Vorlesungsverzeichnis

Ergänzungsbereich – Module E1 und E3

E1 Sprach- und weitere Schlüsselkompetenzen

E2 Allgemeinbildende Grundlagen

E3 Studium liberale

SS 2009

UNIVERSITÄT DUISBURG ESSEN

www.uni-due.de/ios

AnsprechpartnerInnen im Institut für Optionale Studien IOS

Postanschrift

Universität Duisburg-Essen
Institut für Optionale Studien IOS
Universitätsstr. 2
45141 Essen
http://www.uni-due.de/ios

Leitung

Professor Dr. Horst Bossong
Professor Dr. Hans E. Fischer

Sekretariat

Ursula Teckentrup
R11 T03 C41 Tel.:0201/183-4163
Fax: 0201/183-2953 ios@uni-due.de

E1 Sprach- und weitere Schlüsselkompetenzen

Sprachkompetenz

Melanie Spettmann M.A Tel.: 0201/183-3618
R11 T03 C46 sprachkompetenz@uni-due.de

Schlüsselkompetenzen

Nils Echterhoff M.A. Tel.: 0201/183-2186
R11 T03 C38 schluesselkompetenzen@uni-due.de

E2 Allgemeinbildende Grundlagen des Fachstudiums

Die Beratung erfolgt innerhalb der einzelnen Studiengänge.

E3 Studium liberale

Sabine Dittrich M.A. Tel.: 0201/183-2221
R11 T03 C43 studium-liberale@uni-due.de

Sprechstunden vgl. http://www.uni-due.de/ios/kontakt

Herausgeber: Institut für Optionale Studien IOS
Redaktion: Sabine Dittrich, Nils Echterhoff, Tina Eikemper, Miriam Possmayer, Melanie Spettmann
Internet: http://www.uni-duisburg-essen.de/ios
Druck: UDZ
Stand: 1. Februar 2009

Inhaltsverzeichnis

Der Ergänzungsbereich im BA-/MA-Studium **2**
Das Institut für Optionale Studien **3**
Hilfreiche Links / Fristen und Termine **3**
Nachweis der Studienleistung im Ergänzungsbereich **4**
Anmeldung / Abmeldung / Teilnahmebedingungen **4**
Studiengangsspezifische Informationen **7**

Modul E1: Sprach- und weitere Schlüsselkompetenzen **11**
Sprachkompetenz 11
- GER-Niveaustufen 12
- Altgriechisch 13
- Arabisch 13
- Chinesisch 14
- Deutsch als Fremdsprache (DaF) 16
- Englisch 30
- Französisch 36
- Hebräisch 40
- Italienisch 40
- Japanisch 43
- Latein 44
- Neugriechisch 46
- Niederländisch 50
- Polnisch 51
- Russisch 53
- Schwedisch 54
- Spanisch 55
- Türkisch 60
- Ungarisch 63

Methodenkompetenz 65
Sachkompetenz 77
Selbstkompetenz 95
Sozialkompetenz 101
Systemische Kompetenz 110
Chronologie der Blockveranstaltungen im Modul E1 114

Modul E3: Studium liberale **117**
Spezifische Veranstaltungen 118
Kultur & Gesellschaft 142
Natur & Technik 193
Wirtschaft 207
Chronologie der Veranstaltungen im Modul E3 208

Stundenplan **216**

Der Ergänzungsbereich im BA-/MA-Studium

Der Ergänzungsbereich stellt ein übergreifendes curriculares Studienprogramm für nahezu alle BA- und einige MA-Studierende der Universität Duisburg-Essen bereit. Dies eröffnet Studierenden die Möglichkeit, über die im Fachstudium vermittelten Kenntnisse hinaus nachhaltige Handlungsfähigkeit in Studium, Beruf und Gesellschaft zu erwerben. Der Ergänzungsbereich ist in drei Bereiche untergliedert:

E1 Sprach- und weitere Schlüsselkompetenzen

Innerhalb des Moduls E1 haben Studierende die Möglichkeit vielfältige Sprach- und weitere Schlüsselkompetenzen zu erwerben. Die in den Lehrveranstaltungen vermittelten Inhalte unterstützen und fördern Studierende in allen Studienphasen und bereiten sie sowohl auf den Berufseinstieg als auch auf zukünftige Aufgaben in verschiedenen, internationalen Arbeitsfeldern vor.

E2 Allgemeinbildende Grundlagen

Im Modul E2 ist fachnahes Anwendungswissen zu erwerben, das für das Fachstudium sowie für spätere berufliche Tätigkeiten relevant ist. Dieser Studienbereich wird innerhalb des jeweiligen Studiengangs selbst ausgestaltet und betreut.

E3 Studium liberale

Das Studium liberale bietet Studierenden die Möglichkeit, Einblicke in studienfachfremde Disziplinen zu nehmen und dadurch ihre wissenschaftliche Perspektive zu erweitern. Sie besuchen grundlegende Veranstaltungen fremder Fächer gemeinsam mit Fachstudierenden, speziell für sie eingerichtete fachfremde sowie genuin interdisziplinäre Lehrveranstaltungen.

In welchem Umfang und in welchem Semester diese Ergänzungsmodule in Ihrem Studiengang verortet sind, entnehmen Sie bitte der Prüfungsordnung (PO) oder dem Modulhandbuch Ihres Studiengangs. In einigen Fällen sind dort auch weitere Spezifikationen zu den Ergänzungsmodulen festgelegt. Hierzu beraten Sie auch Ihre Studiengangsverantwortlichen und Fachberater.
Ab Seite 7 erhalten Sie in den vom IOS zusammengetragenen studiengangsspezifischen Informationen hierzu einen ersten Überblick.

Das Institut für Optionale Studien IOS

Für die Organisation des Ergänzungsbereichs wurde 2007 das Institut für Optionale Studien IOS als zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Universität Duisburg-Essen gegründet. Das Institut berät und unterstützt die Fachbereiche bei der Sicherstellung des Lehrangebots im Ergänzungsbereich und ist für die Weiterentwicklung des Basiskonzepts zum Erwerb von überfachlichen Kompetenzen an der Universität Duisburg-Essen zuständig. So soll ein System zur Vermittlung von fachübergreifenden Kompetenzen an der Universität in Kooperation mit allen Fachbereichen und beteiligten Einrichtungen etabliert werden.

Das Institut für Optionale Studien IOS koordiniert die Angebote in den Modulen E1, Sprach- und weitere Schlüsselkompetenzen, und E3, Studium liberale. Für eine bessere Studierbarkeit werden neben semesterbegleitenden Veranstaltungen auch Blockseminare an Wochenenden und Veranstaltungen in der vorlesungsfreien Zeit angeboten.

Hilfreiche Links

Institut für Optionale Studien IOS:
http://www.uni-due.de/ios

Aktuelle Prüfungsordnungen der Universität Duisburg-Essen:
http://www.uni-due.de/zentralverwaltung/pruefungsordnungen.shtml

Studienangebote der Universität Duisburg-Essen:
http://www.uni-duisburg-essen.de/studienangebote

e-Point des ZIM:
http://www.uni-due.de/zim/soforthilfe/e-point/ (Informationen und Hilfestellung bzgl. Uni-Kennung, Passwort, E-Mail-Adresse der Universität etc.)

Fristen und Termine

	Sommersemester 2009	**Wintersemester 2009/10**
Semesterbeginn	01.04.2009	01.10.2009
Semesterende	30.09.2009	31.03.2010
Vorlesungsbeginn	14.04.2009	12.10.2009
Vorlesungsende	24.07.2009	05.02.2010
Rückmeldungs- und Beurlaubungsfrist	05.01.-06.03.2009	06.07.-04.09.2009
Weihnachts- bzw. Pfingstferien	02.06.2009	24.12.-31.12.2009

Nachweis der Studienleistung im Ergänzungsbereich

Bei geöffneten Veranstaltungen, die von Fachbereichen und Zentralen Einrichtungen angeboten werden (vgl. Anbieter ≠ IOS), stellen die jeweils verantwortlichen Dozentinnen und Dozenten der Fachbereiche selbst Nachweise über die Studienleistung aus. Bei Seminaren, die vom IOS angeboten werden (vgl. Anbieter = IOS), stellen die verantwortlichen Koordinatoren des IOS Leistungsnachweise in den Sprechstunden aus. Alle Leistungsnachweise müssen von der anbietenden Einrichtung durch Abstempeln bestätigt werden. Das hier abgebildete Formular steht als Download (pdf) zur Verfügung:
http://www.uni-due.de/ios/formulare

UNIVERSITÄT DUISBURG ESSEN

IOS INSTITUT FÜR OPTIONALE STUDIEN

Nachweis der Studienleistungen im Ergänzungsbereich

Nachname: _____ Matrikelnummer: ES / DS _____

Vorname: _____ Studiengang: _____

Semester	Veranstaltung & Anbieter	Modul	Art der Studienleistung(en)	ECTS-Credits	Note bzw. „erfolgreich bestanden"	Datum, Unterschrift, Stempel der/des DozentIn
SS ___ WS ___	Veranstaltungstitel: _____ DozentIn: _____ FB/ZE: _____	O E1 O E3	_____	____	____	_____
SS ___ WS ___	Veranstaltungstitel: _____ DozentIn: _____ FB/ZE: _____	O E1 O E3	_____	____	____	_____
SS ___ WS ___	Veranstaltungstitel: _____ DozentIn: _____ FB/ZE: _____	O E1 O E3	_____	____	____	_____
SS ___ WS ___	Veranstaltungstitel: _____ DozentIn: _____ FB/ZE: _____	O E1 O E3	_____	____	____	_____
SS ___ WS ___	Veranstaltungstitel: _____ DozentIn: _____ FB/ZE: _____	O E1 O E3	_____	____	____	_____
SS ___ WS ___	Veranstaltungstitel: _____ DozentIn: _____ FB/ZE: _____	O E1 O E3	_____	____	____	_____

Anmeldung / Abmeldung / Teilnahmebedingungen

Im Internet sind die Studienangebote des IOS sowie Aktualisierungen und Änderungen zu den Veranstaltungen angeführt. Alle Angaben im vorliegenden Verzeichnis gelten vorbehaltlich möglicher Änderungen. **Auch die konkreten Anmeldemodalitäten für die Veranstaltungen im SS 2009 werden auf der Homepage des IOS bekannt gegeben.**

Das aktuelle Veranstaltungsangebot steht Ihnen hier zur Verfügung:
LSF (Lehre Studium Forschung): http://www.lsf.uni-due.de
Homepage des Instituts für Optionale Studien: http://www.uni-due.de/ios

Um zu gewährleisten, dass alle Studierenden die Möglichkeit haben, sich zu ausreichend vielen Veranstaltungen anzumelden, gelten folgende Belegungseinschränkungen:

	Maximale Anzahl belegbarer Veranstaltungen pro Semester
E1 Sprachkompetenz	3 (Dabei ist in einer Sprache nur eine GER-Niveaustufe pro Semester zulässig.)
E1 weitere Schlüsselkompetenzen	4
E3 Studium liberale	4

Wenn Sie sich im Nachhinein zu einer weiteren Veranstaltung anmelden möchten, müssen Sie sich zuerst von einer zuvor gewählten Veranstaltung abmelden.

Bitte prüfen Sie vor Ihrer Anmeldung, ob terminliche Überschneidungen vorliegen (Blockseminare, Klausuren, Kolloquien etc.).

Beachten Sie bei Blockseminaren, dass die Teilnahme an einer möglichen Vorbesprechung obligatorisch ist. Sollten Sie ohne Abmeldung fernbleiben, wird Ihr Platz an wartende Kommilitoninnen und Kommilitonen vergeben und Sie verlieren Ihren Teilnahmeanspruch.

Für die meisten Veranstaltungen ist Ihre Online-Anmeldung bzw. Abmeldung beim IOS erforderlich. Bitte nutzen Sie dazu ausschließlich die IOS-Anmeldemasken. Für die An- und Abmeldungen benötigen Sie Ihre Uni-Kennung, das Passwort sowie eine E-Mail-Adresse der Universität Duisburg-Essen. Bitte benutzen Sie keine gmx-Adressen, da unsere Antworten hier häufig als Spam einsortiert werden. Hinweise zum Ausfüllen der An- und Abmeldemasken finden Sie auf der Homepage des IOS, **www.uni-due.de/ios**.

Bitte beachten Sie, dass die **regelmäßige** und **aktive** Teilnahme in den Veranstaltungen des IOS notwendige Bedingung für den Scheinerwerb darstellt.

Bei regulär wöchentlich stattfindenden Veranstaltungen wird ein entschuldigtes Fehlen von maximal zwei Sitzungen geduldet (d. h. vier Unterrichtsstunden à 45 Min.)

Für weitere Anmeldemodalitäten beachten Sie bitte das Feld „Weitere Informationen zur Veranstaltung“ in der jeweiligen Veranstaltungstabelle.

Gute Gründe für eine rechtzeitige Anmeldung:

1) **Sicherstellung der eigenen Teilnahme:** Nur wenn Sie sich rechtzeitig für eine Veranstaltung anmelden, haben Sie eine gute Chance, dass Sie an der von Ihnen gewünschten Veranstaltung teilnehmen und ECTS-Credits erwerben können.
2) **Sicherstellung der richtigen Belegung:** Wir prüfen, ob Ihre Belegung mit den Anforderungen Ihres Studiengangs übereinstimmt, damit Ihnen die gewählte Veranstaltung von Ihrem Prüfungsausschuss anerkannt wird.
3) **Sicherstellung der Kommunikation:** Bei rechtzeitiger Anmeldung haben wir die Möglichkeit, Sie automatisch über zusätzliche Veranstaltungen, ausfallende Sitzungen oder Raumverschiebungen zu informieren.
4) **Möglichkeit des Nachrückens:** Wir bieten Ihnen den Service, für bereits ausgebuchte Veranstaltungen eine Warteliste zu führen, um bei Abmeldungen Nachrückern eine Teilnahme zu ermöglichen.

Gute Gründe für eine rechtzeitige Abmeldung:

1) **Fairness gegenüber KommilitonInnen:** Durch Ihre Abmeldung erhalten weitere Interessenten auf der Warteliste die Möglichkeit, nachzurücken bzw. Sie erhalten einen Platz in einer ausgebuchten Veranstaltung, weil sich KommilitonInnen rechtzeitig abgemeldet haben!
2) **Koordination des Lehrangebots:** Im Interesse der Studierenden und Lehrenden möchten wir einen möglichen Ausfall einer Lehrveranstaltung rechtzeitig absehen, um Alternativen aufzeigen und damit das Lehrangebot sicherstellen zu können.

Rückblick auf das WS 2008/09

	Wintersemester 2008/09	
	Anzahl der Anmeldungen (ohne Abmeldungen)	**Anzahl der Veranstaltungen**
E1 Sprachkompetenz	3150	97
E1 weitere Schlüssel-kompetenzen	1.480	75
E3 Studium liberale	1081	100

Studiengangsspezifische Informationen (Stand vom 25.01.2009)

Alle Angaben ohne Gewähr. Die zuverlässigste Informationsquelle ist die geltende Prüfungsordnung und das Modulhandbuch.

	Modul E1		Modul E3	
	ECTS-Credits	Empfohlenes FS laut FB	ECTS-Credits	Empfohlenes FS laut FB
	Weitere Hinweise zu Belegungsmöglichkeiten		Weitere Hinweise zu Belegungsmöglichkeiten	
FB GeiWi				
2-Fach-Bachelor im FB GeiWi	8 Credits (Germanistik: 4 von den 8 Credits aus neuer Fremdsprache!)	-	9 Credits	4./5. FS
	IOS-Angebote im Modul E1		IOS-Angebote im Modul E3 außer Angeboten des FBs GeiWi	
Kulturwirt B.A.	6 Credits		9 Credits	
	IOS-Angebote im Modul E1		IOS-Angebote im Modul E3 außer wirtschafts- und geisteswissenschaftlichen Angeboten	
FB GesWi				
Politikwissenschaft B.A.	7 Credits	3. FS	9 Credits	5. FS
	IOS-Angebote im Modul E1		IOS-Angebote im Modul E3 außer Angeboten des FBs GesWi	
Soziologie B.A.	7 Credits	3. FS	9 Credits	5. FS
	IOS-Angebote im Modul E1		IOS-Angebote im Modul E3 außer Angeboten des FBs GesWi	
FB BiWi				
Erziehungswissenschaft B.A.	7, 5 Credits	1.-2. FS	9 Credits	1.-2. FS
	fachintern (vgl. EW Modul 8) – keine Anerkennung von IOS-Angeboten		(= EW Modul 13) IOS-Angebote im Modul E3 außer einigen Angeboten des FBs BiWi	
Soziale Arbeit B.A.	Es wird keine Unterscheidung der Module E1 und E3 getroffen. Beide E-Module sind im Modul 15 umgesetzt. ECTS-Credits: 9; Empf. FS: 4-5; Hinweise: IOS-Angebote außer einigen Angeboten des FBs BiWI			

	Modul E1		Modul E3	
	ECTS-Credits	Empfohlenes FS laut FB	ECTS-Credits	Empfohlenes FS laut FB
	Weitere Hinweise zu Belegungsmöglichkeiten		Weitere Hinweise zu Belegungsmöglichkeiten	
FB WiWi				
BWL B. SC. (WiWi, Essen)	12 Credits	6. FS	mind. 6 Credits	1.-3. FS
	3-6 Credits fachintern & 6-9 Credits durch IOS-Angebote im Modul E1 (Beachten Sie die Empfehlungen des Fachbereichs)		fachintern sowie IOS-Angebote im Modul E3 außer wirtschaftswissenschaftlichen Angeboten (Beachten Sie die Empfehlungen des Fachbereichs)	
VWL B.A.	6 Credits in SQ I	1.-3. FS	6 Credits	1.-3. FS
	9 Credits in SQ II	4.-6. FS		
	SQ I: fachintern; SQ II: 3 Credits fachintern – 6 Credits durch IOS-Angebote im Modul E1 oder aus BWL-BA (SQ I und II)		IOS-Angebote im Modul E3 außer wirtschaftswissenschaftlichen Angeboten (Beachten Sie die Empfehlungen des Fachbereichs) oder Angebote der BWL (Modul Studium Generale)	
Wirtschaftinformatik B.Sc.	Hier ist bislang noch kein Ergänzungsbereich in der PO verankert.			
Wirtschaftsinformatik MA	6 Credits	-	0 Credits	_
	IOS- Angebote aus dem Modul E1		-	
MSM, BWL				
BWL B.Sc. BA (MSM Duisburg) PO	**2009: E1 = 8 Credits fachintern**		**E3 = 9 Credits IOS-Angebote im Modul E3 (nicht WiWi)**	
FB Mathematik				
Mathematik B.Sc.	mind. 6 Credits	bis 5. FS	mind. 9 Credits	1.-6.FS
	fachintern		IOS-Angebote im Modul E3 außer Angeboten des FBs Mathematik	
FB Physik				
Physik B.Sc.	9 Credits	1.-4./6. FS	9 Credits	1.-4. FS
	fachintern		IOS-Angebote im Modul E3	
FB Chemie				
Chemie B.Sc.	8 Credits	1.-5. FS	0 Credits	-
	fachintern		-	
Water Science B.Sc.	7 Credits	3./5./6. FS	6 Credits	1.-5. FS
	IOS-Angebote im Modul E1		IOS-Angebote im Modul E3 außer Angeboten der Chemie, BioGeo & Physik	

	Modul E1		Modul E3	
	ECTS-Credits	Empfohlenes FS laut FB	ECTS-Credits	Empfohlenes FS laut FB
	Weitere Hinweise zu Belegungsmöglichkeiten		Weitere Hinweise zu Belegungsmöglichkeiten	
FB BioGeo				
Medizinische Biologie B.Sc.	Hier ist bislang noch kein Ergänzungsbereich in der PO verankert			
FB IngWi				
Angewandte Informatik – Schwerpunkt Ingenieur- oder Medieninformatik B.Sc.	7 Credits	6 Credits 4. FS 1 Credit 6. FS	9 Credits	6. FS
	a) 6 Credits in IOS-Angeboten im Modul E1 und b) 1 Credit fachintern		IOS-Angebote im Modul E3 außer Angeboten des FBs IngWi sowie des Instituts für Informatik und Wirtschaftsinformatik des FBs WiWi	
Angewandte Informatik / Systems Engineering B.Sc.	Hier ist bislang noch kein Ergänzungsbereich in der PO verankert.			
Angewandte Informatik / Systems Engineering M.Sc.	6 Credits	-	0 Credits	-
	IOS-Angebote im Modul E1		-	
Bauingenieurwesen B. Sc.	Soft Skills: a) 9 Credits fachintern integriert (4.-6. FS) und b) 6 Credits “Umweltagenda” (6. FS) und c) 6 Credits aus dem hochschulweiten Angebot inkl. IOS-Angeboten in den Modulen E1 und E3 (6. FS)			
Elektrotechnik und Informationstechnik B.Sc.	0-10 Credits			
	Vgl. Liste NWP_Bachelor; u. a. IOS-Angebote in den Modulen E1 und E3 http://www.eit.uni-duisburg-essen.de/dueti/docs/EIT_BM_Wahlpflichtfachlisten.pdf			
ISE-Studiengänge B.Sc.	www.uni-due.de/ise/study/nontech.shtml			
	Non technical subjects: Fachintern und IOS-Angebote außer den zu techniklastigen Veranstaltungen (Beachten Sie die Empfehlungen des Studiengangs)			
ISE-Studiengänge MA	www.uni-due.de/ise/study/nontech.shtml			
	Non technical subjects: Fachintern und IOS-Angebote außer den zu techniklastigen Veranstaltungen (Beachten Sie die Empfehlungen des Studiengangs)			
Komedia B.Sc. (PO 08)	10 Credits	3.-5. FS	9 Credits	6. FS
	a) 3 Credits IOS-Angebote im Modul E1, Bereich Sprachkompetenz (4. FS), und b) 3 Credits IOS-Angebote im Modul E1, Bereich weitere Schlüsselkompetenzen (3.-5. FS), und c) 4 Credits fachintern (3.-5. FS)		IOS-Angebot im Modul E3 außer Angeboten der Fächer Informatik, Psychologie und BWL	

	Modul E1		Modul E3	
	ECTS-Credits	Empfohlenes FS laut FB	ECTS-Credits	Empfohlenes FS laut FB
	Weitere Hinweise zu Belegungsmöglichkeiten		Weitere Hinweise zu Belegungsmöglichkeiten	
Kommedia B.Sc. (PO 04)	mind. 8 Credits	3.-4. FS	mind. 9 Credits	5.-6. FS
	fachinterne Sprachkurse		Freiwählbare Veranstaltungen aus dem Angebot der Universität inkl. IOS-Angeboten	
Maschinenbau B.Sc.				
	Angaben folgen auf der IOS-Homepage		Angaben folgen auf der IOS-Homepage	
NanoEngineering B.Sc.	10 Credits			
	Vgl. Liste NWP_Bachelor; u. a. IOS-Angebote in den Modulen E1 und E3 http://www.uni-duisburg-essen.de/nanoengineering/bachelor_wahl.shtml			
Wirtschaftsingenieurwesen B.Sc.	Hier ist bislang noch kein Ergänzungsbereich in der PO verankert.			

Über die weiteren Studiengänge der Universität Duisburg-Essen liegen zurzeit keine Angaben vor.

Notengebung

In folgenden Studiengängen ist die Benotung der Studienleistung *erforderlich*: Elektrotechnik und Informationstechnik, NanoEngineering, Kommedia, Komedia

In folgenden Studiengängen ist die Benotung der Studienleistung *erwünscht*: Water Science (in Grade Points)

In den weiteren Studiengängen ist keine Benotung vorgesehen.

Modul E1
Sprach- und weitere Schlüsselkompetenzen

– Sprachkompetenz –

Anmeldung:
Für die Belegung eines Sprachkurses ist eine **Anmeldung** zwischen dem **13. und 31. März 2009** über die **IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz** unbedingt erforderlich.

Sie können sich zu **maximal drei Veranstaltungen** anmelden. Achten Sie bitte selbst darauf, dass sich Veranstaltungen, zu denen Sie sich anmelden, nicht überschneiden.

Die folgenden **Voraussetzungen** gelten für alle angebotenen Sprachkurse:
1) Ggf. Teilnahme an einer Vorbesprechung (s. weitere Informationen).
2) Regelmäßige, aktive Teilnahme: Nicht mehr als 2 x 90 Minuten entschuldigtes Fehlen.
3) Teilnahme an der Abschlussklausur.
Reine Teilnahmebelege werden nicht ausgestellt.

Bitte melden Sie sich nur zu Veranstaltungen an, die Ihrem **Sprachniveau** entsprechen:
Welches Sprachniveau Sie für eine Veranstaltung mitbringen sollten, entnehmen Sie den spezifischen Kursvoraussetzungen. Wenn Sie keine Vorkenntnisse in einer Sprache haben, wählen Sie die Anfängerkurse (je nach Kursumfang A1/1 oder A1). Wenn Sie bereits Vorkenntnisse in einer Sprache mitbringen, orientieren Sie sich zur **Selbsteinstufung** bitte an den **Kann-Beschreibungen** des **G**emeinsamen **E**uropäischen **R**eferenzrahmens für Sprachen (siehe Folgeseite) und wählen Sie eine Veranstaltung aus, die Ihrem Sprachniveau entspricht.
Sollte sich zu Kursbeginn herausstellen, dass Ihre Vorkenntnisse in mündlicher oder schriftlicher Form das vorausgesetzte Kursniveau deutlich unter- bzw. überschreiten, so können Sie durch die Absolvierung des Kurses keine Leistungsbelege erwerben. Wenn Sie Fragen zur Selbsteinstufung haben, beraten wir Sie auch gerne in unseren Sprechstunden.

Zur Anmeldung verwenden Sie **ausschließlich** die **IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz**. Ausführlichere Informationen zur An- und Abmeldung und zum Ausfüllen der Anmeldemaske finden Sie im Vorspann und auf unserer Homepage.

Kursbestätigungen oder **–absagen** erhalten Sie **i.d.R. nach Ablauf der Anmeldefrist per E-Mail** – manchmal aber auch schon früher. (Falls Sie jemanden kennen, der bereits eine Rückmeldung von uns erhalten hat, Sie jedoch noch nicht, sehen Sie vor dem 06.04.2009 bitte von Nachfragen per E-Mail ab.)

Wenn Ihre E-Mail-Adresse Fehler enthält, kann Ihnen keine Kursbestätigung oder -absage zugestellt werden. Wir empfehlen die Verwendung der Uni-E-Mailadresse.

Abmeldung:
Falls Sie an einer Veranstaltung, zu der Sie sich angemeldet haben, nicht mehr teilnehmen können, melden Sie sich bitte umgehend **über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz** ab, so dass frei werdende Plätze direkt wieder an wartende Studierende vergeben können!

Die GER-Niveaustufen im Überblick (Globalskala)

A1 (A1.1 + A1.2)

Kann vertraute, alltägliche Ausdrücke und ganz einfache Sätze verstehen und verwenden, die auf die Befriedigung konkreter Bedürfnisse zielen. Kann sich und andere vorstellen und anderen Leuten Fragen zu ihrer Person stellen – z. B. wo sie wohnen, was für Leute sie kennen oder was für Dinge sie haben – und kann auf Fragen dieser Art Antwort geben. Kann sich auf einfache Art verständigen, wenn die Gesprächspartnerinnen oder Gesprächspartner langsam und deutlich sprechen und bereit sind zu helfen.

A2 (A2.1 + A2.2)

Kann Sätze und häufig gebrauchte Ausdrücke verstehen, die mit Bereichen von ganz unmittelbarer Bedeutung zusammenhängen (z. B. Informationen zur Person und zur Familie, Einkaufen, Arbeit, nähere Umgebung). Kann sich in einfachen, routinemäßigen Situationen verständigen, in denen es um einen einfachen und direkten Austausch von Informationen über vertraute und geläufige Dinge geht. Kann mit einfachen Mitteln die eigene Herkunft und Ausbildung, die direkte Umgebung und Dinge im Zusammenhang mit unmittelbaren Bedürfnissen beschreiben.

B1 (B1.1 + B1.2)

Kann die Hauptpunkte verstehen, wenn klare Standardsprache verwendet wird und wenn es um vertraute Dinge aus Arbeit, Schule, Freizeit usw. geht. Kann die meisten Situationen bewältigen, denen man auf Reisen im Sprachgebiet begegnet. Kann sich einfach und zusammenhängend über vertraute Themen und persönliche Interessengebiete äußern. Kann über Erfahrungen und Ereignisse berichten, Träume, Hoffnungen und Ziele beschreiben und zu Plänen und Ansichten kurze Begründungen oder Erklärungen geben.

B2 (B2.1 + B2.2)

Kann die Hauptinhalte komplexer Texte zu konkreten und abstrakten Themen verstehen; versteht im eigenen Spezialgebiet auch Fachdiskussionen. Kann sich so spontan und fließend verständigen, dass ein normales Gespräch mit Muttersprachlern ohne größere Anstrengung auf beiden Seiten gut möglich ist. Kann sich zu einem breiten Themenspektrum klar und detailliert ausdrücken, einen Standpunkt zu einer aktuellen Frage erläutern und die Vor- und Nachteile verschiedener Möglichkeiten angeben.

C1 (C1.1 + C1.2)

Kann ein breites Spektrum anspruchsvoller, längerer Texte verstehen und auch implizite Bedeutungen erfassen. Kann sich spontan und fließend ausdrücken, ohne öfter deutlich erkennbar nach Worten suchen zu müssen. Kann die Sprache im gesellschaftlichen und beruflichen Leben oder in Ausbildung und Studium wirksam und flexibel gebrauchen. Kann sich klar, strukturiert und ausführlich zu komplexen Sachverhalten äußern und dabei verschiedene Mittel zur Textverknüpfung angemessen verwenden.

C2 (C2.1 + C2.2)

Kann praktisch alles, was er / sie liest oder hört, mühelos verstehen. Kann Informationen aus verschiedenen schriftlichen und mündlichen Quellen zusammenfassen und dabei Begründungen und Erklärungen in einer zusammenhängenden Darstellung wiedergeben. Kann sich spontan, sehr flüssig und genau ausdrücken und auch bei komplexeren Sachverhalten feinere Bedeutungsnuancen deutlich machen. Zur Orientierung und Selbsteinschätzung sollen die angeführten Kann-Beschreibungen des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GER) dienen.

Ein ausführlicheres Raster zur Selbstbeurteilung finden Sie auf unserer Homepage unter Formulare/Downloads: www.uni-due.de/ios/formulare !

Altgriechisch

SK	**Altgriechisch I (Anfänger)** Dr. Hendrich Schulte		
Di 16:00-18:00 Do 16:00-18:00 Beginn: Anbieter:	Essen / V13 S00 D46 Essen / V13 S00 D46 14.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	4 ECTS-Credits, 4 SWS 25 E-Bereich / 50 gesamt Bachelor, alle Studiengänge
Voraussetzungen: Keine Vorkenntnisse im Altgriechischen. Regelmäßige Teilnahme dienstags und donnerstags. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Einführung ins Altgriechische (Schrift, Wortschatz, Grammatik). Lernziele: Die Absolvierung der Kurse Altgriechisch I bis Altgriechisch III bietet den Studierenden die Möglichkeit in drei Semestern das Graecum zu erlangen. Dabei werden nicht nur sprachlich-grammatische Themen im Vordergrund stehen, sondern es sollen auch kulturhistorische und literaturwissenschaftliche Aspekte in angemessenem Maß beleuchtet werden.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige aktive Teilnahme, Hausaufgaben, Abschlussklausur.			
Lehrbuch: Kantharos. Lese- und Arbeitsbuch. Klett-Verlag. ISBN 978-3-12-670100-6.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

Arabisch

SK	**Arabisch I (A1/1 – A1/2)** **ausgebucht** Fares Farah		
Mi 16:00-18:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R12 R07 A69 22.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Keine Vorkenntnisse im Arabischen. Keine Kenntnis der arabischen Schriftzeichen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Bei dem Kurs Arabisch I wird der Schwerpunkt auf das in der gesamten arabischen Welt verwendete Standardarabisch gelegt. Lernziele: Dabei stehen der Erwerb der Lese-, Schreib-, Hör- und Sprechfertigkeiten, sowie die kontrastive Darstellung wichtiger grammatikalischer Phänomene und die Elaborierung des Basiswortschatzes im Mittelpunkt. Kennen lernen einer nicht indoeuropäischen Sprache und eines anderen Schriftsystems.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige aktive Teilnahme, Hausaufgaben, Vokabeln lernen, Abschlussklausur.			
Lehrwerk: Salam! (Klett-Verlag). Lehrbuch ISBN: 978-3-12-528830-0. Arbeitsbuch ISBN: 978-3-12-5288-31-7. Lektionen 1 - 5.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**Arabisch: Aufbaukurs für *Muttersprachler***		
Fares Farah			
Mi 14:00-16:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R12 R07 A84 22.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS- Credits, 2 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Der Kurs richtet sich an Studierende mit Arabisch als Mutter-, Zweit- oder Familiensprache (v.a. mündlich). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: In dem Kurs werden die Schriftzeichen eingeführt bzw. wiederholt. Leseverstehen und schriftlicher Ausdruck werden durch Übungen trainiert. Lernziele: Ziel des Kurses ist, neben der Wortschatzerweiterung sowie der Erarbeitung und Anwendung komplexerer grammatikalischer Strukturen, vor allem der Auf- und Ausbau der Lese- und schriftsprachlichen Kompetenz.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige aktive Teilnahme, Hausaufgaben, Abschlussklausur.			
Lehrwerk: Salam! (Klett-Verlag). Lehrbuch und Arbeitsbuch. ISBN: s.o. Arabisch I.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

Chinesisch

SK	**Chinesisch II_Gruppe1** (Vorkenntnisse ca. 60 UE = 4 SWS)		
Dr. Yanqian von der Lippe-Fan			
Mo 08:30-10:00 Mi 10:15-11:45 Beginn: Anbieter:	Duisburg / BC 303 Duisburg / BC 319 20.04.2009 Institute of East Asian Studies	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	6 ECTS-Credits, 4 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Kurses Chinesisch I oder entsprechende Vorkenntnisse (ca. 60 Unterrichtsstunden). Regelmäßige Teilnahme an beiden Wochentagen. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Vermittlung weiterer Grundkenntnisse in der chinesischen Sprache (Aussprache, Wortschatz, Grammatik, Schriftzeichen). Lernziele: Erweiterung der Grundkenntnisse bzw. Kompetenzen in den Bereichen Wortschatz, Grammatik, Sprechen/Hören und Lesen/Schreiben. Training der Kommunikationsfertigkeiten in Standardsprachsituationen.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige, aktive Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts, Abschlussklausur.			
Lehrmaterial: Kang, Yuhua und Lai, Siping: Chinesische Konversation 301 Band 1 und Band 2. Beijing Language and Culture University Press 2006. ISBN (978)7-5619-1632-9 und (978)7-5619-1645-0.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**Chinesisch II_Gruppe2** (Vorkenntnisse ca. 60 UE = 4 SWS) Lun Du		
Mo 10:00-12:00 Do 12:00-14:00 Beginn: Anbieter:	Duisburg / LK 062 Duisburg / SG 029 16.04.2009 Institute of East Asian Studies	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	6 ECTS-Credits, 4 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Kurses Chinesisch I oder entsprechende Vorkenntnisse (ca. 60 Unterrichtsstunden). Regelmäßige Teilnahme an beiden Wochentagen. Abschlussklausur.			
Inhalte: Vermittlung weiterer Grundkenntnisse in der chinesischen Sprache (Aussprache, Wortschatz, Grammatik, Schriftzeichen). Lernziele: Erweiterung der Grundkenntnisse bzw. Kompetenzen in den Bereichen Wortschatz, Grammatik, Sprechen/Hören und Lesen/Schreiben. Training der Kommunikationsfertigkeiten in Standardsprachsituationen.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige, aktive Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts, Abschlussklausur.			
Lehrwerk: Kang, Yuhua / Lai, Siping: Chinesische Konversation 301, Band 1 und Band 2. Beijing Language and Culture University Press 2006. ISBN: (978)7-5619-1632-9 und (978)7-5619-1645-0.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**Chinesisch IV** (Vorkenntnisse ca. 180 UE = 12 SWS) Dr. Yanqian von der Lippe-Fan		
Mo 10:15-11:45 Mi 08:30-10:00 Beginn: Anbieter:	Duisburg / BC 303 Duisburg / BC 303 20.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	6 ECTS-Credits, 4 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Kurses Chinesisch III oder entsprechende Vorkenntnisse (ca. 180 Unterrichtsstunden). Regelmäßige Teilnahme an beiden Wochentagen. Abschlussklausur.			
Inhalte: Vertiefung der Kenntnisse in der chinesischen Sprache (Wortschatz, Grammatik, Schriftzeichen). Lernziele: Festigung und Ausbau der sprachlichen Fertigkeiten. Erweiterung des Wortschatzes und der eigenen Ausdrucksfähigkeit. Entwicklung der interkulturellen Kommunikationskompetenz.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige, aktive Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts, Abschlussklausur.			
Lehrwerk: Yang, Jizhou: Hanyu jiaocheng, Beijing Language and Culture University Press. Band 2a und Band 2b, ISBN (978)7-5619-1636-1 und (978)7-5619-1637-7			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

Deutsch als Fremdsprache (DaF)

Grundstufe

SK	**Deutsch I (A1/1)_ES**		**entfällt !!!**
Essen /		Umfang:	4 ECTS-Credits, 4 SWS
Beginn:		Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 20 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Preconditions: No or little previous experiences with German (less than A1/1). Full attendance. Final written exam.			
Content: Introduction to the basics of German language and grammar. Oral, aural, reading and writing skills will be taught. Educational goal: You will acquire the basic elements of German for the most important situations in life and those encountered in a university setting; basic listening and reading comprehension; the ability to introduce yourself and answer questions with regard to yourself and to ask other people questions about themselves; the ability to compose short texts.			
Achievement: Full attendance, homework, final exam.			
Course book: Tangram aktuell 1, Lektion 1-4, Kursbuch + Arbeitsbuch (Hueber). ISBN: 978-3-19-001801-7.			
Further Information: This course doesn't count as a non-technical subject for ISE-students. Registration: March 13th to March 31st 2009. Please use the IOS-registration tool only!			

SK Christine Georg	**Deutsch I (A1/1)_DU**		
Fr 14:00-18:00	Duisburg / MC 351	Umfang:	4 ECTS-Credits, 4 SWS
Beginn:	24.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 20 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Preconditions: No or little previous experiences with German (less than A1/1). Full attendance. Final written exam.			
Content: Introduction to the basics of German language and grammar. Oral, aural, reading and writing skills will be taught. Educational goal: You will acquire the basic elements of German for the most important situations in life and those encountered in a university setting; basic listening and reading comprehension; the ability to introduce yourself and answer questions with regard to yourself and to ask other people questions about themselves; the ability to compose short texts.			
Achievement: Full attendance, homework, final exam.			
Course book: Details will be given at the first meeting.			
Further Information: This course doesn't count as a non-technical subject for ISE-students. Registration: March 13th to March 31st 2009. Please use the IOS-registration tool only!			

SK	**Deutsch II (A1/2)_DU**		
Christine Georg			
Do 14:00-18:00	Duisburg / MG 465	Umfang:	4 ECTS-Credits, 4 SWS
Beginn:	23.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 20 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen / Preconditions:
You successfully passed the course Deutsch I or have already acquired the basic elements of German and its grammar (level A1/1). Full attendance. Final exam.
Erfolgreicher Abschluss des Kurses Deutsch I oder Grundkenntnisse der deutschen Sprache und Grammatik (A1/1). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte / Content:
German language and grammar, oral, aural, reading and writing skills will be taught in accordance with the level A1/2.
Vermittlung der deutschen Sprache: Grammatik und die sprachlichen Fertigkeiten Sprechen, Hören, Lesen und Schreiben entsprechend der Niveaustufe A1/2.
Lernziele / Educational goal:
You will enhance your vocabulary and grammar as well as your listening and reading comprehension and your oral and writing skills.
Erweiterung des Wortschatzes und der Grammatik. Verbesserung des Hör- und Leseverstehens sowie der mündlichen und schriftlichen Fertigkeiten.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits / Achievement:
Full attendance, homework, final exam.
Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben, Abschlussklausur.

This course doesn't count as a non-technical subject for ISE-students!

Course book: Details will be given at the first meeting.

Weitere Informationen zur Veranstaltung / Further Information:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!
Registration: March 13th to March 31st 2009. Please use the IOS-registration tool only!

SK	**Deutsch III (A2/1)_ES**		
Andrea Lax-Küten			
Mo 10:00-12:00	Essen / R12 R06 A79	Umfang:	4 ECTS-Credits, 4 SWS
Do 16:00-18:00	Essen / R12 R06 A79	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 20 gesamt
Beginn:	20.04.2009	Zielgruppe:	Bachelor
Anbieter:	Institut für Optionale Studien		

Voraussetzungen / Preconditions:
Erfolgreicher Abschluss des Kurses Deutsch II (A1/2) oder gefestigte Grundkenntnisse der Niveaustufe A1. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.
You successfully passed the course Deutsch II or you already acquired level A1. Full attendance. Final exam.

Inhalte / Content:
Vermittlung der deutschen Sprache: Grammatik und die sprachlichen Fertigkeiten Sprechen, Hören, Lesen und Schreiben entsprechend der Niveaustufe A2/1.
German language and grammar, oral, aural, reading and writing skills will be taught in accordance with the level A2/1.
Lernziele / Educational goal:
Erweiterung des Wortschatzes und der grammatischen Fähigkeiten (Zeitformen, Nebensätze). Ausbau des Hör- und Leseverstehens sowie der mündlichen und schriftlichen Fertigkeiten.
You will enhance your vocabulary and grammar skills (tenses, sub clauses) as well as your listening and reading comprehension and you oral and writing skills.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits / Achievement:
Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben, Abschlussklausur.
Full attendance, homework, final exam.

This course doesn't count as a non-technical subject for ISE-students!

Weitere Informationen zur Veranstaltung / Further Information:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!
Registration: March 13th to March 31st 2009. Please use the IOS-registration tool only!

SK	**DaF: Aussprachetraining / Phonetik für Studierende mit ostasiatischem Sprachhintergrund (ab A2)_ES**		**ausgebucht**
Ariane König			
Block	Essen / Termine & Räume s.u.	Umfang:	2 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	09.05.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 20 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Der Kurs richtet sich an Studierenden mit einem ostasiatischen Sprachhintergrund, deren Deutschkenntnisse mindestens der abgeschlossenen Niveaustufe A2 entsprechen. Teilnahme an allen Sitzungen und an der Abschlussklausur.

Inhalte:
In diesem Kurs behandeln Sie Ihre individuellen Ausspracheschwierigkeiten im Deutschen. Dabei geht es um die Artikulation und den Normgerechten Einsatz von Lauten, um Wort- und Satzakzent, um Sprachrhythmus und Sprachmelodie. Hierzu wird Wissen über das deutsche Lautsystem vermittelt und Techniken zum Differenzieren und Produzieren dieser Laute werden trainiert. Ein wichtiger Aspekt des Aussprachetrainings ist immer auch das Hörverstehenstraining.
Lernziele:
Ziel ist es, Ihre Aussprache zu verbessern, so dass Sie besser verstanden werden und Sicherheit gewinnen frei zu sprechen.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Übungen, mündliche Prüfung, Abschlussklausur.

Lehrmaterialien können ca. zwei Wochen vor Kursbeginn im Copyshop *Schug & Real* (Schlenhofstr. 7) erworben werden und sind zur ersten Sitzung mitzubringen.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Veranstaltungstermine: 09./16. Mai + 06./20./27. Juni, jeweils 10:00-17:00 Uhr in R12 S03 H20.
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

SK	**DaF: Aussprachetraining / Phonetik für Studierende mit *nicht* ostasiatischem Sprachhintergrund (ab A2)_ES**		
Nailia Schymiczek			
Block	Essen / Termine & Räume s.u.	Umfang:	2 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	18.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 20 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Der Kurs richtet sich an Studierenden, die keinen ostasiatischen Sprachhintergrund haben und deren Deutschkenntnisse mindestens der Niveaustufe A2 entsprechen. Teilnahme an allen Sitzungen und an der Abschlussklausur.

Inhalte:
In diesem Kurs behandeln Sie Ihre individuellen Ausspracheschwierigkeiten im Deutschen. Dabei geht es um die Artikulation und den Normgerechten Einsatz von Lauten, um Wort- und Satzakzent, um Sprachrhythmus und Sprachmelodie. Hierzu wird Wissen über das deutsche Lautsystem vermittelt und Techniken zum Differenzieren und Produzieren dieser Laute werden trainiert. Ein wichtiger Aspekt des Aussprachetrainings ist immer auch das Hörverstehenstraining.
Lernziele:
Ziel ist es, Ihre Aussprache zu verbessern, so dass Sie besser verstanden werden und Sicherheit gewinnen frei zu sprechen.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Übungen, mündliche Prüfung, Abschlussklausur.

Lehrmaterialien: Informationen folgen in der ersten Sitzung.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Veranstaltungstermine: 18./19./26. April, 28. Juni jeweils von 9-16 Uhr in R12 S03 H20.
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

SK	**DaF: Konversation und Landeskunde (ab A2)_DU** **ausgebucht**		
Guillaume Destrac			
Fr 14:00-16:00 Beginn: Anbieter:	Duisburg / LB 117 24.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Deutschkenntnisse, die mindestens der abgeschlossenen Niveaustufe A2 entsprechen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Kommunikation auf der Grundlage landeskundlicher Themen. Bei Bedarf themenangebundene Grammatik-, Hör- und Leseverstehensübungen. Lernziele: Stärkung der kommunikativen Fähigkeiten (sprechen, erzählen, sich austauschen). Das Ruhrgebiet, Deutschland und das Leben in Deutschland kennen lernen.			
Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, regelmäßige mündliche Beiträge zu Gesprächen, Referat.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**DaF: Grammatik (A2)_DU**		
Guillaume Destrac			
Mo 08:30-10:00 Beginn: Anbieter:	Duisburg / LB 335 20.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Deutschkenntnisse, die der abgeschlossenen Niveaustufe A2 entsprechen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Wiederholung bereits bekannter grammatikalischer Strukturen. Wiederholen und systematisches Einüben der Grundstufengrammatik. Dabei geht es um Strukturen der geschriebenen wie auch der gesprochenen Sprache. Lernziele: Sichere Anwendung der Basisgrammatik in geschriebener wie auch gesprochener Sprache.			
Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben, Abschlussklausur.		Diese Veranstaltung ist nicht als non-technical subject (ISE) anrechenbar!	
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

Mittelstufe

SK	**DaF: Gesprächstraining (B1)_ES**		**ausgebucht**
Regina Hippler			
Di 10:00-12:00	Essen / R12 R06 A79	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	21.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Deutschkenntnisse, die der abgeschlossenen Niveaustufe B1 (z.B. ZD Goethe, DSH 1, Test-DaF 3) entsprechen.Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Trainiert werden Kommunikationssituationen (Hörverstehen und Sprechen) des beruflichen und halbberuflichen Alltags, die der Niveaustufe B1 entsprechen. Inhaltliche Schwerpunkte: Smalltalk – Selbstdarstellung – Pannen vermeiden - peinliche Situationen entschärfen - die Meinung sagen (aber wie?) - sich behaupten - einlenken - etwas beschreiben - etwas klären - zuhören (Feedback-Signale).
Lernziele:
Sie entwickeln Ihr Hörverstehen und Ihre mündliche Kommunikationsfähigkeit weiter, um sich in Alltag, Studium und Beruf sprachlich angemessen verständigen zu können.

Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben / kleine Präsentationen, Abschlussklausur.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

SK	**DaF: Gesprächstraining (B1)_DU**		**ausgebucht**
Malgorzata Langosch			
Mo 10:00-12:00	Duisburg / SG158	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Deutschkenntnisse, die der abgeschlossenen Niveaustufe B1 (z.B. ZD Goethe, DSH 1, Test-DaF 3) entsprechen.Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Trainiert werden Kommunikationssituationen (Hörverstehen und Sprechen) des beruflichen und halbberuflichen Alltags, die der Niveaustufe B1 entsprechen. Inhaltliche Schwerpunkte: Smalltalk – Selbstdarstellung – Pannen vermeiden - peinliche Situationen entschärfen - die Meinung sagen (aber wie?) - sich behaupten - einlenken - etwas beschreiben - etwas klären - zuhören (Feedback-Signale).
Lernziele:
Sie entwickeln Ihr Hörverstehen und Ihre mündliche Kommunikationsfähigkeit weiter, um sich in Alltag, Studium und Beruf sprachlich angemessen verständigen zu können.

Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben / kleine Präsentationen, Abschlussklausur.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

SK	**DaF: Grammatik (B1)_ES**		
Christoph Löhrmann			
Mo 16:00-18:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R11 T06 C59 20.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Deutschkenntnisse, die der abgeschlossenen Niveaustufe B1 (z.B. ZD Goethe, DSH 1, Test-DaF 3) entsprechen.Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Wiederholung bereits bekannter grammatikalischer Strukturen. Erarbeitung und systematisches Einüben *fortgeschrittener* Grammatikkapitel. Dabei geht es um Strukturen der geschriebenen wie auch der gesprochenen Sprache. Lernziele: Sichere Anwendung sowohl der Basisgrammatik, als auch der komplexeren grammatikalischen Strukturen in geschriebener wie auch gesprochener Sprache.			
Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben, Abschlussklausur.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**DaF: Schreibtraining (B1)_ES**		
Ulrike Robayo Avalo			
Di 12:00-14:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R09 S02 B03 21.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Deutschkenntnisse, die der abgeschlossenen Niveaustufe B1 (z.B. ZD Goethe, DSH 1, Test-DaF 3) entsprechen.Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Verfassen vielfältiger (nichtwissenschaftlicher) Texte, z. B. Versprachlichung von Bildergeschichten, Verfassen fiktiver Texte, Inhaltsangaben; Textsorten der Korrespondenz: private und offizielle Briefe, Leserbrief, Lebenslauf und Bewerbungsschreiben, Erarbeitung verschiedener Stilebenen und sprachlicher Register. Bei Bedarf Übungen zur Orthografie. Lernziele: Sicherheit beim Formulieren und Verfassen schriftlicher Texte, die für Studium und Beruf relevant sind.			
Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben, Abschlussklausur.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**DaF: Schreibtraining (B1)_DU**		
Malgorzata Langosch			
Mo 12:00-14:00	Duisburg / SG 158	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Voraussetzungen: Deutschkenntnisse, die der abgeschlossenen Niveaustufe B1 (z.B. ZD Goethe, DSH 1, Test-DaF 3) entsprechen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Verfassen vielfältiger (nichtwissenschaftlicher) Texte, z. B. Versprachlichung von Bildergeschichten, Verfassen fiktiver Texte, Inhaltsangaben; Textsorten der Korrespondenz: private und offizielle Briefe, Leserbrief, Lebenslauf und Bewerbungsschreiben, Erarbeitung verschiedener Stilebenen und sprachlicher Register. Bei Bedarf Übungen zur Orthografie. Lernziele: Sicherheit beim Formulieren und Verfassen schriftlicher Texte, die für Studium und Beruf relevant sind.			
Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben, Abschlussklausur.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**DaF: Grammatik (B2)_ES**		
Christoph Löhrmann			
Mi 16:00-18:00	Essen / R12 R07 A84	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	15.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Voraussetzungen: Deutschkenntnisse, die der abgeschlossenen Niveaustufe B2 entsprechen (z.B. mindestens DSH 2, Test-DaF 4, Goethe Zertifikat B2). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Wiederholung bzw. Erlernen und Anwenden weiterführender Grammatik (sicheres Anwenden aller Tempora, unpersönliche Ausdrucksweisen, Konjunktiv I und II, Satzbau/Syntax). Lernziele: Spontane Anwendung des Gelernten (auch ohne vorherige schriftliche Vorbereitung). Vertiefung mancher grammatischer Besonderheiten.			
Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben, Abschlussklausur.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**DaF: Grammatik (B2)_DU**		
Guillaume Destrac			
Mo 10:00-12:00	Duisburg / LB 335	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Deutschkenntnisse, die der abgeschlossenen Niveaustufe B2 entsprechen (z.B. mindestens DSH 2, Test-DaF 4, Goethe Zertifikat B2). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Wiederholung bzw. Erlernen und Anwenden weiterführender Grammatik (sicheres Anwenden aller Tempora, unpersönliche Ausdrucksweisen, Konjunktiv I und II, Satzbau/Syntax).
Lernziele:
Spontane Anwendung des Gelernten (auch ohne vorherige schriftliche Vorbereitung). Vertiefung mancher grammatischer Besonderheiten.

Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben, Abschlussklausur.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

SK	**DaF: Wortschatztraining (B2)_ES**		
Ulrike Robayo Avalo			
Di 14:00-16:00	Essen / V15 R01 H90	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	21.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Deutschkenntnisse, die der abgeschlossenen Niveaustufe B2 entsprechen (z.B. mindestens DSH 2, Test-DaF 4, Goethe Zertifikat B2). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Erweiterung des Wortschatzes durch Wortfeldarbeit, Regeln der Wortbildung, z. B. Komposita, Prä-/ Suffixe von Verben, Strategien zum Erschließen unbekannter Wörter aus dem Kontext, Strategien zum Erlernen und Behalten neuer Wörter, Umgang mit dem Wörterbuch (einsprachig).
Lernziele:
Erweiterung des Wortschatzes, mehr Selbstvertrauen im Umgang mit unbekannten Wörtern (Ausnutzung des Kontextes und des vorhandenen Sprachwissens), effektivere Nutzung von Wörterbüchern.

Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Nacharbeiten des neu erlernten Wortschatzes, Abschlussklausur.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

Oberstufe

SK	**DaF: Ausdruckserweiterung & Stilsicherheit (C1)_ES**		**ausgebucht**
Regina Hippler			
Di 12:00-14:00	Essen / R12 R06 A79	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	21.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Deutschkenntnisse, die der abgeschlossenen Niveaustufe C1 (z.B. DSH 3, Test-DaF 5, Goethe Zertifikat C1) entsprechen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Hör-, Sprech- und Schreibübungen zur Verbesserung der Ausdrucksfähigkeit und stilistischen Sicherheit. Größere sprachliche Einheiten formulieren. Anspruchsvolle Wortschatzarbeit.
Lernziele:
Sicherheit im schriftlichen und mündlichen Ausdruck. Sprechintentionen und Sachverhalte auf verschiedene Weise äußern können. Förderung und Forderung des Sprachgefühls.

Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben, Abschlussklausur.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

SK	**DaF: Sprechen Schreiben Mitreden (ab C1)_ES**		**ausgebucht**
Katharina Walther-Sabiniarz			
Fr 10:00-12:00	Essen / R12 R05 A84	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	24.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Deutschkenntnisse, die mindestens der abgeschlossenen Niveaustufe C1 (z.B. DSH 3, Test-DaF 5, Goethe Zertifikat C1) entsprechen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Detaillierte inhaltliche und sprachliche Erarbeitung verschiedener Vortrags- und Aufsatzthemen. Erarbeitung von Ausdrucksmitteln und Sprachübungen auf Oberstufenniveau. Auseinandersetzung mit sprachlichen Feinheiten.
Lernziel:
Erwerb eines ausgefeilten Ausdrucks im mündlichen und schriftlichen Bereich. Behebung oft kaum merklicher „kleiner“ Fehler, die einerseits nicht ohne weiteres auszumachen sind, durch die Sie aber andererseits immer wieder von der ‚deutsch-muttersprachlichen Norm’ abweichen.

Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben, Abschlussklausur.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

DaF für Studium und Beruf

SK	**DaF: Deutsch für Ingenieurwissenschaftler (ab B1)_DU**		**ausgebucht**
Guillaume Destrac			
Mo 12:00-14:00	Duisburg / LB 117	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Deutschkenntnisse, die der abgeschlossenen Niveaustufe B1 (z.B. ZD Goethe, DSH 1, Test-DaF 3) entsprechen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Einblick in wichtige fachsprachliche Grundlagen: allgemeintechnische Fachterminologie und fachsprachliche, morphologische, syntaktische und textsortenspezifische Strukturen. Entschlüsseln von Komposita, Nominalisierungen (zur Ökonomie des Ausdrucks), Partizipien (zur Beschreibung von Objekten), Relativsätze (zur Bestimmung von Fachbegriffen / zum Definieren), Finalsätze (zum Ausdruck des Zweckes), Modalsätze (zur Beschreibung der Art und Weise), Konstruktionen mit „sein"/„haben"+zu+Infinitiv, Temporalsätze, Passiv und seine Ersatzformen (zur Beschreibung der Abläufe in Bedienungsanleitungen).

Lernziele:
Umgang mit studienbezogenen, authentischen Fachtexten. Ausbau der mündlichen Fachkommunikation des Berufsalltags. Analyse und Produktion technischer und Fachtexte. Bestimmung von Fachbegriffen. Förderung der Fähigkeiten zum Definieren von Begriffen. Beschreiben und Vergleichen von Objekten und Erscheinungen. Beschreiben von technischen Abläufen und Prozessen. Wiedergabe von Funktionen und Zusammenhängen. Wiedergabe chronologischer Abläufe. Beschreiben von Tabellen, Graphiken und Diagrammen sowie das Klassifizieren von Objekten. Ausdruck obligatorischer Vorschriften und Regeln. Bedienungsanleitungen.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben/Kurzpräsentation, Abschlussklausur.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

SK	**DaF: Deutsch für Mediziner (ab B1)_ES**		
Andrea Schäfer			
Fr 16:00-18:00	Essen / Klinikum s.u.	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	17.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen: Diese Veranstaltung ist nicht als non-technical subject (ISE) anrechenbar.
Deutschkenntnisse, die der abgeschlossenen Niveaustufe B1 (z.B. ZD Goethe, DSH 1, Test-DaF 3) entsprechen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Behandlung (fach-)sprachlicher Besonderheiten. Der Kurs umfasst folgende Themenschwerpunkten: 1. Der Arbeitsplatz als soziales System; 2. Das deutsche Gesundheitswesen; 3. Fachrichtungen und Arbeitsfelder; 4. Fachtermini und umgangssprachliche Bezeichnungen; 5. Fachtypische Kommunikationssituationen; 6. Dokumentation, Berichte und Arztbriefe auf Deutsch; 7. Fachliteratur und Datenbanken. Die konkreten Inhalte werden aufgrund der jeweiligen Kurszusammensetzung adäquat modifiziert und in jedem Semester lernerabhängig angepasst.

Lernziele:
Die Ausbildung einer dem ärztlichen Berufsalltag relevanten Sprachkompetenz. Die Ausbildung von Kommunikationsstrategien, um eine reibungslose Kommunikation mit Patienten, Ärzten und Pflegepersonal auf Deutsch zu gewährleisten.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben/kurze Präsentationen, Abschlussklausur.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Raumangabe: Uni-Klinikum Essen, Raum 25, IG I, Bauteil A.
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

SK	**DaF: Deutsch für Literatur- und Sprachwissenschaftler (ab B2)_ES** Nailia Schymiczek		
Di 08:30-10:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R12 R06 A69 14.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Diese Veranstaltung ist nicht als non-technical subject (ISE) anrechenbar. Deutschkenntnisse, die der abgeschlossenen Niveaustufe B2 entsprechen (z.B. mindestens DSH 2, Test-DaF 4, Goethe Zertifikat B2). Teilnahme an allen vier Veranstaltungsterminen. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Kennen lernen der grundlegenden Ausdrucksmöglichkeiten der Wissenschaftssprache des Faches. Durch die exemplarische Lektüre und Diskussion verschiedener literarischer und fachsprachlicher Texte werden z. B. Verfahren der Argumentation, Gliederung und Strukturierung von deutschen Texten in praktischen Übungen erprobt. Lernziele: Besserer Umgang mit der Fachsprache. Wissenschaftliches Arbeiten auf Deutsch.			
Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben, Abschlussklausur.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**DaF: Deutsch für Wirtschaftswissenschaftler (B2)_ES**		
Dr. Wolfgang Doktor			
Do 10:00-12:00	Essen / V15 S04 D94	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	23.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen: Diese Veranstaltung ist nicht als non-technical subject (ISE) anrechenbar.
Deutschkenntnisse, die der abgeschlossenen Niveaustufe B2 entsprechen (z.B. mindestens DSH 2, Test-DaF 4, Goethe Zertifikat B2). Regelmäßige Teilnahme. Abschlussklausur.

Inhalte:
Behandlung sprachlicher Grundlagen und Strukturen (auch fachtextrelevante Grammatikstrukturen) der Fachsprache. Definieren, Klassifizieren und Beschreiben auf der Grundlage von Fachtexten. Außerdem wird der Bezug zwischen Studium und Praxis hergeleitet. Elemente von Bewerbungsverfahren werden besprochen und auf Wunsch trainiert.

Lernziele:
Umgang mit studienbezogenen Fachtexten. Überwindung von Kommunikationsbarrieren. Verbesserung des Leseverstehens, von Texterschießungsstrategien, der schriftlichen und mündlichen Ausdrucksfähigkeit in Bezug auf relevante Themen im Berufsalltag und Wirtschaftsleben.

Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben/kurze Präsentationen, Abschlussklausur.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

SK	**DaF: Kommunikation am Arbeitsplatz (ab B2)_ES**		
Regina Hippler			
Mo 10:00-12:00	Essen / R11 T05 C84	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Deutschkenntnisse, die der abgeschlossenen Niveaustufe B2 entsprechen (z.B. mindestens DSH 2, Test-DaF 4, Goethe Zertifikat B2). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Inhaltliche und formale Behandlung verschiedener Kommunikationssituationen am Arbeitsplatz. Übungen zu Verstehensstrategien (Hören, Lesen), Schreibtechniken (Briefe, Notizen), mündlichem Ausdruck sowie zu spezifischen Grammatikstrukturen und (Fach-)Wortschatz.

Lernziele:
Erweiterung aller sprachlichen Fertigkeiten, die Sie in der Kommunikation im offiziellen und halboffiziellen Berufsalltag benötigen, um sich schriftlich und mündlich adäquat ausdrücken zu können.

Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben, Abschlussklausur.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

SK	**DaF: Kommunikation am Arbeitsplatz (ab B2)_DU**		**ausgebucht**
Malgorzata Langosch			
Mo 14:00-16:00	Duisburg / SG 158	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Deutschkenntnisse, die der abgeschlossenen Niveaustufe B2 entsprechen (z.B. mindestens DSH 2, Test-DaF 4, Goethe Zertifikat B2). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Inhaltliche und formale Behandlung verschiedener Kommunikationssituationen am Arbeitsplatz. Übungen zu Verstehensstrategien (Hören, Lesen), Schreibtechniken (Briefe, Notizen), mündlichem Ausdruck sowie zu spezifischen Grammatikstrukturen und (Fach-)Wortschatz.
Lernziele:
Erweiterung aller sprachlichen Fertigkeiten, die Sie in der Kommunikation im offiziellen und halboffiziellen Berufsalltag benötigen, um sich schriftlich und mündlich adäquat ausdrücken zu können.

Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben, Abschlussklausur.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

SK	**DaF: Referate halten und diskutieren (ab B2)_DU**		
Guillaume Destrac			
Fr 16:00-18:00	Duisburg / LK 063	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	24.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Deutschkenntnisse, die der abgeschlossenen Niveaustufe B2 entsprechen (z.B. mindestens DSH 2, Test-DaF 4, Goethe Zertifikat B2). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Referate halten und vortragen. Aufbau eines Referats, Redetechniken, Vorbereitung eines Referats, Gebrauch von Medien, nonverbale Kommunikation - Körpersprache, Lampenfieber, Rolle des Zuhörers, Redemittel für Referate und Diskussionen, Argumentation, Aufbau eines Thesenpapiers, Kriterien zur Beurteilung eines Vortrags, Erörterung der Referate.
Lernziele:
Verbesserung der Referatsplanung und Vortragsgestaltung. Förderung des freien Sprechens zu einem wissenschaftlichen Thema. Lernen des Umgangs mit dem Lampenfieber. Diskutieren über das Thema des Referats und Feedback zum Referat geben.

Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben, Thesenpapier, Referat.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

SK	**DaF: Referate halten und diskutieren (ab C1)_ES**		
Regina Hippler			
Mo 12:00-14:00	Essen / R11 T05 C84	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Deutschkenntnisse, die mindestens der abgeschlossenen Niveaustufe C1 (z.B. DSH 3, Test-DaF 5, Goethe Zertifikat C1) entsprechen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Referate halten und vortragen. Aufbau eines Referats, Redetechniken, Vorbereitung eines Referats, Gebrauch von Medien, nonverbale Kommunikation - Körpersprache, Lampenfieber, Rolle des Zuhörers, Redemittel für Referate und Diskussionen, Argumentation, Aufbau eines Thesenpapiers, Kriterien zur Beurteilung eines Vortrags, Erörterung der Referate.

Lernziele:
Verbesserung der Referatsplanung und Vortragsgestaltung. Förderung des freien Sprechens zu einem wissenschaftlichen Thema. Lernen des Umgangs mit dem Lampenfieber. Diskutieren über das Thema des Referats und Feedback zum Referat geben.

Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben, Thesenpapier, Referat.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

SK	**DaF: Wissenschaftliches Schreiben (ab C1)_ES**		**ausgebucht**
Nailia Schymiczek			
Fr 8:30-10:00	Essen / R12 R06 A79	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	17.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Deutschkenntnisse, die mindestens der abgeschlossenen Niveaustufe C1 (z.B. DSH 3, Test-DaF 5, Goethe Zertifikat C1) entsprechen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
In diesem Kurs werden die verschiedenen Phasen der wissenschaftlichen Textproduktion im Deutschen - von der Einhaltung der Formalia (z. B. Zitiertechniken) über die Themenfindung, die Textstrukturierung bis zur Textüberarbeitung - behandelt. Praktische Übungen ergänzen dabei die notwendigen theoretischen Überlegungen. Auch eigene Schreibprojekte können eingebracht und diskutiert werden.

Lernziele:
Erwerb von Kenntnissen und Fertigkeiten für das Verfassen eigener wissenschaftlicher Arbeiten auf Deutsch.

Lehrmaterialien: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Übungen/Kurzpräsentation, wissenschaftliche „Mini"-Hausarbeit.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

Im Bereich Methodenkompetenz des Moduls E1 wird die folgende Veranstaltung für DaFler angeboten:
BS Wissenschaftliches Arbeiten in Deutsch als Fremdsprache
(Die Anmeldung für diese Veranstaltung läuft über die IOS-Anmeldemaske: weitere Schlüsselkompetenzen)

Englisch

SK entfällt !!! Englisch I (A1/1 – A1/2)_ES entfällt !!!			
Block Beginn: Anbieter:	Essen / Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Kein Studium der englischen Sprache. Keine oder minimale Englischkenntnisse (maximal zwei Jahre Schulenglisch). Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Handlungsorientierte Vermittlung der Grundstruktur des Englischen (Aussprache, Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben, Wortschatz und Grammatik). Konsequente Förderung der kommunikativen Kompetenz. Lernziele: In kompakten Einheiten erwerben Sie den Lernstoff der Niveaustufe A1 in allen sprachlichen Fertigkeitsbereichen.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben, Abschlussklausur.			
Lehrwerk: First Choice A1 Fast (Cornelsen). ISBN: 978-3-464-01937-5. Lektionen 1 - 8.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Die Veranstaltung entfällt !!!			

SK Englisch: Refresher A2_ES ausgebucht Jessica Rodemann			
Mo 10:00-12:00 Beginn: Anbieter:	Essen / V15 S03 C02 20.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Kein Studium der englischen Sprache. Englischkenntnisse, die der abgeschlossenen Niveaustufe A1 entsprechen (ca. 3 bis 4 Jahre Schulenglisch). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschluss-klausur. Diese Veranstaltung ist nicht als non-technical subject (ISE) anrechenbar.			
Inhalte: Vermittlung von sprachlichen Kenntnissen entsprechend der Niveaustufe A2 im Englischen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) anhand spannender Themen und vielseitiger Textsorten. Unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Einstiegsniveaus von Wiedereinsteigern werden die Grammatik und Vokabeln in viel Partner- und Gruppenarbeit aufgefrischt. In so genannten *Business Options* wird der Lernstoff noch mal in beruflichen Zusammenhängen aufgegriffen. Lernziele: Auffrischung und Vertiefung verschütteter Englischkenntnisse aus der Schule oder aus früheren Sprachkursen. Festigung und Ausbau der bislang erworbenen Englischkenntnisse. In kompakten Einheiten erwerben Sie den Lernstoff der Niveaustufe A2 in allen sprachlichen Fertigkeitsbereichen.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben, Abschlussklausur.			
Lehrwerk: A New Start - Refresher A2 (Cornelsen). ISBN: 978-3-464-06166-4.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Ein Samstagstermin: 18.07.09, 9:00-12:00 Uhr, R12 R05 A69. Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**Englisch: Refresher B1_DU ausgebucht**		
Peter Nolte			
Mo 14:00-16:00	Duisburg / LK 052	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Kein Studium der englischen Sprache. Englischkenntnisse, die der abgeschlossenen Niveaustufe A2 entsprechen (ca. 5 bis 6 Jahre Schulenglisch). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Vermittlung weiterer Grundkenntnisse im Englischen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) anhand spannender Themen und vielseitiger Textsorten. Unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Einstiegsniveaus von Wiedereinsteigern werden die Grammatik und Vokabeln in viel Partner- und Gruppenarbeit aufgefrischt. In so genannten *Business Options* wird der Lernstoff noch mal in beruflichen Zusammenhängen aufgegriffen.

Lernziele:
Auffrischung und Vertiefung verschütteter Englischkenntnisse aus der Schule oder aus früheren Sprachkursen. In kompakten Einheiten erwerben Sie den Lernstoff der Niveaustufe B1 in allen sprachlichen Fertigkeitsbereichen.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben, Abschlussklausur.

Lehrwerk: A New Start - Refresher B1 (Cornelsen). ISBN 978-3-464-06175-6

Weitere Informationen zur Veranstaltung: Ein Samstagstermin: 18.07.09, 9:00-12:00 Uhr, R12 R05 A69.
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

SK	**Englisch: Refresher B2_ES ausgebucht**		
Jessica Rodemann			
Do 12:00-14:00	Essen / R11 T03 C65	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	23.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Kein Studium der englischen Sprache. Englischkenntnisse, die der abgeschlossenen Niveaustufe B1 entsprechen (ca. 7 bis 9 Jahre Schulenglisch). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Vermittlung von sprachlichen Kenntnissen entsprechend der Niveaustufe B2 im Englischen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) anhand spannender Themen und vielseitiger Textsorten. Unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Einstiegsniveaus von Wiedereinsteigern werden die Grammatik und Vokabeln in viel Partner- und Gruppenarbeit aufgefrischt. In so genannten *Business Options* wird der Lernstoff noch mal in beruflichen Zusammenhängen aufgegriffen.

Lernziele:
Auffrischung und Vertiefung verschütteter Englischkenntnisse aus der Schule oder aus früheren Sprachkursen. Festigung und Ausbau der bislang erworbenen Englischkenntnisse. In kompakten Einheiten erwerben Sie den Lernstoff der Niveaustufe B2 in allen sprachlichen Fertigkeitsbereichen.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben, Abschlussklausur.

Lehrwerk: A New Start - Refresher B2 (Cornelsen). ISBN 978-3-464-20003-2

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

SK Anna Soltyska	**Englisch: For Business I (A2/1)_ES ausgebucht**		
Mo 8:30-10:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R09 T05 D33 20.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Diese Veranstaltung ist nicht als non-technical subject ISE anrechenbar. Kein Studium der englischen Sprache. Englischkenntnisse, die der Niveaustufe A2/1 entsprechen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Handlungsorientierte Vermittlung des Fachwortschatzes, der für Geschäftssituationen notwendigen grammatikalischen Strukturen, des korrekten Umgangs mit Kollegen / Geschäftspartnern, des Informationsaustausches und des Problemlösens auf Englisch anhand praktischer Übungen zu aktuellen, authentischen Themen und Gesprächsanlässen aus der internationalen Geschäftswelt. Lernziele: Vorbereitung auf englischsprachige Anforderungen des modernen Berufslebens. Die bereits vorhandene Sprachkompetenz im Englischen wird aktiviert und entsprechend der Niveaustufe A2/1 fachbezogen weiterentwickelt. Ausbau des Hörverstehens, des mündlichen Sprachgebrauchs sowie des Fachwortschatzes.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben, Abschlussklausur.			
Lehrwerk: Quick Work Elementary (Cornelsen). Student's Book. ISBN: 978-3-464-12384-3 und Workbook. ISBN: 978-3-464-12386-7.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK Anna Soltyska	**Englisch: For Business II (A2/2-B1/1)_ES ausgebucht**		
Mo 10:00-12:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R09 S02 B18 20.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Kein Studium der englischen Sprache. Englischkenntnisse, die der Niveaustufe A2/2 entsprechen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Handlungsorientierte Vermittlung des Fachwortschatzes, der für Geschäftssituationen notwendigen grammatikalischen Strukturen, des korrekten Umgangs mit Kollegen / Geschäftspartnern, des Informationsaustausches und des Problemlösens auf Englisch anhand praktischer Übungen zu aktuellen, authentischen Themen und Gesprächsanlässen aus der internationalen Geschäftswelt. Lernziele: Vorbereitung auf englischsprachige Anforderungen des modernen Berufslebens. Die bereits vorhandene Sprachkompetenz im Englischen wird aktiviert und entsprechend der Niveaustufe A2/2-B1/1 fachbezogen weiterentwickelt. Ausbau des Hörverstehens, des mündlichen Sprachgebrauchs sowie des Fachwortschatzes.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben, Abschlussklausur.			
Lehrwerk: Quick Work Pre-Intermediate (Cornelsen). Student's Book. ISBN: 978-3-464-12392-8 und Workbook. ISBN: 978-3-464-12394-2.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**Englisch: For Business III (B1/2-B2/1)_DU** **ausgebucht**		
Peter Nolte			
Mo 16:00-18:00	Duisburg / LK 053	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Kein Studium der englischen Sprache. Englischkenntnisse, die der Niveaustufe B1/2 entsprechen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Handlungsorientierte Vermittlung des Fachwortschatzes, der für Geschäftssituationen notwendigen grammatikalischen Strukturen, des korrekten Umgangs mit Kollegen / Geschäftspartnern, des Informationsaustausches und des Problemlösens auf Englisch anhand praktischer Übungen zu aktuellen, authentischen Themen und Gesprächsanlässen aus der internationalen Geschäftswelt.
Lernziele:
Vorbereitung auf englischsprachige Anforderungen des modernen Berufslebens. Die bereits vorhandene Sprachkompetenz im Englischen wird aktiviert und entsprechend der Niveaustufe B1/2-B2/1 fachbezogen weiterentwickelt. Ausbau des Hörverstehens, des mündlichen Sprachgebrauchs sowie des Fachwortschatzes.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben, Abschlussklausur.

Lehrwerk: Quick Work Intermediate (Cornelsen). Student's Book. ISBN: 978-3-464-12388-1 und Workbook. ISBN: 978-3-464-12390-4.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

SK	**Englisch: For Business Communication (ab B1)_ES** **ausgebucht**		
Anna Soltyska			
Mo 12:00-14:00	Essen / R12 R07 A84	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Kein Studium der englischen Sprache. Englischkenntnisse, die der abgeschlossenen Niveaustufe B1 entsprechen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Vermittlung des Englischen in den Schwerpunktbereichen *Business communication*, *telephoning* und *correspondence* anhand aktueller und authentischer Situationen aus der Geschäftswelt.
Lernziele:
Erweiterung des Business-Vokabulars und sicherer Umgang mit typisch grammatikalischen Strukturen. Sicherheit bei geschäftlichen Verhandlungen auf Englisch.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben, Abschlussklausur.

Lehrwerk: Informationen hierzu erhalten Sie in der ersten Sitzung.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

SK	**Englisch: For Medical Purposes (ab B1)_ES**	**ausgebucht**
Kerrylyn Ost		

Fr 14:00-18:00	Essen / Klinikum s.u.	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	24.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen: Diese Veranstaltung ist nicht als non-technical subject (ISE) anrechenbar.
Kein Studium der englischen Sprache. Englischkenntnisse, die der abgeschlossenen Niveaustufe B1 entsprechen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Behandlung (fach-)sprachlicher Besonderheiten. Der Kurs umfasst folgende Themenschwerpunkten: 1. Der Arbeitsplatz als soziales System; 2. Das englische Gesundheitswesen; 3. Fachrichtungen und Arbeitsfelder; 4. Fachtermini und umgangssprachliche Bezeichnungen; 5. Fachtypische Kommunikationssituationen; 6. Dokumentation, Berichte und Arztbriefe auf Englisch; 7. Fachliteratur und Datenbanken. Die konkreten Inhalte werden aufgrund der jeweiligen Kurszusammensetzung adäquat modifiziert und in jedem Semester lernerabhängig angepasst.

Lernziele:
Die Ausbildung einer dem ärztlichen Berufsalltag relevanten Sprachkompetenz. Die Ausbildung von Kommunikationsstrategien, um eine reibungslose Kommunikation mit Patienten, Ärzten und Pflegepersonal auf Englisch gewährleisten zu können.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben, Abschlussklausur.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Veranstaltungstermine: 24. April, 08./15./29. Mai, 05./19./26. Juni, 03. Juli, Raum 4, Erdgeschoss, IG I.
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

SK	**Englisch: For Technical Purposes I (ab B1)_DU**	**ausgebucht**
Erwin Hladik		

Di 14:00-16:00	Duisburg / BC 303	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	21.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Kein Studium der englischen Sprache. Englischkenntnisse, die der abgeschlossenen Niveaustufe B1 entsprechen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Anhand authentischer Texte und praktischer Übungen werden technische Themen besonders aus den Bereichen Hütten-, Umform und Gießereitechnik behandelt. Übungen zu Fachwortschatz und spezifischen Grammatikstrukturen.

Lernziele:
Vorbereitung auf englischsprachige Anforderungen in technischen Berufen. Fachbezogener Ausbau aller sprachlichen Fertigkeiten im Englischen. Sie erlernen u.a. wie man technische Probleme beschreibt, wie man Bedienungsanleitungen versteht und formuliert und wie man technische Funktionalitäten erklärt.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben, Abschlussklausur.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

SK Peter Nolte	**Englisch: For Technical Purposes II (ab B2)_ES ausgebucht**		
Mo 10:00-12:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R11 T03 C84 20.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Fortsetzung des Kurses: Nolte, WS08/09, Campus DU. Kein Studium der englischen Sprache. Englischkenntnisse, die der abgeschlossenen Niveaustufe B2 entsprechen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Anhand authentischer Texte und praktischer Übungen werden zahlreiche technische Themen behandelt. Übungen zu Fachwortschatz und spezifischen Grammatikstrukturen. Interkulturelle Informationen aus Industrieländern, in denen Englisch die Verkehrssprache ist. Lernziele: Vorbereitung auf englischsprachige Anforderungen in technischen Berufen. Fachbezogener Ausbau aller sprachlichen Fertigkeiten im Englischen. Sie erlernen u.a. wie man technische Probleme beschreibt, wie man Bedienungsanleitungen versteht und formuliert und wie man technische Funktionalitäten erklärt. Darüber hinaus lernen Sie spezifische Verhaltensweisen im Beruf in verschiedenen Industrieländern kennen.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben, Abschlussklausur.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK Jessica Rodemann	**Englisch: For Humanities & Social Sciences (ab B2)_ES ausgebucht**		
Di 12:00-14:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R11 T06 D16 21.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Diese Veranstaltung ist nicht als non-technical subject (ISE) anrechenbar. Kein Studium der englischen Sprache. Englischkenntnisse, die der abgeschlossenen Niveaustufe B2 entsprechen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Vermittlung von Sinnerschließungs- Verständnis und Nutzungsstrategien zur Entschlüsselung englischer Fachliteratur, von Fachwortschatz und spezifischer Grammatikstrukturen anhand aktueller, fachbezogener Materialien und praktischer Übungen aus dem sozialwissenschaftlichen Bereich. Lernziele: Sicherer Umgang mit englischsprachiger Fachliteratur. Fachbezogener Ausbau aller sprachlichen Fertigkeiten im Englischen.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben, Abschlussklausur.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**Englisch: For Meetings and Presentations (ab B2)_ES ausgebucht**		
Jessica Rodemann			
Mo 12:00-14:00	Essen / V15 S03 C02	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Voraussetzungen: Kein Studium der englischen Sprache. Englischkenntnisse, die der abgeschlossenen Niveaustufe B2 entsprechen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Vermittlung und Schulung spezieller Fertigkeiten für Meetings und Präsentationen in englischer Sprache anhand abwechslungsreicher Übungen. Hörverstehensübungen, wichtige Redewendungen, Tipps und Strategien für erfolgreiche Präsentationen und Diskussionen auf Englisch. Lernziele: Verbesserung des Verständnisses der britischen und amerikanischen *Präsentationskultur* durch interkulturelle Informationen. Erwerb des Handwerkzeugs, um erfolgreich auf Englisch präsentieren und an englischsprachigen *Meetings* teilnehmen oder sie effektiv leiten zu können.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben, Abschlussklausur.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Ein Samstagstermin: 23.05.09, 9:00-12:00 Uhr, R12 R05 A69. Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

Französisch

SK	**Französisch I (A1/1)_Gruppe1 ausgebucht**		
Claude Zeckra			
Mi 14:00-16:00	Essen / R11 T06 C59	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	22.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Voraussetzungen: Kein Studium der französischen Sprache. Keinerlei Vorkenntnisse im Französischen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Erlernen der Grundstruktur des Französischen (Wortschatz, Aussprache, Rechtschreibung, Grammatik), Übungen zum Lese- und Hörverstehen, Dialoge. Lernziele: Erlernen der Grundstruktur der Sprache, des Wortschatzes, der Grammatik und der sprachlichen Fertigkeiten entsprechend der Niveaustufe A1/1.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung der Stunden (Hausaufgaben), Abschlussklausur.			
Lehrwerk: Facettes aktuell 1. Lehr- und Arbeitsbuch. Hueber. ISBN: 978-3-19-003326-3. Lektionen 1-6.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**Französisch I (A1/1)_Gruppe2 ausgebucht** Catherine Huppertz		
Di 08:00-10:00 Beginn: Anbieter:	Essen / V15 R04 G75 14.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Kein Studium der französischen Sprache. Keinerlei Vorkenntnisse im Französischen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Erlernen der Grundstruktur des Französischen (Wortschatz, Aussprache, Rechtschreibung, Grammatik), Übungen zum Lese- und Hörverstehen, Dialoge. Lernziele: Erlernen der Grundstruktur der Sprache, des Wortschatzes, der Grammatik und der sprachlichen Fertigkeiten entsprechend der Niveaustufe A1/1.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung der Stunden (Hausaufgaben), Abschlussklausur.			
Lehrwerk: Facettes aktuell 1. Lehr- und Arbeitsbuch. Hueber. ISBN: 978-3-19-003326-3. Lektionen 1-6.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**Französisch II (A1/2) ausgebucht** Catherine Huppertz		
Mi 08:00-10:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R09 T03 D33 15.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Kein Studium der französischen Sprache. Erfolgreicher Abschluss des Kurses Französisch I oder Französischkenntnisse, die der abgeschlossenen Niveaustufe A1/1 entsprechen (ca. 1 bis 2 Jahre Schulfranzösisch). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Vermittlung weiterer Grundkenntnisse im Französischen (Aussprache, Wortschatz, Grammatik). Lernziele: Ausbau aller sprachlichen Fertigkeiten im Französische entsprechend der Niveaustufe A1/2.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.			
Lehrwerk: Voyages 1 (Klett). ISBN: 978-312-5292024.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**Französisch III (A2/1)** **ausgebucht**		
Catherine Huppertz			
Mi 10:00-12:00	Essen / V15 R01 H63	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	15.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Kein Studium der französischen Sprache. Erfolgreicher Abschluss des Kurses Französisch II oder Französischkenntnisse, die der abgeschlossenen Niveaustufe A1 entsprechen (ca. 3 bis 4 Jahre Schulfranzösisch). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Intensiviertes Kommunikationstraining, Textarbeit, Gruppenarbeiten.
Lernziele:
Vertiefung vorhandener Sprach- und Grammatikkenntnisse im Französischen. Weiterentwicklung der Sprech- und Lesekompetenz, sowie des kulturellen Verständnisses.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts, Abschlussklausur.

Lehrwerk: Voyages 1 (Klett). ISBN: 978-312-5292024.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

SK	**Französisch IV (A2/2)** **ausgebucht**		
Agnès Hammers			
Do 16:00-18:00	Essen / R11 T05 C59	Umfang:	3 ECTS, 2 SWS
Beginn:	23.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Kein Studium der französischen Sprache. Erfolgreicher Abschluss des Kurses Französisch III oder Französischkenntnisse, die der abgeschlossenen Niveaustufe A2/1 entsprechen (ca. 4 Jahre Schulfranzösisch). Eigeninitiative und Motivation. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Intensive Auseinandersetzung mit der französischen Sprache und Kultur. Gemeinsames Erarbeiten von Texten.
Lernziele:
Verstehen und Wiedergeben komplexer Französischer Texte. Erarbeitung professioneller Reflexions- und Kommunikationskompetenzen für Studium und Beruf.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (offline und online), Abschlussklausur.

Lehrwerk: Voyages 2 (Klett). Lehr- und Arbeitsbuch.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

SK	**Französisch: Reprise B1/1** **ausgebucht**		
Claude Zeckra			
Mi 10:00-12:00	Essen / R12 R06 A79	Umfang:	3 ECTS, 2 SWS
Beginn:	22.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Kein Studium der französischen Sprache. Vorkenntnisse, die der abgeschlossenen Niveaustufe A2 entsprechen. Eigeninitiative und Motivation. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Auffrischungskurs Französisch. Systematische Wiederholung und Aufbau von Wortschatz, Grammatik und den wichtigsten Redemitteln anhand variationsreicher Text- und Übungsmaterialien.
Lernziele:
Erweiterung der Kenntnisse in allen Teilfertigkeitsbereichen der Niveaustufe entsprechend. Verbesserung der Kommunikationsfähigkeit im Französischen.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (offline und online), Abschlussklausur.

Lehrwerk: Reprise. Auffrischkurs Französisch. Lehr- und Arbeitsbuch. ISBN: 978-3-19-003259-4

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

SK	**Französisch: Lektüre und Kommunikation (ab B1)** **ausgebucht**		
Catherine Huppertz			
Do 08:00-10:00	Essen / R12 R07 A84	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	16.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Ce cours s'adresse aux étudiants ayant suivi tous les cours de français de base à l'université (Reprise B1/2), à ceux qui ont appris le français pendant leur scolarité (Leistungskurs Französisch), à ceux qui souhaitent aller passer un semestre dans une université francophone et à ceux qui en reviennent, ainsi qu'à tous ceux, qui, pour une raison particulière désirent obtenir un niveau de langue qui leur permette de lire des textes spécifiques ou d'avoir des activités professionnelles en français.
Kein Studium der französischen Sprache!

Inhalte:
Ces cours comprendront une partie conversation et une partie lecture de textes littéraires ou d'articles du « MONDE » traitant de l'actualité politique et culturelle en France. Nous traduirons certains extraits et réviserons régulièrement des points de la grammaire.
Lernziele:
Lecture approfondie des articles et développement des compétences de communication.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Présence aux cours, travail personnel.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

Hebräisch

SK	**Hebräisch II (Fortgeschrittene)**		
Claudia Kuhnes			
Mo16:00-18:00 Fr 10:00-12:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R12 R07 A79 Essen / R12 R07 A79 20.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	4 ECTS-Credits, 4 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Vorkenntnisse im biblischen Hebräischen im Umfang von ca. 4 SWS (Schrift, Wortschatz, Grammatik). Teilnahme montags und freitags.			
Inhalte: Ausbau der Kenntnisse im biblischen Hebräisch. Lernziele: Die Absolvierung der Kurse Hebräisch I und Hebräisch II bietet Ihnen die Möglichkeit in zwei Semestern das Hebraicum zu erlangen. Dabei wird neben der Erarbeitung der sprachlichen Grundlagen auch der theologisch-philosophische Hintergrund der Texte behandelt.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben). Abschlussklausur.			
Literaturangaben: Einführung in das biblische Hebräisch (Theologischer Verlag Zürich). ISBN: 978-3-290-10963-9.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

Italienisch

SK	**Italienisch I (A1/1)_Gruppe1** **ausgebucht**		
Erika Bertolotti Keller			
Mi 14:00-15:30 Beginn: Anbieter:	Essen / R09 S02 B10 22.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Kein Studium der italienischen Sprache. Keinerlei Vorkenntnisse im Italienischen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Vermittlung erster Grundkenntnisse im Italienischen (Aussprache, Wortschatz, Grammatik). Lernziele: Erwerb eines Grundwortschatzes und der Basisgrammatik. Aufbau der sprachlichen Fertigkeiten (Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben).			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.			
Lehrbuch: Primo Piano. Niemeyer (ISBN 3-484-50392-0). Lektionen 1-4.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**Italienisch I (A1/1)_Gruppe2 ausgebucht** Erika Bertolotti Keller		
Mo 14:00-15:30 Beginn: Anbieter:	Essen / R12 R07 A79 20.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Kein Studium der italienischen Sprache. Keinerlei Vorkenntnisse im Italienischen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Vermittlung erster Grundkenntnisse im Italienischen (Aussprache, Wortschatz, Grammatik). Lernziele: Erwerb eines Grundwortschatzes und der Basisgrammatik. Aufbau der sprachlichen Fertigkeiten (Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben).			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.			
Lehrbuch: Primo Piano. Niemeyer (ISBN 3-484-50392-0). Lektionen 1-4.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**Italienisch II (A1/2) ausgebucht** Erika Bertolotti Keller		
Mo 16:00-18:00 Beginn: Anbieter:	Essen / V15 R01 H42 20.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Kein Studium der italienischen Sprache. Erfolgreicher Abschluss des Kurses Italienisch I (A1/1) oder entsprechende Vorkenntnisse (abgeschlossene Niveaustufe A1/1). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Vermittlung weiterer Grundkenntnisse im Italienischen (Aussprache, Wortschatz, Grammatik). Lernziele: Erweiterung des Grundwortschatzes und der Basisgrammatik. Konversation, Rollenspiele, Grammatik- und Schreibübungen sollen die sprachlichen Fertigkeiten im Italienischen vertiefen.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.			
Lehrbuch: Primo Piano. Niemeyer (ISBN 3-484-50392-0). Lektionen 5-8.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**Italienisch III (A2/1)** **ausgebucht**		
Cristina Schwarz Dorra			
Di 08:30-12:15	Essen / R09 S02 B03	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	21.04.2009,Ende:16.06.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Kein Studium der italienischen Sprache. Erfolgreicher Abschluss des Kurses Italienisch II (A1/2) oder entsprechende Vorkenntnisse (abgeschlossene Niveaustufe A1). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Vermittlung des Italienischen (Wortschatz, Grammatik, Sprechen, Hörverstehen, Lesen, Schreiben) entsprechend der Niveaustufe A2/1.
Lernziele:
Ziel dieser Stufe ist Wiederholung, Festigung und Aufbau der sprachlichen Fertigkeiten mit Erweiterung des Wortschatzes und der eigenen Ausdrucksfähigkeit (Rollenspiele, authentische Hörverständnisse, kleine Diskussionen in Partnerarbeit oder in kleinen Gruppen).

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.

Lehrbuch: Primo Piano. Niemeyer (ISBN 3-484-50392-0). Lektionen 9-11.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

SK	**Italienisch IV (A2/2)**		
Cristina Schwarz Dorra			
Mi 08:30-12:15	Essen / S05 T05 B93	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	22.04.2009,Ende:10.06.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Kein Studium der italienischen Sprache. Erfolgreicher Abschluss des Kurses Italienisch III (A2/1) oder entsprechende Vorkenntnisse (abgeschlossene Niveaustufe A2/1). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Vermittlung des Italienischen (Wortschatz, Grammatik, Sprechen, Hörverstehen, Lesen, Schreiben) entsprechend der Niveaustufe A2/2.
Lernziele:
Ziel dieser Stufe ist Wiederholung, Festigung und Aufbau der sprachlichen Fertigkeiten mit Erweiterung des Wortschatzes und der eigenen Ausdrucksfähigkeit (Rollenspiele, authentische Hörverständnisse, kleine Diskussionen in Partnerarbeit oder in kleinen Gruppen).

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.

Lehrbuch: Primo Piano. Niemeyer (ISBN 3-484-50392-0). Lektionen 12-14.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

Japanisch

SK Kayoko Asada	**Japanisch II_Gruppe1** (Vorkenntnisse ca. 60 UE = 4 SWS)		
Di 10:00-12:00 Do 10:00-12:00 Beginn: Anbieter:	Duisburg / SG 158 Duisburg / LE 736 14.04.2009 Institute of East Asian Studies	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	6 ECTS-Credits, 4 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Kein Studium der japanischen Sprache. Erfolgreicher Abschluss des Kurses Japanisch I oder entsprechende Vorkenntnisse (ca. 60 UE = 4 SWS). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Diese Veranstaltung erweitert systematisch Ihre Grundkenntnisse in der japanischen Gegenwartssprache. Dabei werden neben der Elementargrammatik alle vier Fähigkeiten der Sprache (Sprechen, Schreiben, Hörverstehen, Lesen) möglichst gleichmäßig behandelt. Diese Veranstaltung ist arbeitsintensiv, verspricht jedoch auch einen raschen Lernfortschritt. Lernziele: Ausbau der Sprachkenntnisse im Japanischen (Aussprache, Schrift, Wortschatz, Grammatik).			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.			
Lehrbuch: Minna no Nihongo, shokyu I, ISBN; 978-4-88319-102-4 C0081, Verlag 3A Corporation. >			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: ab Lektion 9. Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK Yuka Ando	**Japanisch II_Gruppe2** (Vorkenntnisse ca. 60 UE = 4 SWS)		
Di 14:00-16:00 Do 14:00-16:00 Beginn: Anbieter:	Duisburg / SG 029 Duisburg / LE 633 14.04.2009 Institute of East Asian Studies	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	6 ECTS-Credits, 4 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Kein Studium der japanischen Sprache. Erfolgreicher Abschluss des Kurses Japanisch I oder entsprechende Vorkenntnisse (ca. 60 UE = 4 SWS). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Diese Veranstaltung erweitert systematisch Ihre Grundkenntnisse in der japanischen Gegenwartssprache. Dabei werden neben der Elementargrammatik alle vier Fähigkeiten der Sprache (Sprechen, Schreiben, Hörverstehen, Lesen) möglichst gleichmäßig behandelt. Diese Veranstaltung ist arbeitsintensiv, verspricht jedoch auch einen raschen Lernfortschritt. Lernziele: Ausbau der Sprachkenntnisse im Japanischen (Aussprache, Schrift, Wortschatz, Grammatik).			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.			
Lehrbuch: Minna no Nihongo, shokyu I, ISBN; 978-4-88319-102-4 C0081, Verlag 3A Corporation.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK Kayoko Asada	**Japanisch IV** (Vorkenntnisse ca. 180 UE = 12 SWS)		
Di 12:00-14:00 Do 12:00-14:00 Beginn: Anbieter:	Duisburg / LE 120 Duisburg / LE 120 14.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	6 ECTS-Credits, 4 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Kein Studium der japanischen Sprache. Erfolgreicher Abschluss des Kurses Japanisch III oder entsprechende Vorkenntnisse (ca. 180 UE = 12 SWS). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Diese Veranstaltung erweitert systematisch Ihre Kenntnisse in der japanischen Gegenwartssprache. Dabei werden neben der Grammatik alle vier Fähigkeiten der Sprache (Sprechen, Schreiben, Hörverstehen, Lesen) möglichst gleichmäßig behandelt. Diese Veranstaltung ist arbeitsintensiv, verspricht jedoch auch einen raschen Lernfortschritt. Lernziele: Ausbau der Sprachkenntnisse im Japanischen (Aussprache, Schrift, Wortschatz, Grammatik).			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.			
Lehrbuch: Angaben folgen in der ersten Sitzung.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

Kurdisch I (Anfängerkurs) - Angaben siehe LSF > Sprachkurse

Latein

SK Dagmar Reiser	**Latein I (Anfänger)** **ausgebucht**		
Di 12:00-14:00 Fr 12:00-14:00 Beginn: Anbieter:	Essen / S05 T00 B42 Essen / S07 S00 D07 14.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	4 ECTS-Credits, 4 SWS 25 E-Bereich / 100 gesamt LA, Magister, MA, BA
Voraussetzungen: Keine Vorkenntnisse. Regelmäßige Teilnahme dienstags und freitags. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Anhand von Lehrbuchtexten sollen in diesem Kurs die zur Texterschließung notwendigen Grundlagen der lateinischen Formenlehre und Syntax gelegt werden. Lernziele: Die Absolvierung der Kurse Latein I bis III dienen zur Vorbereitung auf die Latinumprüfung.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben); Abschlussklausur.			
Lehrbuch: Litora. Texte und Übungen (Vandenhoeck und Ruprecht - ISBN 3-525-71750-4) und Litora. Begleitgrammatik (ISBN 3-525-71752-0).			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

Zu diesem Kurs wird ein Tutorium Latein I angeboten:
Kottas/Glagau, Do 12:00 – 14.00, R12 R06 A79.

SK	**Latein II (Fortgeschrittene)_Gruppe1**
Claudia Stockmann	
Mo 16:00-18:00 Essen / S05 T00 B83 Mi 16:00-18:00 Essen / S03 V00 E33 Beginn: 20.04.2009 Anbieter: Institut für Optionale Studien	Umfang: 4 ECTS, 4 SWS Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 100 gesamt Zielgruppe: LA, Magister, MA, BA
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Kurses Latein I oder entsprechende Vorkenntnisse. Regelmäßige Teilnahme montags und mittwochs. Teilnahme an der Abschlussklausur.	
Inhalte: Vermittlung der zur Texterschließung notwendigen Grundlagen der lateinischen Formenlehre und Syntax anhand von Lehrbuchtexten zur antiken römischen und griechischen Kultur. Lernziele: Ausbau der Kenntnisse über lateinische Formenlehre und Syntax, Nutzung dieser zur Texterschließung, Vorbereitung auf die Lektüre der lateinischen Autoren (Seneca / Plinius), Ausbau der Fähigkeit lateinische Texte in angemessenes Deutsch zu übersetzen und des Wissens über die lateinische und griechische Kultur.	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur (Übersetzung eines lateinischen Textes, ca. 60 Wörter).	
Lehrbuch: Litora. Texte und Übungen (Van den Hoeck und Ruprecht - ISBN 3-525-71750-4) und Litora. Begleitgrammatik (ISBN 3-525-71752-0).	
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Klausur: 22.07.2009, 16:00-17:30, R11 T08 C98. Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!	

SK	**Latein II (Fortgeschrittene)_Gruppe2** **ausgebucht**
Thomas Molke	
Di 16:00-18:00 Essen / S05 T00 B32 Do 16:00-18:00 Essen / S05 T00 B32 Beginn: 21.04.2009 Anbieter: Institut für Optionale Studien	Umfang: 4 ECTS, 4 SWS Max. TN-Zahl: 25 E-Bereich / 100 gesamt Zielgruppe: LA, Magister, MA, BA
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Kurses Latein I oder entsprechende Vorkenntnisse. Regelmäßige Teilnahme dienstags und donnerstags. Teilnahme an der Abschlussklausur.	
Inhalte: Vermittlung der zur Texterschließung notwendigen Grundlagen der lateinischen Formenlehre und Syntax anhand von Lehrbuchtexten zur antiken römischen und griechischen Kultur. Lernziele: Ausbau der Kenntnisse über lateinische Formenlehre und Syntax, Nutzung dieser zur Texterschließung, Vorbereitung auf die Lektüre der lateinischen Autoren (Seneca / Plinius), Ausbau der Fähigkeit lateinische Texte in angemessenes Deutsch zu übersetzen und des Wissens über die lateinische und griechische Kultur.	
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur (Übersetzung eines lateinischen Textes, ca. 60 Wörter).	
Lehrbuch: Litora. Texte und Übungen (Van den Hoeck und Ruprecht - ISBN 3-525-71750-4) und Litora. Begleitgrammatik (ISBN 3-525-71752-0).	
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Klausur: 23.07.2009, 16:00-17:30, R12 S00 H12. Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!	

Zu diesen Kursen wird ein Tutorium Latein II angeboten:
Kottas/Glagau, Mo 12:00-14:00 (R12 R07 A69) & Mo 14:00 – 16:00 (R11 T04 C59).

SK	**Latein IV (Wiederholung & Lektüre)**		
Gereon Huber			
Di 14:00-16:00	Essen / SE 008	Umfang:	4 ECTS-Credits, 4 SWS
Do 14:00-16:00	Essen / V15 R01 H42	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 100 gesamt
Beginn:	21.04.2009	Zielgruppe:	LA, Magister, MA, BA
Anbieter:	Institut für Optionale Studien		

Voraussetzungen:
Erfolgreicher Abschluss des Kurses Latein III oder entsprechende Vorkenntnisse (abgeschlossenen Durchgang durch die lateinische Formenlehre und Syntax). Teilnahme dienstags und donnerstags.

Inhalte:
Anhand der Lektüre ausgewählter Texte Plinius' des Jüngeren und Senecas sollen die zur Texterschließung notwendigen Übersetzungstechniken erlernt und angewendet und so die Fähigkeit gewonnen werden, größere zusammenhängende Texteinheiten sachlich und sprachlich richtig ins Deutsche zu übertragen. Neben dem sprachlichen Verständnis der Texte soll sowohl die Kenntnis grundlegender lateinischer Begriffe als auch ein Einblick in die für römische Weltanschauung wichtigen philosophischen Lehrsysteme (Stoa, Epikurismus) vermittelt werden.
Lernziele:
Vorbereitung auf die schriftliche und mündliche Latinumprüfung.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur (Übersetzung eines lateinischen Textes, ca. 60 Wörter).

Lehrbücher: Plinius: Briefe. Leben und Kultur der frühen römischen Kaiserzeit. Textauswahl und Erläuterungen. ISBN: 978-3-14-010711-2. Seneca: Epistulae morales ad Lucilium. Teilausgabe: Textauswahl mit Wort- und Sacherläuterungen. ISBN: 978-3-12-644310-4 (identisch mit: 3-12-644310-9).

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

Neugriechisch

SK	**Neugriechisch I (A1)** **ausgebucht**		
Elisavet Athanasiadou			
Mo 16:00-18:00	Essen / R11 T07 C59	Umfang:	4 ECTS-Credits, 4 SWS
Mi 16:00-18:00	Essen / R12 R07 A79	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Beginn:	27.04.2009	Zielgruppe:	DaZ/IP, alle Studiengänge
Anbieter:	Institut für Optionale Studien		

Voraussetzungen:
Keinerlei Vorkenntnisse im Neugriechischen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Vermittlung der Grundlagen des Neugriechischen in kleinen Schritten.
Lernziele:
Erwerb der Grundlagen des Neugriechischen (Alphabet, Wortschatz, Grammatik, Verstehen, Sprechen, Lesen und Schreiben). Kennen lernen eines anderen Schriftsystems.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur. R12 R06 A69

Weitere Informationen zur Veranstaltung: Zwei Samstagstermine: 09.05.09 & 06.06.09, 10:00-12:15 Uhr.
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

SK	**Neugriechisch Ib (A1/2)_ES**		
Georgios Molozis			
Mi 14:00-16:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R11 T05 C75 22.04.2009 GeiWi, DaZ/DaF	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt DaZ/IP, alle Studiengänge
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Kurses Ia (30 UE = 2 SWS) oder entsprechende Vorkenntnisse. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Weitere Vermittlung der Grundlagen des Neugriechischen in kleinen Schritten. Lernziele: Erwerb weiterer Grundlagen des Neugriechischen (Wortschatz, Grammatik, Verstehen, Sprechen, Lesen und Schreiben).			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**Neugriechisch Ib (A1/2)_DU**		
Georgios Molozis			
Di 10:00-12:00 Beginn: Anbieter:	Essen / MG 465 21.04.2009 GeiWi, DaZ/DaF	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt DaZ/IP, alle Studiengänge
Voraussetzungen: Der Kurs richtet sich an Studierende, die den Kurs Neugriechisch Ia besucht haben oder über gleichwertige Vorkenntnisse (abgeschlossene Niveaustufe A1/1) verfügen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Vermittlung der Grundlagen des Neugriechischen in kleinen Schritten. Lernziele: Erwerb weiterer Grundlagen des Neugriechischen (Alphabet, Wortschatz, Grammatik, Verstehen, Sprechen, Lesen und Schreiben).			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**Neugriechisch IIa (A2/1)**		
Anastasia Moraitis			
Mo 14:00-16:00	Essen / V15 S03 C02	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	GeiWi, DaZ/DaF	Zielgruppe:	DaZ/IP, alle Studiengänge
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Kurses Neugriechisch I (A1) bzw. Ib (A1/1) oder entsprechende Vorkenntnisse. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Vermittlung der Grundlagen des Neugriechischen entsprechend der Niveaustufe A2/1. Lernziele: Erweiterung des Wortschatzes, Erlernen weiterer grammatikalischer Strukturen, Verbesserung der gesamten Sprachkompetenz entsprechend der Niveaustufe.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**Neugriechisch IIb (A2/2)**		
Georgios Molozis			
Di 14:00-16:00	Essen / R11 T06 C59	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	21.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	GeiWi, DaZ/DaF	Zielgruppe:	DaZ/IP, alle Studiengänge
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Kurses Neugriechisch IIa oder entsprechende Vorkenntnisse (abgeschlossene Niveaustufe A1/2). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Vermittlung der Grundlagen des Neugriechischen entsprechend der Niveaustufe A2/2. Lernziele: Erweiterung des Wortschatzes, Erlernen weiterer grammatikalischer Strukturen, Verbesserung der gesamten Sprachkompetenz entsprechend der Niveaustufe.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**Neugriechisch IIIa (B1/1)**		
Georgios Molozis			
Di 12:30-14:00	Essen / R12 R06 A84	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	21.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	GeiWi, DaZ/DaF	Zielgruppe:	DaZ/IP, alle Studiengänge
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Kurses Neugriechisch IIb (A2/2) oder entsprechende Vorkenntnisse. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Vertiefung der bisher erlernten Grammatik, Behandlung komplexerer grammatikalischer Strukturen, Wortschatzerweiterung. Erweiterung aller sprachlichen Fertigkeiten der Niveaustufe entsprechend. Lernziele: Sichere mündliche als auch schriftliche Beherrschung der behandelten Inhalte (Wortschatz und Grammatik). Ausbau der produktiven und rezeptiven Fertigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben).			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**Neugriechisch: Konversation (ab B1)**		
Georgios Molozis			
Mi 17:00-19:00	Essen / R09 S02 B18	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	22.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	GeiWi, DaZ/DaF	Zielgruppe:	DaZ/IP, alle Studiengänge
Voraussetzungen: Neugriechischkenntnisse die mindestens der abgeschlossenen Niveaustufe B1/1 entsprechen.			
Inhalte: Konversation und Ausbau grammatikalischer Strukturen. Lernziele: Sicherheit im mündlichen Ausdruck.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: regelmäßige Teilnahme, Hausaufgaben/Präsentation, mündliche Prüfung.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

Niederländisch

SK	**Niederländisch I (A1/1)_Gruppe1 ausgebucht**		
Wim Waumans			
Mo 16:00-17:30	Essen / R11 T04 C59	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Kein Studium der niederländischen Sprache. Keinerlei Vorkenntnisse im Niederländischen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Vermittlung von Grundkenntnissen in der niederländischen Sprache (Phonetik, Hören, sprechen, Lesen, Schreiben, Wortschatz, Grammatik).
Lernziele:
Aufbau der sprachlichen Fertigkeiten, Aneignung einer Basisgrammatik und eines Grundwortschatzes.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.

Lehrmaterialien können im Copyshop *Schug & Real* (Schlenhofstr. 7) erworben werden und sind zur ersten Sitzung mitzubringen.

Weitere Informationen zur Veranstaltung: 22. und 29. Juni jeweils 16:00-19:00 Uhr, Klausur: 06.07.09.
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

SK	**Niederländisch I (A1/1)_Gruppe2 ausgebucht**		
Dr. Barbara de Jong			
Mo 10:00-13:15	Essen / R11 T06 C94	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Kein Studium der niederländischen Sprache. Keinerlei Vorkenntnisse im Niederländischen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Vermittlung von Grundkenntnissen in der niederländischen Sprache (Phonetik, Hören, sprechen, Lesen, Schreiben, Wortschatz, Grammatik).
Lernziele:
Aufbau der sprachlichen Fertigkeiten, Aneignung einer Basisgrammatik und eines Grundwortschatzes.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.

Lehrmaterialien können im Copyshop *Schug & Real* (Schlenhofstr. 7) erworben werden und sind zur ersten Sitzung mitzubringen.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Veranstaltungstermine: 20./27. April, 4./11./18./25. Mai, 8./15. Juni
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

SK	**Niederländisch IV (A2/2)**		
Dr. Barbara de Jong			
Fr 09:00-12:15	Essen / R12 R06 A84	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	08.05.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Kein Studium der niederländischen Sprache. Erfolgreicher Abschluss des Kurses Niederländisch III oder entsprechende Vorkenntnisse (abgeschlossene Niveaustufe A2/1). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Vermittlung weiterer Grundkenntnisse der niederländischen Sprache (Hören, sprechen, Lesen, Schreiben, Wortschatz, Grammatik) entsprechend der Niveaustufe A2/2.
Lernziele:
Erweiterung der sprachlichen Fertigkeiten. Aneignung weiterer grammatikalischer Strukturen. Wortschatzerweiterung.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.

Lehrmaterialien können im Copyshop *Schug & Real* (Schlenhofstr.7) erworben werden und sind zur ersten Sitzung mitzubringen.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Veranstaltungstermine: 08./15./29. Mai, 05./19./26. Juni, 03./10. Juli 2009.
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

Polnisch

SK	**Polnisch I (A1/1)** **ausgebucht**		
Katharina Walther-Sabiniarz			
Mo 8:00-10:00	Essen / R12 R07 A84	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Keinerlei Vorkenntnisse im Polnischen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Vermittlung erster Grundkenntnisse im Polnischen (Aussprache, Wortschatz, Grammatik).
Lernziele:
Erwerb eines Grundwortschatzes und der Basisgrammatik. Aufbau der sprachlichen Fertigkeiten (Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben). Kennen lernen einer slawischen Sprache.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.

Lehrmaterialien:
Witam! Kursbuch (ISBN: 978-3-19-005369-8) & Arbeitsbuch (ISBN: 978-3-19-015369-5).

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

SK	**Polnisch III (A2/1)** **ausgebucht**		
Katharina Walther-Sabiniarz			
Mo 10:00-12:00	Essen / R12 R07 A84	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Erfolgreicher Abschluss des Kurses Polnisch II oder entsprechende Vorkenntnisse (abgeschlossene Niveaustufe A1). Keine Vorkenntnisse, die über das Niveau A2/1 (ca. 60 UE = 4 SWS) hinausgehen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Vermittlung weiterer Grundkenntnisse im Polnischen (Aussprache, Wortschatz, Grammatik).
Lernziele:
Ausbau des Grundwortschatzes und der Basisgrammatik. Ausbau der sprachlichen Fertigkeiten (Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben) der Niveaustufe entsprechend.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.

Lehrmaterialien:
Witam! Kursbuch (ISBN: 978-3-19-005369-8) & Arbeitsbuch (ISBN: 978-3-19-015369-5).

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

SK	**Polnisch: Aufbaukurs für *Muttersprachler*** **ausgebucht**		
Aneta Nickel			
Block	Essen / R12 T03 F87	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	17.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Der Kurs richtet sich an Studierende mit Polnisch als Mutter-, Zweit- oder Familiensprache (v.a. mündlich). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Übungen zur Grammatik, zum Umgang mit komplexen Texten sowie der Produktion von polnischen Texten.
Lernziele:
Ziel des Kurses ist, neben der Wortschatzerweiterung sowie der Erarbeitung und Anwendung komplexerer grammatikalischer Strukturen, vor allem der Auf- und Ausbau der Lese- und schriftsprachlichen Kompetenz.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.

Lehrmaterialien: Angaben folgen.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Veranstaltungstermine: 17. April 16-18 Uhr, 25. April, 09./16. Mai jeweils 10-16 Uhr, 06. Juni 10:00-14:30 Uhr, 20. Juni 10-12 Uhr.
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

Russisch

SK	**Russisch I** (Null-Anfänger) **ausgebucht** Rayna Damjanova		
Do 16:00-20:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R09 S02 B03 23.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	4 ECTS-Credits, 4 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt DaZ/IP, Bachelor
Voraussetzungen: Keinerlei Vorkenntnisse im Russischen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Suggestopädische Vermittlung erster Grundkenntnisse im Russischen (Aussprache, Schrift, Wortschatz, Grammatik). Lernziele: Erlernen des kyrillischen Alphabetes, Erwerb von Grundwortschatz und einfacher grammatikalischer Strukturen. Kennenlernen einer slawischen Welt- und Handelssprache.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.			
Lehrmaterialien: Angaben folgen in der ersten Sitzung.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**Russisch II** (Vorkenntnisse ca. 60 UE = 4 SWS) **ausgebucht** Rayna Damjanova		
Di 16:00-20:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R09 S02 B03 21.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	4 ECTS-Credits, 4 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt DaZ/IP, Bachelor
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Kurses Russisch I oder entsprechende Vorkenntnisse (ca. 60 UE = 4 SWS). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Suggestopädische Vermittlung weiterer Grundkenntnisse in der russischen Sprache (Aussprache, Schrift, Wortschatz, Grammatik). Lernziele: Erweiterung des Wortschatzes und grammatischem Wissen. Ausbau der Lese-, Hörverstehens-Sprech- und Schreibfähigkeit.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.			
Lehrmaterialien: Angaben erfolgen in der ersten Sitzung.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**Russisch III** (Vorkenntnisse ca. 120 UE = 8 SWS) Rayna Damjanova		
Mi 16:00-18:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R12 R06 A79 22.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt DaZ/IP, Bachelor
Voraussetzungen: Erfolgreicher Abschluss des Kurses Russisch II oder entsprechende Vorkenntnisse (ca. 120 UE = 8 SWS). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Vermittlung weiterer Kenntnisse in der russischen Sprache (Aussprache, Schrift, Wortschatz, Grammatik). Lernziele: Erweiterung des Wortschatzes und grammatischem Wissen. Ausbau der Lese-, Hörverstehens-Sprech- und Schreibfähigkeit.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.			
Lehrmaterialien: Angaben erfolgen in der ersten Sitzung.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

Schwedisch

SK	**Schwedisch I (A1/1)_Gruppe1** **ausgebucht** Helena Wolk		
Mo 10:00-11:45 Beginn: Anbieter:	Essen / R11 T07 C59 27.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Keinerlei Vorkenntnisse im Schwedischen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschluss-klausur.			
Inhalte: Vermittlung erster Grundkenntnisse im Schwedischen (Aussprache, Wortschatz, Grammatik). Lernziele: Erwerb eines Grundwortschatzes und der Basisgrammatik. Aufbau der sprachlichen Fertigkeiten (Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben). Kennen lernen einer nordgermanischen Sprache.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.			
Lehrmaterialien: Tala Svenska: Lehrbuch (ISBN 3-933119-00-6) & Übungsbuch (ISBN 3-933119-10-3).			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Immer punkt 10:00-11:45 Uhr, Klausur: 20.07.2009. * Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

* Neben den regulären Montagsterminen findet die Veranstaltung auch an einem Samstag statt: 27.06.2009, 10:00-11:30 Uhr, R11 T07 C59.

** Neben den regulären Montagsterminen findet die veranstaltung auch an einem Samstag statt: 27.06.2009, 11:45-13:15 Uhr, R11 T07 C59.

SK Helena Wolk	**Schwedisch I (A1/1)_Gruppe2** **ausgebucht**		
Mo 12:00-13:45 Beginn: Anbieter:	Essen / R11 T07 C59 27.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Keinerlei Vorkenntnisse im Schwedischen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Vermittlung erster Grundkenntnisse im Schwedischen (Aussprache, Wortschatz, Grammatik). Lernziele: Erwerb eines Grundwortschatzes und der Basisgrammatik. Aufbau der sprachlichen Fertigkeiten (Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben). Kennen lernen einer nordgermanischen Sprache.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.			
Lehrmaterialien: Tala Svenska: Lehrbuch (ISBN 3-933119-00-6) & Übungsbuch (ISBN 3-933119-10-3).			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Immer punkt 12:00-13:45 Uhr, Klausur: 20.07.2009. ** s.S.54 Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

Spanisch

SK Carmen Cárdenas	**Spanisch I (A1/1)_Gruppe1** **ausgebucht**		
Di 14:00-16:00 Beginn: Anbieter:	Essen / S05 V03 F57 21.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Kein Studium der spanischen Sprache. Keinerlei Vorkenntnisse im Spanischen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Vermittlung erster Grundkenntnisse im Spanischen (Aussprache, Wortschatz, Grammatik). Lernziele: Erwerb eines Grundwortschatzes und der Basisgrammatik. Aufbau der sprachlichen Fertigkeiten (Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben).			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.			
Lehrbuch: GENTE nueva edición (Klett). ISBN: 3-12-515533-9 und Arbeitsbuch. ISBN: 3-12-515535-5.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**Spanisch I (A1/1)_Gruppe2 ausgebucht** Michaela Schwermann		
Do 10:00-12:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R12 R06 A79 23.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Kein Studium der spanischen Sprache. Keinerlei Vorkenntnisse im Spanischen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Vermittlung erster Grundkenntnisse im Spanischen (Aussprache, Wortschatz, Grammatik). Lernziele: Erwerb eines Grundwortschatzes und der Basisgrammatik. Aufbau der sprachlichen Fertigkeiten (Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben).			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.			
Lehrbuch: GENTE nueva edición (Klett). ISBN: 3-12-515533-9 und Arbeitsbuch. ISBN: 3-12-515535-5.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**Spanisch I (A1/1)_Gruppe3 ausgebucht** Maria Luisa Benítez		
Do 18:00-20:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R12 R07 A79 16.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Kein Studium der spanischen Sprache. Keinerlei Vorkenntnisse im Spanischen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Vermittlung erster Grundkenntnisse im Spanischen (Aussprache, Wortschatz, Grammatik). Lernziele: Erwerb eines Grundwortschatzes und der Basisgrammatik. Aufbau der sprachlichen Fertigkeiten (Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben).			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.			
Lehrbuch: GENTE nueva edición (Klett). ISBN: 3-12-515533-9 und Arbeitsbuch. ISBN: 3-12-515535-5.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**Spanisch II (A1/2)_Gruppe1** **ausgebucht**		
Carmen Cárdenas			
Mi 10:00-12:00	Essen / R12 R07 A84	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	22.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Voraussetzungen: Kein Studium der spanischen Sprache. Erfolgreicher Abschluss des Kurses Spanisch I (A1/1) oder entsprechende Vorkenntnisse (ca. 30 UE = 2 SWS). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Vermittlung weiterer Grundkenntnisse im Spanischen (Aussprache, Wortschatz, Grammatik). Lernziele: Erweiterung des Grundwortschatzes und der Basisgrammatik. Ausbau der sprachlichen Fertigkeiten (Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben).			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.			
Lehrbuch: GENTE nueva edición (Klett). ISBN: 3-12-515533-9 und Arbeitsbuch. ISBN: 3-12-515535-5.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**Spanisch II (A1/2)_Gruppe2** **ausgebucht**		
Rita Maria Maíz Jiménez			
Di 10:00-12:00	Essen / R09 S04 B08	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	21.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Voraussetzungen: Kein Studium der spanischen Sprache. Erfolgreicher Abschluss des Kurses Spanisch I (A1/1) oder entsprechende Vorkenntnisse (ca. 30 UE = 2 SWS). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Vermittlung weiterer Grundkenntnisse im Spanischen (Aussprache, Wortschatz, Grammatik). Lernziele: Erweiterung des Grundwortschatzes und der Basisgrammatik. Ausbau der sprachlichen Fertigkeiten (Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben).			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.			
Lehrbuch: GENTE nueva edición (Klett). ISBN: 3-12-515533-9 und Arbeitsbuch. ISBN: 3-12-515535-5.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**Spanisch III (A2/1)** **ausgebucht** Carmen Cárdenas		
Di 10:00-12:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R12 R07 A79 21.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Kein Studium der spanischen Sprache. Erfolgreicher Abschluss des Kurses Spanisch II oder entsprechende Vorkenntnisse (abgeschlossene Niveaustufe A1). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Vermittlung des Spanischen (Wortschatz, Grammatik, Sprechen, Hörverstehen, Lesen, Schreiben) entsprechend der Niveaustufe A2/1. Lernziele: Wortschatzerweiterung, Erlernen neuer grammatikalischer Strukturen, Ausbau der sprachlichen Fertigkeiten (Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben).			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.			
Lehrbuch: GENTE nueva edición (Klett). ISBN: 3-12-515533-9 und Arbeitsbuch. ISBN: 3-12-515535-5.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**Spanisch IV (A2/2)** **ausgebucht** Carmen Cárdenas		
Di 12:00-14:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R12 R07 A79 21.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Kein Studium der spanischen Sprache. Erfolgreicher Abschluss des Kurses Spanisch III (A2/1) oder entsprechende Vorkenntnisse (ca. 90 UE = 6 SWS). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Vermittlung des Spanischen (Wortschatz, Grammatik, Sprechen, Hörverstehen, Lesen, Schreiben) entsprechend der Niveaustufe A2/2. Lernziele: Wortschatzerweiterung, Erlernen neuer grammatikalischer Strukturen, Ausbau der sprachlichen Fertigkeiten (Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben).			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.			
Lehrbuch: Angaben folgen in der ersten Sitzung.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**Spanisch: Repaso y Perfeccionamiento (B1/1)**		
Rita Maria Maíz Jiménez			
Di 12:00-14:00	Essen / R09 S02 B18	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	21.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Kein Studium der spanischen Sprache. Vorkenntnisse, die der abgeschlossenen Niveaustufe A2 entsprechen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Auffrischungskurs Spanisch. Systematische Wiederholung und Aufbau von Wortschatz, Grammatik und den wichtigsten Redemitteln anhand variationsreicher Text- und Übungsmaterialien.
Lernziele:
Erweiterung der Kenntnisse in allen Teilfertigkeitsbereichen der Niveaustufe entsprechend. Verbesserung der Kommunikationsfähigkeit im Spanischen.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.

Lehrwerk: Angaben folgen.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

SK	**Spanisch: Kommunikation (ab B1)**		
Carmen Cárdenas			
Mi 12:00-14:00	Essen / R12 R07 A84	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	22.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Kein Studium der spanischen Sprache. Erfolgreicher Abschluss des Kurses Spanisch IV (A2/2) oder entsprechende Vorkenntnisse (ca. 120 UE = 8 SWS).

Inhalte:
Konversation und Ausbau grammatikalischer Strukturen. Verschiedene Texte und Zeitungsartikel werden genutzt, um Konversation zu fördern.
Lernziele:
Erweiterung des Wortschatzes und der Idiomatik. Festigung bereits bekannter und Erlernen neuer grammatikalischer Strukturen. Sicherheit im mündlichen Ausdruck.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), mündliche Leistungsüberprüfung / Präsentation.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

Türkisch

SK	**Türkisch I** (Null-Anfänger) **ausgebucht** Nicole Wiegand		
Fr 14:00-18:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R11 T07 C75 24.04.2009(Ende:03.07.2009) Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	4 ECTS-Credits, 4 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt DaZ/IP, Bachelor
Voraussetzungen: Kein Studium der türkischen Sprache. Keinerlei Vorkenntnisse im Türkischen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Vermittlung des Grundwortschatzes für die alltägliche Sprachpraxis und morphologisch syntaktischer und lautlicher Grundkenntnisse im Türkischen. Lernziele: Erwerb von Grundkenntnissen im Türkischen in mündlicher und schriftlicher Form. Kennenlernen einer nicht-indoeuropäischen Sprache.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige, aktive Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.			
Lehrmaterialien: Angaben folgen in der ersten Sitzung.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: + 2 Samstage: 09.05. & 30.05., 9:00-14:30 Uhr, R11 T07 C75. Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**Türkisch II** (Anfänger, Vorkenntnisse ca. 60 UE = 4 SWS) **ausgebucht** Zühre Sahin-Schmidt/Dr. Rosemarie Neumann		
Fr 09:00-12:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R09 S02 B03 17.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	4 ECTS-Credits, 4 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt DaZ/IP, Bachelor
Voraussetzungen: Kein Studium der türkischen Sprache. Erfolgreicher Abschluss des Kurses Türkisch I oder entsprechende Vorkenntnisse (ca. 60 UE = 4 SWS). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Die bereits erworbenen Kenntnisse werden gefestigt, der Grundwortschatz und Strukturkenntnisse systematisch erweitert. Rollenspiele, Interviews, kleine Dialoge. Elemente des Sprachvergleichs (Deutsch/Türkisch) werden einbezogen. Lernziele: Vertiefung und Weiterentwicklung der Grundkenntnisse. Freies Sprechen und Schreiben bilden dabei einen Schwerpunkt.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige, aktive Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.			
Lehrmaterialien: Angaben folgen in der ersten Sitzung.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**Türkisch III** (Fortgeschrittene, Vorkenntnisse ca. 120 UE = 8 SWS)		
Sevgi Gürbüz			
Do 16:00-19:00	Essen / R09 S02 B18	Umfang:	4 ECTS-Credits, 4 SWS
Beginn:	23.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	DaZ/IP, Bachelor

Voraussetzungen:
Kein Studium der türkischen Sprache. Erfolgreicher Abschluss des Kurses Türkisch II oder entsprechende Vorkenntnisse (ca. 120 UE = 8 SWS). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Mündliche Sprachpraxis, Weiterführende Strukturen (Aorist, Futur), interkulturelle Aspekte.
Lernziele:
Weiterentwicklung der mündlichen Ausdrucksfähigkeit in alltäglichen und beruflichen Situationen. Vertiefung und Erweiterung der Strukturkenntnisse. Wissen über interkulturelle Verhaltensweisen im beruflichen und privaten Alltag.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur / mündliche Prüfung.

Lehrmaterialien: Angaben folgen in der ersten Sitzung.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

SK	**Türkisch IV**		
Zühre Sahin-Schmidt			
Fr 14:00-17:00	Essen / R09 S02 B03	Umfang:	4 ECTS-Credits, 4 SWS
Beginn:	17.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	GeiWi, DaZ/DaF	Zielgruppe:	DaZ/IP, Bachelor

Voraussetzungen:
Kein Studium der türkischen Sprache. Erfolgreicher Abschluss des Kurses Türkisch III oder entsprechende Vorkenntnisse (ca. 180 UE = 12 SWS). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.

Inhalte:
Vermittlung der türkischen Sprache auf fortgeschrittenem Niveau.
Lernziele:
Festigung und Ausbau von allen sprachlichen Fertigkeiten (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben).

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur / mündliche Prüfung.

Lehrmaterialien: Angaben folgen in der ersten Sitzung.

Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!

SK	**Türkisch: Kommunikation (Vorkenntnisse mind. 120 UE/8 SWS)**		
Zühre Sahin-Schmidt			
Di 16:00-18:30	Essen / R09 S02 B18	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	14.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	DaZ/IP, Bachelor
Voraussetzungen: Kein Studium der türkischen Sprache. Türkischkenntnisse von ca. 120 UE/8 SWS.			
Inhalte: Diskussion aktueller und interkultureller Themen auf Türkisch. Lernziele: Förderung der Kommunikationsfähigkeit im Türkischen.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), mündliche Prüfung.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

SK	**Türkisch: Lektüre (Vorkenntnisse mind. 180 UE/12 SWS)**		**Entfällt!!!**
Dr. Rosemarie Neumann			
Die Veranstaltung entfällt !!!		Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:		Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 25 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	DaZ/IP, Bachelor
Voraussetzungen: Kein Studium der türkischen Sprache. Türkischkenntnisse von ca. 180 UE/12SWS (entspricht der erfolgreichen Absolvierung des Kurses Türkisch III).			
Inhalte: Lektüre türkischer Texte unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade und Inhalte. Umgang mit syntaktisch komplexen Strukturen. Lernziele: Geübt werden soll die Fähigkeit türkische Texte zu erarbeiten und durch die Auflösung der syntaktischen Strukturen das Textverständnis zu ermöglichen und die Lesekompetenz im Türkischen zu verbessern. Geübt wird auch der Umgang mit Hilfsmitteln (Wörterbücher, Grammatiken).			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur/mündliche Prüfung. **Die Veranstaltung entfällt !!!**			

SK	**Türkisch: Aufbaukurs für *Muttersprachler*** **ausgebucht**		
Berin Uyar			
Mo 16:00-18:00	Essen / R09 S02 B18	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Voraussetzungen: Der Kurs richtet sich an Studierende mit Türkisch als Mutter-, Zweit- oder Familiensprache (v.a. mündlich). Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Übungen zur Grammatik, zum Umgang mit komplexen Texten sowie der Produktion von türkischen Texten. Lernziele: Ziel des Kurses ist, neben der Wortschatzerweiterung sowie der Erarbeitung und Anwendung komplexerer grammatikalischer Strukturen, vor allem der Auf- und Ausbau der Lese- und schriftsprachlichen Kompetenz.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme, aktive Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Teilnahme an und Bestehen der Abschlussklausur.			
Literatur: Wird in der ersten Stunde vorgestellt.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

Ungarisch

SK	**Ungarisch I (A1/1)** Andrea Lax-Küten		
Do 14:00-16:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R12S03H20 23.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 25 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor
Voraussetzungen: Keinerlei Vorkenntnisse im Ungarischen. Regelmäßige Teilnahme. Teilnahme an der Abschlussklausur.			
Inhalte: Vermittlung erster Grundkenntnisse im Ungarischen (Aussprache, Wortschatz, Grammatik). Lernziele: Erwerb eines Grundwortschatzes und der Basisgrammatik. Aufbau der sprachlichen Fertigkeiten (Hören, Lesen, Sprechen und Schreiben) der Niveaustufe entsprechend.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige, aktive Teilnahme, gründliche Vor- und Nachbereitung des Unterrichts (Hausaufgaben), Abschlussklausur.			
Lehrmaterialien: Szia! Neu, Lehrbuch (Klett), ISBN: 978-3-12-528501-9 & Szia! Neu, Arbeitsbuch (Klett), ISBN: 978-3-12-528502-6.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung Anmeldung: 13. bis 31. März 2009 ausschließlich über die IOS-Anmeldemaske: Sprachkompetenz!			

Methodenkompetenz

Fähigkeiten und Techniken, die es ermöglichen, Aufgaben und Probleme systematisch anzugehen und geeignete Strategien zur Lösung zu entwickeln. Analytische Fähigkeiten, sprachliche Fertigkeiten und (Meta-)Lernmethoden stehen in diesem Kompetenzfeld, neben der Nutzung moderner Informationstechnologien, im Vordergrund.

BS	**Aktiv kreativ: Clustern, Mindmapping und kreatives Schreiben**		
Katja Kettler M.A.		diese Veranstaltung hat bereits begonnen	
Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	01.04.2009	Max. TN-Zahl:	25
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Inhalte:
In Studium und Beruf werden immer wieder komplexe Fragestellungen behandelt. Um ein Thema zu bearbeiten, bedarf es einer Übersicht über das Ganze, später einer Auswahl von Teilbereichen und im letzten Schritt einer Umsetzung in eine vorgegebene Form (Vortrag, Präsentation, Exposee, etc.). In allen Schritten können Visualisierungstechniken Kreativitätsblockaden lösen und zur Strukturierung beitragen. Die Techniken des kreativen Schreibens lassen sich vielseitig einsetzen und sind deshalb als Kreativtechnik unschlagbar. In der Kombination mit Visualisierungstechniken erleichtern sie in hohem Maße den Umgang mit komplexen Themen. Ferner dienen Sie dem Lösen von Schreibblockaden und der Erweiterung des eigenen Horizonts.

Lernziele:
- Erlernen der Visualisierungstechniken Clustern und Mindmapping sowie der Technik des Scribbelns
- Kenntnisse über Einsatzmöglichkeiten und Tradition des Kreativen Schreibens erwerben
- Erlernen grundlegender Techniken des Kreativen Schreibens mit den Schwerpunkten Warmschreiben und Schreibübungen gegen Blockaden

Ferner werden Basics für die Nutzung von MS PowerPoint aufgezeigt und in der Präsentation angewendet sowie theoretische Grundlagen der Kreativität in das Alltagswesen überführt.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Scribbel-Übung, Bearbeitung eines Themas mit den erlernten Methoden mit anschließender Präsentation (ca. 10 min.) und Erstellung eines Handouts (ca. 2 Seiten), Anfertigung eines Reflexionsberichtes (ca. 3 Seiten)

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Mi 01.04.2009
Do 02.04.2009
Di 07.04.2009
Mi 08.04.2009 (jeweils 10:00-17:00 in V15 R01 H76)
Abschlusspräsentationen: Mo 10.08.2009: 10:00-17:00 (Casino des Studentenwerks)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

SE	**Projektmanagement: Praxisnah und kompakt (Campus Duisburg)**		
Armin Vohr MBA		diese veranstaltung hat bereits begonnen	
Block:	Duisburg (Termine: s.u.)	Umfang:	3
Beginn:	27.04.2009	Max. TN-Zahl:	30
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Inhalte:
Erfolgreiche Projekte leisten einen wesentlichen Beitrag für den Gesamterfolg von Unternehmungen. Im Hinblick auf das immer dynamischer entwickelnde Umfeld wird die Projektarbeit in Zukunft noch zunehmen. So wird eine Unternehmung unter dem Innovations-, Kosten- und Wettbewerbsdruck bestehen können. Die Leitung eines komplexen Projektes ist eine anspruchsvolle Führungsaufgabe, die neben methodischen Fähigkeiten vor allem umfassende soziale Kompetenzen erfordert. Im Rahmen von Planungstechniken wird neben der Zeit-, Kapazitäts-, Kosten- und Finanzplanung auf integrative Vorgehensweisen hingewiesen. Es werden Erfolgsfaktoren und typische Hürden in der Umsetzung von Projekten aufgezeigt. Im Seminar werden die wichtigsten Methoden und ausgewählte Instrumente anwendungsnah in Verbindung mit konkreten Handlungsempfehlungen für die Praxis erläutert und durch Übungen gemeinsam erarbeitet.

Lernziele:
Studierende sind in der Lage, Projektziele, Projektnutzen sowie spezifische Anforderungen zu definieren. Projektorganisation und Aufgabenplanung stehen hier im Vordergrund. Studierende erhalten einen Überblick über wirtschaftliche Projektdeterminanten wie Kalkulation, Ressourcenplanung, Qualitätsmanagement und Controlling. Die Teilnehmenden lernen in Übungen auch die gewichtige Bedeutung „weicher Faktoren" im Projektmanagement kennen (Teamorganisation, Leadership, Konfliktmanagement).

Literatur:
Schelle, Heinz: Projekte zum Erfolg führen. München: Beck
Außerdem wird ein Semesterapparat online bereitgestellt.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Mo 27.04.2009, Mo 11.05.2009, Mo 25.05.2009, Mo 15.06.2009, Mo 29.06.2009, Mo 13.07.2009 (jeweils 16:00-20:00 (s.t.) in LC 026)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 3-6
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

SE	**Projektmanagement: Praxisnah und kompakt (Campus Essen)**		
Armin Vohr MBA		diese Veranstaltung hat bereits begonnen	
Block	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	3
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	30
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Dies ist die Parallelveranstaltung am Campus Essen; weitere Informationen siehe oben.

Literatur:
Schelle, Heinz: Projekte zum Erfolg führen. München: Beck
Außerdem wird ein Semesterapparat online bereitgestellt.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Mo 20.04.2009, Mo 04.05.2009, Mo 18.05.2009, Mo 08.06.2009, Mo 22.06.2009, Mo 06.07.2009, Mo 20.07.2009 (jeweils 16:00-20:00 (c.t.) in V13 S00 D50)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 3-6
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

BS	**Grundlagen von E-Learning**		
Steffi Engert M.A.		diese Veranstaltung hat bereits begonnen	
Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	05.05.2009	Max. TN-Zahl:	8
Anbieter:	E-Competence-Agentur	Zielgruppe:	Bachelor

Inhalte:
Einführung in E-Learning in Hochschule und Beruf, praktische Arbeit mit dem LMS Moodle
Lernziele:
Sensibilisierung für die Bedeutung von E-Learning, Aufbau eines eigenen Kurses

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Projektpräsentation

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Di 05.05.2009, Di 07.07.2009 (jeweils 9:00-15:00 in R11 V03 H54)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 This course is not creditable for ISE-students!
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

BS	**Wissenschaftliches Arbeiten in Deutsch als Fremdsprache**		
Melanie Fröhlich M.A.		diese Veranstaltung hat bereits begonnen	
Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	17.04.2009	Max. TN-Zahl:	16
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Inhalte:
Auf das wissenschaftliche Arbeiten und Schreiben, wie es an der Universität gepflegt wird, bereitet das Abitur nicht ausreichend vor. Studierende, deren Muttersprache zudem nicht Deutsch ist, stehen vor einer doppelten Hürde. Das Seminar richtet sich an Studierende der Geistes-, Gesellschafts- und Wirtschaftswissenschaften, deren Muttersprache nicht Deutsch ist und die Grundlagen wissenschaftlicher Arbeitstechniken erwerben möchten. In praxisnahen Übungen verfolgen wir in kleinen Schritten den Prozess wissenschaftlichen Arbeitens von der Recherche bis zum Verfassen einer eigenen schriftlichen Arbeit. Nach diesem Seminar sind die Angst vor dem leeren Blatt Papier und die zeitaufwändige Suche nach der verlorenen Quelle Vergangenheit.
Lernziele:
- Kritischer Umgang mit Informationsquellen
- Themenfindung und -eingrenzung
- Aufbau und Gliederung wissenschaftlicher Arbeiten
- Textwiedergabe: Zitieren, Paraphrasieren, Zusammenfassen, Kommentieren
- Einleitung, Hauptteil (Schreibstrategien: Vergleichen, Argumentieren, Systematisieren), Konklusion
- Bibliographieren

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit,
begleitende und vertiefende Übungen zu unterschiedlichen Formen des wissenschaftlichen Arbeitens

Literatur:
Bünting, K.-D.; Bitterlich, A.; Pospiech, U. (2000): Schreiben in Studium mit Erfolg. Berlin: Cornelsen;
Eco, U. (2005): Wie man eine wissenschaftliche Abschlussarbeit schreibt. Basel u.a.: UTB;
Esselborn-Krumbiegel. H. (2004): Von der Idee zum Text. Eine Anleitung zum wissenschaftlichen Arbeiten. Paderborn: Schöningh;
Frank, A.; Haacke, S.; Lahm, S. (2007): Schreiben in Studium und Beruf: Schlüsselkompetenzen. Stuttgart: Metzler;
Sommer, Roy (2006): Schreibkompetenzen: Erfolgreich wissenschaftlich schreiben. Stuttgart: Klett

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Fr 17.04.2009: 12:00-18:00, Fr 24.04.2009: 12:00-18:00, Sa 25.04.2009: 10:00-16:00,
Fr 08.05.2009: 12:00-18:00, Sa 09.05.2009: 10:00-16:00 (jeweils in R09 S02 B18)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

BS	**Altmodisch?** **Präsentationstechniken vor und nach der PowerPoint Präsentation**		
Melanie Fröhlich M.A.	diese Veranstaltung hat bereits begonnen		
Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	3
Beginn:	15.05.2009	Max. TN-Zahl:	25
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Inhalte:
Was tun, wenn mit einer weiteren PowerPoint Präsentation die Aufmerksamkeit der Kommilitonen nicht mehr zu gewinnen ist? Dann sind Alternativen gefragt. Neben dem Computer stehen zahlreiche Medien zur Verfügung, die etwas altmodisch erscheinen, aber erfrischend Einsatz finden können. Ihr Vorteil: 1. Sie sind für das Gegenüber ungewöhnlich und daher interessant; 2. Sie können interaktiv eingesetzt werden. Welche Möglichkeiten vor und nach PowerPoint bestehen, will dieser Kurs vorstellen und ausprobieren. Also: weg von der perfekten PPP, hin zu einer Präsentation, die bei den Zuhörern wirklich „ankommt". Das setzt voraus, das Vorwissen der Zuhörer, sowie die Gruppe zu aktivieren und mit Gedächtnisstützen zu arbeiten. Dazu werden im Kurs grundsätzliche Moderationstechniken (wie Abfrage- und Diskussionstypen) und Visualisierungsprinzipien vermittelt.

Lernziele:
- Grundlegende Moderationstechniken kennen lernen und erproben
- Interaktion mit der Gruppe lernen (Aus Zuhörern Beteiligte machen)
- Visualisierungsprinzipien lernen
- die eigene Präsentations- und Moderationstechnik verbessern

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit;
eigene Präsentation und Beurteilungsschreiben zu einer anderen Präsentation

Literatur:
Händel, D.; Kresimon, A; Schneider, J. (2007): Reden – Argumentieren – Überzeugen: Schlüsselkompetenzen. Stuttgart: Metzler;
Neuland, M. (1999): Neuland-Moderation. Künzell: Neuland Verlag für lebendiges Lernen;
Pöhm, Matthias (2006): Präsentieren Sie noch oder faszinieren Sie schon? Der Irrtum Power Point. Heidelberg: mvg;
Schulz, von Thun, F.: (2008): Miteinander reden 1-3. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt;
Schwiers, J.; Kurzweg, V. (2004): Seminar-Moderation. Aktivieren und Beteiligen im Seminar. Ideen für Trainer und Trainerinnen. Hamburg: Windmühle;
Seifert, J. W. (2007): Visualisieren. Präsentieren. Moderieren. Offenbach: Gabal;
Sperling, Stapelfeldt, Wasseeld (2007): Moderation. Teams professionell führen mit den besten Methoden und Instrumenten. München: Rudolf Haufe

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Fr 15.05.2009: 12:00-18:00
Sa 16.05.2009: 10:00-16:00
Fr 22.05.2009: 12:00-18:00
Sa 23.05.2009: 10:00-16:00
Fr 29.05.2009: 12:00-18:00 (jeweils in R09 S02 B18)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

SE	**Schreiben in Studium und Beruf**		
Alexander Holste		diese Veranstaltung hat bereits begonnen	
Mo 8:00-9:30s.t.	Essen / R09 S04 B08	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	30
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Inhalte:
Wer schreibt, muss lernen, Regeln zu berücksichtigen und sich an Konventionen zu orientieren. Wer Formulierungsprozesse optimieren will, sollte versuchen, sich jenseits von Grammatik und Orthografie die Angemessenheit von Textaufbau und Formulierungen klarzumachen. Einen Zugang hierfür bieten mit Textsorten verbundene Schreibhandlungsmuster, die als Rahmen für die Themenentfaltung wie auch für die Formulierung von Sätzen und Absätzen dienen: Beschreibung, Beschwerdebrief, Rundschreiben, Werbeflyer oder Exzerpt, Bericht, Protokoll sowie Essay oder Hausarbeit unterscheiden sich grundlegend in Form und ihrer sprachlichen Gestaltung.
Lernziele:
Ziel des Seminars ist es, ein für die Praxis maßgeschneidertes Repertoire von Texten und Formulierungsstrategien einzuüben: Was zeichnet einen guten Text aus – und wie schreibt man ihn? Wie lassen sich Schreibprozesse zielführend organisieren? Wie schreibt man routiniert und doch immer wieder aufs Neue angemessene Texte?

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Ein 1-tägiger Workshop vertieft die Inhalte zum Schreiben einer Abschlussarbeit – alternativ zum Schreiben im Beruf:
Termin: Sa 06.06.2009: 10:00-14:00 (s.t.); der Raum wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

SE	**Medienarbeit: Erstellen einer Webpage**		
Barbara Stöckmann		diese Veranstaltung hat bereits begonnen	
Mi 14:00-16:00	Essen / R11 T05 C94	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	15.04.2009	Max. TN-Zahl:	20
Anbieter:	Geisteswissenschaften	Zielgruppe:	Bachelor

Inhalte:
Am Beispiel des Gestaltens einer Webseite sollen die notwendigen Schritte vom Entwurf bis zum fertigen Internetauftritt erarbeitet werden. Begonnen wird mit der Konzeption und Planung eines Projektes. Das Thema kann von den Studierenden frei gewählt werden. Danach folgt die praktische Umsetzung am Computer unter Berücksichtigung von Gestaltungsgrundsätzen zu Design und Layout. Schrittweise wird am Computer mit den Programmen Dreamweaver und NVU (Freeware) an der Erstellung der Website gearbeitet. Die fertige Website wird mit dem Programm FileZilla (Freeware) auf den Hochschulserver übertragen und zum Lesen freigegeben.
Lernziele:
Erstellen und Veröffentlichen einer Website

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Veröffentlichen einer Website

Weitere Informationen zur Veranstaltung (empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Achtung: Diese Veranstaltung richtet sich ausschließlich an Studierende ohne Vorkenntnisse in HTML!
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 This course is not creditable for ISE-students!
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

SE	**Musik- und Kulturmanagement in Theorie und Praxis**
Armin Klaes StR i.H.	diese Veranstaltung hat bereits begonnen

Ort:	Duisburg (Termine: s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	20.04.2009	Zielgruppe:	Bachelor, alle Studiengänge
Anbieter:	Institut für Optionale Studien		

Inhalte:

Grundlagen des Musik- und Kulturmanagements: Projektarbeit mit Zielentwicklung, Zeit- und Arbeitsplan, Genehmigungserschließung, Unterstützungsgewinnung bei Partnern und Sponsoren, Finanzplanerstellung, Bereiche und Methoden der Öffentlichkeitsarbeit (Public Relations), Erfolgskontrolle.
Theoretische und praktische Entwicklung bis hin zur tatsächlichen Durchführung von Projekten im Bereich Musik- und Kulturmanagement: teils im Plenum bei allgemeinen Fragestellungen, teils in inhaltlich spezialisierten, selbst gewählten Gruppen mit fortlaufendem Bericht und gemeinsamer Diskussion im Plenum. Standort- und Ressourcenanalyse, Finanzplanerstellung, Zeitplan, Aufgabenverteilung, Sponsorensuche, Vermarktung und Werbung, Homepage-Erstellung, nach Durchführung der Veranstaltung Erfolgskontrolle/Evaluation.
Manche der Projekte sind über mehrere Semester angelegt. Es ist möglich, sich nur für ein Semester für ein Projekt anzumelden, aber auch länger teilzunehmen, unabhängig ob Credits erworben werden oder nicht. Bei besonders intensiver Mitarbeit ist die Ausstellung eines speziellen Arbeitszeugnisses möglich und bei inhaltlich nahe liegenden Berufszielen und Studiengängen wie Kulturwirt, Komedia, Politikwissenschaft und Betriebswissenschaft mit besonderem Schwerpunkt zu empfehlen.
Bisher haben folgende Praxis-Projekte begonnen bzw. sind für die Projektarbeit vorgesehen:

- Internationales Konzert- und Begegnungsprojekt „Ephesus auf Schalke 2010“ (Beitrag zur Ruhr.2010 Kulturhauptstadt Europas)
- Entwicklung bzw. Beteiligung an weiteren Beiträgen der Universität zur Ruhr.2010 Kulturhauptstadt Europas
- Entwicklung und Durchführung von universitären Konzertprojekten
- Grundlagenprojekt Netzwerkaufbau Kulturträger und Musikgruppen im Bereich der Universitäten und Schulen des Ruhrgebietes/NRW: Recherche, Datenbankaufbau und -pflege, inhaltliche Projektentwicklung und öffentliche gemeinsame Veranstaltungen mit Lehrern, Dozenten und Musikgruppen aller Stilarten
- Projektentwicklung Uni-Musik-Festival Duisburg-Essen 2010 mit Beteiligung von Chören und Orchestern der Universitäten des Ruhrgebietes Duisburg-Essen, Bochum, Dortmund und Partneruniversitäten
- Musikpädagogische Projektentwicklung „Ruhr-Chor der Sechsten“: Zusammenführung der Kinder der Jahrgangsstufen 6 zu gemeinsamem Singen: Vorbereitung in den Schulen durch die Musiklehrer, am Ende gemeinsames Konzert, grundlegende Musik- und Gemeinschaftserfahrung „Schmelztiegel Ruhrgebiet“ (Projektentwicklung zur Ruhr.2010 Kulturhauptstadt Europas)
- Kulturpolitische Projektentwicklung „Kulturstadt Marl 2010“: Aufarbeitung und Neubestimmung der Kulturszene einer mittelgroßen Stadt des nördlichen Ruhrgebietes als Modellprojekt kulturellen Strukturwandels im Rahmen von Ruhr.2010 Kulturhauptstadt Europas
- Lehrangebots-Entwicklung eines Konzeptes zur Schwerpunktbildung ‚Musik- und Kulturmanagement’ im Rahmen von Studiengängen an der Universität Duisburg-Essen

Lernziele:

Grundlagen des Projektmanagements am Beispiel von Musik und Kultur kennen lernen und bei der exemplarischen Planung und Durchführung einer musikalischen oder allgemein kulturellen Projektidee in Teamarbeit anwenden können

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme; eigenständiger, abgrenzbarer Beitrag zur Projektentwicklung n.V.;
Mappe mit eigenen Texten und Unterlagen aus der Projektarbeit

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Ein erstes Einführungs- und Planungstreffen findet am Mo 20.04.2009 um 18:00 in LC 126 statt. Nach individuellen Stundenplansituationen der Teilnehmer werden dort sechs getrennte Projektgruppen an unterschiedlichen Wochentagen und zu unterschiedlichen Zeiten gebildet.
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

SE	**Lerntechniken**		diese Veranstaltung hat bereits begonnen
Dipl.-Soz.Päd. Sandra Dölling / Dipl.-Soz.Päd., Dipl.-Päd. Elke Muddemann-Pulla			
Block:	Duisburg (Termine: s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	25.05.2009	Max. TN-Zahl:	20
Anbieter:	ABZ	Zielgruppe:	alle Studiengänge

Inhalte:
Wie gestalte ich mein Lernprogramm? Wie steigere ich meine Lernfähigkeit? Wie sieht das ideale Brainstorming aus? Einfach und verständlich erklären wir mit Hilfe von Online-Lerneinheiten sowie einer Präsenzphase, wie menschliches Denken und Lernen funktioniert. Wir gehen auf unterschiedliche „Lerntypen“ ein, geben Tipps zur Erhöhung der eigenen Motivation und stellen effektive und kreative Arbeitstechniken vor. Die vermittelten und verwendeten Lernmethoden bauen auf den Erkenntnissen der Lernpsychologie bzw. der Pädagogischen Psychologie auf und sind speziell für den Uni-Alltag ausgewählt.

Lernziele:
Die Studierenden erstellen Pläne für konkrete Lernprojekte. Sie setzen unterschiedliche Lernmethoden ein, die sich positiv auf die Motivation und Effizienz des Lernens auswirken. Sie analysieren und reflektieren ihre eigenen Lernprozesse und optimieren sie fortlaufend.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Projektbericht

Literatur:
Liste auf Anfrage und im Workshop

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Zweiteiliger Workshop: This course is not creditable for ISE-students!
Teil 1 (Theorie) wird online durchgeführt. Beginn der Online-Phase ist am Mo 25.05.2009.
Teil 2 (Praxis) findet als Präsenzveranstaltung am Sa 27.06.2009 von 10:00-16:00 in SG 055 statt.
Die Teilnahme an der Präsenzveranstaltung ist nur in Verbindung mit der Teilnahme an der Online-Phase möglich!
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-3
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

SE	**Soft-Skills – Erfolgsfaktoren für Studium und Beruf**		diese
Dipl.-Wirt.-Ing. Sven Lindhorst / Dipl.-Wirt.-Ing. Veith Schloss			Veranstaltung hat bereits begonnen
Mi 16:00-17:30s.t. Essen / R11 T09 C73		Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	22.04.2009	Max. TN-Zahl:	15 E-Bereich / 60 gesamt
Anbieter:	Wirtschaftswissenschaften	Zielgruppe:	Bachelor

Inhalte:

- Zeitmanagement und Teambuilding
- Rhetorik & Kommunikation
- Medieneinsatz & Präsentationstechniken
- Selbstmarketing
- Kompetentes Bewerbungsmanagement I (Bewerbungsschreiben, etc.)
- Kompetentes Bewerbungsmanagement II (AC, Case Studies, etc.)

Lernziele:

Im Rahmen des Moduls sollen die so genannten „weichen“ Fähigkeiten wie Rhetorik und Kommunikation, Zeitmanagement, Gesprächsführung oder moderne Präsentationstechniken trainiert werden. Darüber hinaus werden den Studierenden gezielte Schulungen im Bereich Bewerbungen (formale Anforderungen, Gesprächsvorbereitungen, Assessment-Center, Case Studies) angeboten. Durch den Wechsel von theoretischem Teil/Fachvortrag und praktischen Übungen sollen die Studenten die Themen aktiv aufbereiten und präsentieren. Im praktischen Teil werden die Studenten in Vierergruppen zusammenarbeiten und das Ergebnis zusammen oder – je nach gestellter Aufgabe – alleine präsentieren.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:

Regelmäßige Teilnahme und Prüfungen: Prüfungen sind vorgesehen in Form einer Übungsbewerbung, einer Unternehmenspräsentation (mündlicher Vortrag und Erstellung einer PowerPoint-Präsentation) sowie der Teilnahme an einer Diskussionsrunde. Werden mehr als 2 Vorlesungs- oder Übungseinheiten verpasst oder eine Prüfung als nicht bestanden bewertet, dann gilt die Lehrveranstaltung als nicht bestanden und es werden keine Kreditpunkte vergeben. Eine Benotung ist nicht vorgesehen. Das Seminar wird lediglich mit ‚bestanden’ / ‚nicht bestanden’ bewertet.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (empfohlene Studienphase; Anmeldung):

Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6

Anmeldung für Nicht-WiWi-Studierende ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

BS	**Blockseminar: Von der Idee zur Abschlussarbeit – Kurs A** Dr. Ulrike Pospiech		
Block: Beginn: Anbieter:	Duisburg (Termine: s.u.) 24.08.2009 Die Schreibwerkstatt	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	2-3 ECTS-Credits 10 E-Bereich / 30 gesamt alle Studiengänge
Das Blockseminar „Von der Idee zur Examens-, Magister- oder Diplomarbeit“ richtet sich an Examenskandidaten aller Fächer, die Abschlussarbeiten schreiben oder schreiben wollen. Es bietet einen Überblick über die grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens von der Themenfindung und -eingrenzung über Prinzipien der Argumentation und Gliederung bis zu PC-Nutzung und Layoutgestaltung. Mit Hilfe von Übungen werden die Phasen der Entstehung einer wissenschaftlichen Arbeit aktiv nachvollzogen.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): 5-tägiges Seminar: Mo 24.08.2009 bis Fr 28.08.2009 (täglich 9:30-16:30 (s.t.) in LB 117) Empfehlung des IOS: Fachsemester 4-6 Anmeldung über das **LSF-Belegverfahren**! (Anmeldefrist: 10.08.2009-23.08.2009)			

BS	**Blockseminar: Von der Idee zur Abschlussarbeit – Kurs B** Dr. Ulrike Pospiech		
Block: Beginn: Anbieter:	Duisburg (Termine: s.u.) 21.09.2009 Die Schreibwerkstatt	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	2-3 ECTS-Credits 10 E-Bereich / 30 gesamt alle Studiengänge
Dies ist die Parallelveranstaltung des Kurses A; weitere Informationen siehe oben.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): 5-tägiges Seminar: Mo 21.09.2009 bis Fr 25.09.2009 (täglich 9:30-16:00 (s.t.) in LB 117) Empfehlung des IOS: Fachsemester 4-6 Anmeldung über das **LSF-Belegverfahren**! (Anmeldefrist: 07.09.2009-20.09.2009)			

SE	**Crash-Kurs (2-tägig): Ausdruck und Stil – Kurs A** Dr. Ulrike Pospiech		
Block: Beginn: Anbieter:	Essen (Termine: s.u.) 25.04.2009 Die Schreibwerkstatt	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	1 ECTS-Credit 10 E-Bereich / 30 gesamt alle Studiengänge
Wenn man das treffende Wort oder die richtige Formulierung sucht, fallen einem grammatische Zusammenhänge zuallerletzt ein – wenn überhaupt. Der zweitägige Crash-Kurs „Ausdruck und Stil“ vermittelt in kompakter Form Basiswissen zu Sprache und Darstellungsart wissenschaftlicher Texte. Sprachregeln werden als Anknüpfungspunkt genommen, um Tipps und Hilfen für präzise, verständliche Formulierungen zu geben. Leitfragen sind: Welche Richtlinien gelten für die Wortwahl und den Satzbau? Wie schreibt man verständlich, nachvollziehbar und präzise? Wie lassen sich Formulierungen beurteilen und verbessern? Wie entsteht ein beschreibender, erläuternder oder argumentierender Stil? Es werden grundlegende sprachliche und argumentative Gestaltungsprinzipien von Haus-, Zwischenprüfungs-, Diplom-, Examens- und Magisterarbeiten anhand von Beispielen erarbeitet.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Sa 25.04.2009 und Sa 02.05.2009 (10:00-15:30 (s.t.) in R09 S04 B08) Beide Kurstage bauen aufeinander auf, daher ist die Teilnahme an beiden Terminen verpflichtend. Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 This course is not creditable for ISE-students! Anmeldung über das **LSF-Belegverfahren**! (Anmeldefrist: 11.04.2009-24.04.2009)			

SE	**Crash-Kurs (2-tägig): Ausdruck und Stil – Kurs B** Dr. Ulrike Pospiech		
Block: Beginn: Anbieter:	Essen (Termine: s.u.) 19.06.2009 Die Schreibwerkstatt	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	1 ECTS-Credit 10 E-Bereich / 30 gesamt alle Studiengänge
Dies ist die Parallelveranstaltung des Kurses A; weitere Informationen siehe oben.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Fr 19.06.2009 und Fr 26.06.2009 (10:00-15:30 (s.t.) in R09 S04 B08) Beide Kurstage bauen aufeinander auf, daher ist die Teilnahme an beiden Terminen verpflichtend. Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 This course is not creditable for ISE-students! Anmeldung über das **LSF-Belegverfahren**! (Anmeldefrist: 05.06.2009-18.06.2009)			

SE	**Crash-Kurs (2-tägig): Rechtschreibung & Zeichensetzung – Kurs A** Dr. Ulrike Pospiech		
Block: Beginn: Anbieter:	Essen (Termine: s.u.) 23.05.2009 Die Schreibwerkstatt	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	1 ECTS-Credit 10 E-Bereich / 30 gesamt alle Studiengänge
Der zweitägige Crash-Kurs „Rechtschreibung & Zeichensetzung“ vermittelt in kompakter Form Basiswissen im Bereich Orthographie. Der Workshop richtet sich an Studierende aller Fächer. Er bietet einen Überblick über die Bereiche der Rechtschreibung und will Hilfestellung leisten bei Fragen wie: Wann schreibt man groß, wann klein? Wann schreibt man getrennt, wann zusammen? Wann setzt man den Bindestrich? Welche Kommas sind unverzichtbar? Wie setzt man die anderen Satzzeichen? Das Seminar setzt Kenntnisse der neuen Rechtschreibung nicht voraus.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Sa 23.05.2009 und Sa 30.05.2009 (10:00-15:30 (s.t.) in R09 S04 B08) Beide Kurstage bauen aufeinander auf, daher ist die Teilnahme an beiden Terminen verpflichtend. Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 This course is not creditable for ISE-students! Anmeldung über das **LSF-Belegverfahren**! (Anmeldefrist: 09.05.2009-22.05.2009)			

SE	**Crash-Kurs (2-tägig): Rechtschreibung & Zeichensetzung – Kurs B** Dr. Ulrike Pospiech		
Block: Beginn: Anbieter:	Essen (Termine: s.u.) 17.07.2009 Die Schreibwerkstatt	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	1 ECTS-Credit 10 E-Bereich / 30 gesamt alle Studiengänge
Dies ist die Parallelveranstaltung des Kurses A; weitere Informationen siehe oben.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung): Fr 17.07.2009 und Fr 24.07.2009 (10:00-15:30 (s.t.) in R09 S04 B08) Beide Kurstage bauen aufeinander auf, daher ist die Teilnahme an beiden Terminen verpflichtend. Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 This course is not creditable for ISE-students! Anmeldung über das **LSF-Belegverfahren**! (Anmeldefrist: 03.07.2009-16.07.2009)			

SE	**Workshop (2-tägig): Grundlagen wissenschaftlichen Schreibens - Kurs A**		
Dr. Ulrike Pospiech			
Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	08.05.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / 30 gesamt
Anbieter:	Die Schreibwerkstatt	Zielgruppe:	alle Studiengänge

Der zweitägige Workshop „Grundlagen wissenschaftlichen Schreibens“ vermittelt in kompakter Form Basiswissen zur Organisation von Schreibprozessen und zu Anforderungen an Haus-, Zwischen-prüfungs-, Examens- und Diplomarbeiten. Der Workshop richtet sich an Studierende aller Fächer. Er bietet einen Überblick über die grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens von der Themenfindung und -eingrenzung über Argumentations- und Gliederungsprinzipien bis zu PC-Nutzung und Layoutgestaltung. In Form eines Überblicks werden die Etappen des Schreibprozesses vorgestellt und in ihren wesentlichen Elementen erläutert.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Fr 08.05.2009 und Fr 15.05.2009 (10:00-15:30 (s.t.) in R09 S04 B08)
Beide Kurstage bauen aufeinander auf, daher ist die Teilnahme an beiden Terminen verpflichtend.
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 This course is not creditable for ISE-students!
Anmeldung über das **LSF-Belegverfahren**! (Anmeldefrist: 24.04.2009-07.05.2009)

SE	**Workshop (2-tägig): Grundlagen wissenschaftlichen Schreibens - Kurs B**		
Dr. Ulrike Pospiech			
Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	04.07.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / 30 gesamt
Anbieter:	Die Schreibwerkstatt	Zielgruppe:	alle Studiengänge

Dies ist die Parallelveranstaltung des Kurses A; weitere Informationen siehe oben.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Sa 04.07.2009 und Sa 11.07.2009 (10:00-15:30 (s.t.) in R09 S04 B08)
Beide Kurstage bauen aufeinander auf, daher ist die Teilnahme an beiden Terminen verpflichtend.
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6 This course is not creditable for ISE-students!
Anmeldung über das **LSF-Belegverfahren**! (Anmeldefrist: 20.06.2009-03.07.2009)

Sachkompetenz

Kenntnisse und Fähigkeiten, die auf fach-, arbeitsplatz- oder branchenspezifischen Erfahrungen beruhen und als praktisches Handlungswissen fachübergreifende resp. überbetriebliche Zusammenhänge stiften (z. B. Berufsorientierung, Informationskompetenz, politisches Verständnis, Markt Know-how).

SE	**Business 2.0 – Social Software im Unternehmen**		
Dieter Welfonder M.A.		diese Veranstaltung hat bereits begonnen	
Block:	Duisburg (Termine: s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	25
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Da vor allem organisationale und sozio-technische Anwendungsaspekte betrachtet werden, insb. die Bereiche Wissen, Zusammenarbeit, Unternehmenskultur und Veränderung/Innovation, sind für die Teilnahme keine vertieften IT- oder Programmierkenntnisse erforderlich. Eine Affinität für moderne IKT-Anwendungen wird jedoch vorausgesetzt.
Im Rahmen des Seminars wird die Lernumgebung MOODLE eingesetzt.

Inhalte:
Wikis, Weblogs, Redaktionssysteme, Expertenportale, Networking-Plattformen, etc.: Social-Software-Anwendungen und das „Web 2.0“ bereichern seit einiger Zeit den Berufsalltag. Mit der rapide fortschreitenden Etablierung von Web 2.0-Technologien in Unternehmen gehen gleichzeitig gestiegene Anforderungen an die Medien- und Technologiekompetenz von Berufseinsteigern und Nachwuchsführungskräften einher.
Dieses Seminar soll Studierende mit den wirtschaftspraktischen Aspekten der neuen Technologieumgebung vertraut machen und die folgenden Schwerpunkte thematisieren:

- Web 2.0 und Social Software – ein Überblick
- Was leisten Web 2.0-Tools im Rahmen unternehmerischer Wertschöpfungsprozesse?
- Einsatz von Web 2.0 in Unternehmen: Best Practices und Lessons Learned aus der PraxisPotential und Ausblick

Lernziele:
Studierende erhalten praxisrelevante Einblicke in neueste Entwicklungen und Ansätze organisationaler Kooperations- und Wissensmanagementmethoden. Konkrete Einsatzfelder aktueller Web 2.0-Technologien werden dabei anhand von Fallstudien analysiert. Studierende sollen so befähigt werden, Erfolgsfaktoren für die Unternehmenspraxis zu erkennen sowie spezifische aktuelle Kenntnisse in den Bereichen Kommunikation, Wissen und Wirtschaft zu entwickeln.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
aktive Teilnahme, Referat oder Hausarbeit

Literatur:
Eine Literaturliste wird den Teilnehmern zu Beginn der Veranstaltung zur Verfügung gestellt.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Mo 20.04.2009, Mo 04.05.2009, Mo 18.05.2009 (jeweils in LA 011 B);
Mo 08.06.2009, Mo 22.06.2009, Mo 06.07.2009, Mo 20.07.2009 (jeweils in LK 062)
(jeweils 16:00-20:00)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

SE	**Management-Methoden für die Berufspraxis (Campus Duisburg)**		
Dieter Welfonder M.A.		diese Veranstaltung hat bereits begonnen	
Block:	Duisburg (Termine: s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	21.04.2009	Max. TN-Zahl:	25
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Inhalte:
Dem akademischen Führungsnachwuchs wird ein umfassender Methodenbaukasten zur (berufs-)alltäglichen Problemlösung vorgestellt. Der Kurs vermittelt Managementmethoden und -techniken, die sich unabhängig vom branchen- und berufsspezifischen Einsatz durch hohe Praxistauglichkeit auszeichnen. Elementare Problemlösungstechniken aus den Bereichen Zielfindung, Planung, Entscheidung und Führung werden vorgestellt und am Fall angewendet.
Beispiele: Szenariotechnik, ABC-/Pareto-Analyse, „Papiercomputer", Benchmarking, Kepner-/Tregoe-Methode, Management-By-Techniken
Lernziele:
Die berufsalltagsnahe Anwendung von praxisbewährten Managementmethoden steht im Vordergrund. Nach der Teilnahme am Kurs sollen die Studierenden jederzeit in der Lage sein, theoretisch und praktisch erlerntes Wissen erfolgreich im Berufsalltag und weiteren Studienverlauf einzusetzen.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Vorbereitung anhand der relevanten Literatur und aktive Mitarbeit

Literatur:
Eine ausführliche Literaturliste wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Vorbesprechung: Di 21.04.2009: 18:00-20:00
Di 28.04.2009: 16:00-20:00,
Di 05.05.2009: 16:00-20:00, Fr 08.05.2009: 14:00-18:00,
Di 12.05.2009: 16:00-20:00, Fr 15.05.2009: 14:00-18:00,
Di 19.05.2009: 16:00-20:00, Fr 22.05.2009: 14:00-18:00 (jeweils in LB 335)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 3-6
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

SE	**Management-Methoden für die Berufspraxis (Campus Essen)**		
Dieter Welfonder M.A.		diese Veranstaltung hat bereits begonnen	
Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	27.05.2009	Max. TN-Zahl:	25
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Dies ist die Parallelveranstaltung am Campus Essen; weitere Informationen siehe oben.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Vorbereitung anhand der relevanten Literatur und aktive Mitarbeit

Literatur:
Eine ausführliche Literaturliste wird zu Beginn der Veranstaltung bekannt gegeben.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Einführungsveranstaltung: Mi 27.05.2009: 18:00-20:00
Fr 05.06.2009: 14:00-18:00
Di 09.06.2009: 16:00-20:00
Fr 12.06.2009: 14:00-18:00
Di 16.06.2009: 16:00-20:00
Fr 19.06.2009: 14:00-18:00
Di 23.06.2009: 16:00-20:00 und Fr 26.06.09: 14:00-18:00 (jeweils in V13 S03 C29)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 3-6
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

ÜB	**Auf den Punkt gebracht: Interview- und Kommentartraining – WDR 5 Journalisten Workshop**		
Helga Schmidt / Holger Beckmann	ausgebucht; nur noch Plätze auf der Nachrückliste verfügbar		
Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	27.06.2009	Max. TN-Zahl:	20
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Inhalte:

Viele Wege führen in den Journalismus, aber alle landen irgendwann bei den Klassikern der journalistischen Darstellungsformen: Interview und Kommentar. Nur wer richtig fragt, bekommt interessante Antworten – aber wie bekomme ich aus meinem Gesprächspartner möglichst viel heraus? Und wie sortiere ich bei komplexen Themen die Flut der Informationen so, dass am Ende ein packender Kommentar steht? Diese Fragen sind auch für Profis im journalistischen Alltag immer wieder eine Herausforderung. Allerdings: Vieles ist Handwerk, und das lässt sich lernen. Der WDR 5 Journalisten-Workshop bietet Raum zum Lernen und Probieren. Die Teilnehmer bekommen:

- Tipps für journalistisches Fragen und Zuhören
- Techniken für Interviews mit Politikern, Experten aber auch Menschen von nebenan
- Gelegenheit, Live-Interview und Kommentar unter Echt-Bedingungen zu produzieren
- die Aufgabe, vor dem Workshop einen 3-Minuten-Kommentar zu einem aktuellen politischen Thema zu schreiben, das vor dem Workshop mitgeteilt wird und dann im Workshop produziert und analysiert wird
- professionelles Feedback über den eigenen Leistungsstand
- Einblicke in den journalistischen Arbeitsalltag von WDR 5 – dem Programm, das rund um die Uhr anspruchsvolles Wortprogramm für NRW liefert
- Hintergrundinformation statt Info-Häppchen – für Vordenker und Nachdenker

Die Trainer:

- Holger Beckmann, Redakteur und Moderator aktueller Sendungen in WDR 5 (Morgenecho, Mittagsecho, Echo des Tages, Funkhausgespräche)
- Helga Schmidt, stellvertretende Programmchefin von WDR 5, vorher Korrespondentin im WDR-Studio Brüssel

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: This course is not creditable for ISE-students!
Anfertigung eines 3-Minuten-Kommentars vor Workshop-Beginn zu einem aktuellen politischen Thema, das vor dem Workshop mitgeteilt wird und dann im Workshop produziert und analysiert wird; weitere Studienleistungen werden nach der Teilnahmezusage kommuniziert.

Literatur:

Schlapp, Hermann: Einstieg in den Journalismus: Ein Leitfaden zum Handwerk. 4., vollst. überarb. Aufl. Aarau : Sauerländer 2001;
Schneider, Wolf; Raue, Paul-Josef : Das neue Handbuch des Journalismus . - Vollst. überarb. und erw. Neuausg. Reinbek bei Hamburg: Rowohlt 2003;
Goderbauer-Marchner, Gabriele; Christian Blüml: Karriereziel Journalismus : Redaktionelles und rechtliches Basiswissen. Ausbildungschancen. Einblicke in den Alltag. Nürnberg : Bildung und Wissen 2004;
Roche, Walther von la (et al.): Einführung in den praktischen Journalismus. Mit genauer Beschreibung aller Ausbildungswege. Hooffacker. - 18. aktual. und erw. Aufl. Berlin : Econ 2008;
Fasel, Christoph: Textsorten. Konstanz : UVK Verlagsgesellschaft 2008;
Bloom-Schinnerl, Margareta: Der gebaute Beitrag : ein Leitfaden für Radiojournalisten. Konstanz : UVK Verlagsgesellschaft 2002

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Sa 27.06.2009: 10:00-18:00 (R09 S02 B10 / R09 S02 B18)
Treffpunkt ist der Raum R09 S02 B10. Dort werden die Teilnehmer in Gruppen aufgeteilt.
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

SE	**Öffentlichkeitsarbeit in Institutionen: Know-how und Praxisanwendung**		
Carina Dickschus M.A.		diese Veranstaltung hat bereits begonnen	
Di 14:00-16:00	Duisburg / LK 063	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	14.04.2009	Max. TN-Zahl:	30
Anbieter:	UniAktiv	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Bereitschaft, sich in die Praxis zu wagen

Inhalte:
Das Seminar führt in die allgemeinen Grundlagen der Öffentlichkeitsarbeit ein und behandelt die Spielregeln, die auf diesem komplexen Gebiet herrschen. Den Teilnehmern werden grundlegende Kompetenzen auf diesem Gebiet vermittelt. Im Mittelpunkt steht die Erstellung von PR-Konzepten. Das theoretische Know-how, das während des Seminars erworben wird, erfährt seine praktische Anwendung in ausgewählten Projekten sozialer, kultureller und ökologischer Einrichtungen. Die Studierenden arbeiten in Arbeitsgruppen an einem konkreten Projekt im Bereich PR der jeweiligen Einrichtungen und entwickeln dafür Lösungsvorschläge.

Lernziele:
Die Teilnehmer des Seminars erwerben Grundlagenwissen im Bereich PR- und Öffentlichkeitsarbeit und erproben ihr Know-how in der Praxis. Berufsrelevante Schlüsselkompetenzen wie Kommunikationsstärke, Problemlösungskompetenz, Teamfähigkeit, rhetorisches Geschick etc. können die Teilnehmer durch ihr Engagement erlangen bzw. verfestigen. Des Weiteren eröffnet das Seminar erste Einblicke in das Berufsfeld PR- und Öffentlichkeitsarbeit und erste Kontakte in die Berufswelt können geknüpft werden.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Studienleistung: Regelmäßige Teilnahme und Projektbericht

Literatur:
Scheurer, Hans: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für Kultureinrichtungen, Bielefeld: transcript 2001.
Lier, Astrid; Meyer, Elke; Wittulski, Eckhard: Öffentlichkeitsarbeit für Alteneinrichtungen, München, Jena: Urban & Fischer Verlag 2000.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (empfohlene Studienphase; Anmeldung):
„Öffentlichkeitsarbeit in Institutionen: Know-how und Praxisanwendung“ wurde im SoSe 2007 mit dem internationalen *Jimmy and Rosalynn Carter Partnership Award for Campus-Community Collaboration* ausgezeichnet. Mehr Infos: www.uni-aktiv.org
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

SE	**Öffentlichkeitsarbeit in Institutionen: Know-how und Praxisanwendung – Blended Learning**		
Carina Dickschus M.A.	diese Veranstaltung hat bereits begonnen		
Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	16.04.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / 30 gesamt
Anbieter:	UniAktiv	Zielgruppe:	Bachelor

Inhalte:
Das Seminar führt die Teilnehmer in die allgemeinen Grundlagen der Öffentlichkeitsarbeit bzw. Public Relations (PR) ein und behandelt die Spielregeln, die auf diesem komplexen Gebiet herrschen. Den Teilnehmern werden grundlegende Theoriekenntnisse auf diesem Gebiet vermittelt, die sie praktisch in ausgewählten Projekten gemeinnütziger Einrichtungen anwenden sollen. Die Erstellung von PR-Konzepten bildet dabei den Schwerpunkt, da in der Praxisphase eigene Konzepte für Non-Profit-Einrichtungen erarbeitet werden sollen. Weitere Themen, die behandelt werden, sind z.B. die Erstellung von Pressemitteilungen, Klärung von Grundbegriffen wie Corporate Identity, Corporate Communication und die Organisation von Veranstaltungen wie Pressekonferenzen etc. Das Seminar ist nach der Methode des Service Learning (Lernen durch Handeln im gesellschaftlichen Kontext) konzipiert. Das Besondere an dieser Veranstaltung ist, dass sie zu einem großen Teil durch die Plattform Moodle ergänzt wird, so dass neben der Projektarbeit nur drei ‚Vor-Ort-Termine' in der Universität Duisburg-Essen stattfinden werden. Das Seminar können Studierende der UAMR belegen. Für die Universitätsstandorte Bochum, Dortmund und Duisburg-Essen stehen jeweils zehn Plätze für Studierende bereit. Eine Kurseinführung in Moodle wird in der ersten Sitzung stattfinden.

Lernziele:
Berufsrelevante Schlüsselkompetenzen wie Kommunikationsstärke, Problemlösungskompetenz, Teamfähigkeit, rhetorisches Geschick etc. werden von den Studierenden durch den besonderen Theorie-Praxis-Transfer erlangt bzw. weiter gefestigt. Insbesondere die Auseinandersetzung mit gesellschaftlich relevanten Themen, mit denen die Studierenden in den gemeinnützigen Einrichtungen in Kontakt kommen, erweitert das Kompetenzportfolio. Des Weiteren eröffnet das Seminar Einblicke in das Berufsfeld ‚Öffentlichkeitsarbeit' und erste Kontakte in die Berufswelt können geknüpft werden.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Präsenztermine: Do 16.04.2009, Do 14.05.2009, Do 23.07.2009 (jeweils 16:00-18:00 in R09 T03 D33)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!
Der Vorgänger des hier beschriebenen Seminars, „Öffentlichkeitsarbeit in Institutionen", der seit dem SoSe 2007 an der Universität Duisburg-Essen als Lehrveranstaltung angeboten wird, erhielt 2007 den *Jimmy & Rosalynn Carter Partnership Award*. Dieser Preis zeichnet besonders innovative Seminarformen aus, die Universität und Gesellschaft verbinden.

BS	**Starting Strong!** **Bewerbungstraining für den erfolgreichen Berufseinstieg**		
Dipl.-Volksw. Beate Mies M.A.	ausgebucht; nur noch Plätze auf der Nachrückliste verfügbar		
Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	14.08.2009	Max. TN-Zahl:	20
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Teilnahmebedingung:
Abgabe eines aktuellen Lebenslaufes spätestens eine Woche vor Veranstaltungsbeginn (online, PDF-Format)

Inhalte:
Spätestens zum Ende des Studiums steht der Entscheidungsprozess für den richtigen Berufseinstieg im Interesse von Studierenden. Es gilt, persönliche und berufliche Ziele, Wünsche und Träume mit den Anforderungen des Arbeitsmarktes in Einklang zu bringen und die eigenen Chancen zu optimieren. Das Seminar bietet für diesen Prozess praktische und gezielte Unterstützung. Es vermittelt Wege und Methoden für Zielentwicklung und -planung, Arbeitsmarktstrategien, Techniken des Selbstmarketing sowie aktuelles Wissen über die Erarbeitung von optimalen Präsentations- und Bewerbungsunterlagen. Das Seminar verbindet theoretischen Input mit praktischen Übungssequenzen. In unterschiedlichen Übungen entwickeln Sie klare berufliche Zielvorstellungen und ein authentisches Stärken- und Kompetenzprofil; Sie erarbeiten überzeugende Bewerbungsunterlagen sowie eine wirkungsvolle Selbstpräsentation. Zu jeder Übung erhalten Sie ausführliches Feedback. So besitzen Sie am Ende des Seminars das Rüstzeug, sich selbst und ihr Können selbstbewusst und authentisch zu präsentieren.

Lernziele:
- Konkretisieren persönlicher und beruflicher Ziele
- Entwickeln eines individuellen Kompetenzprofils
- Erarbeiten Erfolg versprechender Bewerbungsunterlagen
- Erlernen von Strategien für den Berufseinstieg und –weg
- Erlangen von Selbstsicherheit bei der Präsentation des eigenen Könnens

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme; Erarbeiten einer vollständigen Bewerbungsmappe; Teilnahme an einem simulierten Vorstellungsgespräch; schriftliche Reflexion des eigenen Lernfortschrittes (3 Seiten Hausarbeit)

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Fr 14.08.2009, Mo 17.08.2009, Fr 28.08.2009, Mo 31.08.2009 (jeweils 10:00-17:00 in R09 S04 B17)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 3-6
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!
(Anmeldung bis zum 15.07.2009 erwünscht!)

BS	**Erfolgreich bewerben mit MS-Office 1**		
Ruth Girmes M.A. / Sigrid Gonsowski M.A.			
Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	2 ECTS-Credits
Beginn:	17.04.2009	Max. TN-Zahl:	8
Anbieter:	ABZ	Zielgruppe:	alle Studiengänge

Inhalte:
In dem Seminar werden in einzelnen Themenblöcken die grundlegenden Kenntnisse über den Arbeitsmarkt und Bewerbungsverfahren sowie Funktionen von Office XP für den strukturierten Bewerbungsprozess vermittelt und angewendet.
Lernziele:
Ziel des Seminars ist es, folgende Möglichkeiten zu erschließen:
- mit Word Dokumentenvorlagen für Bewerbungen erstellen
- PowerPoint-Präsentationen für Vorstellungsgespräche nutzen
- mit Excel Adressen verwalten
- mit Outlook Terminplanungen vornehmen

Außerdem werden Besonderheiten von E-Mail- und Online-Formularen sowie die Gestaltung einer eigenen Homepage behandelt.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
regelmäßige Teilnahme und Erstellung von Bewerbungsunterlagen

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Fr 17.04.2009, Fr 24.04.2009, Fr 15.05.2009, Fr 22.05.2009 (jeweils 10:00-15:00 in R11 V03 H54)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Interessenten empfehlen wir auch die ABZ-Veranstaltung „Das Assessment Center – Die letzte Hürde im Bewerbungsprozess“ (1 ECTS-Credit) zu besuchen!
Anmeldung bis zum 10.04.2009 an:
Ruth Girmes, M.A.: ruth.girmes@uni-due.de, Tel. 0201/183-3285

BS	**Erfolgreich bewerben mit MS-Office 2**		
Ruth Girmes M.A. / Sigrid Gonsowski M.A.			
Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	2 ECTS-Credits
Beginn:	26.06.2009	Max. TN-Zahl:	8
Anbieter:	ABZ	Zielgruppe:	alle Studiengänge

Dies ist die Parallelveranstaltung des Kurses 1; weitere Informationen siehe oben.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
regelmäßige Teilnahme und Erstellung von Bewerbungsunterlagen

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Fr 26.06.2009, Fr 03.07.2009, Fr 10.07.2009, Fr 17.07.2009 (jeweils 10:00-15:00 in R11 V03 H54)
Interessenten empfehlen wir auch die ABZ-Veranstaltung „Das Assessment Center – Die letzte Hürde vor dem Bewerbungsprozess“ (1 ECTS-Credit) zu besuchen!
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Anmeldung bis zum 19.06.2009 an:
Ruth Girmes, M.A.: ruth.girmes@uni-due.de, Tel. 0201/183-3285

BS International bewerben mit MS-Office
Ruth Girmes M.A. / Sigrid Gonsowski M.A.

Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	29.05.2009	Max. TN-Zahl:	8
Anbieter:	ABZ	Zielgruppe:	alle Studiengänge

Inhalte:
In dem Seminar werden in einzelnen Themenblöcken die grundlegenden Kenntnisse über den internationalen Arbeitsmarkt und europaweite Bewerbungsverfahren sowie Funktionen von Office XP für den strukturierten Bewerbungsprozess vermittelt und angewendet.
Lernziele:
Ziel des Seminars ist es, folgende Möglichkeiten zu erschließen:
- mit Word Dokumentenvorlagen für Bewerbungen erstellen
- PowerPoint-Präsentationen für Vorstellungsgespräche nutzen
- mit Excel Adressen verwalten

Außerdem werden Besonderheiten von E-Mail- und Online-Formularen sowie die Gestaltung einer eigenen Homepage behandelt.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
regelmäßige Teilnahme und Erstellung von Bewerbungsunterlagen

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Fr 29.05.2009, Fr 05.06.2009, Fr 12.06.2009, Fr 19.06.2009 (jeweils 9:00-16:45 in R11 V03 H54)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Anmeldung bis zum 22.05.2009 an: Ruth Girmes, M.A.: ruth.girmes@uni-due.de, Tel. 0201/183-3285

BS Das Assessment Center – Die letzte Hürde im Bewerbungsprozess
Evelyn Knüfermann / Ruth Girmes M.A. diese Veranstaltung hat bereits begonnen

Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	25.04.2009	Max. TN-Zahl:	12
Anbieter:	ABZ	Zielgruppe:	alle Studiengänge

Inhalte:
Sie haben Ihren Traumjob entdeckt und sich bereits beworben? Vielleicht ist es Ihnen auch schon gelungen, im Vorstellungsgespräch zu überzeugen? Sie werden zu einem Assessment Center eingeladen? Wer einen Spitzenjob anstrebt, der kommt selten an den Personalauswahlverfahren vorbei. Wie gut sind Sie auf diese Herausforderung vorbereitet? Sind Sie in der Lage, sich optimal darzustellen?
Lernziele:
Die meisten Fragen und Aufgaben verlieren ihren Schrecken, wenn Sie sie schon einmal gelesen und vielleicht sogar geübt haben. Die beste Strategie, dem Thema „Assessment Center“ zu begegnen, ist Training – denn bestimmte Typen von Aufgaben kehren in allen Verfahren regelmäßig wieder. Im Rahmen des Trainings werden Sie mit der Systematik von Assessment Center Verfahren vertraut gemacht. Übungen, die im Rahmen der Auswahl von Trainees bzw. High Potencials angewandt werden, werden simuliert. Sie schlüpfen auch in die Rolle der Beobachter. Sie erhalten konkretes Feedback mit individuellen Optimierungsmöglichkeiten. Lösungsmodelle und Strategien für verschiedene Aufgabentypen werden erarbeitet. Möglichkeiten, sich von Mitbewerbern positiv abzuheben, werden vorgestellt.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Das Seminar setzt eine intensive Mitarbeit voraus und richtet sich an Studierende in der Abschlussphase sowie Absolventen/innen. Zur Vorbereitung erstellen die Teilnehmer/innen ein Anschreiben und einen Lebenslauf, die Sie vorab schicken an ruth.girmes@uni-due.de. Die Nachbereitung der Seminarergebnisse beinhaltet Lernpartnerschaften mit entsprechenden Aktionspaketen.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Sa 25.04.2009: 9:00-18:00 (T01 – Senatssitzungssaal)
Interessenten empfehlen wir die ABZ-Veranstaltungen „Bewerben mit MS-Office“ (2 ECTS-Credits) oder „ProfilPASS-Seminar“ (2 ECTS-Credits) zu besuchen!
Empfehlung des IOS: Fachsemester 4-6 This course is not creditable for ISE-students!
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!
(Anmeldung bis zum 17.04.2009 erwünscht!)

BS	**ProfilPASS-Seminar**		
Ruth Girmes M.A.		diese Veranstaltung hat bereits begonnen	
Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	2 ECTS-Credits
Beginn:	08.05.2009	Max. TN-Zahl:	12
Anbieter:	ABZ	Zielgruppe:	alle Studiengänge

Inhalte:
Sie wollen Ihre Stärken kennen lernen und sich neue Ziele setzen? Machen Sie sich Ihre Potentiale bewusst und entdecken Sie Ihre Kompetenzen. Sie können mehr als Sie glauben! Die Arbeit mit dem ProfilPASS liefert Ihnen hierfür eine wertvolle Grundlage. Innerhalb des Seminars werden Sie dabei unterstützt, die im ProfilPASS angelegten Möglichkeiten optimal auszuschöpfen. nachdem Sie diese Methodik kennen gelernt haben, ist eine weitere intensive Eigenarbeit nötig und im Sinne Ihrer Zielerreichung wichtig.

Lernziele:
Der ProfilPASS ist ein Instrument zur Sichtbarmachung Ihrer Kompetenzen, die Sie auf unterschiedlichen Wegen erworben haben: in der (Berufs-)Ausbildung, während der Erwerbstätigkeit, im Ehrenamt, in der Freizeit und in der Familientätigkeit. Lebensbegleitendes Lernen gewinnt immer mehr an Bedeutung. Bei allen Tätigkeiten, in allen Lebensbereichen, in denen Menschen sich engagieren, lernen sie und entwickeln dabei unterschiedliche Fähigkeiten. Der ProfilPASS hilft Ihnen, sich Klarheit über Ihr erworbenes Wissen und Können zu verschaffen. Er kann Ihnen daher nützlich sein bei der Planung der beruflichen Weiterentwicklung, der Vorbereitung des Eintritts ins Erwerbsleben, der beruflichen und persönlichen (Neu-)Orientierung, der Planung zukünftiger Lernvorhaben.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Das Seminar setzt eine intensive Eigenarbeit voraus und basiert zu vielen Teilen auf Selbstreflexion.
Die Teilnehmer/innen erhalten ein Zertifikat.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Fr 08.05.2009, Sa 09.05.2009 (jeweils 10:00-18:00 im Casino des Studentenwerks)
Für Einzeltermine: Do/Fr 14./15.05.2009
Interessenten empfehlen wir auch die ABZ-Veranstaltung „Das Assessment Center – Die letzte Hürde im Bewerbungsprozess“ (1 ECTS-Credit) zu besuchen.
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!
(Anmeldung bis zum 24.04.2009 erwünscht!)

ÜB	**Assessment-Center-Training für BerufseinsteigerInnen**		
Dipl.-Soz.-Wiss. Thomas Gers M.A., M.Sc.		diese Veranstaltung hat bereits begonnen	
Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	27.03.2009	Max. TN-Zahl:	12
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Inhalte:

Das Assessment Center (AC) ist ein übliches Verfahren der Eignungsdiagnostik und wird häufig verwendet im Rahmen der Personalauswahl, auch und gerade im Hinblick auf Absolventen, die den Übergang vom Studium zum Beruf meistern wollen. Die Vorbereitung auf ein AC anhand von Lektüre einschlägiger Quellen ist zwar möglich, aber zumeist nicht effektiv und zuweilen sogar kontraproduktiv. Hilfreich ist lediglich die Erfahrung, die bereits während eines ACs erworben wurde.

Genau darum geht es in diesem AC. Die Teilnehmer durchlaufen in dieser eintägigen Veranstaltung verschiedene typische Aufgaben und werden dabei anhand ebenfalls typischer Anforderungskriterien beobachtet. Im Anschluss an das AC erhalten sie ein fundiertes Feedback. Hierzu gehören auch Hinweise, wie festgestellte Stärken weiter ausgebaut und etwaige Schwächen gemildert oder gar eliminiert werden können.

Die Teilnehmer erhalten:

- eine generelle Info-Veranstaltung im Vorfeld des ACs
- eine Einweisung am Tag des ACs
- ein mündliches Feedback
- eine schriftliche Dokumentation

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:

- eine vollständige, engagierte und leistungsorientierte Teilnahme am AC
- eine nachgehende schriftliche Reflexion

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Einführungsveranstaltung: Fr 27.03.2009: 10:00-12:00 (R09 S04 B17)
Sa 04.04.2009: 10:00-18:00 (R09 S04 B08 / R09 S04 B17)
Die Teilnehmer treffen sich zunächst in R09 S04 B08 und werden dort in Gruppen aufgeteilt.
Empfehlung des IOS: Fachsemester 4-6 This course is not creditable for ISE-students!
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

SE	**Programmieren mit RAD System**		
Prof. Dr. rer. nat. Johannes Gottschling		diese Veranstaltung hat bereits begonnen	
Fr 14:00-16:00	Duisburg / ST 123	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	17.04.2009	Max. TN-Zahl:	20
Anbieter:	Materialtechnik	Zielgruppe:	Bachelor

Inhalte:

Die Abkürzung RAD bedeutet Rapid Application Development. Viele Anwendungen, insbesondere grafische Benutzeroberflächen (GUI–Graphical User Interface), lassen sich mit Hilfe von RAD Systemen erheblich schneller realisieren als mit konventioneller Programmierung.

Weitere Vorteile sind u.a. die automatische Code-Vervollständigung bei der Eingabe. Eine RAD-Programmierumgebung stellt dem Anwendungsentwickler ein komplettes Paket zur Entwicklung von Software zur Verfügung. Hierzu gehören ein leistungsstarker Debugger und ein unterstützender Editor mit Syntaxhervorhebung.

In dieser Veranstaltung wird mit Delphi 2007 ein Einstieg in die Programmierung mit einem RAD System gegeben. Delphi ist ereignis- und objektorientiert und sehr schnell zu erlernen.

Die Programmiersprache, auf der Delphi basiert, ist Objekt-Pascal. Die Programmiersprache Pascal wurde ursprünglich in den Jahren 1968 bis 1972 an der ETH Zürich vom Schweizer Informatiker Nikolaus Wirth entwickelt, der diese Sprache nach dem französischen Mathematiker und Philosophen Blaise Pascal (1623–1662) benannte. Wirth wollte eine einfache, didaktisch gut aufbereitete Programmiersprache entwickeln, die in der Ausbildung eingesetzt werden kann und die strukturierte Programmierung unterstützt. Delphi bietet zwar nicht die Plattformunabhängigkeit wie JAVA, wegen der Klarheit des Sprachkonzeptes, der leichten Erlernbarkeit und der Erziehung zu einem disziplinierten Programmentwurf fand es dennoch eine weite Verbreitung.

Wesentliche Inhalte der Veranstaltung sind: Aufbau und Grundelemente eines Delphi-Projekts, einfache Datentypen, Operatoren und Ausdrücke, einfache Anweisungen, strukturierte Anweisungen und Kontrollstrukturen, Prozeduren und Funktionen, strukturierte Datentypen, Dateien, Sortieralgorithmen.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Hausarbeit

Weitere Informationen zur Veranstaltung (empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Anmeldungen ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

BS	**Servicequalität und Qualitätsentwicklung: QM im sozialen Bereich**		
Dipl.-Soz.Päd. Bernd Kiefer / Dipl.-Soz.Päd. Bettina Rudert		der Kurs hat bereits begonnen	
Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	15.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 40 gesamt
Anbieter:	Bildungswissenschaften	Zielgruppe:	Bachelor, alle Studiengänge

Inhalte:

Das verstärkte Interesse an Qualitätsmanagement in der sozialen Arbeit und Fragen nach der besonderen Qualität sozialer Arbeit sind nicht zuletzt auf entsprechende Gesetzesänderungen in den Sozialgesetzbüchern (SGB) zurückzuführen, die die Entwicklung von Qualitätsstandards per Gesetz vorschreiben. Weiterhin resultiert die Auseinandersetzung, was Qualität in der sozialen Arbeit ist und wie sie verbessert werden kann, aus den knapper werdenden finanziellen Spielräumen der kommunalen Sozialverwaltungen sowie karitativen und kirchlichen Einrichtungen der Sozialpflege, aber auch aus der wachsenden öffentlichen Kritik an mangelnder Qualität und unzureichender Erfolgsmessung.

Lernziele:

Die Blockveranstaltung hat das Ziel, grundlegende theoretische Kenntnisse für das Qualitätsmanagement praxisbezogen und umsetzungsorientiert zu vermitteln. Das Themenspektrum reicht von der Einführung des Qualitätsmanagements über die Qualitätszirkelarbeit, die Umsetzung von Prozessbeschreibungen und die Erstellung eines Handbuches bis hin zum erfolgreichen Bestehen von Qualitätsprüfungen.

Entsprechende Werkzeuge (z. B. mind mapping), Qualitätsstandards und Qualitätsverfahren, die für die soziale Arbeit geeignet sind, werden anschaulich und detailliert am Beispiel der stationären Altenhilfe dargestellt.

Wegführend von dem bloßen Reagieren auf Prüfungsmängel und Gesetzesänderungen werden alle Möglichkeiten aufgezeigt, ein gelebtes Qualitätsmanagement zu implementieren, von dem alle Beteiligten profitieren. Dies geschieht dann erfolgreich, wenn Qualitätsmanagement nicht nur aus der Umsetzung von Techniken besteht, sondern von einer unterstützenden Haltung und Philosophie gegenüber Kunden und Mitarbeitern geprägt ist.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Vorbesprechung: Mi 15.04.2009: 18:00-20:00
Sa 25.04.2009, So 26.04.2009, Sa 27.06.2009, So 28.06.2009 (jeweils 9:00-16:00 in R09 T07 D33)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Anmeldung für Nicht-BiWi-Studierende ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

ÜB	**Wissenschaftliches Arbeiten: Informationskompetenz (Duisburg)**		
Ulrike Scholle			
Block:	Duisburg (Termine (s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	19.06.2009	Min. TN-Zahl:	3
Anbieter:	Universitätsbibliothek	Zielgruppe:	Bachelor

Inhalte:
Die Welt der wissenschaftlichen Information, Einführung in die Literaturrecherche, Katalog und Datenbanken, Suchstrategien, Fernleihe, Digitale Bibliothek, Volltextbeschaffung, Linksolver
Lernziele:
Erwerb von Grundkompetenz bei der Suche, Beschaffung und Verarbeitung von Informationen und Literatur (Information Literacy), Erwerb von Grundkenntnissen der Informationsgewinnung (Information Retrieval)
Weitere Informationen zur Veranstaltung:
Die Veranstaltung kann mit einem fachspezifisch konzipierten Kurs „Wissenschaftliches Arbeiten: Informationskompetenz für...“ kombiniert werden.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Übungen und Klausur

Literatur:
Online-Tutorial Informationskompetenz:
http://www.ub.uni-duisburg-essen.de/biblio/tutorial/tutorial.shtml

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Kurs A: Fr 19.06.2009, Fr 26.06.2009, Fr 03.07.2009, Fr 10.07.2009 (jeweils 14:00-16:00)
Kurs B: Sa 01.08.2009, Sa 08.08.2009 (jeweils 10:00-14:00)
(jeweils in LK 105 - UB Campus Duisburg)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-2
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!
Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

ÜB	**Wissenschaftliches Arbeiten: Informationskompetenz (Essen)**		
Dr. Rosemarie Kosche / Margret Bierod			
Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	04.05.2009	Min. TN-Zahl:	3
Anbieter:	Universitätsbibliothek	Zielgruppe:	Bachelor

Dies ist die Parallelveranstaltung am Campus Essen; weitere Informationen siehe oben.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Übungen und Klausur

Literatur:
Online- Tutorial Informationskompetenz:
http://www.ub.uni-duisburg-essen.de/biblio/tutorial/tutorial.shtml

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Kurs A: Mo 04.05.2009, Mo 11.05.2009, Mo 18.05.2009, Mo 25.05.2009 (jeweils 8:30-10:00)
Kurs B: Di 22.09.2009, Do 24.09.2009 (jeweils 9:00-12:30)
(jeweils in R09 EG – UB Campus Essen)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-2
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!
Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Für ISE-Studierende können diese beiden Veranstaltungen nur in Verbindung mit "Wissenschaftliches Arbeiten für Ingenieurwissenschaftler" (Seite 92!) kreditiert werden!!!
Sie erwerben pro Veranstaltung einen also insgesamt 2 ECTS-Ctrdits.

For ISE-students these courses can only be choosen in combination with "Wissenschaftliches Arbeiten für Ingenieurwissenschaftler" (Page 92!) in order to gain ECTS-Credits!!!
You will gain 1 Credit for each course which results in 2 ECTS-Credits for your non-technical.

ÜB	**Wissenschaftliches Arbeiten: Informationskompetenz für Geisteswissenschaftler**		
Dr. Rosemarie Kosche / Dorothee Graf			
Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	08.06.2009	Min. TN-Zahl:	3
Anbieter:	Universitätsbibliothek	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen: This course is not creditable for ISE-students!
Grundkompetenzen bei der Suche, Beschaffung und Verarbeitung von Informationen und Literatur

Inhalte:
Literaturrecherche in Literatur- und Volltextdatenbanken für fortgeschrittene Bachelor-Studierende der geisteswissenschaftlichen Fächer:
Datenbankstruktur, Suchstrategien, Fachthesauri, Bewertung der Suchergebnisse, Datenbankauswahl.
Bibliographische Datenbanken:
MLA (Moderne Sprachen), JDG (Geschichte), Philosopher's Index (Philosophie), Arts and Humanities Citation Index und Periodicals Index Online (interdisziplinär).
Volltextdatenbanken: Lexika, Literarische Texte.
Weitere Themenfelder und Datenbanken werden in den Übungsstunden behandelt

Lernziele:
Erwerb von detaillierten Kenntnissen der Recherchetechniken in nationalen und internationalen Datenbanken, Überblick über die Datenbankvielfalt; Auswahlkriterien und kritische Ergebnisbewertung

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Übungen und Klausur

Literatur:
Dahinden, Urs (u.a.): Wissenschaftliches Arbeiten in der Kommunikationswissenschaft. Bern 2006. Kap.3 (S. 73-109);
Franck, Norbert: Handbuch wissenschaftliches Arbeiten. Frankfurt 2004. (S. 132-142);
Koschorreck, Michael: Geisteswissenschaften studieren mit dem Computer. Stuttgart 2003 (S. 42-61);
Link „Datenbanken“ auf der Homepage der UB: http://www.ub.uni-duisburg-essen.de

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Kurs A: Mo 08.06.2009, Mo 15.06.2009, Mo 22.06.2009, Mo 29.06.2009 (jeweils 8:30-10:00)
Kurs B: Di 29.09.2009, Do 01.10.2009 (jeweils 9:00-12:30)
(jeweils in R09 EG - UB Campus Essen)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 2-6 (auch für fortgeschrittene Studierende geeignet)
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!
Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

ÜB	**Wissenschaftliches Arbeiten: Informationskompetenz für Gesellschaftswissenschaftler**		
Delia Eva Bauer			
Block:	Duisburg (Termine: s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	02.07.2009	Min. TN-Zahl:	3
Anbieter:	Universitätsbibliothek	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen: This course is not creditable for ISE-students!
Grundkompetenzen bei der Suche, Beschaffung und Verarbeitung von Informationen und Literatur

Inhalte:
Literaturrecherche für Bachelor-Studierende der gesellschaftswissenschaftlicher Fächer:
thematische Suche im Katalog, elektronische und gedruckte Fachzeitschriften, nationale und internationale Fachdatenbanken (wiso sozialwissenschaften, Sociological Abstracts, Social Science Citation Index (Web of Science), LexisNexis Professional), Digitale Bibliothek, Literaturbeschaffung, Fachinformationen und -portale

Lernziele:
Erwerb von spezialisierter Fachkompetenz bei der Suche, Beschaffung und Verarbeitung von fach-spezifischen Informationen und Literatur (Information Literacy), Erwerb und Ausbau von detaillierter und themenbezogener Recherchekompetenz in Katalogen, bibliographischen Fachdatenbanken, Pressedatenbanken, Fachinformationen und -portalen im Internet, Kenntnisse von Datenbank-strukturen und der Informationsgewinnung (Information Retrieval), der Beschaffung von Fachliteratur und über wissenschaftliche Publikationsmodalitäten

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Übungen und Klausur

Literatur:
Weilenmann, Anne-Katharina: Fachspezifische Internetrecherche. München: Saur 2006;
Schlichte, Klaus: Einführung in die Arbeitstechniken der Politikwissenschaft. Wiesbaden 2006;
Ernst, Wiebke: Wissenschaftliches Arbeiten für Soziologen. Oldenbourg 2002;
Ebster, Claus: Wissenschaftliches Arbeiten für Wirtschafts- und Sozialwissenschaftler. Wien 2003;
Lamprecht, Stephan: Professionelle Recherche im Internet. München u.a.: Hanser 2001

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Kurs A: Do 02.07.2009, Do 09.07.2009, Do 16.07.2009, Do 23.07.2009 (jeweils 14:00-16:00)
Kurs B: Do 03.09.2009, Do 10.09.2009 (jeweils 9:00-13:00)
(jeweils in LK 105 - UB Campus Duisburg)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 2-6 (auch für fortgeschrittene Studierende geeignet)
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!
Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

ÜB	**Wissenschaftliches Arbeiten: Informationskompetenz für Ingenieurwissenschaftler**		
Dr. Ludovika Rossa / Hildegard Finke			
Block:	Duisburg (Termine: s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	09.06.2009	Min. TN-Zahl:	3
Anbieter:	Universitätsbibliothek	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen: For ISE-students only in combination with one of the courses on page 89 !!!
Grundkompetenzen bei der Suche, Beschaffung und Verarbeitung von Informationen und Literatur

Inhalte:
Literaturrecherche für Fortgeschrittene in Literatur- und Faktendatenbanken:
Datenbanken allgemein, Dokumentenbeschreibung (Datenbankstruktur), Suchstrategien, Fachthesauri, Bewertungskriterien, Datenbankenauswahl.
Bibliographische Datenbanken:
INSPEC (Elektrotechnik, Physik) , DOMA (Maschinenbau), WEMA (Werkstoffwissenschaften)
Faktendatenbanken: Perinorm (Normen), DepatisNet (Patentdatenbank)
Lernziele:
Erwerb von detaillierten Kenntnissen der Recherche in nationalen und internationalen Datenbanken

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Übungen und Klausur

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Di 09.06.2009, Di 16.06.2009, Di 23.06.2009, Di 30.06.2009 (jeweils 13:00-15:00 in LK 105 – UB)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 2-6 (auch für fortgeschrittene Studierende geeignet)
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!
Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

ÜB	**Wissenschaftliches Arbeiten: Informationskompetenz für Naturwissenschaftler**		
Hildegard Finke			
Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	05.06.2009	Min. TN-Zahl:	3
Anbieter:	Universitätsbibliothek	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen: This course is not creditable for ISE-students!
Grundkompetenzen bei der Suche, Beschaffung und Verarbeitung von Informationen und Literatur

Inhalte:
Literaturrecherche für Fortgeschrittene; Kataloge und Literaturdatenbanken; Datenbankauswahl, Datenbankstruktur; Suchstrategien, Bewertungskriterien;
Datenbanken u.a.: BIOSIS, SCOPUS, SCI (Web of Science)
Volltextdatenbanken: Biolog. Lexika
Lernziele:
Erwerb detaillierter Kenntnissen von Datenbankinhalten und Recherchetechniken

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Bearbeitung der Übungsaufgaben

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Fr 05.06.2009, Fr 12.06.2009, Fr 19.06.2009, Fr 26.06.2009 (jeweils 15:15-16:45 in R09 EG – UB)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 2-6 (auch für fortgeschrittene Studierende geeignet)
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!
Abmeldeschluss: 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

ÜB	**Wissenschaftliches Arbeiten: Informationskompetenz für Wirtschaftswissenschaftler (Duisburg)**		
Gotthard Hoffmann			
Block:	Duisburg (Termine: s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	06.07.2009	Min. TN-Zahl:	3
Anbieter:	Universitätsbibliothek	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen: This course is not creditable for ISE-students!
Grundkompetenzen bei der Suche, Beschaffung und Verarbeitung von Informationen und Literatur

Inhalte:
Literaturrecherche in Literatur- und Faktendatenbanken für Bachelor-Studierende der wirtschaftswissenschaftlichen Fächer:
Datenbanken allgemein, Suchstrategien, Fachthesauri, Datenbankauswahl, Bewertungskriterien
Datenbanken u.a: wiso wirtschaftswissenschaften, Business Source Premier, LexisNexis Professional
Lernziele:
Erwerb von detaillierten Kenntnissen der Recherche in nationalen und internationalen Datenbanken

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Übungen und Klausur

Literatur:
Mette, Günther: Wie finde ich Literatur zu den Wirtschaftswissenschaften? Berlin 1995;
Jaspersen, Thomas: Internetgebrauch im Wirtschaftsstudium. Berlin 2000;
Theisen, Manuel Rene: Wissenschaftliches Arbeiten. München 2006;
„Lotse“ der Uni Münster: http://lotse.uni-muenster.de

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Kurs A: Mo 06.07.2009, Mo 13.07.2009 (jeweils 8:30-12:30)
Kurs B: Do 20.08.2009, Fr 21.08.2009 (jeweils 9:00-12:30)
(jeweils in LK 105 - UB Campus Duisburg)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 2-6 (auch für fortgeschrittene Studierende geeignet)
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!
Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

ÜB	**Wissenschaftliches Arbeiten: Informationskompetenz für Wirtschaftswissenschaftler (Essen)**		
Insa Züchner			
Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	29.06.2009	Min. TN-Zahl:	3
Anbieter:	Universitätsbibliothek	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen: This course is not creditable for ISE-students!
Grundkompetenzen bei der Suche, Beschaffung und Verarbeitung von Informationen und Literatur

Dies ist die Parallelveranstaltung am Campus Essen; weitere Informationen siehe oben.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Übungen und Klausur

Literatur:
Siehe Campus Duisburg

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Kurs A: Mo 29.06.2009, Do 02.07.2009, Mo 06.07.2009, Do 09.07.2009 (jeweils 16:00-17:30)
Kurs B: Mo 10.08.2009, Do 13.08.2009 (jeweils 9:00-12:00)
(jeweils in R09 EG - UB Campus Essen)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 2-6 (auch für fortgeschrittene Studierende geeignet)
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!
Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

ÜB	**E-Publishing**		
Delia Eva Bauer / Dipl.-Wirt.Inform. Frank Lützenkirchen			
Block:	Duisburg/Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	24.06.2009	Min. TN-Zahl:	3
Anbieter:	Universitätsbibliothek	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen: This course is not creditable for ISE-students!
Grundkompetenzen bei der Suche, Beschaffung und Verarbeitung von Informationen und Literatur

Inhalte:
Struktur und Aufbau eines Dokumentenservers, Recherche und Publikation, DuEPublico, Wissenschaftliches Publizieren, Datenformate, internationale Standards, OAI, Urheberrecht und E-Publishing, Open Access, Lizenzmodelle (Creative Commons), Sherpa

Lernziele:
Erwerb von Grundlagenkenntnissen im Bereich E-Publishing, Überblick über internationale Projekte, Initiativen und Standards

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Bearbeitung von Übungsaufgaben

Literatur:
DuEPublico: http://duepublico.uni-duisburg-essen.de
Weyher, Christina: Electronic Publishing in der wissenschaftlichen Kommunikation. Potsdam 2000

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Kurs A: Mi 24.06.2009, Mi 01.07.2009, Mi 08.07.2009, Mi 15.07.2009
(jeweils 10:00-12:00 in LK 105 – UB Campus Duisburg)
Kurs B: Di 15.09.2009, Di 22.09.2009 (jeweils 9:00-13:00 – Fachbibliothek MNT – UB Campus Essen)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 2-6
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!
Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

ÜB	**Literaturverwaltungssystem RefWorks**		
Katharina von der Laden-Roosen / Dr. Ingrid Lotz-Ahrens			
Block:	Duisburg (Termine: s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	21.04.2009	Min. TN-Zahl:	3
Anbieter:	Universitätsbibliothek	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen: This course is not creditable for ISE-students!
Grundkompetenzen bei der Suche, Beschaffung und Verarbeitung von Informationen und Literatur

Inhalte:
Literaturverwaltungssysteme im Überblick, Leistungsvergleiche, Input, Output, Erstellung von Bibliographien und Literaturlisten, kollaboratives Arbeiten mit Shared RefWorks

Lernziele:
Erwerb von Kenntnissen zur Nutzung von Literaturverwaltungssystemen, Überblick über internationales Publikationsverhalten, Zitierstile

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Übungen und Projektbericht

Literatur:
RefWorks: http://www.ub.uni-duisburg-essen.de/biblio/abisz/refworks.shtml

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Kurs A: Di 21.04.2009, Do 23.04.2009, Di 28.04.2009, Do 30.04.2009 (jeweils 13:15-14:45)
Kurs B: Di 25.08.2009, Di 01.09.2009 (jeweils 10:00-15:00)
(jeweils in LK 105 – UB Campus Duisburg)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 2-6 (auch für fortgeschrittene Studierende geeignet)
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!
Anmeldeschluss: 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn

Selbstkompetenz

Die personale Dimension beinhaltet Fähigkeiten und Einstellungen, die die individuelle Haltung zur Arbeit und zur eigenen Person reflektieren und zur Identitätsbildung beitragen. Hierzu zählen die Fähigkeit zur kritischen (Selbst-)Reflexion, die Entwicklung eines ethischen Bewusstseins, aber auch Selbstorganisation, Selbstmotivation und die Fähigkeit, Entscheidungen zu treffen.

BS	**Zeitmanagement: Methoden für eine optimierte Organisation in Studium & Beruf**		
Mirja Krönung-Scheible M.A.	diese Veranstaltung hat bereits begonnen		
Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	15.05.2009	Max. TN-Zahl:	20
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Inhalte:
Zeitmanagement meint das systematische Planen und zugleich aktive Gestalten der eigenen Zeit... Mitunter stehen wir uns bei diesem Vorhaben selbst im Weg. Denn im beruflichen und privaten Leben ist nicht allein ausschlaggebend, wie schnell und effizient wir etwas tun, sondern viel wichtiger ist, WAS wir tun. Erfolg hat, wer sich mit Energie den richtigen Dingen widmet, sich konsequent an wichtigen und persönlichen Zielen orientiert. Wie das gelingen kann, und wie unterschiedliche „Wege zum Wesentlichen“ aussehen können, möchte das interaktive Blockseminar aufzeigen. Methoden wie ‚Mindmapping’ oder ‚Prioritäten-Analyse’ stehen im Fokus des Seminars und werden kritisch hinterfragt. Im Anschluss an einen einleitenden Theoriepart, der auch aktuelle Arbeitsmarkt-Entwicklungen und Trends berücksichtigt, sollen Rollenspiele und Praxisübungen helfen, individuelle Ziele zu definieren oder sich des eigenen Arbeitsstils und Lerntempos bewusst zu werden. Auch Fragen nach der Kalkulierbarkeit von Risiken oder dem Wert so genannter komplexer ‚Zeit-Maßnahmen-Pläne’ wirft das Seminar auf. Anschauliche Beispiele zu Fragen wie etwa „was tun bei ‚Aufschieberitis’?“ oder „Papier statt elektronischem Organizer?“ verweisen auf Lösungsmöglichkeiten, wie Zeit effektiver genutzt, Stress abgebaut und Motivation gestärkt werden kann. Zusätzlich befassen sich rund 10 Unterrichtsstunden mit der Thematik „Beziehungsmanagement“. Im Rahmen dieser Unterrichtseinheit werden Ansätze zur „Konfliktprävention“ und alltagstaugliche „Techniken zur Deeskalation“ behandelt.

Lernziele:
Prioritäten setzen, persönliche Stressfaktoren benennen und „Zeitfresser“ eliminieren lernen, sich der eigenen Leistungskurve oder etwa des Lerntempos im Studium bewusst werden, die eigene Motivation stärken, die Fähigkeit erweitern, sich selbst beobachten und effizient Entscheidungen treffen zu können.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
regelmäßige Teilnahme (inklusive der Beteiligung an Gruppenaufgaben und Praxis-Übungen), eine sich an einem konkreten Praxisbeispiel orientierte Hausarbeit (Grundlage: der im Seminar gemeinsam erarbeitete Methoden-Katalog)

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Fr 15.05.2009: 13:00-18:00
Sa 16.05.2009: 10:00-15:00
Fr 29.05.2009: 13:00-18:00
Sa 30.05.2009: 10:00-15:00
Fr 19.06.2009: 13:00-18:00 (jeweils in R11 T06 D16)
Sa 20.06.2009: 10:00-15:00 (R11 T05 D16)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

BS	**Bachelor – und jetzt?** **Employability zwischen Einarbeitungszeit und Patchworkbiographie**		
Katja Kettler M.A.	ausgebucht; nur noch Plätze auf der Nachrückliste verfügbar		
Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	11.08.2009	Max. TN-Zahl:	25
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Inhalte:
Immer öfter wechseln wir den Arbeitsplatz, weil das normale Arbeitsverhältnis (eine Festanstellung) eine Seltenheit geworden ist. Es entstehen diskontinuierliche Berufsbiographien, die von befristeten oder projektbezogenen Anstellungen gekennzeichnet sind, die sich mit Zeiten der Erwerbslosigkeit, Weiterbildung, Selbständigkeit und Teilzeitarbeit abwechseln. Dies hat nicht nur Folgen auf den Lebenslauf, der noch immer einen roten Faden enthalten sollte, sondern auch auf andere Lebensbereiche. Die Unsicherheiten im Bezug auf Finanzierung des eigenen Lebens und der Möglichkeit, über die eigene Zeit zu bestimmen, nehmen ab. Und er kommt immer wieder: Der erste Arbeitstag. Der erste Arbeitstag im neuen Job oder im aktuellen Projekt ist da. Ein paar Nächte unruhiger Schlaf und sorgenvoller Gedanken liegen hinter einem. Wie überstehe ich den ersten Tag? Wie organisiere ich meinen Arbeitsplatz, die E-Mails, die Kommunikationswege? All dies sind Fragen, die neben fachlichen Fragen und konkreten Aufgaben anstehen. Ferner nehmen Zeiten der Einarbeitung, in denen ein Überblick über Arbeitsplatz und Tätigkeiten erarbeitet werden kann, immer mehr ab. Es wird also zunehmend wichtig, einen Koffer an Werkzeugen im Gepäck zu haben, der es einem erlaubt, möglichst ohne große Fehler die ersten Tage und die Probezeit zu überstehen.

Lernziele:
Kenntnisse über Grundlagen der Büroorganisation und den Aufbau eines funktionsfähigen Arbeitsbereichs, Grundlagen interner Unternehmenskommunikation und deren Anwendung, Kenntnis und Anwendung von Zeitmanagementsystemen im Hinblick auf unterschiedliche Unternehmensstrukturen, Möglichkeiten und Grenzen von Teamarbeit, Selbstmotivation und Umgang mit Führungsstilen, Selbstcoachingtools, Selbstmarketing und Work-Life-Balance für den Umgang mit diskontinuierlichen Berufsbiographien

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
vorbereitender Fragenkatalog (ca. 3 Seiten, Bearbeitungszeitraum: 15.07.2009-10.08.2009) und Bearbeitung eines Themenschwerpunktes (ca. 5 Seiten)

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Di 11.08.2009, Mi 12.08.2009, Di 18.08.2009, Mi 19.08.2009 (jeweils 10:00-17:00 in R09 S04 B17)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 3-6
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

BS	Von der Vision zur Wirklichkeit: Zielorientiertes Selbstmanagement im Alltag		
Katja Kettler M.A.	ausgebucht; nur noch Plätze auf der Nachrückliste verfügbar		
Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	12.06.2009	Max. TN-Zahl:	25
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Inhalte:
Was hast du vor? Was ist dein Ziel? Wohin willst du? All diese Fragen können wir im Alltag oft nicht beantworten. Doch geht es um Lebensplanung, bedarf es einer deutlich beschreibbaren Idee dessen, was wir erreichen wollen. Ferner bedarf es eines Planes, wie dieses Ziel erreicht werden kann, um Entscheidungen und deren mögliche Folgen daran zu bemessen, ob sie zu einer Annäherung an das Ziel führen. Nicht zu vergessen sei das Scheitern, eines der letzten Tabus unserer Gesellschaft. Das Nichterreichen eines Ziels und die emotionalen Konsequenzen sinnhaft in das eigene Leben einzubinden, sind von entscheidender Bedeutung für das Stecken neuer Ziele. Die Stationen, Schritte oder Meilensteine zur Erreichung eines Ziels stellen immer auch ein persönliches Projekt dar.
Lernziele:
Aufbau von Wissen über die allgemeine und individuelle Unterscheidung von Zielen, Wünschen, Ideen und Visionen, Erlernen von unterschiedlichen Tools zum Entwickeln von Zielen und Entscheidungen, Anwendung von Zeitmanagementsystemen und Grundlagen des Projektmanagements

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Stärken-Schwächen-Analyse in Form eines Reflexionsberichtes (ca. 3 Seiten) und
Bearbeitung eines Themenschwerpunktes (ca. 5 Seiten)

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Fr 12.06.2009, Sa 13.06.2009, Fr 19.06.2009, Sa 20.06.2009 (jeweils 10:00-17:00 in R11 T05 C75)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

BS	Wie Körpersprache Ihre Karriere unterstützen und fördern kann		
Dipl.-Päd. Oda Bakuhn	diese Veranstaltung hat bereits begonnen		
Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	05.06.2009	Max. TN-Zahl:	20
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Inhalte:
Täglich benutzen wir sie, die Körpersprache, und das seit Beginn unseres Lebens. Sie ist unser elementarstes Kommunikationsmittel und doch schöpfen wir bei weitem nicht alle ihre Möglichkeiten aus. Die Körpersprache vermittelt uns Informationen über die innere Haltung, über instinktive Reaktionsweisen und wahre Gefühle eines Menschen. Die Kenntnis der Signale und Kommentare der Körpersprache ist somit eine der wichtigsten Voraussetzungen, um Begegnungen und Gespräche leichter und erfolgreicher verlaufen zu lassen – ein Blick, eine Geste sagen oft mehr als tausend Worte.
Nur wer seine Wirkung auf andere kennt, kann gezielt an ihr arbeiten. Das Seminar lädt Sie ein, herauszufinden wie Sie selbst wirken und wie Sie die Körpersprache anderer richtig deuten. Mit authentischer Körpersprache wirken Sie als Persönlichkeit. Egal ob Vorstellungsgespräch, Mitarbeiterbesprechung oder Präsentation in der Uni oder bei einem Kunden, immer gilt es, Menschen für sich und Ihre Ideen zu gewinnen.
Lernziele:
Erhöhen Sie Ihre Wahrnehmung in Bezug auf die Ausdrucksformen durch Mimik, Gestik und Körperhaltung bei sich und bei anderen. Lernen Sie die Körpersprache verstehen und wie die Stimme die Kommunikation positiv oder negativ beeinflusst. Sie lernen Situationen zu verändern und dabei trotzdem authentisch zu bleiben.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Fr 05.06.2009: 13:00-18:00, Sa 06.06.2009: 10:00-18:00,
Fr 19.06.2009: 13:00-18:00, Sa 20.06.2009: 10:00-18:00 (jeweils in R09 S02 B18)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

BS	**Non-Verbale Kommunikation – Körpersprache zielgerecht einsetzen**	NEU
Mike Rui M.A.		

Block	Essen (Termine s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	10.08.2009	Max. TN-Zahl:	25
Anbieter:	IOS	Zielgruppe:	Bachelor

Wie man geht, steht, sitzt, präsentiert, gestikuliert, schaut: Der Körper spricht Bände. Etwa 80% zwischenmenschlicher Kommunikation erfolgt durch Botschaften des Körpers und der Stimme und nicht durch die Worte selbst. Wer die Sprache des Körpers besser versteht, wird Verhaltensweisen anderer Menschen, beispielsweise von Kunden oder Kollegen, verstehen, richtig deuten und Fehler vermeiden.
Unsere Körpersprache ernst zu nehmen und sich Wissen darüber anzueignen, macht es möglich, ein individuelles Ausdrucksspektrum zu entfalten und das eigene Handeln sicherer zu lenken. Im Arbeitsalltag hilft eine zielgerichtete Körpersprache, verbale Inhalte eindeutiger zu transportieren, die Reaktionen des Gegenübers klarer zu deuten und entsprechend zu agieren.

Inhalte:

- Grundlagen zwischenmenschlicher Kommunikation
- Besonderheiten Non-Verbaler Kommunikation
- Rollen- und Distanzverhalten
- Sach- und Beziehungsebene
- Stress und Konflikte

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase):
Mo 10.08.2009
Fr 14.08.2009
Mo 17.08.2009
Fr 21.08.2009
Mo 24.08.2009
Fr 28.08.2009
(jeweils 12:00-16:00 in R09 T07 D33)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Anmeldung über die IOS-Anmeldemaske!

BS	**Work-Life-Balance – Strategien für ein erfolgreiches Lebensmanagement**		
Dipl.-Päd. Birgit Lenz	ausgebucht; nur noch Plätze auf der Nachrückliste verfügbar		
Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	30.06.2009	Max. TN-Zahl:	20
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Inhalte:

Was erwarten Sie von Ihrem Leben? Leben, um zu arbeiten oder arbeiten, um zu leben? Muss man sich für eines von beidem entscheiden? Oder gibt es einen Erfolg versprechenden Weg zwischen den Polaritäten, ein selbstbestimmtes Gleichgewicht zwischen Beruf und Freizeit? Kann man seine eigenen Wünsche, Träume, Visionen und Ziele mit den Gegebenheiten, Anforderungen und Pflichten durch Studium/Beruf und Umwelt so vereinbaren, dass daraus Glück und Zufriedenheit erwachsen?
Die Antwort ist: JA. Glücklichsein kann man lernen – durch das Konzept des Work-Life-Balance.

Lernziele:

- Das Erkennen eigener Interessen, Fähigkeiten und Werte
- Die Reflexion der persönlichen Werteskala und der Lebensprioritäten
- Wege zur Stressbewältigung und Balancefindung, daraus resultierend: Das Erarbeiten von persönlichen Zielen, Perspektiven und Voraussetzungen für ein Leben im Einklang mit sich selbst und der Umwelt.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Erfahrungs- bzw. Reflexionsbericht

Literatur:

Bolles, Richard N.: Durchstarten zum Traumjob, Frankfurt/New York 2002;
Cobaugh / Schwerdtfeger: Work-Life-Balance, München 2003;
Prantl, Natalie: Das Konzept Work-Life-Balance eingebettet in die beiden Hauptlebensbereiche „Arbeit“ und „Freizeit“. In: Organisationsberatung – Supervision – Coaching, Heft 4/2005, S.321-331;
Schreyögg, Astrid: Coaching und Work-Life-Balance. In: Organisationsberatung – Supervision – Coaching, Heft 4/2005, S.309-319;
Seiwert, Lothar / Tracy, Brian: Lifetime Management. Mehr Lebensqualität durch Work-Life-Balance, Offenbach 2002

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
NEUE TERMINE! Vorbesprechung: Di 30.06.2009: 18:00-20:00 (R11 T04 C75)
Fr 14.08.2009: 9:00-18:00
Sa 15.08.2009: 9:00-18:00
So 16.08.2009: 9:00-18:00
(jeweils in R12 T04 F14)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

BS	**Verhandlungstechniken in Theorie und Praxis**		
Armin Vohr MBA		diese Veranstaltung hat bereits begonnen	
Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	2 ECTS-Credits
Beginn:	07.05.2009	Max. TN-Zahl:	25
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Inhalte:

Verhandlungen sind ein fester Bestandteil des täglichen Lebens – jeder verhandelt täglich über irgendetwas. Bei einer guten Verhandlung können sich beide Seiten als Gewinner sehen. Die Vorbereitungen auf eine Verhandlung sowie die Durchführung und Nachbereitung werden systematisch vorgestellt. Ebenfalls werden die Rolle von Macht, die Bewältigung von Stresssituationen, die Körpersprache und interkulturelle Aspekte beleuchtet. Außerdem werden alltägliche Konfliktsituationen differenziert beschrieben, Reaktionen hinterfragt und aufgezeigt, wie sie Konfliktlösungen kompetent moderieren können.

- (Selbst-)Präsentation – die Optimierung der persönlichen Wirkung und der Überzeugungskraft
- Pitch – taktisches Verhalten im Wettbewerb
- Debattieren
- Konfliktmanagement – Konflikt als Chance für Innovation und Neuentwicklung nutzen
- Verhandlungsstrategien – Verhandlungen mit Souveränität sachbezogen und erfolgreich zu führen

Lernziele:

Sie lernen in diesem Seminar, Verhandlungen mit Souveränität sachbezogen und erfolgreich zu führen. Anhand zahlreicher Praxisbeispiele aus dem privaten und beruflichen Bereich werden verschiedene Techniken erläutert, wie man erfolgreich in Gehalts-, Verkaufs- und Vertragsverhandlungen vorgeht. Das übungsintensive Seminar gibt Tipps und Hilfestellungen, wie Sie ihr persönliches Verhandlungsgeschick verbessern können.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Selbststudium durch Literatur; aktive Teilnahme; Reflexionsbericht über eine Fallstudie (5-8 Seiten)

Literatur:

Schmitz / Spilker / Schmelzer (2006): Strategische Verhandlungsvorbereitung. Wiesbaden: Gabler
Fischer R., Ury W., Patton B. (2004): Das Harvardkonzept. Frankfurt: Campus;
http://jobworld.evita.de/artikel/karriereguide/

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Vorbesprechung: Do 07.05.2009: 19:00-20:00 (R11 T04 C84)
Do 18.06.2009: 16:00-20:00 (R11 T04 C75)
Sa 20.06.2009: 12:00-16:00 (R12 V05 D81)
Do 25.06.2009: 16:00-20:00 (R11 T04 C75)
Sa 27.06.2009: 12:00-16:00 (R12 V05 D81)
Sa 04.07.2009: 12:00-16:00 (R12 V05 D81)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

ÜB	**Drama Group**		
Ulrike Wittenborn / Nicole Winkler		diese Veranstaltung hat bereits begonnen	
Di 18:00-20:00	Duisburg / SG 135	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	14.04.2009	Max. TN-Zahl:	6 E-Bereich
Anbieter:	Geisteswissenschaften	Zielgruppe:	alle Studiengänge

Inhalte:

Auftritte vor Publikum setzen voraus, dass man über Selbstvertrauen und trainierte Kommunikationsfähigkeiten sprachlicher und nonverbaler Art verfügt. Häufig muss man andere als die eigenen persönlichen Interessen vertreten, d.h. man agiert im Rahmen einer bestimmten Funktion und eignet sich dazu ein Verhalten an, das dem Spielen einer Rolle verwandt ist. Die Theater-Arbeit kann hier wertvolle Grundfertigkeiten heranbilden, die schließlich in Aufführungsprojekten eine Art „Feuerprobe“ bestehen.

Appearing in public presupposes a certain self-confidence and the ability to communicate on a verbal and non-verbal level, something which can be attained through coaching. It is often necessary to represent interests which are different to your own personal interests, i.e. you have to operate within the limits of a particular rôle and adopt a form of behaviour that is akin to acting a part in a play. Working in the theatre can help you to develop useful basic skills which can eventually be ‘put to the test’ in performance projects.

Lernziele:

Werden Sie im Wintersemester für die Dauer eines Theaterprojektes Teil einer internationalen Mannschaft, in der alle auf das gemeinsame Ziel hinarbeiten und einander durch Gruppenzusammenhalt ideal fördern. Gewinnen Sie durch die Probenarbeit Sicherheit im fließenden Gebrauch der englischen Sprache durch gründlich eingeübtes Handeln in verschiedensten Situationen. Voraussetzung hierfür ist die fortgeschrittene Beherrschung der englischen Sprache.

By taking part in a theatre project you can become a member of an international team in which everyone is working towards a common aim and demonstrating ideal team spirit through mutual support and encouragement. Acquire the confidence to speak English fluently while carefully rehearsing a wide variety of situations. In order to participate, students must have a very good command of the English language.

Lernen Sie sich selbst als Gegenstand von Beobachtung durch andere kennen und entwickeln Sie ein Verständnis von Stimmbildung und Körpersprache, das auf den Betrachter abgestimmt ist, damit Sie Ihre Leistung optimal präsentieren können.

Learn more about yourself by allowing others to watch you perform and develop an understanding of voice projection and body language which is ideally suited to your audience, thus optimising your performance.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Sprache: Englisch
Anmeldung (für ECTS-Credit-Erwerber im Modul E1) ab dem 13.03.2009 ausschließlich über die **IOS-Anmeldemaske**!
(You can register for this course with the Institute of Optional Studies from 13/03/2009!)
Studenten, die keine ECTS-Credits benötigen, können sich direkt bei duet@uni-due.de anmelden.
(Students who do not need ETS credits can register directly at duet@uni-due.de.)

SE	**Art meets Science: Water and Light**		NEU
Prof. Dr. rer. nat. Hans-Curt Flemming / Siegrid Lange			
Do 16:00-20:00	Essen / Kopstadtpassage	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	23.04.2009	Max. TN-Zahl:	30
Anbieter:	Chemie	Zielgruppe:	Bachelor

Inhalte:

Wasser und Licht sind unmittelbar miteinander verbunden. Spiegelnde Wasserflächen gehören zum Schönsten, was die Natur zu bieten hat. Hier lässt sich bereits eine enorme Vielfalt künstlerischer Umsetzungen erreichen. Das Licht durchdringt Wasser ganz unterschiedlich, je nach Wellenlänge, bis hin zum tiefsten Blau, das vor der endlosen Schwärze liegt, die dann bis zum Meeresgrund reicht. Wasser und Licht sind aber auch Voraussetzungen für die Photosynthese, mit der das Kohlendioxid in Biomasse umgewandelt wird. Von diesem Prozess beziehen wir alle Lebensenergie. Im Wasser leben die unterschiedlichsten Organismen von diesem Licht, vor allem Algen aller Arten. Die Schönheit einer bestimmten Spezies, der Diatomeen, wurde bereits von Ernst Häckel in "Kunstformen der Natur" gefeiert. Es gibt auch vielfache Möglichkeiten für künstlerisches Spiel mit Licht und Wasser, angefangen von der Technik, Lichtstrahlen zu biegen bis hin zu spektralen Wunderwerken. Wasser, das sich bewegt, kann Licht in unterschiedlichster Weise wiedergeben. Das Seminar eröffnet also einen enormen Spielraum für naturwissenschaftliche und kreativ-künstlerische Aspekte zum Thema "Water and Light", die letztlich wiederum die Achtsamkeit für Wasser erzeugen.

Lernziele:

Künstlerische Vermittlung des Konzepts von "Water and Light". Neben den theoretischen Grundlagen zum Thema fördert die Lehrveranstaltung die Fähigkeit zu kreativen Arbeitsweisen, die Fähigkeit, theoretische Sachverhalte zu visualisieren und die Fähigkeit zum Perspektivwechsel. Die künstlerische Vermittlung zwischen theoretischen Sachverhalten und einer subjektiven Betrachtungsweise fördert unterdessen die individuelle Reflexionsfähigkeit.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:

Regelmäßige Teilnahme; Projektpräsentation und Reflexionsbericht

Literatur:

Wasser und Licht im Internet

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):

Erster Termin: 23.04.2009: 16:00-20:00; weitere Termine nach Absprache (2-wöchig)

Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6

Anmeldung unter zmu@uni-due.de

Weitere Informationen zur Veranstaltung unter www.artmeetsscience.de

Sozialkompetenz

Die erfolgreiche Interaktion mit anderen Menschen erfordert ein hohes Maß an Kommunikations-, Empathie- und Konfliktfähigkeit. Gerade die erfolgreiche Kooperation in (zunehmend auch interkulturellen) Gruppen in Studium und Beruf basiert zum Großteil auf sozialen Kompetenzen.

BS	**Gruppenarbeit und Teamentwicklung**		
Dipl.-Päd. Kirsten Weihofen		diese Veranstaltung hat bereits begonnen	
Block:	Duisburg (Termine: s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	19.05.2009	Max. TN-Zahl:	25
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Inhalte:
Bei Betrachtung von Anforderungsprofilen stellt man schnell fest, dass Unternehmen der Sozialkompetenz „Teamfähigkeit“ große Bedeutung zuschreiben. Grund für den hohen Stellenwert sind die veränderten Arbeits- und Organisationsstrukturen der Betriebe. Im Rahmen von Organisationsentwicklungen implementieren immer mehr Unternehmen Konzepte der Gruppenarbeit, die teamfähige Arbeitnehmer erfordern. Im Seminar sollen die verschiedenen Gruppenarbeitskonzepte dargestellt und verglichen werden. Des Weiteren sollen die unterschiedlichen Rollen im Team sowie die Entwicklungsphasen von Teams näher betrachtet werden. In diesem Kontext soll zudem der Frage nachgegangen werden, welche Anforderungen das Konzept der Gruppenarbeit an die Führungskraft stellt und wie sich deren Rolle verändert? Ferner sollen die Konflikterkennung, die Eskalationsstufen eines Konfliktes sowie Strategien und Instrumente der Konfliktbehandlung thematisiert werden. Neben theoretischen Inputs werden die Studierenden Inhalte in Kleingruppen erarbeiten sowie verschiedene Aspekte der Teamentwicklung in Rollenspielen erproben. Nach Übungen/Rollenspielen werden die Erfahrungen reflektiert. Am 3. Seminartag (Fr 19.06.2009) findet eine Exkursion zu einem Großunternehmen statt.
Lernziele:
Lernziele sind, dass die Studierenden Ihr eigenes Verhalten in Gruppen reflektieren sowie für Verhalten Fremder sensibilisiert werden. Zusätzlich sollen die Studierenden dazu befähigt werden, Konflikte zu erkennen und mit ihnen systematisch umgehen zu können.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Aktive Teilnahme; Vorbereitung von Fragen während der zweiwöchigen Pause in einer Gruppe; Anfertigung eines Protokolls; Erstellung eines Reflexionsberichtes

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Di 19.05.2009: 18:00-20:00
Fr 05.06.2009: 9:00-16:00
Fr 12.06.2009: 9:00-16:00
Fr 19.06.2009: 9:00-17:00 (ab 12:00 Exkursion)
Fr 26.06.2009: 9:00-16:00 (jeweils in LC 126)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

SE	**Teamworking und Moderation: Gruppenarbeit erleben – Prozesse verstehen – Moderation lernen**	nur noch Plätze auf der Nachrückliste	
Dipl.-Oec. Heike Alberts / Dipl.-Soz.Päd. Dipl.-Päd. Elke Muddemann-Pulla			
Block:	Duisburg (Termine: s.u.)	Umfang:	2 ECTS-Credits
Beginn:	24.09.2009	Max. TN-Zahl:	15
Anbieter:	ABZ	Zielgruppe:	alle Studiengänge

Inhalte:
Das Kriterium der Teamfähigkeit gehört häufig zu den wesentlichen Entscheidungskriterien bei Stellenbesetzungen in Unternehmen. Unter Teamfähigkeit versteht man die Fähigkeit mit anderen zusammen sozial zu agieren und sich und sein Können im Sinne einer Gruppenaufgabe optimal einzubringen. Dies erfordert sowohl personale als auch interpersonale Fertigkeiten. Teamfähigkeit ist eine von vielen Qualifikationen, die als Sozialkompetenz bezeichnet werden. Dazu gehören Kooperationsfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, mitmenschliche Sensibilität, Rücksichtnahme, Konfliktfähigkeit und Empathie. Zur Teamfähigkeit gehören aber auch Reflexionen über Normen, Ideale, Regeln, Prinzipien, Erwartungen, Empfindungen. Erst in der Zusammenarbeit an einer gemeinsamen Sache entwickeln sich soziale Beziehungen. Dabei kann die Art der Gruppenzusammensetzung je nach Intention stark variieren: Projektgruppen, Arbeitsgruppen, Workshops, Teambesprechungen, Meetings, Sitzungen. Wie aber strukturiere ich die Ressourcen aller Gruppenteilnehmer optimal im Hinblick auf das gesetzte Ziel? Wie moderiere ich Diskussionen? Wie führe ich Gruppen zum Erfolg? Welches „Handwerkszeug" ist dafür nötig? Welche Rolle und Funktion habe ich als ModeratorIn? Was sollte ich über meine eigene Persönlichkeit wissen? Wie kann ich mit Konflikten umgehen? Welche Interventionsmöglichkeiten habe ich? Eine fortlaufende Visualisierung dient der Ergebnissicherung und wird als kreatives Element zur Produktivitätssteigerung genutzt.

Lernziele:
Die Studierenden entwickeln ihre soziale Wahrnehmung für das eigene Verhalten und das Verhalten anderer, betrachten gruppendynamische Prozesse in Teams unter Zuhilfenahme von Kommunikations- und Wahrnehmungsinstrumenten. Sie werden sensibilisiert für die Einflüsse auf und innerhalb eines Teams und können ihren individuellen Handlungsrahmen erproben und erweitern. Sie setzen Moderation als (pro)aktive Einflussnahme auf Gruppenprozesse ein und sichern die Arbeitsergebnisse unter Zuhilfenahme verschiedener Visualisierungsinstrumente. Die Studierenden reflektieren ihr eigenes Leitungsverhalten und kennen die relevanten Eigenschaften einer Moderatorin/eines Moderators und ausgewählte Techniken zur Moderation von Gruppen.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Projektpräsentation sowie die Übernahme von Moderationseinheiten werden erwartet.

Literatur:
Cohn, Ruth: Von der Psychoanalyse zur themenzentrierten Interaktion: Von der Behandlung einzelner zu einer Pädagogik für alle. Stuttgart 1975;
Hartmann, M., Rieger, M., Auert, A.: Zielgerichtet moderieren. Ein Handbuch für Führungskräfte, Berater und Trainer. 4. Auflage. Weinheim: Belz 2003;
Langmaak, Barbara / Brauna-Krickau, Michael: Wie die Gruppe laufen lernt. Anregungen zum Planen und Leiten von Gruppen. Weinheim 2000;
Schulz von Thun, Friedemann: Miteinander reden. Bände 1-4. Reinbek bei Hamburg 1997-2000;
Hartmann, M., Rieger, M., Auert, A.: Zielgerichtet moderieren. Ein Handbuch für Führungskräfte, Berater und Trainer. 4. Auflage. Weinheim: Belz 2003;
Klebert, K., Schrader, E., Straub, W.G. Moderationsmethode. Windmühle GmbH. Hamburg 1996
Seifert, Josef W.: Visualisieren Präsentieren Moderieren. 21. Auflage. Offenbach: GABAL 2001

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Do 24.09.2009: 14:00-16:00
Mi 30.09.2009: 9:00-15:00
Do 01.10.2009: 9:00-15:00
Fr 02.10.2009: 9:00-15:00 (jeweils in SG 078 (INEF))
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

BS	**Lernen in fremden Lebenswelten – Schlüsselkompetenzen in praktischen Engagements erwerben**		
Dipl. Päd. Olaf Dunder		diese Veranstaltung hat bereits begonnen	
Block:	Duisburg / Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	17.04.2009	Max. TN-Zahl:	20
Anbieter:	UniAktiv	Zielgruppe:	Bachelor

Inhalte:
Soziale, kommunikative, Konflikt- und Teamfertigkeiten – So genannte Schlüsselkompetenzen sind für den erfolgreichen Berufseinstieg wertvoller denn je und häufig entscheidendes Bewerbungskriterium. Da sie sich nur sehr begrenzt aus Büchern lernen lassen, sollen sie in diesem Seminar durch praktische Tätigkeiten in sozialen, ökologischen oder soziokulturellen Einrichtungen ausgebildet und gefördert werden. Als ‚fremde Lebenswelten' bieten sie in besonderer Weise die Möglichkeit, die eigenen Fertigkeiten zu erkennen, zu reflektieren und zielgerecht auszubauen. Darüber hinaus machen die selbst wählbaren Tätigkeiten in gemeinnützigen Einrichtungen beispielhaft deutlich, wie sich eine ‚gesellschaftliche Verantwortung' handlungspraktisch übernehmen lässt. Die Lehrveranstaltung setzt sich zusammen aus einem Theorie-, einem Praxis- sowie einem Reflexionsteil. Zunächst werden die theoretischen Grundlagen zu Themenkomplexen des bürgerschaftlichen Engagements und Schlüsselkompetenzentwicklung erarbeitet. Auf dieser Grundlage wählen die Studierenden nach eigenem Interesse ein Engagement aus, das sie in einem zeitlichen Umfang von etwa 30 Stunden innerhalb von 2-3 Monaten durchführen. Die Tätigkeiten werden mit Hilfe einer Reflexionswerkstatt begleitet. Abschließend stellen die Studierenden ihre Engagements und ihre Schlüsselkompetenzentwicklung vor. Die Teilnehmer bekommen ein Zertifikat über ihre Teilnahme ausgestellt. Für alle Interessenten findet am 17.04.2009 um 10:00 (c.t). eine Einführungsveranstaltung statt, in der allgemeine Informationen gegeben und die Rahmenbedingungen geklärt werden. Natürlich sind auch diejenigen für die Veranstaltungsreihe herzlich eingeladen, die sich bereits freiwillig engagieren.

Lernziele:
Die Studierenden reflektieren und stärken ihre individuellen Kompetenzportfolios. Sie entwickeln einen reflektierten Standpunkt auf gesellschaftliche Verantwortung, freiwilliges Engagement und die Bedeutung von Schlüsselkompetenzen für die persönliche und berufliche Entwicklung.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit; mindestens 30-stündiges gemeinnütziges Engagement; Anfertigung eines Reflexionsberichtes; Kurzpräsentation des Engagements

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Fr 17.04.2009: 10:00-12:00 (R09 S04 B02 – Campus Essen)
Fr 24.04.2009: 10:00-14:00 (R11 T03 D16 – Campus Essen)
Fr 08.05.2009: 10:00-14:00 (LK 062 – Campus Duisburg)
Fr 05.06.2009: 10:00-14:00 (R11 T03 D16 – Campus Essen)
Fr 19.06.2009: 10:00-14:00 (LK 062 – Campus Duisburg)
Fr 03.07.2009: 10:00-14:00 (R11 T03 D16 – Campus Essen)
Fr 17.07.2009: 10:00-14:00 (LK 062 – Campus Duisburg)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

BS	**Projektpraxis: Engagement für Non-Profit Organisationen**		
M.A. Karsten Altenschmidt	ausgebucht; nur noch Plätze auf der Nachrückliste verfügbar		
Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	24.07.2009	Max. TN-Zahl:	25
Anbieter:	UniAktiv	Zielgruppe:	Bachelor

Voraussetzungen:
Bereitschaft zu Engagement und praktischem Lernen

Inhalte:
Die Veranstaltung zielt darauf ab, Projektmanagement, -entwicklung, -durchführung, Teamarbeit und Selbstorganisation in der Praxis kennen zu lernen und erfolgreich anzuwenden. Damit verbunden ist die Absicht, als Teil der Universität gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen und mit Projekten aktiv am Wandel des lokalen/regionalen gesellschaftlichen Umfeldes zu arbeiten. Die Organisation von Arbeitsabläufen als Projekt ist mittlerweile in den vielfältigsten Zusammenhängen üblich. Die erfolgreiche Entwicklung und Durchführung von Projekten erfordert dabei einerseits die strukturierte Anwendung spezifischen Methodenwissens, andererseits ein gewisses Maß an praktischer Erfahrung. Projekterfahrung ist deshalb eine berufliche Schlüsselkompetenz, trägt aber auch zur persönlichen Entwicklung bei. Um diese besonders zu fördern, werden im Seminar praktische Projekte für Non-Profit-Organisationen (NPOs) durchgeführt. Das Seminar setzt deshalb die Bereitschaft voraus, sich auf die Anforderungen dieser Einrichtungen einzulassen und sich für deren Belange zu engagieren.

Lernziele:
In einer einführenden Seminarphase werden die benötigten Hintergrundinformationen vermittelt und die Projekte im Verbund mit den Auftraggebern erarbeitet. Nach einem Auswahlverfahren bearbeiten die Studierenden in Teams praktische Projekte für ausgewählte lokale NPOs (z.B. Hochschulgruppen, soziale und/oder ökologische Einrichtungen, evtl. auch Schulen). Eine Präsentation der Projektergebnisse und eine kontinuierliche Reflexion der gemachten Erfahrungen runden das Seminar ab.

Aufwand:
Der gesamte Seminar-Arbeitsaufwand ist auf ca. 90 Stunden ausgelegt, die nicht in regelmäßigen Semesterwochenstunden, sondern aufgabenorientiert nach Maßgabe der Projekte absolviert werden.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Projektplanung, -durchführung, -reflexion und -dokumentation

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
1. Präsenztermin: Fr 24.07.2009: 10:00-16:00 (V15 S03 C02)
2. Präsenztermin: Fr 31.07.2009: 10:00-15:00 (V15 S03 C02)
Coachings: Mi 05.08.2009: 15:00-18:00 (PIK)
Mi 26.08.2009: 15:00-18:00 (PIK)
Mi 09.09.2009: 15:00-18:00 (PIK)
Abschlusspräsentation: Mi 30.09.2009: 14:00-16:30 (V15 S03 C02)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

SE	**Führung und Motivation**		
Dr. Stefan Queisser		diese Veranstaltung hat bereits begonnen	
Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	23.04.2009	Max. TN-Zahl:	20
Anbieter:	Kunst und Design	Zielgruppe:	alle Studiengänge

Inhalte:
In Blocksitzungen à 3-4 Stunden wird praktisches Führungsverhalten besprochen. Im Rahmen des Kurses sollen folgende Inhalte in Frontalvorträgen und Gruppenarbeiten vermittelt werden: Hierarchien in Unternehmen und die Rolle des Vorgesetzten, Führungsaufgaben und Führungsstile, objektive Selbstkritik, Managementziele, Mitarbeiterfürsorge und -behandlung, Team- und mitarbeiterorientierte Beobachtung und faire Beurteilung von Mitarbeiterfähigkeiten und -leistungen, aufrichtiges Loben und konstruktives Kritisieren. Im Umgang mit internationalen Partnern werden ein grundlegendes Verständnis von Körpersprache und die Sicherheit im Umgang mit Etikette und Höflichkeitsformen immer wichtiger. Daher ist dies auch Inhalt des Kurses. Die Betrachtungen sind hauptsächlich auf das Arbeitsleben beschränkt und umfassen: Mitteleuropäische und außereuropäische Körpersprache sowie zwischenmenschlicher Umgang, Etikette und Höflichkeitsformen (national/international)

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Als Leistung zum Scheinerwerb ist die regelmäßige Teilnahme erforderlich. Zusätzlich wird eine Kurzpräsentation zu den Themen Etikette und Körpersprache erwartet. Hierbei sollen in einer PowerPoint-Darbietung aussagekräftige Bilder zu den Themen Körpersprache und Etikette im Berufsleben recherchiert und kommentiert werden. Die gesammelten Bilder werden dann in einer Gruppenarbeit zu einer Präsentation zusammengestellt.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Der Kurs soll an 6 Donnerstagen (jeweils 14:00-17:30) stattfinden. Die Termine werden in der ersten Vorbesprechung abgestimmt. Vorbesprechung: Do 23.04.2009: 14:00 (R12 V02 D17)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

SE	**Soziales Lernen und methodisches Handeln in Gruppen: Psychologie in Lern- und Arbeitsgruppen**		**ENTFÄLLT !**
Dr. Hans-Jürgen Knorn			
Mi 8:00-10:00	Essen / R11 T03 C84	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	15.04.2009	Max. TN-Zahl:	20
Anbieter:	Bildungswissenschaften	Zielgruppe:	Bachelor, alle Studiengänge

Ziel der Veranstaltung ist es, ein grundlegendes Verständnis des Verhaltens in Gruppen bzw. von Gruppen als soziales Gebilde zu vermitteln. Dabei geht es zunächst vor allem um Formen und Strukturen von Gruppen, die Bedeutung von Gruppen für die Entwicklung der individuellen und der sozialen Identität, die Bedeutung der Gruppe als Ort kreativer Problemlösung, die Phasen des Gruppenprozesses. Darüber hinaus geht es um die Bedeutung von ausgewählten sozialpsychologischen Erscheinungsformen in der Gruppe wie z.B. Gruppennormen, Gruppenkohäsion, Konformität, sozialer Einfluss von Minoritäten, Gruppendenken. Hier soll vor allem erarbeitet werden, welche Bedeutung diese Phänomene auf Entscheidungsprozesse und die Leistungsfähigkeit von Gruppen haben. Der praktische Bezug soll über die Diskussion verschiedener Gruppenarbeitsformen vorgenommen werden. Zudem werden Möglichkeiten der Einflussnahme und der Förderung kreativer Gruppenprozesse erarbeitet. Ergänzend sollen Charakteristika der Beziehungen zwischen Gruppen in die bis dahin erfolgte thematische Orientierung integriert werden.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Die Anmeldung erfolgt in der **ersten Sitzung**.

BS	**Teamarbeit und Führung: Menschliches Verhalten in Institutionen**		
Dr. Hans-Jürgen Knorn			
Block:	Essen/Duisburg (Termine: s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	15.04.2009	Max. TN-Zahl:	50
Anbieter:	Bildungswissenschaften	Zielgruppe:	Bachelor, alle Studiengänge

Mit Blick auf berufliche Anforderungen (z.B. als Führungskraft, LehrerIn, Teammitglied, Projektleitung) geht es in dem Blockseminar um die Entwicklung zentraler Schlüsselkompetenzen, die zunehmend im Fokus beruflicher Anforderungsprofile stehen. Das Seminar ist geeignet für alle, zu deren beruflichen Aufgaben und in deren Interesse die Arbeit in und mit Gruppen sowie die Wahrnehmung von Leitungs- und/oder Lehraufgaben gehört. Im Mittelpunkt steht die Erprobung von Zusammenarbeit zwischen Individuen und Gruppen, dem Studium von Über- und Unterordnungsverhältnissen sowie die Interaktionen zwischen Leitern und Mitgliedern von Gruppen und Institutionen. Lernziele sind die Sensibilisierung für eigenes und fremdes Verhalten, sowie die Förderung der Fähigkeit, soziale Situationen analysieren und Konfliktspannung lösen zu können. Zentrales Anliegen ist die Erfahrung und die Förderung persönlicher Handlungsmöglichkeiten für die Kommunikation in und mit Gruppen. Im Rahmen der Kooperation mit anderen Hochschulen werden Studierende der Hochschulen Duisburg-Essen, Mönchengladbach, Siegen und Berlin sowie Berufstätige verschiedener Berufsfelder teilnehmen. Das Seminar findet als 6-tägiger Block im ‚Haus Keppel', Hilchenbach-Allenbach (Siegerland) statt.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Vorbesprechungen: Duisburg: Mi 15.04.2009: 10:30 (LE 222)
Essen: Mi 15.04.2009: 13:00 (Raum lt. Aushang am Büro des Dozenten – R13 V01 H20)
6-tägiger Block in Hilchenbach-Allenbach: Di 19.05.2009 bis So 24.05.2009
Die Kosten für den Aufenthalt im ‚Haus Keppel' werden in der Vorbesprechung bekannt gegeben.
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Die Anmeldung erfolgt während der Vorbesprechung oder vorab per E-Mail an den Dozenten:
hans-juergen.knorn@uni-due.de

BS	**Train-the-Tutors 1**		
Dipl.-Päd. Kirsten Weihofen / Dipl.-Päd. Annette Ladwig			
Block:	Duisburg (Termine: s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	15.09.2009	Max. TN-Zahl:	12
Anbieter:	ZfH	Zielgruppe:	alle Studiengänge

Inhalte:

Der zweitägige Workshop richtet sich an studentische Tutor/inn/en, die primär Studierende während der Studieneingangsphase (z.B. im Rahmen der Orientierungswoche oder in semesterbegleitenden Orientierungsveranstaltungen) betreuen wollen.

Der Workshop stellt dabei sowohl eine Einführung als auch eine Vertiefung für erfahrene Tutor/inn/en dar.

Workshoptag 1:

- Grundlagen für die Gestaltung von Orientierungstutorien
- Ziele von Tutoriumsveranstaltungen / Rolle des/der Tutor/in/s / Feedback einholen
- Kommunikationsgrundlagen
- Gruppenarbeit in der Orientierungsphase / Moderation von Gruppenaktivitäten
- Schwierige Situationen meistern – erfolgreich studieren

Workshoptag 2

- Studieren an der UDE: Orientierungstutorien planen
- Studien- und Semesterplanung
- Studieren an der UDE (Anlaufstellen, Informationen, Selbstverwaltung)
- Planung eines Orientierungstutoriums
- Konzeption und Planung einer Hochschulrallye

Lernziele:

Mit dem Workshop sollen Methoden an die Hand gegeben und das spezielle Rollenverständnis von Tutor/inn/en reflektiert werden

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:

Selbststudium (didaktische Begleitmaterialien, Schulungsunterlagen etc.); eigenständige Planung, Durchführung und Auswertung eines eigenen Tutoriums (Bescheinigung des Fachbereichs über die Durchführung); Erstellen einer schriftlichen Dokumentation (Portfolio), inklusive Selbstreflexion der eigenen Tätigkeit; Teilnahme am Auswertungstreffen

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):

Termin 1: Di 15.09.2009, Mi 16.09.2009 oder

Termin 2: Do 24.09.2009, Fr 25.09.2009 oder

Termin 3: Di 29.09.2009, Mi 30.09.2009 (jeweils 9:00-17:00 in LC128)

Anmeldungen bitte über unsere Homepage:

http://zfh.uni-duisburg-essen.de/hochschuldidaktik/trainthetutors

BS	**Train-the-Tutors 2**		
Dipl.-Päd. Kirsten Weihofen / Dipl.-Päd. Annette Ladwig			
Block:	Duisburg (Termine: s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	26.03.2009	Max. TN-Zahl:	12
Anbieter:	ZfH	Zielgruppe:	alle Studiengänge

Inhalte:
Der zweitägige Workshop richtet sich an studentische Tutor/inn/en, die Studierende in Tutorien und Übungen als Ergänzung zu Vorlesungen/Seminaren etc. lernbegleitend während der Studienphase unterstützen. In den Workshops werden didaktische Methoden zur Gestaltung von Fachtutorien erarbeitet und erprobt. Schwerpunktthemen des ersten Workshoptages sind „Lehren-Lernen“, „Präsentation“ und „Vorbereitung der kollegialen Hospitationen“. Aufbauend auf den Hospitationen werden am zweiten Workshoptag die Erfahrungen aus den Hospitationen in Fallberatungen reflektiert und die Themen „Feedback“ und „Gruppen motivieren“ bearbeitet.
Lernziele:
In den zwei eintägigen Workshops werden didaktische Methoden zur Gestaltung von Fachtutorien erarbeitet und erprobt.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Hospitation; Selbststudium (didaktisches Begleitmaterial, Schulungsunterlagen); eigenständige Planung, Durchführung und Auswertung eines eigenen Tutoriums (Bescheinigung des Fachbereichs über die Durchführung); Erstellung einer schriftlichen Dokumentation, inklusive Selbstreflexion der eigenen Tätigkeit.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Termin 1: Do 26.03.2009, Do 14.05.2009 oder
Termin 2: Fr 27.03.2009, Fr 15.05.2009 oder
Termin 3: Do 01.10.2009, Do 03.12.2009 oder
Termin 4: Fr 02.10.2009, Fr 04.12.2009 (jeweils 9:00-17:00 in LC128)
Anmeldungen bitte über unsere Homepage:
http://zfh.uni-duisburg-essen.de/hochschuldidaktik/ttt2

BS	**Train-the-Tutors 3**		
Dipl.-Päd. Kirsten Weihofen / Dr. Nicole Auferkorte-Michaelis / Dipl.-Päd. Annette Ladwig			
Block:	Duisburg (Termine: s.u.)	Umfang:	1 ECTS-Credit
Beginn:	31.03.2009	Max. TN-Zahl:	12
Anbieter:	ZfH	Zielgruppe:	alle Studiengänge

Der eintägige Workshop richtet sich an studentische Tutor/inn/en, die Kommiliton/inn/en informell beraten und/oder ihren Studierenden vermitteln möchten, wie sie Beratungssituationen zwischen Lehrenden und Studierenden aktiv mitgestalten können.
Der Workshop stellt dabei sowohl eine Einführung als auch eine Vertiefung für erfahrene Tutor/inn/en dar.
Block I – Grundlagen für die Gestaltung von Beratungssituationen mit den Themenbausteinen

- Gesprächsführungskompetenzen (Worum geht es? (Wie) kann ich weiterhelfen? Wie strukturiere ich den Gesprächsablauf? Wie halte ich Vereinbarungen fest?)
- Aktives Zuhören
- Lösungsorientiertes Fragen
- Konstruktiv Rückmelden

Block II – Fit für Beratungssituationen

- Reflexion des Beratungsbedarfs (Zu welchem Thema brauche ich Beratung? Wer kann mir wie weiterhelfen? Was habe ich bereits selbst zur Problemlösung beigetragen?)

Mit dem Workshop sollen Methoden gelingender Beratungsgespräche an die Hand gegeben und der Beratungsbedarf, den Studierende im Lehr-/Lernkontext haben, reflektiert werden.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Selbststudium; Planung einer Beratungssituation mit Dokumentation;
Teilnahme am Auswertungstreffen

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Termin 1: Di 31.03.2009 oder
Termin 2: Mi 01.04.2009 oder
Termin 3: Do 17.09.2009 (jeweils 10:00-18:00 in LC128)
Anmeldungen bitte über unsere Homepage: **This course is not creditable for ISE-students!**
http://zfh.uni-duisburg-essen.de/hochschuldidaktik/ttt3

Systemische Kompetenz

Das Bewusstsein für kulturelle und gesellschaftliche Rahmenbedingungen mit dem Ziel einer kompetenten Handlungsfähigkeit in komplexen Zusammenhängen ist hier zentral. Ebenso gehören dazu die Fähigkeiten, sich in sozialen Systemen/Organisationen zu bewegen, Veränderungsprozesse zu erkennen und adäquat zu handeln sowie die Fähigkeit zur Bildung und Pflege von Netzwerken.

BS	**Alles eine Frage des Geschmacks?** **Kulturelle Phänomene verstehen und erklären**		
Stefanie Roenneke M.A.	diese Veranstaltung hat bereits begonnen		
Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	23.04.2009	Max. TN-Zahl:	25
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Inhalte:
Beeinflusst Bildung unser Konsumverhalten? Wodurch unterscheiden sich hoch- und populärkulturelle Güter? Unter welchen Bedingungen ist eine solche Differenzierung möglich? Um diese Fragen zu diskutieren, sollen zentrale Begriffe und Konzepte erarbeitet werden, die an aktuellen Beispielen überprüft werden sollen. Angesprochen werden unter anderem: Geschmacksklassen, Lebensstilkonzepte, Aspekte der Populärkultur sowie Pop und Camp. Durch einen dynamischen Wechsel zwischen der Diskussion wissenschaftlicher Theorieansätze und einer anschließenden Analyse selbst gewählter Beispiele sowie durch Gruppenarbeit und Reflektionsprozesse sollen Begriffe und Phänomene der zeitgenössischen Kultur vorgestellt und vertieft werden.

Lernziele:
Es ist das Ziel dieser Veranstaltung, kulturelle Phänomene aus Kunst, Literatur, Medien und Alltag besser zu erfassen, zu interpretieren und eigenständig darüber zu urteilen. Dabei handelt es sich um wichtige Voraussetzungen für eine analytische, ästhetische und schließlich kulturelle Kompetenz, die beispielsweise in Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Werbung und Journalismus gleichermaßen gefragt und verlangt ist wie in Unternehmen und öffentlichen Institutionen. Darüber hinaus bietet diese Veranstaltung auch gerade Studierenden mit nicht-europäischem kulturellen Hintergrund Einblicke in Darstellungen und Interpretationsmöglichkeiten hiesiger kultureller Codes.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Referat mit ausführlichem Thesenpapier

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Vorbesprechung: Do 23.04.2009:18:00-20:00 (R12 V05 D20)
Fr 15.05.2009: 14:00-18:00
Sa 16.05.2009: 10:00-16:00
Fr 22.05.2009: 14:00-18:00
Sa 23.05.2009: 10:00-16:00
Fr 05.06.2009: 14:00-18:00
Sa 06.06.2009: 10:00-16:00 (jeweils in R12 V05 D81)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

SE	**Diversity Management im Kontext kultureller Vielfalt in Organisationen**		
Dipl.-Soz.-Wiss. Lale Otyakmaz		diese Veranstaltung hat bereits begonnen	
Do 16:00-18:00	Essen / R12 R05 A84	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	16.04.2009	Max. TN-Zahl:	20
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Menschen, Unternehmen und Märkte sind in Zeiten der Globalisierung zunehmend rasanteren gesellschaftlichen Veränderungen unterworfen. Durch die zunehmende Verflechtung der globalen Wirtschaft agieren Unternehmen über nationale Grenzen hinweg. Gleichzeitig ändert sich in westlichen Gesellschaften die Altersstruktur, die kulturelle Vielfalt der Bevölkerung und in Folge der Individualisierung die Biographien von Menschen. Die Folge dieser Entwicklungen sind die Veränderungen der Kundenwünsche und Märkte, die (notwendige) Veränderung der Belegschaftsstrukturen in Unternehmen und nicht zuletzt die Veränderungen des eigenen Blicks auf Individualität, Kulturen und Lebenskonzepte. Folgende Kerndimensionen sind in diesem Zusammenhang in den Blick zu nehmen: Alter, Migration, Globalisierung, Kultur, Individualisierung, Geschlecht, religiöse Weltanschauung und sexuelle Orientierung. Mit Blick auf den vorhandenen Fachkräftemangel und den weltweiten Wettbewerb um die „besten Köpfe“ müssen sich Unternehmen so ausrichten, dass sie einerseits auf die Bedürfnisse der Mitarbeiter eingehen und diese für ihr Unternehmen gewinnen und andererseits auf den Mehrwert aufmerksam werden, den ihnen vielfältige Menschen und ein vielfältiges Personal bieten kann. Personalentscheider müssen ebenfalls unbewusste eigene Stereotype und blinde Flecken erkennen und verändern lernen, um nicht die Chance zu verpassen, den richtigen Kandidaten für die richtige Stelle zu besetzen. Für zukünftige Bewerber wiederum ist es wichtig, sich der eigenen Vielfalt und Diversity und der der anderen bewusst zu werden. Der Ansatz des Diversity Managements kann als Instrument genutzt werden, auf die Anforderungen der gesellschaftlichen Veränderungen einzugehen.

Inhalte:

Die Bedeutung von Diversity Management; Hintergründe des Diversity Managements; kritische Reflexion der Praxis des Diversity Managements; wirtschaftlicher Erfolg durch Managing Diversity; die Beschäftigungssituation von Frauen, Migranten und Älteren in der BRD; durch Managing Diversity zur multikulturellen Unternehmung; Wandel der Organisationskultur; die Implementierung von Diversity Management; Personalpolitik als Instrument der multikulturellen Unternehmung; Diversity-Awareness als Schlüsselkompetenz

Lernziele:

Ziel dieser Veranstaltung ist es, gesellschaftliche Veränderungen aufzuzeigen und den Ansatz des Diversity Managements als mögliche Antwort auf diese Herausforderungen vorzustellen. Hierzu werden einerseits theoretische Ansätze erarbeitet und andererseits in Form von praktischem Diversity Training entsprechende Kompetenzen erworben und die Wahrnehmung sowie die Perspektive der Studierenden geschärft.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Aktive Teilnahme, Kurzreferat und Essay

Literatur:
Siehe Angaben in LSF

Weitere Informationen zur Veranstaltung (empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

BS	**Einführung in die Interkulturelle Kommunikation**		
Jessica Andermahr M.A.		diese Veranstaltung hat bereits begonnen	
Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	04.05.2009	Max. TN-Zahl:	23
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Inhalte:

Ob im Studienalltag, Auslandsaufenthalten, in der Wissenschaft, am Arbeitsplatz: Die Schlüsselkompetenz „Interkulturelle Kommunikation“ ist in allen Bereichen der Gesellschaft gefragt. In diesem Seminar werden zentrale Begriffe, Theorieansätze und Konzeptionen der „Interkulturellen Kommunikation“ erarbeitet und Hintergründe zu Fremdwahrnehmungsprozessen und Stereotypenbildung verdeutlicht. Neben diesen theoretischen Ein- und Ausblicken haben Sie anhand zahlreicher praktischer Übungen die Gelegenheit, Ihre interkulturelle Kompetenz zu klären, aufzubauen und zu erweitern. Weitere Inhalte können nach Absprache und Bedarfslage sein:

- Kommunikation in interkulturellen Teams
- Möglichkeiten, interkulturelle Konflikte zu lösen
- Abbau von konfliktfördernden Verhaltensweisen
- Umgang mit Stress bei Unsicherheit
- Metakommunikationsfähigkeit
- Training von Stimme und Körpersprache

Lernziele:

Ein- und Ausblicke in das eigene Konstrukt von Kultur durch:

- Sensibilisierung für die eigene Wahrnehmung und die Wahrnehmung Anderer
- das Erfahren des Einflusses von Kultur und Biographie auf Wahrnehmung und Bewertung von Verhalten
- eine Einführung in den theoretischen Diskurs der „Interkulturellen Kommunikation“
- praktische Überprüfung und Erweiterung der interkulturellen Kompetenz

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Vorbesprechung: Mo 04.05.2009: 19:00-20:30 (R 11 T04 C75)
Fr 19.06.2009: 10:00-17:00 (R09 T03 D33)
Sa 20.06.2009: 10:00-17:00 (R09 T03 D33)
Fr 10.07.2009: 10:00-17:00 (R11 T05 C75)
Sa 11.07.2009: 10:00-17:00 (R11 T05 C75)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

BS	**Konfliktmanagement in Organisationen**		
Dipl.-Kfm. Deva Wallow	ausgebucht; nur noch Plätze auf der Nachrückliste verfügbar		
Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	18.08.2009	Max. TN-Zahl:	25
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Inhalte:
Definition von Konflikt, Ursachen und Hintergründe von Konflikten, Konfliktsignale erkennen, Prävention von Konflikten, Bedeutung des Führungsverständnisses und der Führungskultur
Lernziele:
Die Teilnehmenden erhalten einen Einblick in die organisatorisch bedingten Konfliktpotentiale und die Methoden einer systematischen Konfliktbearbeitung. Neben der theoretischen Vermittlung und Erarbeitung von Wissen werden wir in diesem Seminar schwerpunktmäßig praxis- und erfahrungsorientierte Projektarbeit durchführen.

Literatur:
Doppler/Fuhrmann u.a.: Unternehmenswandel gegen Widerstände. Change Management mit den Menschen. Frankfurt M. /New York 2002;
Roger Fisher u.a.: Das Harvard-Konzept. 22. Aufl. Frankfurt 2004;
Roger Fischer u.a.: Jenseits von Machiavelli. Frankfurt 1995;
Fred Jandt: Konfliktmanagement. Wie beide Seiten gewinnen können, München 1985
Schulz von Thun: Miteinander reden; Marshall B. Rosenberg. Gewaltfreie Kommunikation. Paderborn 2001

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Di 18.08.2009, Mi 19.08.2009, Di 25.08.2009,Mi 26.08.2009 (jeweils 10:00-17:00 in R09 S04 B08)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Anmeldung ab dem 13.03.09 über die **IOS-Anmeldemaske**!

BS	**Soziale Netzwerke. Wie werden sie produktiv?**		
Dipl.-Päd. Claudia Knafla	ausgebucht; nur noch Plätze auf der Nachrückliste verfügbar		
Block:	Essen (Termine: s.u.)	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	12.08.2009	Max. TN-Zahl:	20
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor

Inhalte:
Die Basis für ein gutes Netzwerk hat eigentlich jeder: Im Durchschnitt kennt man 1882 Menschen und steht mit über 500 Personen in regelmäßigem Kontakt. Netzwerke können auch im beruflichen Kontext hilfreich sein. Aber wie wird ein Netzwerk produktiv? Welche Spielregeln gibt es? Verwende ich dazu das bereits bestehende Netzwerk? Sehe ich mich eigens hierfür nach geeigneten Strukturen um oder entwickle ich diese selbst? Diese Fragestellungen werden im Workshop systematisch erarbeitet. Dann kann Networking zu dem werden, was es sein soll: die methodische und systematische Art der Beziehungspflege, die die gegenseitige Förderung und den Austausch zum Vorteil für alle Beteiligten beabsichtigt.
Lernziele:
- Analyse bestehender Netzwerke
- Grundsätze erfolgreichen Netzwerkens erarbeiten
- Verständnis für die Dynamik in Netzwerken entwickeln
- Kriterien für die aktive Nutzung von Netzwerken für den beruflichen Kontext verankern

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Anmeldung):
Mi 12.08.2009, Mi 19.08.2009, Mi 26.08.2009, Mi 02.09.2009 (jeweils 10:00-17:00 in R09 T07 D33)
Empfehlung des IOS: Fachsemester 1-6
Anmeldung ab dem 13.03.2009 über die **IOS-Anmeldemaske**!

Chronologie der Blockveranstaltungen im Modul E1*			
Datum	*Titel der Veranstaltung*	*ECTS-Credits*	*S.*
26.03.09	Train the Tutors 2 (weitere Terminmöglichkeiten: siehe Kursbeschreibung)	3	108
27.03.09	Assessment-Center-Training für BerufseinsteigerInnen	1	86
31.03.09	Train the Tutors 3 (weitere Terminmöglichkeiten: siehe Kursbeschreibung)	1	109
01.04.09	Aktiv kreativ: Clustern, Mindmapping und kreatives Schreiben	3	65
15.04.09	Servicequalität und Qualitätsentwicklung: QM im sozialen Bereich	3	88
15.04.09	Teamarbeit und Führung: Menschliches Verhalten in Institutionen	3	106
16.04.09	Öffentlichkeitsarbeit in Institutionen: Blended Learning	3	81
17.04.09	Wissenschaftliches Arbeiten in Deutsch als Fremdsprache	3	67
17.04.09	Erfolgreich bewerben mit MS-Office 1	2	83
17.04.09	Lernen in fremden Lebenswelten	3	103
20.04.09	Projektmanagement: Praxisnah und kompakt (Campus Essen)	3	66
20.04.09	Business 2.0 – Social Software im Unternehmen	3	77
21.04.09	Management-Methoden für die Berufspraxis (Campus Duisburg)	3	78
21.04.09	Literaturverwaltungssystem RefWorks – Kurs A	1	94
23.04.09	Führung und Motivation	3	105
23.04.09	Alles eine Frage des Geschmacks? Kulturelle Phänomene verstehen & erklären	3	110
25.04.09	Crash-Kurs (2-tägig): Ausdruck und Stil – Kurs A	1	74
25.04.09	Das Assessment Center – Die letzte Hürde im Bewerbungsprozess	1	84
27.04.09	Projektmanagement: Praxisnah und kompakt (Campus Duisburg)	3	66
04.05.09	Informationskompetenz (Campus Essen) – Kurs A	1	89
04.05.09	Einführung in die Interkulturelle Kommunikation	3	112
05.05.09	Grundlagen von E-Learning	1	67
07.05.09	Verhandlungstechniken in Theorie und Praxis	2	99
08.05.09	ProfilPASS-Seminar	2	85
08.05.09	Workshop (2-tägig): Grundlagen wissenschaftlichen Schreibens – Kurs A	1	76
15.05.09	Zeitmanagement: Methoden für eine optimierte Organisation in Studium & Beruf	3	95
15.05.09	Altmodisch? Präsentationstechniken vor und nach der PowerPoint-Präsentation	3	68
19.05.09	Gruppenarbeit und Teamentwicklung	3	101
23.05.09	Crash-Kurs (2-tägig): Rechtschreibung & Zeichensetzung – Kurs A	1	75
25.05.09	Lerntechniken	1	71
27.05.09	Management-Methoden für die Berufspraxis (Campus Essen)	3	78
29.05.09	International bewerben mit MS-Office	3	84
05.06.09	Wie Körpersprache Ihre Karriere unterstützen und fördern kann	3	97
05.06.09	Informationskompetenz für Naturwissenschaftler	1	92
08.06.09	Informationskompetenz für Geisteswissenschaftler – Kurs A	1	90
09.06.09	Informationskompetenz für Ingenieurwissenschaftler	1	92
12.06.09	Von der Vision zur Wirklichkeit: Zielorientiertes Selbstmanagement im Alltag	3	97
19.06.09	Informationskompetenz (Duisburg) – Kurs A	1	89
19.06.09	Crash-Kurs (2-tägig): Ausdruck und Stil – Kurs B	1	74
24.06.09	E-Publishing – Kurs A	1	94
26.06.09	Erfolgreich bewerben mit MS-Office 2	2	83
27.06.09	Interview- und Kommentartraining – WDR 5 Journalisten Workshop	1	79
Bitte beachten Sie, dass die Anmeldemodalitäten durch den jeweiligen Anbieter geregelt sind.			

* Blockveranstaltungen im Bereich Sprachkompetenz werden voraussichtlich im Juni bekannt gegeben (vgl. www.uni-due.de/ios/veranstaltungen sowie www.lsf.uni-due.de).

Chronologie der Blockveranstaltungen im Modul E1*			
Datum	*Titel der Veranstaltung*	*ECTS-Credits*	*S.*
29.06.09	Informationskompetenz für Wirtschaftswissenschaftler (Essen) – Kurs A	1	93
30.06.09	Work-Life-Balance – Strategien für ein erfolgreiches Lebensmanagement	3	98
02.07.09	Informationskompetenz für Gesellschaftswissenschaftler – Kurs A	1	91
04.07.09	Workshop (2-tägig): Grundlagen wissenschaftlichen Schreibens – Kurs B	1	76
06.07.09	Informationskompetenz für Wirtschaftswissenschaftler (Duisburg) – Kurs A	1	93
17.07.09	Crash-Kurs (2-tägig): Rechtschreibung & Zeichensetzung – Kurs B	1	75
24.07.09	Projektpraxis: Engagement für Non-Profit Organisationen	3	104
01.08.09	Informationskompetenz (Duisburg) – Kurs B	1	89
10.08.09	Informationskompetenz für Wirtschaftswissenschaftler (Essen) – Kurs B	1	93
11.08.09	Bachelor - und jetzt? Employability zw. Einarbeitungszeit &Patchworkbiographie	3	96
12.08.09	Soziale Netzwerke. Wie werden sie produktiv?	3	113
14.08.09	Starting Strong! Bewerbungstraining für den erfolgreichen Berufseinstieg	3	82
18.08.09	Konfliktmanagement in Organisationen	3	113
20.08.09	Informationskompetenz für Wirtschaftswissenschaftler (Duisburg) – Kurs B	1	93
24.08.09	Von der Idee zur Abschlussarbeit – Kurs A	2-3	73
25.08.09	Literaturverwaltungssystem RefWorks – Kurs B	1	94
03.09.09	Informationskompetenz für Gesellschaftswissenschaftler – Kurs B	1	91
15.09.09	E-Publishing – Kurs B	1	94
15.09.09	Train the Tutors 1 (weitere Terminmöglichkeiten: siehe Kursbeschreibung)	3	107
21.09.09	Von der Idee zur Abschlussarbeit – Kurs B	2-3	73
22.09.09	Informationskompetenz (Campus Essen) – Kurs B	1	89
24.09.09	Teamworking und Moderation	2	102
29.09.09	Informationskompetenz für Geisteswissenschaftler – Kurs B	1	90
Bitte beachten Sie, dass die Anmeldemodalitäten durch den jeweiligen Anbieter geregelt sind.			

* Blockveranstaltungen im Bereich Sprachkompetenz werden voraussichtlich im Juni bekannt gegeben (vgl. www.uni-due.de/ios/veranstaltungen sowie www.lsf.uni-due.de).

Modul E3
Studium liberale

Das Studium liberale ist im Ergänzungsbereich als Modul E3 verankert. Das überfachliche Studienangebot umfasst Lehrveranstaltungen, die grundlegende Inhalte in einer fachfremden, ggf. nicht-affinen Disziplin vermitteln, sowie genuin interdisziplinäre Studienangebote, in denen Themen und Fragestellungen aus der Sicht verschiedener Disziplinen bearbeitet werden. Die Lehrveranstaltungen vermitteln über die Fachwissenschaften hinausgehendes Wissen und sollen die kognitiven Fähigkeiten der Studierenden fördern, dieses Wissen über Zusammenhänge auch zu analysieren, einzuordnen und zu hinterfragen.
Bei einem Großteil des Angebots handelt es sich um geeignete Fachveranstaltungen, die von den Fachbereichen der UDE anteilig für das Modul E3 geöffnet werden. Das IOS ergänzt dieses Angebot um weitere Seminare, die von Lehrbeauftragten ausgerichtet werden und sich exklusiv an Studierende des Studium liberale richten („Spezifische Veranstaltungen“).

Anmeldung: Zu allen E3-Veranstaltungen besteht eine Anmeldepflicht. Eine Anmeldung bei den Lehrenden reicht nicht aus! Bitte verwenden Sie zur Anmeldung ausschließlich die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale. Die Anmeldefrist beginnt am 13.03.2009 morgens. Das Ende der Anmeldefrist ist variiert und ist bei der jeweiligen Veranstaltung unter „Weitere Informationen zur Veranstaltung“ vermerkt. Beachten Sie bitte, dass Sie sich zu maximal vier Lehrveranstaltungen des Studium liberale anmelden können.

Abmeldung: Falls Sie an einer Veranstaltung, zu der Sie sich angemeldet haben, nicht mehr teilnehmen können oder wollen, melden Sie sich bitte umgehend online ab, sodass weitere Interessenten nachrücken können! Eine Abmeldung bei den Lehrenden reicht nicht aus. Falls Sie sich nach erfolgten vier Anmeldungen zu weiteren Angeboten anmelden wollen, müssen Sie sich zunächst von einer anderen Veranstaltung abmelden.

Belegung: Einheitlich gilt für alle Studierenden der UDE: Im Modul E3 wählen Sie Veranstaltungen, die *nicht* Teil Ihres regulären Fachstudiums und *nicht* fachnah (vgl. Modul E2 im Modulhandbuch) sind. Die E3-Angebote wurden daraufhin ausgewählt, dass sie für fachfremde Studierende zu meistern sind (vgl. „Voraussetzung“ in u. g. Kommentaren).

Leistung: Für den Erwerb von ECTS-Credits ist im Modul E3 neben der regelmäßigen aktiven Teilnahme inkl. angemessener Vor- und Nachbereitung grundsätzlich eine zusätzliche Studienleistung nach Maßgabe der jeweiligen Lehrenden erforderlich, die mindestens erfolgreich bestanden werden muss (äquivalent zur Note „ausreichend“, mind. 4,0). Auf dem Studiennachweis soll die Art der Leistung sowie „bestanden“ oder (bei den Studiengängen Kom(m)edia, NanoEngineering, EIT, ggf. bei Water Science) eine Note vermerkt werden.

Aktuelles, die Anmeldemaske und detaillierte Informationen zu den Anmeldeformalitäten finden Sie auf unserer Homepages http://www.uni-due.de/ios sowie im Vorspann dieses VVZ.

Modul E3, Studium liberale: Wichtigste Änderungen NEU

Die wichtigsten Änderungen im Modul E3 Studium liberale
gegenüber dem gedruckten IOS-VVZ im Überblick (Stand: 08.04.09)

Spezifische Veranstaltungen

NEU in E3:
- IOS, Bidlo: Profiling – Im Fluss der Zeichen 2 (wird wg. großen Andrangs ein zweites Mal angeboten; zunächst bevorzugte Berücksichtigung von WartelistenkandidatInnen aus Gruppe 1)
- IOS, Redlich: Faschismus und Nationalsozialismus (wird wg. großen Andrangs ein zweites Mal angeboten; zunächst bevorzugte Berücksichtigung von WartelistenkandidatInnen aus Gruppe 1)
- IOS, Vohr: Marketing für Geistes-, Sozial- und NaturwissenschaftlerInnen
- IOS, Roussel: Einfluss der Musik
- IOS, Trübcher: Einführung in die Marktwirtschaft 2, R09 S04 B08

Geändert:
- IOS, Friedenberg: Elementare Zahlentheorie und Rechenspiele. Raumänderung: R11 T05 C84
- IOS, Lahg: Gesprächsformen. Raumänderung des Blocks: 02./03.04.09, R09 S04 B08
- IOS, Prey: Stadtmarketing. Raumänderung des Blocks: R09 S04 B08 (VB bleibt in R13 V00 H40)
- Ausschluss: Studierende der MSM können das Seminar IOS – Einführung in die Industriellen Beziehungen in E3 nicht belegen, da es zu fachnah ist.

Kultur & Gesellschaft

NEU in E3:
- GesWi, Sozialwiss., Hälker: Kapitalistische Krisenentwicklung und Zukunft der Gewerkschaftsbewegung
- GesWi, Sozialwissenschaften, Hälker: Lateinamerikas politische Ökonomie in Veränderung
- BiWi, Schwedhelm: Grundzüge des Bürgerlichen Rechts für die Soziale Arbeit – BGB I
- BiWi, Schwedhelm: Jugendstrafrecht
- BiWi, Schwedhelm: Unterhaltsrecht
- BiWi, Schwedhelm: Spezielle Fragen aus dem Familienrecht im Kontext mit Kindern ausländischer Herkunft
- BiWi, Schwedhelm: Vertiefung Bürgerliches Recht – Familienrecht
- BiWi, Schmidt: Hist. Entwicklung und gesellschaftl. Rahmenbedingungen der Erwachsenenbildung/Weiterb.

Entfällt in E3:
- GeiWi, Ev. Theol., Schulz: Grundlagen der theologischen Ethik
- GesWi, Soziologie, May: Grundlagen der Soziologie

Geändert:
- GeiWi, Kath. Theologie, Tiwald: Jesus in Context (neuer Veranstaltungstitel, ehem. Garstig breiter Graben)
- Ausschluss: Erziehungswissenschafts-Studierende können das Seminar BiWi - State and Market in Adult Education in international Contexts in E3 nicht belegen, da es zu fachnah ist.

Natur & Technik

NEU in E3:
- Ruhr-Uni Bochum/E-Learning, Geo, Geographie auf Achse: Reisen und Exkursionen in aller Welt

Geändert:
- NN, Urbane Systeme: Urbane Systeme: Eine interdisziplinäre Ringvorlesung zu *Urban Studies* an der Universität Duisburg-Essen (neuer Veranstaltungstitel)
- Ausschluss: Studierende des BA-Studiengangs Angew. Informatik können folgende Veranstaltungen nicht in E3 belegen, da sie zu fachnah sind: IngWi - Mensch-Maschine-Systeme, IngWi - Regelungstheorie, IngWi - Einführung in die Medienpsychologie
- Ausschluss: Studierende der ISE-Studiengänge können folgende Veranstaltungen nicht in E3 belegen, da sie zu fachnah sind: IngWi - Grundlagen der Bildverarbeitung, IngWi - Neuroinformatik und Organic Computing, IngWi - Rechnerarchitektur, IngWi - Wissensrepräsentation (Grundlagen der künstlichen Intelligenz), IngWi - Maschinelle Übersetzung, IngWi - Mensch-Maschine Systeme, IngWi – Regelungstheorie, BioGeo - Evolution und Biodiversität

Wirtschaft

NEU in E3:
- MSM, Prof. Dr. Kampmann: Betriebswirtschaftliche Grundlagen

Geändert:
- Ausschluss: BWL- und VWL-Studierende können das Seminar IngWi - Moderne Managementmethoden in E3 nicht belegen, da es zu fachnah ist.
- Ausschluss: Studierende der MSM können das Seminar IngWi - Moderne Managementmethoden in E3 nicht belegen, da es zu fachnah ist.

Spezifische Veranstaltungen

"Spezifische Veranstaltungen" richten sich exklusiv an Studierende des Studium liberale (Modul E3) und wurden speziell auf deren Bedürfnisse abgestimmt. Es handelt sich um Lehraufträge des IOS.
Zu diesen Veranstaltungen erhalten Sie den Leistungsnachweis bei erfolgreichem Abschluss nach Benachrichtigung via E-Mail im Koordinationsbüro des Studium liberale.

VR	**Darwin & Co – Evolution und die Wissenschaften** (2. Teil der IOS-Vortragsreihe)		
Prof. Dr. Hans Werner Ingensiep (Wiss. Leiter) u. v. a.			
Termin und Ort s. u.		Umfang:	3 bzw. 5 ECTS-Credits
Beginn:	24.04.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		

Voraussetzungen:
Interesse am Thema, an dem multidisziplinären Zugang sowie an der selbständigen Aufarbeitung eines der Themen in einer Arbeitsgruppe mit anderen Studierenden

Inhalte:
Anlässlich des 200. Geburtstags des britischen Naturforschers Charles Robert Darwin am 12.02.2009 und des 150. Jahrestags seines Werks „Entstehung der Arten“ fragen wir nach dem Einfluss der Evolutionstheorie auf die Wissenschaft.
Im Begleitseminar werden die disziplinären Perspektiven aufgearbeitet, die in der IOS-Vortragsreihe eingenommen wurden.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Aktive Teilnahme an den vier Vorträgen sowie an der Vorbesprechung, den Treffen der AGs und dem aufbereitenden Blockseminar in der vorlesungsfreien Zeit sowie entweder Referat mit ausführlicher Ausarbeitung (5 Credits) oder Referat mit Thesenpapier (4 Credits) oder Protokoll (3 Credits).
In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 2x2 SWS bei regulären wöchentl. Veranstaltungen.

Literatur:
Sem.App. Nr. 19, Ingensiep, UB Essen GW/GSW, 2. OG:
http://duepublico.uni-duisburg-essen.de/servlets/DerivateServlet/Derivate-20211 Online-Zugang für Studierende und Gäste der Vortragsreihe: Benutzerkennung: Darwin; Passwort: Stulib

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Termine der öffentlichen Vortragsreihe (vorbehaltlich möglicher Änderungen):
Je 18:15-19:45 Uhr
Do, 07.05.2009, Darwin & die Ethik, Prof. Dr. Bernd Gräfrath, Glaspavillon R12
Mi, 17.06.2009, Darwin & die Psychologie, Dr. Richard David Precht, S04 T01 A01 (Audimax)
Do, 02.07.2009, Darwin & die Biologiedidaktik, Prof. Dr. Eberhard Schmidt, Glaspavillon R12
Do, 23.07.2009, Darwin & die Mathematik, Prof. Dr. Daniel Hoffmann, Glaspavillon R12
Weitere Informationen demnächst unter: www.uni-due.de/ios/aktuelles
Die Vorträge sind öffentlich. Eine Anmeldung hierzu ist nicht erforderlich.

Termine des Begleitseminars:
Vorbesprechung: Fr, 24.04.2009, 16:00-19:00 Uhr s. t., R11 T03 D16
Block: Do/Fr, 13./14.08.2009, 10:00-18:00 Uhr, R09 S04 B08 (vorlesungsfreie Zeit)
Für den Crediterwerb sind der Besuch der Vorträge, die Teilnahme an der Vorbesprechung und am Blockseminar sowie die selbständige Vertiefung eines Themas in einer Arbeitsgruppe mit anschließender Präsentation und Ausarbeitung erforderlich. Beachten Sie, dass zusätzliche Präsenzzeit an der UDE für die Gruppenarbeit entstehen wird (n. V.).
Die Veranstaltung wird von der Sparkasse Essen gefördert.
Online-Anmeldung während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.2009 über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios/veranstaltungen). Diese Veranstaltung wurde vorrangig für Studierende des Studium liberale konzipiert! Kontakt: studium-liberale@uni-due.de

Blockseminare vor Beginn der offiziellen Vorlesungszeit

BS	**Einführung in die Marktwirtschaft**		**AUSGELASTET** - Nur Warteplätze
Dipl.-Kaufmann Harald Trübcher			
Termine s. u.	Essen / R11 T06 C75	Umfang:	3 ECTS-Cr., ca. 30 Std. Präsenz
Beginn:	**31.03.2009**	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		

Voraussetzungen:
Die Veranstaltung richtet sich an Studierende in jeder Studienphase ohne oder mit geringen wirtschaftlichen Vorkenntnissen. Für Studierende der Wirtschaftswissenschaften, der Wirtschaftsmathematik, des Kulturwirts, Komedia, Betriebswirtschaft und der Physik ist sie nicht im Modul E3 geeignet.

Inhalte:
Ob Arbeitslosigkeit, Privatisierungen, Staatsverschuldung, oder Globalisierung – tagtäglich versorgen uns die Medien mit einer Vielzahl von Nachrichten aus dem Wirtschaftsleben. Doch meist haben wir nur ein recht oberflächliches Wissen darüber, wie Wirtschaft wirklich funktioniert und welche Auswirkungen wirtschafts-politische Entscheidungen auf unseren Alltag haben.
Anhand aktueller Themen werden in diesem Seminar grundlegende Prinzipien des Wirtschaftslebens erläutert. Dabei werden u. a. folgende Fragen beantwortet: Wie funktionieren Märkte? Wie kommen Preise überhaupt zustande? Worauf begründet sich der Erfolg der Marktwirtschaft? Ist es notwendig, dass der Staat in Wirtschaftsprozesse eingreift? Welche Folgen haben Eingriffe in den freien Wettbewerb? Welche Ursachen und Auswirkungen hat der Prozess der Globalisierung?
Zu ausgewählten Themen werden im Seminar Fallstudien in Gruppenarbeit durchgeführt und die Ergebnisse im Anschluss diskutiert. Dabei soll den TeilnehmerInnen aufgezeigt werden, dass es bei wirtschaftlichen Fragestellungen meist keine Patentlösung gibt, sondern eine Vielzahl von gleichwertigen – oft widersprüchlichen – Lösungsansätzen.

Lernziele:
Praxisnaher Erwerb von wirtschaftlichem Grundlagenwissen als Ergänzung eines geisteswissenschaftlichen Studiums; Fähigkeit zur eigenständigen Beurteilung wirtschaftlicher Zusammenhänge verbunden mit einem besseren Verständnis wirtschaftspolitischer Berichterstattung in den Medien.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, mündliche Mitarbeit und Gruppenarbeit im Seminar sowie Klausur:
In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 3 Std. bei den BS mit einem Umfang von 30 Std.

Literatur:
Voraussichtlich ist ein Reader zum Selbstkostenpreis im Seminar zu erwerben.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Blocktermine: Di, 31.03. / Do, 02.04. / Mo, 06.04. / Di, 07.04., je 09:30-16:00 Uhr s. t.
Klausur: Do, 09.04.2009, 10:00-11:30 Uhr s. t.
Das Seminar findet in der vorlesungsfreien Zeit vor Beginn der Vorlesungszeit SoSe 09 statt!
Online-Anmeldung während der Anmeldefrist 13.-**26.03.2009** (frühes Fristende wg. Veranstaltungstermin) über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios/veranstaltungen); Diese Veranstaltung wurde speziell für Studierende des Studium liberale konzipiert!
Kontakt: studium-liberale@uni-due.de

BS	**Gesprächsformen im Vergleich: Beraten, coachen, streiten, verhandeln**		
Wiebke Lahg M.A.		AUSGELASTET - Nur Warteplätze	
Termin s. u.	Essen / RAUM s.u.	Umfang:	3 ECTS-Cr., ca. 30 Std. Präsenz
Beginn:	**20.03.2009**	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		

Voraussetzungen:
Interesse am Thema sowie die Fähigkeit zur Beobachtung und Reflexion.

Inhalte:
Egal ob Beziehungsgestaltung, Wohnungssuche, Kindererziehung, Schuldenabbau oder Auswanderung, ein Leben ohne Beratung und Coaching ist – zumindest wenn man ins Abendprogramm der privaten Fernsehsender schaut – kaum noch möglich. Auch im wirtschaftlichen Kontext scheint ohne Berater und Coaches nichts mehr zu funktionieren. Doch welche kommunikativen Muster und Anforderungen liegen einem Beratungsgespräch oder einem Coaching zu Grunde?
Kommunikation kann als eine Form der Zusammenarbeit verstanden werden, in der die Gesprächsteilnehmer unterschiedliche Rollen wahrnehmen, Themen initiieren und Ziele verfolgen. Und auch der Weg, dieses Ziel zu erreichen, kann unterschiedlich gestaltet werden. Manager in Konditionsverhandlungen mit dem neuen Geschäftspartner und Nachbarn beim Streit über die Gartenzäune zeigen eventuell nicht das gleiche kommunikative Verhalten, wollen letztlich aber alle ihre eigenen Interessen so weit wie möglich durchsetzen. Worin unterscheiden sich dann aber die idealtypischen Handlungsweisen dieser Kommunikationsformen?
In dieser Veranstaltung werden zur Klärung dieser Frage alle vier Gesprächsformen in ihrer Theorie besprochen und anhand von Gesprächsausschnitten analysiert. Zu diesem Zweck wird auf der Grundlage eines gemeinsamen Kommunikationsverständnisses ein Kriterienkatalog erarbeitet, anhand dessen die verschiedenen Gesprächsformen näher bestimmt werden können. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf dem Vergleich zwischen den Gesprächsformen Beratung und Coaching sowie Verhandlung und Streit.

Lernziele:
Ziel des Seminars ist es, ein Bewusstsein für die Unterschiede der besprochenen Gesprächsformen und die daraus folgenden theoretischen Anforderungen an die Gesprächsteilnehmer zu schaffen. Die Studierenden kennen Kriterien zur Einordnung von Gesprächen und haben einen Einblick in die Vorgehensweisen und Fragestellungen der Kommunikationswissenschaft erhalten.
Die praktische Durchführung der einzelnen Gesprächsformen ist nur aus analysetechnischen Gründen geringer Bestandteil der Veranstaltung; im Vordergrund steht nicht das Training kommunikativer Fähigkeiten.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige aktive Teilnahme und Referat oder Essay.
In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 3 Std. bei den BS mit einem Umfang von 30 Std.

Literatur:
Reader im Sem.-App. Nr. 198; UB Essen GW/GSW, Lesesaal 2. OG.
http://duepublico.uni-duisburg-essen.de/servlets/DerivateServlet/Derivate-21341

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Vorbesprechung: Fr, 20.03.2009, 16:15-17:45 Uhr, V13 S00 D50
BS: Do/Fr, 26./27.03, 10:15-16:30,V13 S00 D50; 02./03.04.09, 10:15-16:30, R09 S04 B08 (Raumänderung)
Das Seminar findet in der vorlesungsfreien Zeit vor Beginn der Vorlesungszeit SoSe 09 statt!
Online-Anmeldung während der Anmeldefrist 13.-**17.03.2009** (frühes Fristende wg. Veranstaltungstermin) über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios/veranstaltungen)! Diese Veranstaltung wurde speziell für Studierende des Studium liberale konzipiert!
Kontakt: studium-liberale@uni-due.de

Wöchentliche Seminare und Vorlesungen

VO	**Elementare Zahlentheorie und Rechenspiele**		**AUSGELASTET**
Dipl.-Math. Stefan Friedenberg			Nur Warteplätze
Mi 10:00-12:00	Essen / R11 T05 C84	Umfang:	3 ECTS-Credits / 2 SWS
Beginn:	22.04.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		

Voraussetzungen:
Die Vorlesung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende der FBe Mathematik, IngWi, BioGeo, Chemie und Physik geeignet.

Inhalte:
Wer von uns hat nicht schon einmal bei „Wetten dass?!“ oder möglicherweise sogar live einen dieser Rechenkünstler erlebt, der scheinbar unmögliches möglich macht und Rechenaufgaben wie 1471*58572 innerhalb weniger Sekunden im Kopf lösen kann. Oder er verrät Ihnen blitzschnell auf welche Ziffer die Zahl 2359^{246} endet. Dies ist nicht nur auf eine enorme Gedächtnisleistung zurückzuführen, sondern auch auf diverse Tricks, mit denen man sich das Leben in der Zahlenwelt leichter machen kann. In dieser Vorlesung wollen wir versuchen, hinter diese Tricks zu kommen, deren Grundlage die elementare Zahlentheorie ist. Aufbauend auf einigen Grundbegriffen wie den der Teilbarkeit werden wir Schritt für Schritt das Rechnen mit Kongruenzen erlernen um damit beispielsweise Fragen zu beantworten wie diese hier: Ist die Zahl $1^3+2^3+3^3+\ldots+1997^3+1998^3$ durch 1999 teilbar? Am Ende der Vorlesung werden Sie zwar wahrscheinlich nicht ebenfalls solche Aufgaben im Kopf lösen können, aber Sie werden verstanden haben, welches Prinzip dahinter steckt und so möglicherweise doch den ein oder anderen Bekannten verblüffen können.

Lernziele:
Die Studierenden können mit den elementaren Begriffen umgehen und diese anwenden.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur (1stündig) oder mündliche Prüfung.
In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 2x2 SWS bei regulären wöchentl. Veranstaltungen.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios/veranstaltungen)! Diese Veranstaltung wurde speziell für Studierende des Studium liberale konzipiert! Kontakt: studium-liberale@uni-due.de

SE	**Gegenwartsliteratur lesen und interpretieren**		
StD Heinz Schumacher			
Mi 16:00-18:00	Essen / R13 V00 H40	Umfang:	2-4 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	22.04.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist für Studierende mit den Studienfächern Germanistik, Anglistik und Romanistik nicht im fachfremden Modul E3 belegbar.

Inhalte:
In diesem Seminar sollen bekannte Beispiele der Gegenwartsliteratur mit literaturwissenschaftlichen Methoden erschlossen werden. Dabei spielen sowohl die Untersuchung inhaltlicher, formaler und sprachlicher Aspekte eine Rolle wie auch die Klärung der Frage nach den Ursachen des Erfolgs dieser Texte bei den Lesern. Zudem soll ein Blick auf die Rezeption dieser Texte in der Literaturkritik geworfen werden, um Einsicht in das Funktionieren dieses Teilsystems des Kulturbetriebs zu gewinnen.
Lernziele:
Durch die Arbeit an ausgewählten Beispielen sollen die Teilnehmer/innen befähigt werden, selber „professionell“ mit literarischen Neuerscheinungen umzugehen.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Referat (2 Credits) oder 6seitige Hausarbeiten (3 Credits) oder 10seitige Hausarbeiten (4 Credits).
In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 2x2 SWS bei regulären wöchentl. Veranstaltungen.

Literatur:
Folgende Texte sollen gelesen und im Seminar interpretiert werden:
Uwe Timm: Am Beispiel meines Bruders.
Daniel Kehlmann: Die Vermessung der Welt.
Pascal Mercier: Nachtzug nach Lissabon. Paulo Coelho: Der Alchimist.
Grundlageninformationen zur literaturwissenschaftlichen Arbeitsweise und zur Literaturkritik:
Jost Schneider: Einführung in die Romananalyse. Darmstadt: Wiss. Buchgesellschaft 2003.
Thomas Anz / Rainer Basner (Hg.): Literaturkritik. Geschichte – Theorie – Praxis. München: Beck 2004.
Texte sind mehrfach in der Stadtbibliothek Essen und je einmal im Sem.-App. Nr. 521, UB Essen GW/GSW, 2. OG, vorhanden.
http://duepublico.uni-duisburg-essen.de/servlets/DerivateServlet/Derivate-20110

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios/veranstaltungen)! Diese Veranstaltung wurde speziell für Studierende des Studium liberale konzipiert! Kontakt: studium-liberale@uni-due.de

VO	**Geheimschriften und zuverlässige Kommunikation**		
Dipl.-Math. Wolfgang Hümbs		AUSGELASTET - Nur Warteplätze	
Mi 12:00-14:00	Duisburg / LK 061	Umfang:	3 ECTS-Credits / 2 SWS
Beginn:	22.04.2009	Max. TN-Zahl:	40 E-Bereich
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		

Inhalte:

Der Wunsch, Nachrichten so zu übertragen, dass sie ausschließlich für den Verfasser und für bestimmte Leser verständlich sind, ist so alt wie die schriftliche Kommunikation. Schon die Spartaner "chiffrierten" im fünften Jahrhundert vor unserer Zeitrechnung mit Papierstreifen, die spiralförmig um einen Stab, die Skytala, gewickelt wurden. Julius Caesar hätte seine berühmte Nachricht VENI.VIDI.VICI. vielleicht mit YHQL.YLGL.YLFL. verschlüsselt (Caesar-Shift). Mit Aufkommen der Rechenanlagen und insbesondere des Internets, inklusive kommerzieller und militärischer Nutzung, ist der Datenschutz ein hochaktuelles Thema. Aber allein schon die zuverlässige Kommunikation bzgl. gegebener Kanalkapazität ist eine Herausforderung. Dazu ein Beispiel: Wählt man die Kodierung: Apfel → 00, Birne → 01, Banane → 10, Kirsche → 11, dann wird bei Verfälschung eines Bits, z. B. bei der Übertragung von 01 für Apfel, die empfangene Nachricht als Birne interpretiert. Die Kodierung: Apfel → 000, Birne → 011, Banane → 101, Kirsche → 110 ist (fürs Erste) angemessen, denn bei Verfälschung eines Bits wird 001, 010, oder 100 generiert, aber keines dieser Bitfolgen ist ein Codewort. Folgerichtig kann man jetzt nach fehlererkennenden und fehlerkorrigierenden Codes fragen. In der Vorlesung wird versucht, einige Antworten zu geben.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:

Regelmäßige Teilnahme und Klausur oder mündliche Prüfung oder Ausarbeitung der Übungsaufgaben

In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 2x2 SWS bei regulären wöchentl. Veranstaltungen.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):

Online-Anmeldung während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios/veranstaltungen)! Diese Veranstaltung wurde speziell für Studierende des Studium liberale konzipiert! Kontakt: studium-liberale@uni-due.de

SE	**Girls – Sportmädel – Neue Frauen. Irmgard Keuns Roman "Gilgi – eine von uns"** Prof. Dr. phil. Frank Becker		
Mi 14:00-16:00 Beginn: Anbieter:	Essen / V15 R01 H42 22.04.2009 Institut für Optionale Studien	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 bzw. 5 ECTS-Credits, 2 SWS 35 E-Bereich / 35 gesamt Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Mit ihrem Erstlingsroman "Gilgi – eine von uns" wurde die 26jährige Irmgard Keun 1931 mit einem Schlag berühmt. Die Titelheldin Gilgi traf den Nerv der Zeit, indem sie den von der Neuen Sachlichkeit propagierten Typus der 'Neuen Frau' verkörperte: ein sportliches Büromädel, arbeitsfroh und unabhängig. Gilgis wichtigste Leitwerte sind Selbständigkeit und Rationalität. – Im Verlauf der Romanhandlung kommt ihre sachliche Lebenseinstellung dann auf den Prüfstand …

Lernziele:
Ausgehend vom Roman wird die Kultur der Weimarer Republik, insbesondere das Kulturprojekt der Neuen Sachlichkeit, erhellt. Bei der Textanalyse werden unterschiedliche fachspezifische Verfahren eingeführt: vom biografischen Ansatz über die Erzähltheorie bis zu den Gender Studies. Zusätzlich sollen auch verschiedene im Roman angesprochene Themen wie der Sport, die Neue Frau, die 'sachliche Liebe' sowie die urbane Angestelltenkultur durch ihre historische Kontextualisierung vertieft werden.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Referat mit 2seitiger Ausarbeitung (3 Credits) oder Referat mit 10seitiger Hausarbeit (5 Credits)
In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 2x2 SWS bei regulären wöchentl. Veranstaltungen.

Literatur:
Rosenstein, Doris: Irmgard Keun. Das Erzählwerk der dreißiger Jahre, Frankfurt am Main 1991.
Schütz, Erhard: Romane der Weimarer Republik, München 1986.
Wedepohl, Steffen: Die Frau als Single. Irmgard Keuns Roman Gilgi – eine von uns, in: Juni (1997) 27, S. 114-127.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios/veranstaltungen)! Diese Veranstaltung wurde speziell für Studierende des Studium liberale konzipiert! Kontakt: studium-liberale@uni-due.de

SE	**Mensch und Tier**		**AUSGELASTET - Nur Warteplätze**
Prof. Dr. Hans Werner Ingensiep			
Fr 12:00-14:00	Essen / R12 S03 H20	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	24.04.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		

Voraussetzungen:
Das Seminar ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des Fachs Philosophie geeignet.

Inhalte:
Dieses Seminar bietet die Möglichkeit, sich mit den philosophischen Grundlagen der Mensch-Tier-Beziehung auseinander zu setzen. Dazu werden im ersten Teil naturphilosophische und erkenntnistheoretische Fragen behandelt:
Wie ist die Stellung des Tieres in der Natur? Was ist das Tier? Was können wir vom Tier wissen? Im zweiten Teil werden Grundfragen der Tierethik diskutiert: Welche moralische Stellung haben Tiere? Sind wir bestimmten Tieren gegenüber in besonderer Weise verpflichtet? Klassische und aktuelle Antworten und Positionen dazu werden anhand von Quellentexten, Analysen und Referaten erarbeitet.
Lernziele:
Philosophische Grundkenntnisse der Naturphilosophie, Erkenntnistheorie und Ethik.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Referat mit Thesenpapier
In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 2x2 SWS bei regulären wöchentl. Veranstaltungen.

Literatur:
Hans Werner Ingensiep, Heike Baranzke: Das Tier. Grundwissen Philosophie. Reclam Stuttgart 2008 (z. B. im Semesterapparat Nr. 19; Essen, FB GW/GSW, 2. OG, Prof. Dr. Ingensiep, Titel: Darwin & Co)

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios/veranstaltungen)! Diese Veranstaltung wurde speziell für Studierende des Studium liberale konzipiert! Kontakt: studium-liberale@uni-due.de

SE	**Mythos und Mythenrezeption in der bildenden Kunst**		**AUSGELASTET -**
Dr. Thomas Blisniewski			Nur Warteplätze
Do 14:00-16:00	Essen / R11 T09 C88	Umfang:	3-4 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	23.04.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des Studiengangs Industrial Design geeignet.

Inhalte:
Die Mythen der Griechen und Römer sind mit dem Beginn des Mittelalters nicht vergessen worden. Vielmehr werden sie bis in die Gegenwart tradiert und immer neu funktionalisiert und interpretiert, weshalb zum Verständnis von Kunstwerken der Bildenden Kunst und Literatur die Kenntnis antiker Mythologie unabdingbar ist. Inhalt des Seminars ist das Kennenlernen der Mythen, der verschiedenen Überlieferungswege und der zeittypischen Interpretationen.

Lernziele:
Kenntnisse der wichtigsten Mythen und ihrer Akteure; Rezeptionsformen in Bildender Kunst (und Literatur); Erlernen von Interpretationsmethoden Bildender Kunst.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, aktive Beteiligung an den Seminarsitzungen und Abschlussklausur
(3 Credits; 4 Credits bei Teilnahme an Berlin-Exkursion)
In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 2x2 SWS bei regulären wöchentl. Veranstaltungen.

Literatur:
Ovid: Metamorphosen, im Sem.-App. Nr. 466; UB Essen GW/GSW, Lesesaal 2.OG.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios/veranstaltungen)! Diese Veranstaltung wurde speziell für Studierende des Studium liberale konzipiert! Kontakt: studium-liberale@uni-due.de

SE	**Ästhetik des Hässlichen**		
Dr. Verena Ronge			
Mo 10:00-12:00	Essen / R12 V02 D20	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende der Studienfächer Germanistik, Anglistik und Romanistik geeignet.

Inhalte:
Der Begriff der Ästhetik wird – ausgehend von der Antike – gemeinhin mit dem Schönen assoziiert. Ein Blick auf die Literatur und Kunst der Moderne zeigt allerdings schnell, dass diese Einschränkung nicht haltbar ist, denn: das Hässliche hat Einzug gehalten und sich zu einem eigenständigen Sujet entwickelt, das nicht mehr lediglich in Abhängigkeit vom Schönen – nämlich als dessen Negation – behandelt werden kann. Ziel des Seminars ist es, die Entwicklung einer Ästhetik des Hässlichen nachzuzeichnen und anhand konkreter literarischer und filmischer Beispiele zu verdeutlichen. Dabei geraten die Lyrik des Expressionismus, die Romane Thomas Bernhards und die Filme Pasolinis ebenso in den Fokus wie der literaturtheoretische Niederschlag des Hässlichen in Bachtins Konzept des Karnevals und Kristevas Begriff des Abjects.

Lernziele:
Im Verlauf des Seminars sollen sich die Studierenden aus verschiedenen theoretisch-philosophischen Perspektiven dem Begriff der Ästhetik annähern. Sie lernen zudem, das erworbene Wissen auf konkrete literarische Texte anzuwenden.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Referat mit Ausarbeitung oder kurze Hausarbeit.
In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 2x2 SWS bei regulären wöchentl. Veranstaltungen.

Literatur:
Umberto Eco: Die Geschichte der Hässlichkeit. Hanser Verlag 2007 (Geb. ca. 40,- Euro; UB Essen, Signatur JXX5462)
Sem.-App. Nr. 72; Ronge, UB Essen GW/GSW, 2. OG,
http://duepublico.uni-duisburg-essen.de/servlets/DerivateServlet/Derivate-21245

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios/veranstaltungen)! Diese Veranstaltung wurde speziell für Studierende des Studium liberale konzipiert! Kontakt: studium-liberale@uni-due.de

SE	**Theater für alle!**		
Dr. Andreas Erb			
Mi 10:00-12:00	Essen / S05 T05 B02	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	22.04.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 f nicht für Studierende der Studienfächer Germanistik, Anglistik und Romanistik sowie der Studiengänge Industrial Design und Kulturwirt geeignet.

Inhalte:
Eingeladen zum Seminar sind all diejenigen, die Interesse am Gegenwartstheater haben, die bereit sind, sich Inszenierungen anzusehen und sich ernsthaft damit auseinanderzusetzen. Ziel des Seminars ist es, gegenwärtigen Tendenzen des Theaters und der Dramatik nachzuspüren und kritisch im gemeinsamen Gespräch zu beleuchten. Form und Inhalt des Seminars wird durch die Spielpläne der Theater der Region bestimmt. Zudem wird auch der gemeinsame Besuch der Mülheimer „Stücke“ (http://www.stuecke.de/info_festival.phtml) auf dem Programm stehen.

Lernziele:
Einblick in die Geschichte des Theaters nach 1945; Vergleich unterschiedlicher Inszenierungsstile; Tendenzen des Gegenwartstheaters.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Protokoll oder Inszenierungskritik.
In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 2x2 SWS bei regulären wöchentl. Veranstaltungen.

Literatur:
Wird bekannt gegeben und richtet sich nach den Stücken/Spielplänen.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Es fallen Kosten von ca. 45,- € für Theaterkarten an.
Online-Anmeldung während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios/veranstaltungen)! Diese Veranstaltung wurde speziell für Studierende des Studium liberale konzipiert! Kontakt: studium-liberale@uni-due.de

Blockveranstaltungen am Wochenende (Vorbesprechung wochentags)

WE-BS	**Das Verhältnis von Bild und Text in der Kunst des 20. Jahrhunderts**		
Birgit Eusterschulte		AUSGELASTET - Nur Warteplätze	
Termine s. u.	Essen / Raum s. u.	Umfang:	3 ECTS-Cr., ca. 30 Std. Präsenz
Beginn:	11.05.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		

Voraussetzungen:
Bereitschaft zur Mitarbeit.

Inhalte:
Schrift und Bild haben in der abendländischen Kultur eine lange Tradition unterschiedlicher Wechselbeziehungen. Stehen in der Geschichte der Kunst Bilder und Texte zunächst meist nebeneinander, wird das Wort zu Beginn des 20. Jahrhunderts etwa in der DADA-Bewegung oder im Kubismus zu einem integralen Bildelement und Sprache wird zu einem Material des künstlerischen Arbeitens.
In vielfältiger Weise setzt sich die Kunst des 20. Jahrhunderts mit Sprache und sprachlichen Strukturen auseinander, wobei das Interesse der Künstler sowohl der Schrift als Form als auch dem unmittelbaren Einsetzen von Worten, Texten und sprachlichen Fragmenten in Kunstwerken gilt. Das Beziehungsgefüge von Sprache und bildender Kunst eröffnet so ein breites Spektrum künstlerischer Möglichkeiten, welches auch die Bildwerdung von Text und die Textualisierung von Kunstwerken einschließt.
Der Verwendung von Sprache, die sich sowohl auf ästhetische Aspekte des Geschriebenen, auf seine inhaltliche Bedeutung oder auf die Struktur sprachlicher Äußerungen beziehen kann, nimmt dabei sehr unterschiedliche Formen an: von Wort-Bild-Collagen aus alltäglichen Materialien wie Zeitungen und Reklame, der Aneignung von Werbeästhetiken und Comicsprachen oder der Transformation von Schrift in Malerei bis hin zu Skulpturen und multimedialen Installationen aus Buchstaben, Neonschriften und laufenden LED-Schriftbändern. Im Rahmen des Seminars ist eine Exkursion geplant (weitere Informationen in der Vorbesprechung).

Lernziele:
Das Seminar vermittelt einen Überblick über die Beschäftigung mit Sprache in der Kunst des 20. Jahrhunderts, fragt nach den Gründen des Vordringens der Sprache in die Kunst und setzt sich mit den spezifischen Funktionsweisen und Eigenschaften von Bildern und Texten auseinander. Anhand von ausgewählten künstlerischen Positionen sollen konkrete Text-Bild-Relationen untersucht werden und Analyse- und Beschreibungsverfahren für künstlerische Werke kennen gelernt werden.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Kurzreferat / Protokoll.
In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 3 Std. bei den BS mit einem Umfang von 30 Std.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Vorbesprechung: Mo, 11.05.2009, 16:15-17:45 Uhr, T03 R03 D75
WE-Block: Sa/So, 13./14.06. und 27./28.06.2009, je 10:00-17:00 Uhr, T03 R02 D82
(Zugang am WE nur campusseitig via S05)
Online-Anmeldung während der Anmeldefrist **13.03.-19.04.2009** über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios/veranstaltungen)! Diese Veranstaltung wurde speziell für Studierende des Studium liberale konzipiert! Kontakt: studium-liberale@uni-due.de

WE-BS	**Einführung in die Industriellen Beziehungen in der Bundesrepublik**		
Dipl.-Pol. Stefan Müller		AUSGELASTET - Nur Warteplätze	
Termine s. u.	Essen / T03 R02 D81*	Umfang:	3 ECTS-Cr., ca. 30 Std. Präsenz
Beginn:	24.04.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		

Voraussetzungen:
Das Seminar ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GesWi und der MSM geeignet.

Inhalte:
Hinter den Meldung in Tageszeitungen über eine neue Tarifrunde, den Abschluss eines Tarifvertrages oder einen bevorstehenden Arbeitskampf steht ein komplexes System an (Rechts-)Institutionen und gemeinsamen Übungen zwischen den Arbeitsmarktparteien. Diese „industriellen Beziehungen" zwischen Arbeitnehmern und Arbeitgebern sind elementarer und prägender Bestandteil des politischen Systems der Bundesrepublik. Das einführende Seminar gibt einen Überblick über Theorie, Aufgaben und Funktionen von Gewerkschaften und Arbeitgeberverbänden in der Bundesrepublik. Im Mittelpunkt der Diskussion stehen Grundzüge der „politischen Regulation" der industriellen Beziehungen (Tarifautonomie, Mitbestimmung, Betriebsverfassung) sowie aktuelle Fragen und Entwicklungslinien wie die Erosion des Flächentarifvertrages oder die Herausforderungen für den DGB durch „neue" Organisationen (z. B. Gewerkschaft der Lokführer).

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, Referat und Ausarbeitung (Expose einer Seminararbeit)
In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 3 Std. bei den BS mit einem Umfang von 30 Std.

Literatur:
Sem.-App. Nr. 38; Müller, UB Duisburg LK
http://duepublico.uni-duisburg-essen.de/servlets/DerivateServlet/Derivate-19030
Walther Müller-Jentsch: Soziologie der Industriellen Beziehungen. Eine Einführung, Frankfurt/Main, New York, 2. erw. Auflage 1997.
Walther Müller-Jentsch, Peter Ittermann: Industrielle Beziehungen. Daten, Zeitreihen, Trends. 1950 – 1999, Frankfurt/Main, New York 2000.
Walther Müller-Jentsch, Hansjörg Weitbrecht (Ed.): The changing contours of German industrial relations (On behalf of the German Industrial Relations Association, GIRA), München, Mering 2003.
Britta Rehder: Betriebliche Bündnisse für Arbeit in Deutschland. Mitbestimmung und Flächentarif im Wandel (Schriften des Max-Planck-Instituts für Gesellschaftsforschung, Bd. 48), Frankfurt am Main 2003.
Claus Schnabel, Joachim Wagner (Hrsg.): Gewerkschaftsmitgliedschaft in Deutschland. Strukturen, Determinanten und Tendenzen (=Schwerpunktheft der Industriellen Beziehungen, 2/2007), Mering, Schwab 2007.
Wolfgang Schroeder, Bernhard Weßels (Hrsg.): Die Gewerkschaften in Politik und Gesellschaft in der Bundesrepublik Deutschland. Ein Handbuch, Wiesbaden 2003.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Vorbesprechung: Fr, 24.04.2009, 16:15-17:45 Uhr, T03 R02 D81
WE-Block: Sa/So, 06./07.06. und 20./21.06.2009, je 10:00-16:00 Uhr, T03 R02 D81*
(*Zugang am WE nur campusseitig via S05),
Online-Anmeldung während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios/veranstaltungen)! Diese Veranstaltung wurde speziell für Studierende des Studium liberale konzipiert! Kontakt: studium-liberale@uni-due.de

WE-BS	**Faschismus und Nationalsozialismus**		**AUSGELASTET - Nur Warteplätze**
Dr. Dieter Redlich			
Termine s. u.	Essen / Räume s. u.	Umfang:	3-4 Credits., ca 30 Std. Präsenz
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des Fachs Geschichte geeignet.

Inhalte:
Vom italienischen Abenteuer- und Spaßfaschismus des Dichters D'Annunzio bis zum räuberischen Nationalsozialismus: Der deutsche Nationalsozialismus „lernte viel vom italienischen Faschismus“, vor allem auch, wie er Massen für sich begeistern konnte: die Jugend, die Frauen, die Männer.

- Historisches: Die faschistische Verarbeitung der Weltkriegserfahrung für die Politik, die Kunst, den Umgang mit den Medien; die Verarbeitung des sog. Versailler Vertrages. Der italienische „Spaß-faschismus“ unter dem Dichter D’Annunzio und das „Abenteuer“ in Fiume.
- Militärisches: Isonzo-Schlachten und das spätere „Lernergebnis“: die Schaffung von Stoßtruppen (vgl. SA in Deutschland).
- Weltanschauungen: u. a. Irrationalismus, Nationalismus, Biologismus (Pseudo-Darwinismus), Rassismus, Antisemitismus.
- Kultur: Technik- und Kampfverherrlichung im Futurismus und z. T. im dt. Expressionismus. Funktion der Wagner-Opern; D’Annunzios Gedichte.
- Psychologie: Erzeugung von existentiellen Ängsten und Auswirkung auf Denken und Handeln.
- Soziologie: Arnold von Gehlen und die Verherrlichung des Staates.
- Moralphilosophie: „Nekrophile Ethik“.
- Wissenschaftstheorie und Methodologie: Leibnizens „Perspektive“ (point de vue) als Instrument, u. U. auch Wahnsinn begreifen zu können.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und kleinere schriftliche Ausarbeitung, ca. fünf Seiten (3 Credits) oder größere Projektarbeit nach Absprache (4 Credits).
In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 3 Std. bei den BS mit einem Umfang von 30 Std.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Vorbesprechung: Mo, 20.04.2009, 16:15-17:45 Uhr, R11 T04 C75
WE-Block: Sa/So, 25./26.04.2009, S05 T05 B02, und
Sa/So, 16./17.05.2009, T03 R02 D82 (Zugang am WE nur campusseitig via S05), je 10:15-16:30 Uhr
Online-Anmeldung während der Anmeldefrist 13.-31.03.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios/veranstaltungen)! Diese Veranstaltung wurde speziell für Studierende des Studium liberale konzipiert! Kontakt: studium-liberale@uni-due.de

WE-BS Faschismus und Nationalsozialismus 2 NEU
Dr. Dieter Redlich

Termine s. u.	Duisburg / LK Räume s. u.	Umfang:	3-4 Credits., ca 30 Std. Präsenz
Beginn:	08.05.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des Fachs Geschichte geeignet.

Inhalte:
Vom italienischen Abenteuer- und Spaßfaschismus des Dichters D'Annunzio bis zum räuberischen Nationalsozialismus: Der deutsche Nationalsozialismus „lernte viel vom italienischen Faschismus", vor allem auch, wie er Massen für sich begeistern konnte: die Jugend, die Frauen, die Männer.

- Historisches: Die faschistische Verarbeitung der Weltkriegserfahrung für die Politik, die Kunst, den Umgang mit den Medien; die Verarbeitung des sog. Versailler Vertrages. Der italienische „Spaß-faschismus" unter dem Dichter D'Annunzio und das „Abenteuer" in Fiume.
- Militärisches: Isonzo-Schlachten und das spätere „Lernergebnis": die Schaffung von Stoßtruppen (vgl. SA in Deutschland).
- Weltanschauungen: u. a. Irrationalismus, Nationalismus, Biologismus (Pseudo-Darwinismus), Rassismus, Antisemitismus.
- Kultur: Technik- und Kampfverherrlichung im Futurismus und z. T. im dt. Expressionismus. Funktion der Wagner-Opern; D'Annunzios Gedichte.
- Psychologie: Erzeugung von existentiellen Ängsten und Auswirkung auf Denken und Handeln.
- Soziologie: Arnold von Gehlen und die Verherrlichung des Staates.
- Moralphilosophie: „Nekrophile Ethik".
- Wissenschaftstheorie und Methodologie: Leibnizens „Perspektive" (point de vue) als Instrument, u. U. auch Wahnsinn begreifen zu können.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und kleinere schriftliche Ausarbeitung, ca. fünf Seiten (3 Credits) oder größere Projektarbeit nach Absprache (4 Credits).
In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 3 Std. bei den BS mit einem Umfang von 30 Std.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Vorbesprechung: Fr, 8.5.09, 12:00-14:00 Uhr, Duisburg, LK 052
Block: Je samstags, 06.06., 13.06., 20.06., 27.06., je 10:15-16:30 Uhr, Duisburg, LK 051
Die Veranstaltung wird wegen großen Andrangs hiermit ein zweites Mal angeboten.
Die WartelistenkandidatInnen 1-35 der originären Veranstaltung werden angeschrieben und werden bei der Platzvergabe bevorzugt.
Online-Anmeldung während der Anmeldefrist 25.3.-5.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios/veranstaltungen)! Diese Veranstaltung wurde speziell für Studierende des Studium liberale konzipiert! Kontakt: studium-liberale@uni-due.de

WE-BS	**Moral und Ökonomie: Was hat die Finanzkrise mit Wirtschaftsethik zu tun?**	**AUSGELASTET - Nur Warteplätze**
Dr. phil. Stefan Heinemann		

Termine s. u.	Essen / Räume s. u.	Umfang:	3 ECTS-Cr., ca. 30 Std. Präsenz
Beginn:	24.04.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		

Inhalte:

- Wirtschaftsethik in der Bibel und der antiken Philosophie
- Theorien der Wirtschaftsethik I
- Theorien der Wirtschaftsethik II
- Theorien der Wirtschaftsethik III
- Fallbeispiele Wirtschaftsethik
- Theorien der Unternehmensethik I
- Theorien der Unternehmensethik II
- Theorien der Unternehmensethik III
- Fallbeispiele Unternehmensethik
- Ursachen der globalen Finanzkrise
- Fallbeispiel aus dem Umfeld der Finanzkrise
- Die Finanzkrise in ihrer Medienrezeption mit dem Fokus "Ethik"
- Beantwortung der Frage: "Was hat die Finanzkrise mit Wirtschaftsethik zu tun?" I
- Beantwortung der Frage: "Was hat die Finanzkrise mit Wirtschaftsethik zu tun?" II

Lernziele:

Die Studierenden erwerben einen systematischen Überblick über die wesentlichen wirtschaftsethischen Theorien und Ansätze. Sie sind ferner in der Lage, die grundlegenden Vorgänge der „Finanzkrise“ zu verstehen und das wirtschaftsethische Wissen auf die Finanzkrise anzuwenden. Damit einhergehend werden die Studierenden in der Lage sein, ökonomische Zusammenhänge in ihrer ethischen Dimension zu bewerten und entsprechende Schlussfolgerungen zu ziehen.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Referat + Thesenpapier.
In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 3 Std. bei den BS mit einem Umfang von 30 Std.

Literatur:

Homann, Karl (Hrsg.): Aktuelle Probleme der Wirtschaftsethik, Berlin 1992
Koslowski, Peter: Prinzipien der Ethischen Ökonomie - Grundlegung der Wirtschaftsethik oder der auf die Ökonomie bezogenen Ethik, Tübingen 1988
Leisinger, Klaus M.: Unternehmensethik. Globale Verantwortung und modernes Management, München 1997
Scherer, Andreas G.; Hütter, Gerhard; Maßmann, Lothar (Hrsg.): Ethik für den Kapitalmarkt?: Orientierungen zwischen Regulierung und Laisser-faire, (=DNWE Schriftenreihe, Bd. 10), (Tagung "Ethik für den Kapitalmarkt", 2001, München), München 2003
Sen, Amartya: On Ethics and Economics, Oxford/New York 1987
Ulrich, Peter: Integrative Wirtschaftsethik – Grundlagen einer lebensdienlichen Ökonomie, Bern 2001
Wieland, Josef (Hrsg.): Wirtschaftsethik und Theorie der Gesellschaft, Frankfurt a.M. 1993

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Vorbesprechung: Fr, 24.04.2009, 14:15-15:45 Uhr, R12 V05 D81
WE-Block: Sa/So, 09./10.05. und 30./31.05.2009, Sa 10:00-17:15 Uhr, So 10:00-15:30 Uhr, T03 R02 D81 (Zugang am WE nur campusseitig via S05)
Online-Anmeldung während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios/veranstaltungen)! Diese Veranstaltung wurde speziell für Studierende des Studium liberale konzipiert! Kontakt: studium-liberale@uni-due.de

WE-BS	**Kommunikation, Identifikation und Motivation. Was Geisteswissen-schaften zum Unternehmenserfolg beitragen können**		
Dr. Klaus Bernsau		AUSGELASTET - Nur Warteplätze	
Termine s. u.	Essen / Räume s. u.	Umfang:	3 ECTS-Cr., ca. 30 Std. Präsenz
Beginn:	28.05.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		

Inhalte:

Vor drei Jahren erschien in Deutschland das Buch „Karaoke-Kapitalismus. Fitness und Sexappeal für das Business von morgen“ der weltweit bekannten, schwedischen Wirtschafts-Professoren und „Management-Gurus“ Jonas Riderstrale und Kjell A. Nordström. Dieser zugegeben etwas reißerische Titel ist bezeichnend für eine Entwicklung, die sich in Konzernzentralen und an Universitätslehrstühlen breit macht, die Erkenntnis, dass die Instrumentarien der klassischen Ökonomie, der Betriebs-Wirtschafts-Lehre in einer immer globaler und schneller werdenden, multikulturellen Wissensgesellschaft immer öfter ihre Grenzen erreichen. Motivation über rein finanzielle Entlohnungssysteme reicht immer seltener aus, Organisation und Führung über starre Organigramme und Stellenbeschreibungen kann oft mit der Geschwindigkeit der Entwicklungen nicht mithalten und neue Ideen und neue Risiken entziehen sich immer mehr der finanzmathematischen Logik der Controller. Mit der gewachsenen Bedeutung der Unternehmen, mit dem Ausdehnen des Unternehmerischen in alle Lebensbereiche ist offensichtlich geworden, dass Unternehmen keine (rein) ökonomischen Gebilde, sondern vielmehr soziale und menschliche Veranstaltungen sind. Daher bedienen sich innovative Lehrer aus den Management-Schulen dieser Welt immer öfter an Versatzstücken der Wissen-schaften, die im anglo-amerikanischen Raum so schön „Humanities“ heißen, der Geistes-wissen-schaften. Das Seminar vermittelt einen ersten Einblick in die geistes- und sozialwissenschaftlichen Aspekte des Unternehmens und zeigt anhand der Themen Kommunikation, Identifikation, Motivation auf, wie entsprechende Theorien zum Verständnis und zum Erfolg von Unternehmen betragen können.

Lernziele:

Als interdisziplinäre Veranstaltung soll sie zum einen Studierende der ökonomischen, aber auch der technischen Fächer für humanwissenschaftliche Belange sensibilisieren, zum anderen sollen Studierende der Geistes- und auch der Sozialwissenschaften Einsatzfelder ihrer Fächer jenseits der klassischen Anwendungsbereiche aufgezeigt bekommen. Es werden erste Einblicke in Kulturwissenschaft, Kommunikationswissenschaft und Semiotik vermittelt. Die Teilnehmer lernen diese selbst und in Gruppenarbeit auf Gestände und Fälle aus der Unternehmenspraxis anzuwenden. Studierende sind in der Lage, Unternehmen als von Menschen bestimmte soziale Gebilde zu begreifen, und erkennen den praktischen Wert geisteswissenschaftlicher Theorie für Unternehmer.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und 1-stündige Klausur
In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 3 Std. bei den BS mit einem Umfang von 30 Std.

Literatur:
J. Ridderstrale, K. A. Nordström: Karaoke-Kapitalismus, Heidelberg (Redline) 2005
W. Müller-Funk: Kulturtheorie, Tübingen (UTB) 2006
Sem.App. Nr. 36, Essen, GW/GSW, 2. OG
http://duepublico.uni-duisburg-essen.de/servlets/DerivateServlet/Derivate-20109

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Vorbesprechung: Do, 28.05.2009, 16:15-17:45 Uhr, R11 T04 C75
WE-Block: Sa/So, 20./21.06. und 04./05.07.2009, je T03 R02 D82*;
Sa 10:00-18:00 Uhr, So 10:00-16:00 Uhr (*Zugang am WE nur campusseitig via S05)
Online-Anmeldung während der Anmeldefrist **13.03.-19.04.2009** über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios/veranstaltungen)! Diese Veranstaltung wurde speziell für Studierende des Studium liberale konzipiert! Kontakt: studium-liberale@uni-due.de

WE-BS	**Zerstörung des Humanen / Entfremdung des Menschen**		AUSGELASTET
OStR Ralf Niemczyk			Nur Warteplätze
Termine s. u.	Essen / T03 R02 D81*	Umfang:	3 ECTS-Cr., ca. 30 Std. Präsenz
Beginn:	15.05.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		

Voraussetzungen:
Das Seminar ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GesWi geeignet.

Inhalte:
Phänomene wie die Ohnmachtserfahrung des modernen Menschen, seine Fremdbestimmung, Vereinseitigung und Monotonisierung durch Spezialisierung, kulturelle Verarmung, Suchtverhalten, Hass, Neid und Gewalt sollen vor dem Hintergrund einer langjährigen Theorieentwicklung in den Blick genommen werden. Dabei stehen im Mittelpunkt der Analyse die Mechanismen, mit deren Hilfe die modernen Industriegesellschaften den Individuen dieses Leid antun. Es bieten sich folgende Themenschwerpunkte an:

- aktuelle Beispiele zerstörten Lebens (Selbstentfremdung)
- Ursprünge des Entfremdungsbegriffs: Über Rousseau und Hegel zu Marx
- Freuds kulturkritischer Pessimismus Blochs Utopie vom besseren Leben (Welt als Experiment)
- Industriegesellschaft in der Kritik: die Frankfurter Schule (Adorno, Mancuse)
- Entwurf einer Anthropologie der Freiheit (Kofler)
- Mechanismen des Machtmissbrauchs anhand von Beispielen aus Canettis "Masse und Macht" Technologiekritik (Postman)
- Ansätze zu einer Überwindung von Entfremdung heute

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Mitarbeit durch Kurzreferate oder kurze schriftliche Ausarbeitung.
In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 3 Std. bei den BS mit einem Umfang von 30 Std.

Literatur:
Ein Reader mit einer Auswahl gekürzter Primärtexte steht zur Verfügung, ebenso eine ausführliche Literaturliste.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Vorbesprechung: Fr, 15.05.2009, 16:15-17:45 Uhr, T03 R02 D81
WE-Block: Sa/So, 13./14.06. und 27./28.06.2009, T03 R02 D81* (*Zugang am WE nur campusseitig via S05), Sa 10:00-17:15 Uhr; So 10:00-16:15 Uhr
Online-Anmeldung während der Anmeldefrist **13.03.-19.04.2009** über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios/veranstaltungen)! Diese Veranstaltung wurde speziell für Studierende des Studium liberale konzipiert! Kontakt: studium-liberale@uni-due.de

Blockveranstaltungen nach Ende der Vorlesungszeit (Vorbesprechung zuvor)

BS	**Differenzen – Diversity – Intersektionalität. Neue Perspektiven in den Gender Studies** **AUSGELASTET - Nur Warteplätze**		
Dipl. Soz.-Wiss. Lisa Mense			
Termine s. u.	Essen / Räume s. u.	Umfang:	3 ECTS-Cr., ca. 30 Std. Präsenz
Beginn:	26.06.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		

Voraussetzungen:
Diese Lehrveranstaltung ist geeignet für Studierende aller Fächer. Kenntnisse der Gender Studies werden nicht vorausgesetzt. Erwartet werden Interesse an der Geschlechterforschung sowie Bereitschaft zur vorbereitenden Textlektüre und zur Gruppenarbeit.

Inhalte:
Intersektionalität und Diversity sind zu bedeutenden Themen in den aktuellen Diskussionen der Gender Studies avanciert. Das Konzept der Intersektionalität stellt einen theoretischen Rahmen dar, der die Überschneidungen und Wechselwirkungen der Kategorie Geschlecht mit weiteren Kategorien sozialer Differenzierung und Ungleichheit in den Blick nimmt und versucht sie zusammenführend zu analysieren. Diversity-Ansätze werden vor allem im Kontext von Diversity Management diskutiert. Sie zielen in erster Linie auf die Potenziale von Verschiedenheit und Vielfalt, nehmen aber auch eine kritische Perspektive in Bezug auf verschiedene Diskriminierungsformen ein. Dieses Blockseminar bietet einen Einblick in die Hintergründe und Entstehungskontexte der Debatten um Differenzen, Diversity und Intersektionalität in den Gender Studies und arbeitet ihre Grundgedanken und zentralen Begrifflichkeiten heraus.

Lernziele:
Die Studierenden kennen die relevanten gender-theoretischen Ansätze zu Diversity und Intersektionalität. Sie sind befähigt, das Zusammenwirken sozialer Differenzkategorien zu erkennen und zu analysieren. Zudem lernen die Studierenden, welche Anregungen wissenschaftliche Erkenntnisse für den praktischen Umgang mit sozialer und kultureller Vielfalt liefern können.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, vorbereitende Textlektüre; die Übernahme eines Referates mit Ausarbeitung.
In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 3 Std. bei den BS mit einem Umfang von 30 Std.

Literatur:
Klinger, Cornelia u. a. (Hg.): Achsen der Ungleichheit. Frankfurt a. M.
Knapp, Gudrun-Axeli (2005): „Intersectionality“ – ein neues Paradigma feministischer Theorie? Zur transatlantischen Reise von „Race, class, gender“. In: Feministische Studien. Heft 1: S. 68-82.
Krell, Gertraude u. a. (Hg.) (2007): Diversity Studies. Grundlagen und disziplinäre Ansätze. Frankfurt a. M. [u. a.].
Lutz, Helma; Wenning, N. (Hg.) (2001): Unterschiedlich verschieden. Differenz in der Erziehungswissenschaft. Opladen.
Walgenbach, Katharina u. a. (Hg.) (2007): Gender als interdependente Kategorie. Interventionen und neue Perspektiven auf Intersektionalität, Diversität und Heterogenität aus den Gender Studies. Opladen.
Weitere Literaturangaben erhalten Sie in der Vorbesprechung. Ein Semesterapparat mit den relevanten Texten wird eingerichtet. Online-Zugangsdaten werden in der Vorbesprechung bekannt gegeben.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Vorbesprechung: Fr, 26.06.2009, 12:15-13:45 Uhr, R11 T04 C84
Block (v-frei): Mo-Do, 17.-20.08.2009, 10:15-16:30 Uhr, R13 V00 H40
Online-Anmeldung während der Anmeldefrist **13.03.-31.05.2009** über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios/veranstaltungen)! Diese Veranstaltung wurde speziell für Studierende des Studium liberale konzipiert! Kontakt: studium-liberale@uni-due.de

BS	**Ethik in der Informationstechnologie**		AUSGELASTET - Nur Warteplätze
Michael Lindner			
Termine s. u.	Essen / Räume s. u.	Umfang:	3 ECTS-Cr., ca. 30 Std. Präsenz
Beginn:	20.07.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende mit dem Studienfach Philosophie geeignet. Grundkenntnisse der Ethik sind nicht notwendig.

Inhalte:
Die Computertechnik veränderte in den letzten Jahrzehnten Kommunikation, Produktionsweisen und Gesellschaften auf tief greifende Weise. Diese Entwicklung zeigt ein ambivalentes und widersprüchliches Bild: Neue Formen von Kontrolle und Überwachung werden möglich und soziale Gegensätze entstehen durch fehlenden Zugang zu Computertechnik. Daneben gibt es neue Berufsfelder, neue Möglichkeiten für Produktion und Kreativität, oder neue Chancen der gesellschaftlichen Entwicklung durch besseren Zugang zu Informationen. Im Seminar werden wir konkrete gesellschaftliche Auswirkungen der Informations- und Kommunikationstechniken nachvollziehen und ethisch-politisch reflektieren. In den Themenschwerpunkten Softwarepatentierung und intellektuelles Eigentum, Privatsphäre, Anonymität und der Digitalen Spaltung werden wir uns mit aktuellen Fragen der Ethik in der Informatik auseinander setzen.

Lernziele:
Studierende erwerben neben Kenntnissen in den genannten Themen Grundfähigkeiten im ethischen Argumentieren und kritischen Denken.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige aktive Teilnahme und Anfertigung eines Essays à ca. 6 Seiten.
In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 3 Std. bei den BS mit einem Umfang von 30 Std.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Vorbesprechung: Mo, 20.07.2009, 16:15-17:45 Uhr, R11 T04 C75
Block (v-frei): Di-Fr, 01.-04.09.2009, 10:15-16:30 Uhr, V13 S00 D50
Online-Anmeldung während der Anmeldefrist **13.03.-28.06.2009** über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios/veranstaltungen)! Diese Veranstaltung wurde speziell für Studierende des Studium liberale konzipiert! Kontakt: studium-liberale@uni-due.de

BS	**Europäische Ideengeschichte mit interkulturellem Akzent. Eine Einführung in die westliche Philosophie, 387 v. Chr. bis 1810**		
Dr. des. Cordula Meyer-Mahnkopf			
Termine s. u.	Duisburg / LK 051	Umfang:	3 od. 4 Cr., ca. 30 Std. Präsenz
Beginn:	03.07.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet. Interesse an der Thematik, aktive Teilnahme, obligatorische Teilnahme an der Vorbesprechung (Einführung und Themenverteilung), Lesebereitschaft in der Vorbereitungsphase Kommunikations- und Diskussionsbereitschaft während des Seminars. Da es sich um eine Einführung in die europäische Philosophie handelt, sind für gewisse Seminarphasen Latein- und Griechischkenntnisse von Vorteil, jedoch nicht Voraussetzung. Englischkenntnisse sind für die Sekundärliteratur wichtig.

Inhalte:
Das Seminar bietet eine Einführung in die antike, mittelalterliche und neuzeitliche Philosophie. Gleichzeitig wird deren Einfluss auf die politische und historische Entwicklung Europas und der USA erarbeitet. Thematische Blöcke sind die griechische und römische (Spät)-Antike (Platon, Aristoteles, Augustinus), das Mittelalter (Thomas von Aquin und Meister Eckart), die Reformation (Martin Luther und Jean Calvin) und die Aufklärung (Jean-Jacques Rousseau und Immanuel Kant). Den Abschluss bilden die deutsche Klassik und das Bildungsideal Wilhelm von Humboldts.

Lernziele:
Die Studierenden werden interdisziplinär in die Zusammenhänge der europäischen Philosophiegeschichte eingeführt und erarbeiten sich zugleich die wissenschaftshistorische Einordnung ihrer eigenen Disziplinen (z. B. Ingenieur- bzw. Wirtschaftswissenschaften). Praktische Ziele: Kenntnis der geschichtswissenschaftlichen Methodik (Quelleninterpretation mithilfe von Sekundär-literatur); Erwerb einer Sicherheit im wissenschaftlichen Schreiben (Zitationsweise; Stil und Gliederung eines Textes; Formalia), im wissenschaftlichen Lesen, in der Literaturrecherche, im Präsentieren (Power Point oder rein mündlicher Vortrag, max. zehn Minuten), in einer fairen Diskussions- und Feedbackkultur; Anwendung des neu erworbenen Wissens auf Gegenwartsthemen.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und wahlweise: kleine 10seitige Hausarbeit (empfohlen) (4 Credits); Referat und 6seitiges Essay (4 Credits); mündliche Prüfung (30 Minuten) (3 Credits).
In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 3 Std. bei den BS mit einem Umfang von 30 Std.

Literatur:
Barry, James, Measures of Sciences. Theological and Technological Impulses in Early Modern Thought, Evanstan/Illinois 1996
Berger, David, Thomas von Aquins "summa theologiae", Darmstadt 2004 (Werkinterpretation)
Guyer, Paul, ed., The Cambridge Companion to Kant, Cambridge 1992
Helm, Paul, Jean Calvin's Ideas, Oxford 2006
Kreuzer, Johann, Gestalten mittelalterlicher Philosophie. Augustinus, Eriugena, Eckhart, Tauler, Nikolaus von Kues, München 2000
Oberndörfer, Dieter, ed., Klassische Staatsphilosophie von Platon bis Rousseau, München 2000
Suda, Max Josef, Die Ethik Martin Luthers, Göttingen 2006
Wang, Peili, Wilhelm von Humboldt und Cai Yuanpei. Eine vergleichende Analyse zweier klassischer Bildungskonzepte in der deutschen Aufklärung und in der ersten chinesischen Republik, Münster 1996
Sem.-App. Nr. 41; Meyer-Mahnkopf, Duisburg, UB LK:
http://duepublico.uni-duisburg-essen.de/servlets/DerivateServlet/Derivate-21330

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Vorbesprechung: Fr, 03.07.09, 14:00-18:00 Uhr, LK 051
Block (v-frei): Mo-Di/Do-Fr, 14./15.09. und 17./18.09.2009, 10:15-16:30 Uhr, LK 051
Online-Anmeldung während der Anmeldefrist **13.03.-28.06.2009** über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios/veranstaltungen)! Diese Veranstaltung wurde speziell für Studierende des Studium liberale konzipiert! Kontakt: studium-liberale@uni-due.de

BS Philosophische Probleme der menschlichen Freiheit
Dr. des. Christoph Bambauer AUSGELASTET - Nur Warteplätze

Termine s. u.	Essen / Räume s. u.	Umfang:	3 od. 5 Cr., ca. 30 Std. Präsenz
Beginn:	10.07.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		

Voraussetzungen:
Diese Lehrveranstaltung ist im Modul E3 nicht für Studierende des Fachs Philosophie geeignet.

Inhalte:
Zu unserem Selbstverständnis als denkende und handelnde Wesen gehört, dass wir uns grundsätzlich als freie und zudem wenigstens manchmal rational verfahrende Wesen betrachten. Zwar ist uns einerseits bewusst, dass wir immer wieder durch bestimmte äußere Umstände (Erziehung, soziale und psychologische Zwänge, berufliche Notwendigkeiten etc.) in unserer Handlungsfreiheit beschränkt werden, doch kann man sich andererseits nur dann als eingeschränkt oder fremdbestimmt fühlen, wenn man sich im Normalfall als "eigentlich" frei ansieht. Dieser Gedanke ist nicht nur intuitiv einleuchtend, sondern die Annahme der menschlichen Freiheit ist auch entscheidend für unser moralisches Bewusstsein sowie das Rechtssystem: Keine individuelle moralische Verantwortung ohne vorausgesetzte Freiheit, keine sinnvolle rechtliche Verurteilung bzw. Bestrafung ohne die Idee, das die entsprechende Person auch hätte anders handeln können. Wieso sollte man andernfalls nicht auch den Stein vor Gericht zerren, der beim zufälligen Herunterrollen von einem Berg einen Passanten getötet hat? Auch wenn jedoch die Idee der grundsätzlichen Freiheit des Menschen in unserem Alltagsdenken und auch den Wissenschaften eine unverzichtbare Rolle spielt, ist zugleich ebenso auffällig, dass dieses Menschenbild insbesondere in den letzten Jahrzehnten z. B. von einigen einflussreichen Neurowissenschaftlern massiv kritisiert wurde und zunehmend wird: Eine Grundthese dieser Wissenschaftler besteht in der Behauptung, man könne mittlerweile aufgrund der immer mehr verfeinerten Untersuchung der Gehirnmechanismen sicher sagen, dass wir Menschen tatsächlich unfrei und unsere Handlungen nicht frei gewählt, sondern unabänderliche Konsequenzen ebenso unabänderlicher anderer physiologischer Prozesse seien. Dabei scheut man sich z. B. auch teilweise nicht, radikale Konsequenzen für unser Rechtssystem zu ziehen und das Ende jeglicher moralischen Verantwortlichkeit zu verkünden.
In diesem Seminar werden wir uns sowohl klassische wie moderne philosophische Entwürfe zur menschlichen Freiheit anschauen und vor diesem Hintergrund die wichtigsten neurowissenschaftlichen Thesen und Forschungsresultate kennen lernen und kritisch diskutieren. Die uns begleitende Kernfrage wird darin bestehen, ob man das Freiheitsproblem tatsächlich auf rein biologischem Wege lösen kann.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Entweder ein Referat (15-20 Min.) inkl. Handout (1-2 S.) oder eine Hausarbeit mit mindestens 5 Seiten Umfang (3 Credits) oder eine Hausarbeit mit mindestens18 Seiten Umfang (5 Credits).
In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 3 Std. bei den BS mit einem Umfang von 30 Std.

Literatur:
Sem.-App. Nr. 189, Bambauer, UB Essen GW/GSW, 2. OG,
http://duepublico.uni-duisburg-essen.de/servlets/DerivateServlet/Derivate-21340

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Vorbesprechung: Fr, 10.07.2009, 10:15-11:45 Uhr, R11 T04 C75
Block (v-frei): Di/Mi, 11./12.08. und 18./19.08.2009, 10:15-17:00 Uhr, V13 S00 D50
Online-Anmeldung während der Anmeldefrist **13.03.-28.06.2009** über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios/veranstaltungen)! Diese Veranstaltung wurde speziell für Studierende des Studium liberale konzipiert! Kontakt: studium-liberale@uni-due.de

BS	**Profiling – Im Fluss der Zeichen**		
Dr. Oliver Bidlo		AUSGELASTET - Nur Warteplätze	
Termine s. u.	Essen / Räume s. u.	Umfang:	3 Cr., ca. 30 Std. Präsenz
Beginn:	20.07.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		

Inhalte:

Der Begriff des Profilings ist schillernd und weckt viele Assoziationen. Im Rahmen des Seminars soll es besonders um die Kunst des Interpretierens, des Lesens von Orten, Menschen und Räumen gehen. Im Verlauf des Seminars soll erarbeitet werden, dass Tatorte, wie überhaupt die ganze Welt, aus Zeichen gesponnen bzw. zeichenbehaftet sind. Lernt man diese Zeichenketten, die die Welt wie einen Schleier umhüllen, zu dekodieren (z. B. durch Text-, Bild- und/oder Raumhermeneutik; also die Kunst des Interpretierens) kann man "mehr" lesen als es die Oberfläche eines Ortes, Bildes, einer Situation oder eines Sachverhaltes hergibt.

Lernziele:

Im Verlauf des Seminars sollen sich die Studierenden aus verschiedenen alltäglichen, theoretischen und praktischen Perspektiven dem Begriff des Profilings unter dem Aspekt des Interpretierens von Dingen oder Sachverhalten nähern. Unter anderem an kriminologischen Beispielen soll dies veranschaulicht werden. Lernziel ist die spätere praktische Anwendung dieser Methode z. B. im Studium, Beruf oder im Alltag.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:

Regelmäßige Teilnahme und Referat plus Ausarbeitung oder Hausarbeit.

In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 3 Std. bei den BS mit einem Umfang von 30 Std.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):

Vorbesprechung: Mo, 20.07.2009, 16:15-17:45 Uhr, R11 T04 C84

Block (v-frei): Mo+Fr, 24.08., 28.08., 31.08. und 04.09.2009, 10:15-16:30 Uhr, R09 S04 B08

Online-Anmeldung während der Anmeldefrist **13.03.-28.06.2009** über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios/veranstaltungen)! Diese Veranstaltung wurde speziell für Studierende des Studium liberale konzipiert! Kontakt: studium-liberale@uni-due.de

BS	**Profiling – Im Fluss der Zeichen 2 NEU** **AUSGELASTET - Nur Warteplätze**		
Dr. Oliver Bidlo			
Termine s. u.	Essen / Raum s. u.	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	22.07.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor/Master
Angebotsart:	E3-spezifisch		

Inhalte:

Der Begriff des Profilings ist schillernd und weckt viele Assoziationen. Im Rahmen des Seminars soll es besonders um die Kunst des Interpretierens, des Lesens von Orten, Menschen und Räumen gehen. Im Verlauf des Seminars soll erarbeitet werden, dass Tatorte, wie überhaupt die ganze Welt, aus Zeichen gesponnen bzw. zeichenbehaftet sind. Lernt man diese Zeichenketten, die die Welt wie einen Schleier umhüllen, zu dekodieren (z. B. durch Text-, Bild- und/oder Raumhermeneutik; also die Kunst des Interpretierens) kann man "mehr" lesen als es die Oberfläche eines Ortes, Bildes, einer Situation oder eines Sachverhaltes hergibt.

Lernziele:

Im Verlauf des Seminars sollen sich die Studierenden aus verschiedenen alltäglichen, theoretischen und praktischen Perspektiven dem Begriff des Profilings unter dem Aspekt des Interpretierens von Dingen oder Sachverhalten nähern. Unter anderem an kriminologischen Beispielen soll dies veranschaulicht werden. Lernziel ist die spätere praktische Anwendung dieser Methode z. B. im Studium, Beruf oder im Alltag.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:

Regelmäßige Teilnahme und Referat plus Ausarbeitung oder Hausarbeit.

In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 3 Std. bei den BS mit einem Umfang von 30 Std.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):

Vorbesprechung: Mi, 22.07.2009, 16:15-17:45 Uhr, R11 T04 C84

Block (v-frei): Di, 25.08., 10:15-16:30 Uhr, R09 **S05** B08
Do, 27.08., 10:15-16:30 Uhr, R09 S04 B08
Di, 01.09., 10:15-16:30 Uhr, R09 S04 B08
Do, 03.09., 10:15-16:30 Uhr, R09 S04 B08

Die Veranstaltung wird wegen großen Andrangs hiermit ein zweites Mal angeboten.

Die WartelistenkandidatInnen 1-35 der originären Veranstaltung wurden angeschrieben und werden bei der Platzvergabe bevorzugt.

Online-Anmeldung ausschl. für E3-Studierende während der Anmeldefrist 26.3.-28.6.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios/veranstaltungen)! Diese Veranstaltung wurde speziell für Studierende des Studium liberale konzipiert! Kontakt: studium-liberale@uni-due.de

BS	**Stadtmarketing**		AUSGELASTET - Nur Warteplätze
Dipl.-Geogr. Gisela Prey			
Termine s. u.	Essen / Räume s. u.	Umfang:	4 ECTS-Cr., ca. 30 Std. Präsenz
Beginn:	26.06.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		

Voraussetzungen:
Interesse an Stadtentwicklung

Inhalte:
Die Individualität des Einzelhandels lässt nach, traditionelle Einzelhändler ziehen sich zurück, die Filialisierung und damit die Uniformität der Innenstädte und Quartierszentren nimmt zu, Ladenleerständen sind alltäglich und manifestieren sich, die Kundenfrequenz nimmt ab. Zusätzlich drängen Einkaufszentren in die Innenstädte und entstehen gleichzeitig an der Peripherie oder vergrößern sich dort. Die Originalität und Vielfalt der gewachsen europäischen Stadt geht verloren. Das Instrument des Stadtmarketings will dazu beitragen, diesem Prozess entgegen zu wirken und die Stadtentwicklung positiv zu beeinflussen. In den letzten Jahren haben sich jedoch Veränderungen vollzogen. Die desolaten kommunalen Haushaltslagen zwingen zu einem pragmatischeren und umsetzungsorientierteren Stadtmarketing. Neue Allianzen und Partnerschaften müssen gefunden werden, um mit der Entwicklung Schritt zu halten. Business Improvement Districts (BIDs) sind nach den Erfahrungen in Nordamerika ein erfolgsversprechendes Instrument zur Attraktivitätssteigerung von Innenstädten und Stadtteilzentren auf der Basis privatwirtschaftlichen Engagements. Neu an diesem Ansatz ist, dass sich zur Entwicklung eines bestimmten innerstädtischen Quartiers neben der Verwaltung auch Immobilieneigentümer und Einzelhändler beteiligen. BIDs können ein Lösungsansatz für erfolgreiche Stadt(teil)-entwicklung sein und dem Stadtmarketing neue Impulse geben. Themenblöcke:

- Strukturentwicklung im Einzelhandel (endogene & exogen)
- Steuerungsmöglichkeiten des Einzelhandels
- Theoretische Hintergründe (Gesellschafts- und Wirtschaftstheorien)
- Methoden und Instrumente zur Analyse von Einzelhandelsentwicklung
- Stadtmarketing (Historie, Instrumente & Entwicklung)
- BIDs (Historie, Entwicklung, Übertragbarkeit, Chancen etc.)

Lernziele:
Ziel des Seminars ist es, das Spektrum und die Entwicklung sowie Erfolge und Misserfolge von Stadtmarketinginstrumenten, auch an Fallbeispielen, aufzuzeigen. Als neuer Ansatz des Stadtmarketings werden besonders BIDs vertiefend vorgestellt und die Erfolgschancen dieses Ansatzes diskutiert sowie dessen theoretische, politische und ökonomische Hintergründe transparent gemacht. Als Soft-Skills werden Präsentationstechniken vertieft.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Referat und Ausarbeitung des Referats (ca. 10 Seiten).
In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 3 Std. bei den BS mit einem Umfang von 30 Std.

Literatur:
Bathelt, Harald; Glückler, Johannes (2002): Wirtschaftsgeographie. ökonomische Beziehungen in räumlicher Perspektive. Stuttgart.
Heinritz, Günter; Klein, Karl; Popp, Monika (2003): Geographische Handelsforschung. Berlin, Stuttgart.
Houstoun, Lawrence, O, Jr. (2003[2]): Business Improvement Districts. Washingtown D. C., Urban Land Institute.
Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben bzw. ist von den TeilnehmerInnen zu recherchieren.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Vorbesprechung: Fr, 26.06.2009, 14:15-17:45 Uhr, R13 V00 H40
Block (v-frei): Fr/Sa, 21./22.08. und 11./12.09.2009, 10:00-15:30 Uhr, R09 S04 B08 (Raumänderung)
Online-Anmeldung während der Anmeldefrist **13.03.-31.05.2009** über die IOS-Anmeldemaske:
Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios/veranstaltungen)! Diese Veranstaltung wurde speziell für Studierende des Studium liberale konzipiert! Kontakt: studium-liberale@uni-due.de

BS	**Wissenschaft und Technik in Politik und Verwaltung**		**Ausgelastet**
Dipl.-Ing. Joachim Reinkens			Nur Warteplätze
Termine s. u.	Duisburg / MB 242	Umfang:	2 ECTS-Cr., ca. 20 Std. Präsenz
Beginn:	12.08.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		

Inhalte:

- Einführung in das europäische und das deutsche Umweltrecht
- Darstellung wissenschaftlicher, politischer und technischer Ansätze in Recht und Verwaltung
- Erläuterung der ideellen Prinzipien des Umweltrechtes
- Darstellung der Entstehung eines technischen Regelwerkes am Beispiel der Technischen Anleitung zur Reinhaltung der Luft
- Einflussmöglichkeiten von Wissenschaft, Wirtschaft und Politik
- Diskussion über die Rolle der Verwaltung im technischen Arbeits- und Umweltschutz am Beispiel von Genehmigungs- und Erlaubnisverfahren

Lernziele:

Die Studierenden sollen die ideellen Grundprinzipien des Arbeits- und Umweltrechts erarbeiten und ein Grundverständnis über die Einflussmöglichkeiten von Wissenschaft, Politik und Verwaltung auf das Entstehen eines technischen Regelwerkes erlernen. Weiterhin soll ein Verständnis über das technische Regelwerk als ein Instrument der Exekutive in der Bundesrepublik entwickelt werden, das anhand von Beispielen aus der Praxis plausibel dargestellt wird.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur (im Rahmen des BS).
In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Bei dieser kurzen Veranstaltung besteht 100%ige Anwesenheitspflicht.

Literatur:
Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG)
4. und 9. Verordnung zum Bundes-Immissionsschutzgesetz (4. und 9. BImSchV)
Technische Anleitung zur Reinhaltung der Luft (TA Luft)
Störfall-Verordnung (12. BImSchV)
Sem.App. Nr. 64, Duisburg/LK:
http://duepublico.uni-duisburg-essen.de/servlets/DerivateServlet/Derivate-21423

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Block (v-frei): Mi/Do, 12./13.08.2009, 09:00-20:00 Uhr
Online-Anmeldung während der Anmeldefrist **13.03.-28.06.2009** über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios/veranstaltungen)! Diese Veranstaltung wurde speziell für Studierende des Studium liberale konzipiert! Kontakt: studium-liberale@uni-due.de

BS Marketing für Geistes-, Sozial- und NaturwissenschaftlerInnen NEU
Armin Vohr MBA

Termine s.u.	Essen / Raum s.u.	Umfang:	2-3 Cr., ca. 30 Std. Präsenz
Beginn:	06.07.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Lehrveranstaltung ist im Modul E3 nicht geeignet für Studierende der FBe WiWi und MSM.

Inhalte:
Marketing bezeichnet eine bestimmte Form des Wirkens: Das betriebliche Handeln wird nach den Erfordernissen der Absatzmärkte ausgerichtet. Die Unternehmen und Organisationen müssen eine solche Einstellung an den Tag legen, da am Markt meist nicht der Anbieter, sondern der Käufer die stärkere Stellung hat. Dabei wird die zentrale Rolle der Markt- und Kundenorientierung hervorgehoben. Die Marktbearbeitung im Zusammenspiel mit der Kundenorientierung und Wettbewerb ist Gegenstand des Seminars. Die Bausteine einer Marketing-Konzeption, die Gestaltung eines Markt- und Kundenmanagements sowie die Entwicklung von Marketing-Konzeption werden aufgezeigt und gemeinsam erarbeitet.
Im Business-to-Business (B2B) wird der Aufbau langfristiger Geschäftsbeziehungen zu Kunden, Lieferanten und Marktteilnehmern als Investition durch erfolgreiches unternehmerisches Handeln beleuchtet. Grundlage dazu bildet die Fähigkeit, die Rolle langfristiger Geschäftsbeziehungen im Rahmen eines wertorientierten Managements zu erkennen und zu analysieren und die Planung einer Geschäftsbeziehung durch unternehmerisches Handeln erfolgreich umzusetzen. Untersucht werden zielgerichtete Strategien für die Beziehungen zu Unternehmen der vor- und nachgelagerten Wertschöpfungsstufen sowie zu Kooperationspartnern, der Aufbau und die Gestaltung von Geschäftsbeziehungen zu Kunden und das Management von Handelsbeziehungen. Inhalt im Einzelnen:

- Grundbausteine des Marketings
- Positionierung, Wettbewerbsvorteile und USP
- Kundenorientierung und Kundenbindung
- Bausteine einer Marketing-Konzeption
- Marketingforschung / Marktforschung
- Marketing-Mix
- Marktsegmentierung und Kundenselektion
- Kundenorientierung des Unternehmens
- Phasen des organisationalen Kaufprozesses, Buying Center
- Beschwerdemanagement

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und obligatorisch: 10minütiger Kurzvortrag mit Handout und Fachgespräch an einem der beiden Prüfungstage 21.+22.8.09 einen (2 Credits);
Fakultativ: zusätzlich eine kurze ca. 6-8seitige Hausarbeit (3 Credits)

Literatur:
Meffert, H., Burmann, C./ Kirchgeorg, M. (2008): Marketing. Gabler Verlag in Wiesbaden.
Engelhardt, W./ Klöter, R./Schnittka, M. Marketing. In: Linnhoff (Hrsg.) (2002): Betriebswirtschaft für Führungskräfte. Schäffer-Poeschel Verlag Stuttgart.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Termine:
Vorbesprechung: Mo, 06.07.09, 12:15-13:45 Uhr, R11 T03 D16
Block: Mi, 12.08.09 + Sa, 15.08.09, R09 S04 B08, je 10:15-16:30 Uhr
Mi, 19.08.09, R11 T03 D33 + Do, 20.08.09, R09 S04 B08, je 10:15-16:30 Uhr
Prüfungstermine: Fr, 21.08.09 und/oder Sa, 22.08.09 zwischen 10:15-19:00 Uhr, R11 T03 D33 (nach individueller Terminvereinbarung mit Herrn Vohr in der Vorbesprechung)
Online-Anmeldung während der Anmeldefrist 26.03.-31.05.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)!

BS	**Einfluss der Musik: Vom Konzert zum Kino**	**Ausgelastet** - Nur Warteplätze	
Stéphane Roussel			
Termine s. u.	Essen / R09 S04 B08	Umfang:	3 ECTS-Cr., 30 Std. Präsenzzeit
Beginn:	03.07.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	IOS	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		

Inhalte:

- Musik als Zentrum der Handlung im Oper und Ballett
- Grenzen und Vergleich zwischen Klassisch und Pop?
- Musiktheater oder Theater mit Musik
- Rolle der Musik im Kino

Lernziele:

Die Studierenden sind befähigt, die wichtigen Bewegungen der Musik im XX. Jhdt. zu unterscheiden, und deren Einfluss in den anderen künstlerischen Bereichen wie Tanz, Theater und Kino zu analysieren.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und zwei Essays à ca. 3 Seiten (3 Credits).

Literatur:
David Toop, *Ocean of Sound*, 1995.
„Dear Pierre", „Cher John": Pierre Boulez und John Cage; der Briefwechsel hrsg. Von Jean Jacques Nattiez. Aus dem Engl. und Franz. übers. von Bettina Schäfer und Katharina Matthewes, 1997.
Notation. Kalkül und Form in den Künsten, Ausstellungskatalog, Akademie der Künste, Berlin, 2008.
Weiterführend:
Briefwechsel : Richard Strauss, Hugo von Hofmannsthal / Hrsg. von Willi Schuh, 1978.
Worte über Musik: Gespräche, Aufsätze, reden, Hörspiele / Mauricio Kagel, 1991.
Laurie Anderson: *The Record of the time*, Ausstellungskatalog, Düsseldorf, 2003.
Corinne Ullrich, *Jimi Hendrix*, 2000.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Termine:
Vorbesprechung: 03.07.2009, 16:15-17:45 Uhr, R09 S04 B08 (Teilnahmepflicht)
Block (v-freie Zeit): 07.-10.09.2009, jeweils 10:15-16:45 Uhr, R09 S04 B08
Diese Veranstaltung wurde speziell für Studierende des Studium liberale konzipiert!
Anmeldefrist 20.04.-28.06.2009. Bitte über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale anmelden.

BS	**Einführung in die Marktwirtschaft 2**		**NEU**
Dipl.-Kaufmann Harald Trübcher		NOCH PLÄTZE FREI!	
Termine s. u.	Essen / R09 S04 B08	Umfang:	3 ECTS-Cr., ca. 30 Std. Präsenz
Beginn:	**14.09.2009**	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / 35 gesamt
Anbieter:	Institut für Optionale Studien	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-spezifisch		

Voraussetzungen:
Die Veranstaltung richtet sich an Studierende in jeder Studienphase ohne oder mit geringen wirtschaftlichen Vorkenntnissen. Für Studierende der Wirtschaftswissenschaften, der Wirtschaftsmathematik, des Kulturwirts und der Physik ist sie nicht im Modul E3 geeignet.

Inhalte:
Ob Arbeitslosigkeit, Privatisierungen, Staatsverschuldung, oder Globalisierung – tagtäglich versorgen uns die Medien mit einer Vielzahl von Nachrichten aus dem Wirtschaftsleben. Doch meist haben wir nur ein recht oberflächliches Wissen darüber, wie Wirtschaft wirklich funktioniert und welche Auswirkungen wirtschafts-politische Entscheidungen auf unseren Alltag haben.
Anhand aktueller Themen werden in diesem Seminar grundlegende Prinzipien des Wirtschaftslebens erläutert. Dabei werden u. a. folgende Fragen beantwortet: Wie funktionieren Märkte? Wie kommen Preise überhaupt zustande? Worauf begründet sich der Erfolg der Marktwirtschaft? Ist es notwendig, dass der Staat in Wirtschaftsprozesse eingreift? Welche Folgen haben Eingriffe in den freien Wettbewerb? Welche Ursachen und Auswirkungen hat der Prozess der Globalisierung?
Zu ausgewählten Themen werden im Seminar Fallstudien in Gruppenarbeit durchgeführt und die Ergebnisse im Anschluss diskutiert. Dabei soll den TeilnehmerInnen aufgezeigt werden, dass es bei wirtschaftlichen Fragestellungen meist keine Patentlösung gibt, sondern eine Vielzahl von gleichwertigen – oft widersprüchlichen – Lösungsansätzen.

Lernziele:
Praxisnaher Erwerb von wirtschaftlichem Grundlagenwissen als Ergänzung eines geisteswissenschaftlichen Studiums; Fähigkeit zur eigenständigen Beurteilung wirtschaftlicher Zusammenhänge verbunden mit einem besseren Verständnis wirtschaftspolitischer Berichterstattung in den Medien.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme, mündliche Mitarbeit und Gruppenarbeit im Seminar sowie Klausur:
In E3 ist regelmäßige, aktive Teilnahme mit angemessener Vor-/Nachbereitung Voraussetzung, um zur Prüfung zugelassen zu werden. Geduldet wird im IOS eine entschuldigte (!) Fehlzeit von max. 3 Std. bei den BS mit einem Umfang von 30 Std.

Literatur:
Voraussichtlich ist ein Reader zum Selbstkostenpreis im Seminar zu erwerben.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Blocktermine: Mo, 14.09. / Mi, 16.09. / Mo, 21.09. / Mi, 23.09., je 09:30-16:00 Uhr s. t.
Klausur: Mo, 28.09.2009, 10:00-11:30 Uhr s. t.
Das Seminar findet in der vorlesungsfreien Zeit nach der Vorlesungszeit SoSe 09 statt! Diese Veranstaltung wurde speziell für Studierende des Studium liberale konzipiert!
Anmeldefrist 20.04.-28.06.2009. Bitte über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale anmelden. (www.uni-due.de/ios/veranstaltungen); Diese Veranstaltung wurde speziell für Studierende des Studium liberale konzipiert. Kontakt: studium-liberale@uni-due.de

Kultur & Gesellschaft

Veranstaltungen der E3-Rubrik "Kultur und Gesellschaft" richten sich im fachfremden Modul E3 – wo nicht anders beschrieben – besonders an Studierende der Natur-, Ingenieur- und Wirtschaftswissenschaften, insofern die Veranstaltungen dort nicht schon Teil des Curriculums sind. Es handelt sich um geeignete geöffnete Veranstaltungen der Fachbereiche UDE, die Sie gemeinsam mit Studierenden des ausrichtenden Fachs besuchen.
Zu diesen Veranstaltungen erhalten Sie den Leistungsnachweis bei erfolgreichem Abschluss von den Dozentinnen und Dozenten der Fachbereiche.

Angebote des Science Support Centres SSC

SE	**ZukunftsWerkstatt: Urbane Mobilität** Dipl.-Ing. Jochen Forstmann		
Mo 09:30-13:00 Beginn: Anbieter:	Duisburg / SG U116 20.04.2009 SSC	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	4 ECTS-Credits, 4 SWS 14 E-Bereich / 20 gesamt Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		
Voraussetzungen: Teamfähigkeit, technisch-naturwissenschaftliches Interesse und Verständnis, Interesse an interdisziplinärer Gruppenarbeit, Experimentierfreude, Fähigkeit zu eigenverantwortlichem und selbstorganisiertem Arbeiten. Die Veranstaltung wendet sich im Modul E3 an Studierende ab dem 3. FS der Ingenieur- und Naturwissenschaften (8 Plätze), ist aber auch für Studierende der FBe GesWi, GeiWi und BiWi geöffnet (6 Plätze).			
Inhalte: In interdisziplinären Arbeitsgruppen werden innovative Produkt- und Geschäftsmodelle entwickelt. Thematisch sollen sich die zu erarbeitenden Projektergebnisse mit dem Gedanken urbaner Mobilität auseinandersetzen. Die Themen und Aufgabenstellungen werden von den Projektgruppen in einem Brainstorming entwickelt. Neben der Adaption und Hybridisierung klassischer Transportmittel umfasst das Thema innovative Produkte und Dienstleistungen für Menschen, die sich im städtischen Umfeld bewegen, arbeiten und leben. Lernziele: Teamorientierung, "Denken in Produkten"; Kreativitäts- und Transdisziplinaritätsförderung.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Erarbeiten eines Projektergebnisses im Team mit abschließender Präsentation.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.			

SE	**ZukunftsWerkstatt: Wissenschaft und Engineering trifft Design – Interdisziplinäre Produktentwicklung in Projektarbeit** AUSGELASTET Nur Warteplätze		
Dipl.-Des. Sebastien Lienhard			
Do 16:00-19:30	Duisburg / SG U116	Umfang:	4 ECTS-Credits, 4 SWS
Beginn:	23.04.2009	Max. TN-Zahl:	14 E-Bereich / 20 gesamt
Anbieter:	SSC	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Teamfähigkeit, technisches Verständnis, Experimentierfreude. Die Veranstaltung wendet sich im Modul E3 an Studierende ab dem 3. FS der Ingenieur- und Naturwissenschaften (8 Plätze), ist aber auch für Studierende der FBe GesWi, GeiWi und BiWi geöffnet (6 Plätze).

Inhalte:
In interdisziplinären Arbeitsgruppen werden innovative Produkt- und Geschäftsmodelle entwickelt.
Aus Forschungsschwerpunkten der UDE werden Produktideen generiert, Konzepte erarbeitet und konkrete Produkte entworfen, die zum Abschluss des Semesters protoypisch oder modellhaft umgesetzt werden. In Zusammenarbeit mit Studenten des Fachbereiches Industrial Design der Folkwang Hoschule Essen werden Umsetzungs- und Entwicklungsstrategien aus dem Bereich "Research and Development" angewendet.

Lernziele:
Teamorientierung, "Denken in Produkten"; Kreativitäts- und Transdisziplinaritätsförderung.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Projektpräsentation.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Veranstalter ist das Science Support Center SSC der Universität Duisburg-Essen.
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Für E3 nicht über LSF anmelden.

Angebote des Fachbereichs Geisteswissenschaften

Diese Veranstaltungen können von Studierenden des FBs GeiWi nicht im fachfremden Modul E3 belegt werden. Das fachnahe Modul E2 wird nicht im IOS, sondern FB-intern organisiert.

PS	**"Curry 'n' Chips" – Multiculturalism in the UK**		AUSGELSASTET Nur Warteplätze
Tracey Ann Cooper			
Mi 10:00-12:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R12 R07 A69 22.04.2009 GeiWi, Anglistik	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	2 ECTS-Credits, 2 SWS 5 E-Bereich / k. A. gesamt Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Since the Second World War British society has experienced many extraordinary changes. Ask any British person today what they do on a Saturday night with their friends and the answer will most probably be: "Going to the Indian". Curry 'n' chips has become a British tradition. It's as British as fish and chips, and tea and scones.

Lernziele:
In this course we will be using a variety of texts, film and T. V. sitcoms to explore the topics of ethnic and social diversity in the UK. Students are expected to actively participate and are required to do a short presentation and to sit a final exam.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Group presentation and final exam.

Literatur:
A reader will be available from Ewald Priebe Kopiersysteme, Segerothstr. 81.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

PS	**African-American Vernacular**		
Adam Christian von Wald B.A.			
Mi 08:00-10:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R11 T06 C84 22.04.2009 GeiWi, Anglistik	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	2 ECTS-Credits, 2 SWS 5 E-Bereich / k. A. gesamt Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
In accordance with the themes of Module IV, this cultural studies seminar shall investigate the significance of African American English (AAE) in American society. While certain unique linguistics features of AAE shall be briefly examined, the focus of this course shall be upon the use of AAE in literature and media and the political, social and religious issues surrounding this use. We shall draw heavily on contemporary medias, such as film, television and music in order to better understand the role of AAE in specifically American discourses.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Final exam

Literatur:
Please pick up the short reader from the copy shop (Kopiersysteme Ewald Priebe, Segerothstr. 81) a week before the first session.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

PS	**The Eternal Marlboro Man? – Changing Images of Cowboys in American Culture** AUSGELASTET		
Wiebke Engel M.A.			
Mi 16:00-18:00	Essen / R11 T06 C94	Umfang:	2 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	22.04.2009	Max. TN-Zahl:	5 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Anglistik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
This class will introduce students to one of the most famous icons of American culture – the cowboy. The historic American cowboy of the late 19th century quickly turned into a figure of unique significance and legend. After the frontier was closed the cowboy image became highly romanticized in various accounts of American culture, turning into an ideal of masculinity and toughness. From Buffalo Bill's "Wild West Show", to America's archetypical cowboy character John Wayne as well as George W. Bush's "Cowboy Diplomacy," this class will examine myths and realities behind changing images of cowboy in American culture and society. To explore the deeper symbolism behind ongoing popularity of cowboy lifestyle, we will discuss a variety of films, from classical Western movies such as High Noon to modern accounts in Brokeback Mountain, country music as well as other aspects of American life-style in connection to the cowboy myth. You should only take this class, if you are prepared to do the reading.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Mid-term and final exam.

Literatur:
A reader containing all course texts will be available at the copy shop located at Reckhammerweg 4 after the first class meeting.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**A History of British Literature and Culture**		
Prof. Dr. Frank Erik Pointner			
Mi 10:00-12:00	Essen / R11 T05 C75	Umfang:	2 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	22.04.2009	Max. TN-Zahl:	unbegr. E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Anglistik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
The lecture will focus on English literary and non-literary texts, that have given shape and have been shaped by the social, political and philosophical contexts of their times.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Klausur

Literatur:
A reader with relevant material will be provided at the beginning of the seminar.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Corpus Linguistics**		
Prof. Dr. Claudia Claridge			
Mi 10:00-12:00	Essen / S05 T00 B42	Umfang:	2 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	22.04.2009	Max. TN-Zahl:	unbegr. E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Anglistik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Corpus Linguistics is a linguistic methodology, that researches language with the help of large electronic text collections and specialised computer (search) programmes. Since the 1960s it has grown into one of the major fields of empirical linguistics. It is partly a counter reaction to strictly rationalistic and formalist approaches, such as Generative Linguistics. On the other hand, it interacts well with many other approaches, such as Cognitive Linguistics, Contrastive Linguistics etc., by providing the data and the means for analysis. This lecture will place Corpus Linguistics in the wider field of 20th-century linguistics and explain its quantitative (frequency-based) and qualitative methods in more detail. Various types of corpora, both online and offline will be introduced and research results for most areas of linguistics will be presented as examples for what one can do with corpus linguistics.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Final exam

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

PS	**Raising Cultural Awareness by Analyzing National and Social Stereotypes**		
Dr. Astrid Klooth			
Di 08:30-10:00	Essen / R12 R04 A48	Umfang:	2 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	21.04.2009	Max. TN-Zahl:	5 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Anglistik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
This course will give an introduction to the concepts of culture, cultural awareness and stereotypes with an emphasis on contemporary Anglo-German relations. We will discuss fictional and non-fictional texts on the different aspects of stereotypes, their use in language, literature, everyday life and the media. In group work and presentations students will be able to explore cultural, social and national stereotypes as well as to practice how cultural knowledge and awareness can be used in practical language training, i. e. in the EFL classroom.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Presentation & short paper.

Literatur:
Donald, Ben: Springtime for Germany: or how I learned to love Lederhosen. Little, Brown 2007. ISBN: 978-0-316-73247-5A
Course reader, containing additional texts, will be available at Kopiersysteme Ewald Priebe, Segerothstr. 81 after the first session.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

PS	**Great Britain: A Survey of British Culture Gr. 1**		
Tracey Ann Cooper			
Mi 08:00-10:00	Essen / R12 R07 A69	Umfang:	2 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	22.04.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Anglistik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
The course gives an interesting insight into various cultural aspects of Great Britain, including history, geography, contemporary social issues and politics. Course material is taken from diverse sources such as newspapers, television, radio and film.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Students are expected to contribute to classes, attend regularly and are required to sit a final exam.

Literatur:
A reader will be available from Ewald Priebe Kopiersysteme, Segerothstr. 81.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

PS	**Great Britain: A Survey of British Culture Gr. 2**		
Neil Deane B.A., M.Sc.			
Mi 08:00-10:00	Essen / R12 R04 A84	Umfang:	2 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	22.04.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / 50 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Anglistik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
The course intends to take a broad aim and attempts to cover the following aspects of Britain in an informative and interesting way:

- History British politics and government
- Geography Britain's influence on modern music and culture
- British Education system Everyday life and people
- British press and media
- British attitudes and beliefs
- Multi-cultural Britain British institutions
- What is modern Britain?

We will be testing various ways of transmitting knowledge in the cultural studies field in broad way and hopefully arriving at some useful conclusions. If we have a large demand for this course, i e 40+ students, we will be employing a lecture style approach to the seminar and approximately one week will be devoted to each of the above topics, followed by an extensive test at the end of the course. If, however, numbers are smaller, students will have the opportunity of expanding these areas by carrying out ongoing assignments throughout the semester and giving a short, but well prepared presentation towards the end of the course. Active participation and regular attendance will also be a pre-requisite for the issuing of a "Schein".

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
An extensive test at the end of the course OR short, but well prepared presentation towards the end.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

PS	**Great Britain: A Survey of British Culture Gr. 3**		
Mair Edmunds-Harrington			
Di 08:00-10:00	Essen / R11 T06 C84	Umfang:	2 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	21.04.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Anglistik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
The course gives an interesting insight into various cultural aspects of Great Britain, including history, geography, contemporary social issues and politics. Course material is taken from diverse sources such as newspapers, television, radio and film.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Students are expected to contribute to classes, attend regularly and are required to sit a final exam.

Literatur:
A reader will be available from Ewald Priebe Kopiersysteme, Segerothstr. 81.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**A History of American Literature**		
Dr. Martin Butler			
Do 10:00-12:00	Essen / S07 S00 D07	Umfang:	2 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	23.04.2009	Max. TN-Zahl:	unbegr. E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Anglistik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
This lecture course, which will be offered every other semester, is the basis for any course you will be taking in American literature. It is intended primarily for students in the first or second year of their studies but may also be useful for others. […] Any student not specializing in American literature should consider this lecture course a convenient way of finding out about the field; i. e. if you are going to take only one class in American literature during your studies, this should be it. This lecture course will introduce students to the main periods of American literature, to about 50 of the most prominent American authors, and to a variety of individual texts. Background lectures will be complemented by the reading and discussion of passages from all major literary genres, covering at least five centuries of American literature.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Mid-term and final exam.

Literatur:
A reader containing all the texts with which we will deal in this class will be available from the copy shop at Reckhammerweg 4 after the first class meeting.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

PS	**Introduction to American Civilization Gr. 1** **Introduction to American Civilization Gr. 2**		
Christian Hunt			
Di 14:00-16:00 Do 08:00-10:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R09 T05 D33 (Gr. 1) od. Essen / R09 T05 D33 (Gr. 2) 21. bzw. 23.04.2009 GeiWi, Anglistik	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	2 ECTS-Credits, 2 SWS 10 E-Bereich / k. A. gesamt Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		
Voraussetzungen: Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.			
Inhalte: The goal of this course is to give students a broad introduction to the manifold aspects of American Civilization, both past and present. By taking a critical look at a wide array of materials (i. e. film, television, texts and music) we shall attempt to understand and analyze key cultural concepts and their development, such as "The American Dream", "The Melting Pot" and "Manifest Destiny". We shall also survey more general concepts, such as religion, politics, and regional geography. Though some aspects will be examined in great detail, the majority will only be touched upon in a cursory manner in order to ensure that students have a more complete overview of American Civilization.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Mid-term and final exam.			
Literatur: Please pick up the relevant materials from the copy shop (Kopiersysteme Ewald Priebe, Segerothstr. 81) shortly before the first session.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): **Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.** Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.			

PS	**Introduction to American Civilization Gr. 3**		
Adam Christian von Wald B.A.			
Mo 10:00-12:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R11 T06 C84 20.04.2009 GeiWi, Anglistik	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	2 ECTS-Credits, 2 SWS 10 E-Bereich / k. A. gesamt Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		
Voraussetzungen: Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung: s. Gr. 1			

PS	**A Survey of British Literature Gr. 1**		
Andrea Grün			
Di 12:00-14:00	Essen / R12 S03 H20	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	21.04.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Anglistik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Through a reading of texts and excerpts of all genres in their historical and cultural contexts, this seminar provides a survey of British literature from the Middle Ages to the present day. The seminar thus complements the lecture in the same module and provides a helpful framework of reference for all following seminars in literary or cultural studies.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
There will be – obligatory – group presentations, mini-tests and a short Klausur at the end of the semester in order to get a “Teilnahmenachweis".

Literatur:
A Reader for this course will be available in the copy-shop in Reckhammerweg 6 from early October.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

PS	**A Survey of British Literature Gr. 2**		
Prof. Dr. Jens Martin Gurr			
Mo 10:00-12:00	Essen / S05 T00 B83	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Anglistik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Through a reading of texts and excerpts of all genres in their historical and cultural contexts, this seminar provides a survey of British literature from the Middle Ages to the present day. The seminar thus complements the lecture in the same module and provides a helpful frame of reference for all following seminars in literary or cultural studies.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
There will be two "reading quizzes" (written mini-tests) in the course of the semester. For a "Teilnahmenachweis", participants will have to write a short Klausur (30 minutes) in the final session.

Literatur:
A reader containing all texts to be discussed will be available in the copy-shop Reckhammerweg from early March.

(Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

PS	**A Survey of British Literature Gr. 3**		
Sandra Meyer			
Mo 12:00-14:00	Essen / S05 T00 B83	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Anglistik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
This seminar provides a survey of British literature from the Middle Ages to the present day. We are going to read various texts and excerpts from all genres and put them into their historical and cultural context. Thus, this seminar is designed to offer students a basis for all future seminars within the field of literary and cultural studies.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Two reading quizzes during the semester, for a TN short Klausur (30 min) at the end of the semester.

Literatur:
A Reader will be available in the copy-shop “Unser Kopierladen" Reckhammerweg from early April onwards.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

PS	**A Survey of British Literature Gr. 4**		
Torsten Caeners M.A.			
Di 16:00-18:00	Essen / R11 T06 C84	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	21.04.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Anglistik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
The seminar will focus on literary and cultural key texts from the various epochs of English literature from the middle ages to the present day. The seminar thus complements the lecture in the same module and provides a helpful frame of reference for all following seminars in literary or cultural studies.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Klausur

Literatur:
A Reader for this course will be available in the copy-shop in Reckhammerweg at the beginning of the semester.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

PS	**A Survey of American Literature Gr. 1** **A Survey of American Literature Gr. 2**		
Wiebke Engel M.A.			
Do 16:00-18:00 Fr 12:00-14:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R11 T06 C94 (Gr. 1) od. Essen / R11 T06 C94 (Gr. 2) 23. bzw. 24.04.2009 GeiWi, Anglistik	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 5 E-Bereich / k. A. gesamt Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
This course will give an introduction to the diversity of American literature. It complements the lecture "A History of American Literature," which is offered every summer semester. Reading and analyzing texts from pre-colonial times to the present, we will try to get an overview of important movements and authors. In our discussions of writings taken from all main literary genres we will attempt to determine some of the characteristics of American literature in general and of individual periods and writers in particular. Short introductory lectures on the various periods of American literature will provide the literary and cultural background for our discussion of exemplary texts. You should only take this class if you are prepared to do the reading.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
7 quizzes on the class readings; short written assignment.

Literatur:
Reader: copy shop Reckhammerweg 4 after the first class meeting.
Gruppe 1:
Mark Twain, Huckleberry Finn. Bantam, USA. ISBN-10: 0553210793, ISBN-13: 978-0553210798lf
Lorraine Hansberry, A Raisin in the Sun. Vintage Books USA. ISBN: 0679755330
Gruppe 2:
Nathaniel Hawthorne, THE SCARLET LETTER. Oxford University Press. ISBN: 0192833715.
Arthur Miller, THE CRUCIBLE. Reclam. ISBN: 9783150092576

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

HS	**Kleine Textsorten**		
PD Dr. Hermann Cölfen			
Termin s. u. Beginn: Anbieter:	Essen / Raum s. u. 21.04.2009 GeiWi, Germanistik	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 20 E-Bereich / 40 gesamt Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Voraussetzung zur Seminarteilnahme ist eine vergleichsweise hohe Bereitschaft zur Textproduktion.
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
In der Berufspraxis von Personen, die es im weitesten Sinne mit Textproduktion zu tun haben, wird erwartet, dass sie souverän mit Textsorten umgehen können. So müssen zum Beispiel Pressemeldungen, Klappentexte, Editorials, Abstracts, Tagungsankündigungen, Protokolle und viele andere verfasst werden.
In diesem Seminar sollen – mit Blick auf die Berufspraxis von Absolventen geisteswissenschaftlicher Studiengänge relevante – Textsorten analysiert, systematisiert und verfasst werden.
Lernziele:
Erhöhung der Textsortenkompetenz in Analyse und Produktion.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Hausarbeit.

Literatur:
Ein Reader wird in DuePublico zu Beginn des Semesters zur Verfügung gestellt.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Termine:
Vorbesprechung: Di, 21.04.2009, 16:00-18:00, R12 R05 A69
Block: 12./13.09. und 19./20.09.2009, 11:00-17:00 Uhr, R11 T05 C94
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Grundkurs Literaturwissenschaft**		
Dr. Johannes F. Lehmann			
Mo 08:00-10:00 Beginn: Anbieter:	Essen / S05 T00 B42 20.04.2009 GeiWi, Germanistik	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 20 E-Bereich / 150 gesamt Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Die Vorlesung gibt eine teils historische, teils systematische Einführung in die allgemeine und germanistische Literaturwissenschaft. Themen sind unter anderem die Geschichte der Germanistik, Grundprobleme des Textverstehens, Regeln der Textproduktion, Dimensionen des Literaturbegriffs, Gattungspoetik, Literaturgeschichte und Methoden der Interpretation.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur.

Literatur:
Arbeitsgrundlage: Bosse, Heinrich / Ursula Renner: Literaturwissenschaft. Einführung in ein Sprachspiel. Freiburg 1999 (nur noch in der UB oder antiquarisch erhältlich. 2. Aufl. in Vorbereitung; Kopiervorlagen werden zur Verfügung gestellt).
Weitere Hinweise zur Einführung ins wissenschaftliche Arbeiten und zur Anfertigung von Hausarbeiten s. Homepage Renner-Henke: http://www.renner-henke.de

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

HS	**Sprachen der Bibel**		
Dr. Simone Loleit			
Mi 10:00-12:00 Beginn: Anbieter:	Essen / SE 005 (Schützenb.) 15.04.2009 GeiWi, Germanistik	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 4 E-Bereich / 40 gesamt Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet. Basiskenntnisse in einer germanischen (z. B. Englisch etc.) und einer romanischen Fremdsprache (z. B. Französisch, Spanisch, Italienisch etc.); Interesse an sprachgeschichtlichen Fragestellungen.

Inhalte:
Das Seminar bietet einen Überblick über die Geschichte der Bibelübersetzung von der hellenistischen Zeit bis zur Reformation. Nach einer einstündigen Einführung in die einzelnen Bibelübersetzungen wird anhand von Textbeispielen Grundwissen über die verschiedenen älteren Sprachen bzw. Sprachstufen erarbeitet.
Lernziele:
Erwerb der Fähigkeit, Unterschiede und Gemeinsamkeiten sprachlicher Systeme zu erkennen; Erarbeitung von Kriterien für die Analyse von Übersetzungen.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Referat.

Literatur:
Ein Textreader mit Angaben zu weiterführender Literatur ist im Seminar käuflich zu erwerben.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Französische Landeswissenschaft: Frankreich: Politik und Medienlandschaft (in französischer Sprache) (LW I)**		
Dr. Patricia Neu			
Mo 12:00-14:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R12 R07 A84 20.04.2009 GeiWi, Romanistik	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 20 E-Bereich/ 100 gesamt Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Vermittlung vertiefter Kenntnisse zu Sozialstruktur, politischen Institutionen und Medienlandschaft des heutigen Frankreich bzw. der frankophonen Länder.
Lernziele:
Erwerb von landeswissenschaftlichen Überblicken und Detailkenntnissen und der Fertigkeit zu interdisziplinärer Verknüpfung von fachwissenschaftlichen und landeswissenschaftlichen Inhalten.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur (45 Minuten).

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Diese Veranstaltung findet in französischer Sprache statt.
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-01.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Französische Landeswissenschaft: Frankreich: Geschichte und Identität (LW II)**		
Prof. Dr. Volker Steinkamp			
Di 10:00-12:00	Essen / R11 T00 D01	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	21.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Romanistik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Vermittlung vertiefter Kenntnisse zu ausgewählten Epochen der Geschichte Frankreichs bzw. der frankophonen Länder.
Lernziele:
Erwerb von landeswissenschaftlichen Überblicken und Detailkenntnissen und der Fertigkeit zu interdisziplinärer Verknüpfung von fachwissenschaftlichen und landeswissenschaftlichen Inhalten.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur (45 Minuten).

Literatur:
Peter C. Hartmann, Geschichte Frankreichs, München (Beck'sche Reihe Wissen), 3. Aufl., 2003

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-01.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Französische u. Spanische Landeswissenschaften: Kunst, Kultur und Medien in Frankreich und Spanien (LW III)**		
Prof. Dr. Cerstin Bauer-Funke			
Mi 14:00-16:00	Essen / S04 T01 A02	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	22.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 200 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Romanistik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Vermittlung vertiefter Kenntnisse zu wichtigen Werken der französischen bzw. frankophonen Malerei, Architektur, Bildhauerei und Musik.
Lernziele:
Erwerb von landeswissenschaftlichen Überblicken und Detailkenntnissen und der Fertigkeit zu interdisziplinärer Verknüpfung von fachwissenschaftlichen und landeswissenschaftlichen Inhalten.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur (45 Minuten).

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-01.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Spanische Landeswissenschaft: Spanische Politik und Medienlandschaft (LW I)** Prof. Dr. Alf Monjour		
Di 16:00-18:00 Beginn: Anbieter:	Essen / S07 S00 D07 21.04.2009 GeiWi, Romanistik	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 20 E-Bereich / 150 gesamt Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		
Voraussetzungen: Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.			
Inhalte: Vermittlung vertiefter Kenntnisse zur Sozialstruktur, politischen Institutionen und Medienlandschaft Spaniens bzw. der hispanoamerikanischen Länder. Lernziele: Erwerb von landeswissenschaftlichen Überblicken und Detailkenntnissen und der Fertigkeit zu interdisziplinärer Verknüpfung von fachwissenschaftlichen und landeswissenschaftlichen Inhalten.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Klausur (45 Minuten).			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): **Diese Veranstaltung ist mehrsprachig!** Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-01.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.			

VO	**Spanische Landeswissenschaft: Geschichte und Identität Spaniens und Hispanoamerikas (LW II)** Prof. Dr. Helmut C. Jacobs		
Mo 10:00-12:00 Beginn: Anbieter:	Essen / S05 T00 B42 20.04.2009 GeiWi, Romanistik	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 20 E-Bereich / 150 gesamt Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		
Voraussetzungen: Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.			
Inhalte: Vermittlung vertiefter Kenntnisse zur Geschichte Spaniens bzw. der hispanoamerikanischen Länder. Lernziele: Erwerb von landeswissenschaftlichen Überblicken und Detailkenntnissen und der Fertigkeit zu interdisziplinärer Verknüpfung von fachwissenschaftlichen und landeswissenschaftlichen Inhalten.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Klausur (45 Minuten).			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-01.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.			

VO	**Das niederländische Kolonialreich, 1600-1800**		
Prof. Dr. Christoph Marx			
Do 14:00-16:00	Essen / S05 T00 B83	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	23.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Geschichte	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Der Kampf um die Unabhängigkeit der Niederlande vom Habsburgerreich wurde sehr früh schon außerhalb Europas ausgetragen. Es gelang den Niederlanden innerhalb kurzer Zeit, Stützpunkte in Asien, Afrika und Amerika zu begründen und damit am äußerst lukrativen Gewürzhandel zu partizipieren. Die Vorlesung wird die Entstehung dieses überseeischen Reiches in ihrem engen Zusammenhang mit den Geschehnissen in den Niederlanden beleuchten, aber auch die Eigendynamik der weiteren Entwicklung behandeln. Hier soll sowohl die Struktur der beiden großen Handelskompanien als den Trägern des Kolonialreichs als auch ihre Verbindung mit politischen und militärischen Absichten der Niederlande zur Sprache kommen. Die Niederlande begannen im Gegensatz zu ihren portugiesischen Vorgängern frühzeitig, sich auf einige bestimmte Regionen im Raum des Indischen Ozeans zu konzentrieren und gründeten erstmals Kolonien, in denen europäische Auswanderer angesiedelt wurden.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Klausur

Literatur:
Jürgen G. Nagel, Abenteuer Fernhandel. Die Ostindienkompanien, Darmstadt 2007
Wolfgang Reinhard: Geschichte der europäischen Expansion, 4 Bände, Stuttgart 1983, 1985, 1988 und 1990 oder
Wolfgang Reinhard, Kleine Geschichte des Kolonialismus, Stuttgart ²2008;

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Die Geschichte des Alten Mesopotamien**		
Prof. Dr. Barbara Patzek			
Do 12:00-14:00	Essen / S05 T00 B59	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	23.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Geschichte	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Die Geschichte des Alten Mesopotamien beschreibt einen Zeitraum, der von den Anfängen der Zivilisation im Zweistromland bis zur Zeit Alexanders von Makedonien und den Anfängen des Hellenismus reicht. Die Vorlesung beschäftigt sich mit den geografischen und klimatischen Voraussetzungen der Kulturlandschaften Mesopotamiens, mit der Frage nach den Anfängen der Geschichte in der frühen sumerischen Hochkultur und den Reichsbildungen und Epochen im Verlauf der Geschichte Mesopotamiens und seiner Nachbarn vom 3. vorchristlichen Jahrtausend bis zum Hellenismus.
Schwerpunktthemen sind dabei die altorientalische Herrschaftsauffassung, die Herrschafts- und Wirtschaftssysteme, die Religion, sowie Kunst und Literatur als Teil der Tempel- und Palastkulturen.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur

Literatur:
D. O. Edzard: Geschichte Mesopotamiens, München 2004

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Das Zeitalter Philipps II. und Alexanders des Großen** Prof. Dr. Ruprecht Ziegler		
Di 10:00-12:00 Beginn: Anbieter:	Essen / S05 T00 B32 21.04.2009 GeiWi, Geschichte	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 20 E-Bereich / k. A. gesamt Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Die Flächenstaaten im Norden Griechenlands hatten an der Geschichte der griechischen Welt bis Philipp II. von Makedonien keinen großen Anteil. Die Verstädterung war dort wenig ausgeprägt. Philipp II. gelang es, sein Königtum zu festigen und seine Position in der Nord-Ägäis auszubauen, was zu Interessenkonflikten vor allem mit Athen und Theben führte. Philipps militärischer Erfolg bei Chaironeia (338 v. Chr.) zeigte schließlich das Versagen der griechischen Poleis auf, die von Makedonien weitgehend abhängig wurden. Der Makedonenkönig war jedoch geschickt genug, diese politische Abhängigkeit in eine Form zu kleiden, die das griechische Selbstwertgefühl nicht zerbrach und zugleich die gemeinsamen Kräfte an ein neues, großes Expansionsziel zu binden wusste. 337 v. Chr. Beauftragte der jetzt ins Leben gerufene „Korinthische Bund“ Philipp mit dem Krieg gegen die Großmacht Persien. Die Zerstörung insbesondere des Athenatempels auf der Akropolis von Athen durch die Perser im Jahre 480 v. Chr. sollte gerächt werden. Nach der Ermordung Philipps (aus persönlichen Gründen) setzte sein noch sehr junger Sohn und Nachfolger Alexander III. das Vorhaben in die Tat um. Er eroberte in wenigen Jahren nicht nur das gesamte persisch kontrollierte Territorium, sondern rückte sogar bis nach Indien vor. Seine Herrschaft reichte bei seinem frühen Tod 323 v. Chr. von der Adria bis zum Indus, vom Kaukasus bis zum Nil. Zurück blieb ein uneinheitliches Reich mit einer uneinheitlichen Verwaltung, ein Konglomerat von Ländern, eine ungeregelte Nachfolge. Gleichwohl lässt die Geschichtsforschung mit ihm guten Grundes eine neue Epoche beginnen, den Hellenismus. Mit Alexander kamen griechische und makedonische Eliten und somit auch die griechische Sprache nach Vorderasien, Städte wurden nach griechischem Muster gegründet (v. a. Alexandria in Ägypten), die griechische Drachme wurde zur Weltwährung. Deutlich erkennbar ist jedoch auch Alexanders Wille, insbesondere die Perser auf allen Ebenen zu beteiligen. Die Perser sollten offenbar neben den Griechen und Makedonen zum zweiten „Reichsvolk“ werden.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Klausur

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF an

VO Deutsche Geschichte 1848-1871 AUSGELASTET - Nur Warteplätze
Prof. Dr. Wilfried Loth

Mo 10:00-12:00	Essen / S07 S00 D07	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Geschichte	Zielgruppe:	Bachelor, Master

Angebotsart: E3-geöffnet

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Die deutsche Geschichte vom Beginn der Revolution von 1848 bis zur Vollendung der Reichsgründung 1871 ist eine Geschichte voller dramatischer Entscheidungen. Während die Industrialisierung in Mitteleuropa langsam, aber unerbittlich vorankommt, werden in der Auseinandersetzung der liberalen und demokratischen Bewegungen mit den monarchistischen Obrigkeitsstaaten schwierige Kompromisse gefunden. Die Rivalität zwischen Preußen und Österreich endet 1866 mit dem Ausscheiden der Habsburgermonarchie aus dem Deutschen Bund und dessen Auflösung. Schließlich bringt Bismarck eine „kleindeutsche“ Einigung unter preußischer Führung zustande, beschleunigt durch einen Krieg mit Frankreich, der die Herrschaft Napoleons III. beendet und zur Abtretung von Elsass und Lothringen führt. In den herkömmlichen Geschichtsbildern ist diese Entwicklung entweder als Erfolgsgeschichte (Bismarcks) oder als Verlustgeschichte (der demokratischen Bewegung) verankert. In der Vorlesung soll geprüft werden, wieweit diese Erzählungen differenziert werden müssen und ob es Alternativen zur „Reichsgründung von oben“ gegeben hat.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur

Literatur:
Wolfram Siemann: Gesellschaft im Aufbruch. Deutschland 1849-1871 (Reihe: Neue Historische Bibliothek, Edition Suhrkamp), Frankfurt/Main 1990
Elisabeth Fehrenbach: Verfassungsstaat und Nationsbildung 1815-1871 (Enzyklopädie deutscher Geschichte, Band 22), München 1992

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF an

VO Geschichte und Kunstgeschichte Sachsens im 10. bis 14. Jahrhundert
PD Dr. Caroline Horch

Sa 10:00-12:00	Essen / R11 T00 D03	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	25.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Geschichte	Zielgruppe:	Bachelor, Master

Angebotsart: E3-geöffnet

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Unter den Ottonen verlagerte sich das Zentrum des Reiches von Aachen nach Osten, nach Sachsen. Das Land um Magdeburg, Quedlinburg, Memleben wurde zur „Kernregion“; ihr hat sich die Forschung seit dem letzten Jahrzehnt des vergangenen Jahrhunderts intensiv zugewandt. Auch als sich nach dem Aufstieg der Salier und Staufer wieder Zentren im Westen des Reiches bildeten, verlor der Osten seine politische und kulturelle Bedeutung nicht mehr. In der Vorlesung soll ein Überblick über die Geschichte und in enger Verbindung damit ebenso über die Kunstgeschichte gegeben werden. Dabei werden sowohl Werke der bildenden Kunst als auch die Architektur einbezogen. Im Hinblick auf die die Kunstgeschichte resp. die Kunstwerke ist gleichwohl nicht eine streng lineare und entwicklungsgeschichtliche Darstellung geplant, sondern vielmehr eine solche, die sich gewissermaßen topographisch in den historischen Ablauf einordnet.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Die Staufer**		
Prof. Dr. Amalie Fößel			
Mi 08:00-10:00	Essen / S04 T01 A02	Umfang:	3 ECTS-Credits
Beginn:	22.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Geschichte	Zielgruppe:	Bachelor, Master
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Als eher unbedeutende Grafen im Riesgau lassen die sich nach ihrer späteren Burg auf dem Hohenstaufen bei Göppingen nennenden Staufer um 1030 erstmals in den Quellen fassen. Es folgte eine »Bilderbuch«-Karriere. Der entscheidende Schritt gelang 1138 mit der Wahl des Kaiserenkels Konrad zum König und 1152 mit der Nachfolge seines Neffen, den die Italiener »Barbarossa«, Rotbart, nannten. Weit über ein Jahrhundert regierten die Staufer im Reich, Friedrich II., das »Kind aus Apulien«, das das »Staunen der Welt« erregte, dann auch in Sizilien.
Die Vorlesung gibt einen Überblick über den Aufstieg dieser Adelsfamilie, die in einer Zeit herrschte, die man als europäische Wende bezeichnet. Denn europaweit lassen sich in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft zahlreiche Umbrüche beobachten, die neue Wege und Lösungen erforderten. Neben diesen strukturellen Bedingungen sind auch die unterschiedlichen Bewertungen bei Zeitgenossen wie in der geschichtswissenschaftlichen Forschung zu berücksichtigen.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur

Literatur:
Odilo Engels, Die Staufer (Urban-TB 154) Stuttgart u. a. ^{8}2004.
Knut Görich, Die Staufer. Herrscher und Reich (C. H. Beck Wissen 2393) München 2006.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Preußens schwieriger Westen. Das Rheinland und Brandenburg-Preußen 1609-1795**		
Prof. Dr. Jörg Engelbrecht			
Do 12:00-14:00	Essen / R11 T00 D01	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	23.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Geschichte	Zielgruppe:	Master, Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Im Jahre 1609 kam das Haus Brandenburg durch den Erwerb des Herzogtums Kleve auf dem Erbweg erstmals an den Rhein. Von Anfang an gestalte sich das Verhältnis zwischen den Rheinländern und ihren neuen Herrschern schwierig, wobei nicht allein mentale Unterschiede hierfür verantwortlich waren. Die Vorlesung will einen Überblick über die ersten zweihundert Jahre rheinisch-brandenburgischer(-preußischer) Geschichte geben und dabei die unterschiedlichsten Aspekte der wechselseitigen Beziehungen thematisieren. Zu fragen ist aber auch, inwieweit der Besitz der rheinischen Territorien Rückwirkungen auf die ostelbischen Stammlande der Hohenzollern gehabt hat.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur

Literatur:
Mölich, Georg / Meinhard Pohl / Veit Veltzke (Hrsg.), Preußens schwieriger Westen. Rheinisch-preußische Beziehungen, Konflikte und Wechselwirkungen, Duisburg 2003

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Marokko im 20. Jahrhundert. Kolonialisierung und Dekolonialisierung (1908-1956)** Prof. Dr. Wolfgang Hartung		
Do 16:00-18:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R11 T00 D03 23.04.2009 GeiWi, Geschichte	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 20 E-Bereich / k. A. gesamt Bachelor, Master
Angebotsart:	E3-geöffnet		
Voraussetzungen: Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.			
Inhalte: Ausgehend vom Verhältnis Marokkos zu den europäischen Staaten im 19. Jahrhundert werden die außen-, ebenso wie die innenpolitischen Voraussetzungen im Maghreb für die Errichtung des französischen und des spanischen Protektorates skizziert. Die Phase der darauffolgenden Kolonialisierung, die um das Jahr 1934 in die Zeit der Dekolonialisierung übergeht, bildet den Schwerpunkt der Darstellung. Darin soll die Aufmerksamkeit sowohl den außenpolitischen Zusammenhängen als auch dem innenpolitischen Wandel sowie den sozialen, wirtschaftlichen und strukturellen Veränderungen gelten. Dabei soll insbesondere auch der marokkanische Blickwinkel eröffnet werden. Mit der formalen Unabhängigkeit des Königreiches Marokko im Jahre 1956 hat die Dekolonialisierung Marokkos keineswegs ihr Ende gefunden, weil die politischen und gesellschaftlichen Kräfte – insbesondere die militärische Elite – und die Konflikte – etwa zwischen Arabern und Berbern – ebenso wie die wirtschaftlichen Strukturen aus der Kolonialzeit nur langsam zurücktreten und selbst das Ende der Regierung von König Hassan II. (1999) überlebt haben.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur			
Literatur: Ulrich Haarmann (Hg.): Geschichte der arabischen Welt. München ^{3}1994. Bernard Lugan: Histoire du Maroc. Paris 2000.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.			

VO	**Völkerwanderung und Merowingerzeit** Prof. Dr. Wolfgang Hartung		
Mi 14:00-16:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R11 T00 D01 22.04.2009 GeiWi, Geschichte	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 20 E-Bereich / k. A. gesamt Bachelor, Master
Angebotsart:	E3-geöffnet		
Voraussetzungen: Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.			
Inhalte: Die Anfänge des mittelalterlichen Europa sind in den Übergängen von der Spätantike zum Mittelalter zu suchen. Sie sind, ausgehend vom römischen Erbe, überwiegend von Prozessen und Strukturen geprägt, welche die sogenannte Völkerwanderungszeit und die daraus hervorgehende Merowingerzeit durchlaufen haben. Die Schwerpunkte werden auf den Ausformungen von Stämmen, Reichen, und Kulturen liegen, die aus der politischen, religiösen, wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Auseinandersetzung mit der römischen Welt entstanden sind.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur			
Literatur: Walter Pohl: Die Völkerwanderung. Eroberung und Integration. Stuttgart 2002. Eugen Ewig: Die Merowinger und das Frankenreich.42001 Gebhard. Handbuch der deutschen Geschichte Bd. 1. Stuttgart102004.			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.			

VO	**Geschichte Polens von den Anfängen bis zum 20. Jahrhundert** Eva Maria Stolberg		
Mo 14:00-16:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R11 T00 D05 20.04.2009 GeiWi, Geschichte	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 20 E-Bereich / k. A. gesamt Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
„Noch ist Polen nicht verloren" beginnt die polnische Nationalhymne, die das mühevolle Ringen der Polen um nationale Unabhängigkeit zum Ausdruck bringt. Die Vorlesung vermittelt einen Überblick über die Geschichte Polens vom frühen Mittelalter bis ins 20. Jahrhundert. Bis zu den polnischen Teilungen des 18. Jahrhunderts war Polen eine gleich-berechtigte Macht auf der europäischen Landkarte. Es nahm regen Anteil an der Christianisierung, der Renaissance und Aufklärung. Seine Blütezeit erreichte Polen mit der Herrschaft der Piasten und Jagieonen. Auch als Großmacht tat sich das Land hervor, indem es im 14. Jahrhundert die Union mit dem Großfürstentum Litauen vollzog und sein Territorium um Gebiete des heutigen Weißrusslands und der Ukraine erweitern konnte. Das Reich Polen-Litauen reichte bis an die Grenzen des Osmanischen Reiches. In das 16. und 17. Jahrhundert fällt die Zeit der Adelsrepublik, eine Wahlmonarchie mit umfangreichen Rechten des polnischen Adels, der so genannten szlachta. Kriege, Aufstände der ukrainischen Kosaken, innenpolitischer Reformstau führten zu Instabilität und zum Eingreifen ausländischer Mächte. Die polnischen Teilungen, an denen sich Österreich, Russland und Preußen beteiligten, beendeten die Souveränität Polens. Diese wurde erst nach dem Ende des Ersten Weltkrieges wieder hergestellt. Die staatliche "Wiedergeburt" geriet in den 1930er Jahren jedoch in das Spannungsfeld deutsch-sowjetischer geopolitischer Interessen, die 1939 – zu Beginn des Zweiten Weltkrieges – zu einer erneuten Teilung führten. Nach dem Ende der nationalsozialistischen Terrorherrschaft begann nach 1945 eine lang anhaltende Sowjetisierung Polens, die jedoch oberflächlich blieb. Hinter der Fassade einer kommunistischen Regierung machten sich in dem katholischen Land oppositionelle Strömungen bemerkbar, die sich in Aufständen (Posener Aufstand 1956) und Streiks (Solidarno in den 1980er Jahren) entluden und schließlich 1989 zum Niedergang des Kommunismus führten.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur

Literatur:
Manfred Alexander, Kleine Geschichte Polens, Stuttgart 2003.
Norman Davies, Im Herzen Europas – Geschichte Polens, München 2000.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Niedergang und Wandel. Die Zeit der valentinianischen und theodosianischen Dynastie** HD Dr. Helga Scholten		
Do 10:00-12:00 Beginn: Anbieter:	Essen / S05 T00 B83 23.04.2009 GeiWi, Geschichte	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 20 E-Bereich / k. A. gesamt Bachelor, Master
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Ein so vielschichtiger Prozess wie der Übergang von der griechisch-römischen Antike in das europäische Mittelalter ist nicht auf eine einzige Erklärung zurückzuführen. Eine Reihe herausragender Ereignisse während der valentinianischen und theodosianischen Dynastie, darunter die fatale Niederlage der Römer 378 n. Chr. bei Adrianopel, die beginnende Spaltung in ein West- und Oströmisches Reich nach 395 n. Chr., die Eroberung Roms durch die Westgoten 410 bilden wichtige Wegmarken. Eine Zäsur in politischer Hinsicht stellte die Absetzung des letzten weströmischen Kaisers durch Odovacar im Jahre 476 n. Chr. dar. Mit ihr endete die römische Herrschaft im Westen des Reiches. Justinians Versuch, in der Mitte des 6. Jahrhunderts n. Chr. die Reichseinheit wiederherzustellen, scheiterte.
Deutungen und Erklärungsmuster, wichtige Faktoren, die zum Zerfallsprozess des Imperium Roman um beitrugen, sollen im Rahmen der Vorlesung angesprochen und erörtert werden.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur

Literatur:
H. Bellen, Grundzüge der römischen Geschichte. Die Spätantike von Constantin bis Justinian, Darmstadt 2003.
A. Demandt; Die Spätantike; München 2008².

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Rom und Konstantinopel (324-1453)** Prof. Dr. Rolf Köhn		
Do 16:00-18:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R11 T00 D01 23.04.2009 GeiWi, Geschichte	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 20 E-Bereich / k. A. gesamt Bachelor, Master
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Vordergründig handelt es sich bei dieser Vorlesung um einen Vergleich zweier Metropolen des Mittelmeerraumes, nämlich um die Geschichte Roms und Konstantinopels in der Spätantike und im Mittelalter. Doch geht es am Beispiel der beiden Zentren des früheren west- und oströmischen Reiches eigentlich um die politische Fragmentierung des Römischen Reiches und das Entstehen von zwei unterschiedlichen Kulturräumen Europas: Einerseits der lateinische Westen des römischen Christentums (Stichwort: Abendland) in seiner machtpolitischen Zersplitterung, nicht erst seit 476, dem Ende des weströmischen Reiches, andererseits der griechische Osten des orthodoxen Christentums, vor allem im oströmischen, dann byzantinischen Kaiserreich. Der Anfangspunkt dieser Entwicklung liegt im Entschluss Kaiser Konstantins d. Gr. (306-337) vom November 324, die griechische Siedlung Byzantion zu einer mit Rom konkurrierenden Großstadt zu erweitern und ihr seinen eigenen Namen zu geben; der Mai 1453 markiert den Endpunkt der wechselseitigen Geschichte, als die Türken unter Sultan Mehmet Konstantinopel eroberten. Weil sich Konstantins Polis von Anfang an mit der Urbs Roma vergleichen und an ihr gemessen werden wollte, ist die Konkurrenz zwischen Rom und Konstantinopel eine Konstante der Geschichte beider Metropolen und damit auch der europäischen Geschichte geworden: Zeitgenössische Attribute für Konstantinopel wie 'Zweites Rom' oder 'Neues Rom' und 'Roms Tochter' oder 'Roms Schwester' beleuchten schlaglichtartig diese Ambitionen. Wie und warum sich das gegenseitige Verhältnis von Konstantinopel und Rom im Laufe von Jahrhunderten vom Wettstreit durch Nachahmung zum Gegensatz durch Abgrenzung entwickelte, wird hauptsächlicher Gegenstand der Vorlesung sein.
Eine Übersicht zu den Themen der einzelnen Sitzungen und eine Zusammenstellung der grundlegenden Sekundärliteratur werden in der Vorbesprechung und Einführung verteilt.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Klausur

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Verfassungsgeschichte des Alten Reiches**		
Prof. Dr. Stefan Brakensiek			
Mo 14:00-16:00	Essen / R11 T00 D03	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Geschichte	Zielgruppe:	Bachelor, Master
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Das Alte Reich, mit vollem Namen „Heiliges Römisches Reich Deutscher Nation“, war das frühneuzeitliche politische System des deutschsprachigen Raumes. Es war geprägt vom Dualismus zwischen Reichsständen und Krone, d. h. zwischen allen, die in einem Territorium Landesherren waren, aber doch die Krone als oberste Instanz anerkannten, und dem deutschen König (bzw. dem römischen Kaiser). Die Inhaber der Krone stammten in der Frühen Neuzeit (mit der Ausnahme des Wittelsbachers Karl VII. 1742-45) immer aus der Dynastie der Habsburger. Das Reich als politisches System entstand im Zuge der „Reichsreform“ des 15. Jahrhunderts. 1495 nahm es in Worms greifbare Formen an in Gestalt zweier Institutionen, des Reichstags und des Reichskammergerichts. Wichtige Stationen bei der Ausgestaltung dieses politischen Systems bildeten der Augsburger Religionsfrieden von 1555 sowie die Friedensschlüsse von Osnabrück und Münster 1648. Das Ende des Alten Reiches markiert das Jahr 1806, in dem Franz II. angesichts einer Reihe von katastrophalen Niederlagen gegen Napoleon I. die Kaiserkrone niederlegte und das Heilige Römische Reich Deutscher Nation für beendet erklärte. Die politische Bedeutung des Alten Reichs war und ist innerhalb der Geschichtswissenschaft umstritten: Im 19. und frühen 20. Jahrhundert sah die „borussische“ Schule in ihm ein schädliches Gebilde, das Deutschland an der Entwicklung zum Machtstaat gehindert habe, wie es dem „Erbfeind“ Frankreich im 17./18. Jahrhundert gelang. Nach 1945 wurde das Heilige Römische Reich Deutscher Nation als eine Friedens- und Rechtsordnung rehabilitiert, ja als eine politische Ordnung verklärt, die zu einem Angriffskrieg strukturell ungeeignet gewesen sei. Schließlich sah man im Alten Reich sogar bestimmte Züge der Europäischen Union präfiguriert. Die Vorlesung soll das Zusammenspiel der verschiedenen Reichsinstitutionen – jenseits solcher tagespolitischer Vereinnahmungen – darlegen und damit eine Einführung in das Funktionieren eines fremdartigen und faszinierenden politischen Systems bieten.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Klausur

Literatur:
Helmut Neuhaus, Das Reich in der Frühen Neuzeit (Enzyklopädie Deutscher Geschichte 42), München 1997.
Georg Schmidt, Geschichte des Alten Reiches. Staat und Nation in der Frühen Neuzeit 1495-1806, München 1999.
Axel Gotthard, Das Alte Reich. Verfassungsnormen und Verfassungswirklichkeit (Geschichte Kompakt), Darmstadt 2003.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Säkularisierung**		
Prof. Dr. Ute Schneider			
Di 10:00-12:00	Essen / R11 T00 D03	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	21.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Geschichte	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
„Since the mid-nineteenth century, and perhaps earlier, social scientists have awaited the death of religion as eagerly as any dispensationalist Christian sect has awaited the second coming". (Stark/ Iannaccone)
Die Erwartung einer fortschreitenden Säkularisierung in der Moderne wird in Anbetracht neuer Formen der Religiosität außerhalb aber auch innerhalb Europas von zahlreichen Sozialwissenschaftlern inzwischen in Frage gestellt. Verschiedene Theorien und Deutungsangebote sind bereits vorgelegt worden, um die Beziehungen zwischen Individuum, Staat und Religion in der Gegenwart zu interpretieren und aktuelle gesellschaftliche Probleme (z. B. Kopftuchfrage) zu lösen. Uns Historiker stellen die gegenwärtigen Debatten vor die Aufgabe, die bisher vorherrschende Vorstellung von einer fortschreitenden Säkularisierung seit der Frühen Neuzeit kritisch zu hinterfragen. Die Vorlesung wird sich einerseits mit verschiedenen Theorien der Säkularisierung und andererseits mit den unterschiedlichen Modellen befassen, die die europäischen Staaten seit der Frühen Neuzeit im Umgang mit Fragen von Religion und Konfession entwickelt haben.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Klausur

Literatur:
Friedrich Wilhelm Graf, Die Wiederkehr der Götter. Religion in der modernen Kultur, München 2004.
Hugh McLeod / Werner Ustorf (Hg.), The Decline of Christendom in Western Europe, 1750-2000, Cambridge 2003.
Michael Minkenberg /Ulrich Willems (Hg.), Politik und Religion. Politische Vierteljahresschrift, Sonderheft 33, Wiesbaden 2003.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

SE	**Das Bild als Botschaft und als Handlungsanweisung**		
Dr. Thomas Blisniewski			
Do 16:00-19:00	Essen / S05 T00 B83	Umfang:	4 ECTS-Credits, 4 SWS
Beginn:	23.04.2009	Max. TN-Zahl:	unbegr. E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Kunstpädagogik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Mittelalterliche Bilder sind stets auch Medien, die dem Rezipienten Botschaften und Handlungsanweisungen vermitteln sollen. Dem mittelalterlichen Weltbild folgend, sind diese Botschaften in aller Regel religiös motiviert und/ oder konnotiert und oft mit performativen Akten verbunden.
Lernziele:
Funktionen mittelalterlicher Bildwerke; Christliche Ikonographie.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur oder mündliche Prüfung.

Literatur:
Wird im Seminar genannt.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO/SE	**Einführung in die Fachdidaktik Philosophie**		
Dr. Vanessa Albus			
Mi 08:00-10:00	Essen / R09 T05 D33	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	keine Angaben	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Philosophie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Referat, mündliche Abschlussprüfung.

Literatur:
Volker Steenblock: Philosophische Bildung, Einführung in die Philosophiedidaktik und Handbuch: Praktische Philosophie, Münster, 2007.

(Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

SE	**Rhetorik/Hermeneutik**		AUSGELASTET
PD Dr. Elisabeth Weisser-Lohmann			
Fr 10:00-12:00	Essen / R12 T03 F87	Umfang:	4 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	keine Angaben	Max. TN-Zahl:	5 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Philosophie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Die philosophische Hermeneutik als Kunst der Textauslegung reflektiert die Bedingungen und Normen des Verstehens philosophischer Texte. Die Vorlesung wird die Aufgabenstellung der philosophischen Hermeneutik zunächst in Abgrenzung von anderen Spezialhermeneutiken entwickeln. Von der Interpretation historischer Texte unterscheidet sich die philosophische Textauslegung dadurch, dass sie den philosophischen Text nicht nur als Dokument einer Meinungsäußerung aus dem jeweiligen biographischen und ideengeschichtlichen Kontext heraus zu erläutern sucht, sondern sich mit dem Geltungsanspruch der philosophischen Aussage kritisch auseinandersetzt. Die Entwicklung der Grundprinzipien einer systematisch orientierten Kunstlehre des Verstehens wird einen zweiten Problemschwerpunkt der Vorlesung bilden. In einem dritten Teil werden Formen der Textgenese (Editionsfragen) und Formen der Rezeption und Klassifikation philosophischer Texte vorgestellt.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Referat/Kolloquium.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

SE	**Theorien rationalen Entscheidens**		**AUSGELASTET - Nur Warteplätze**
Dipl. Vw. Karsten Witt			
Mo 14:00-16:00	Essen / V15 R01 H63	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	15 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Philosophie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
In vielen Entscheidungssituationen ist der Mensch überfordert. Das Bauchgefühl, überlieferte Daumenregeln („… das haben wir schon immer so gemacht!“) und der gesunde Menschenverstand helfen nicht immer, wenn es darum geht, rational zu entscheiden. Sobald Unsicherheit, konfligierende Ziele und/oder eine große Zahl von Handlungsalternativen ins Spiel kommen, wird es für uns schwierig, die richtige Wahl zu treffen. Nicht zuletzt um diesem Missstand beizukommen, sind in der Philosophie und der Ökonomik Theorien rationalen Entscheidens entwickelt worden, von denen ich einige mit Ihnen im Seminar diskutieren möchte. Wir werden uns dabei mit dem Buch „Making choices“ von Frederic Schick (1997) auseinandersetzen. Schicks Buch bietet einen guten Überblick über die verschiedenen Stränge der Standardentscheidungstheorie sowie ihre Probleme und deren mögliche Lösungen, ist von überschaubarem Umfang (ca. 150 Seiten) und verzichtet auf mathematische Formalisierungen.
Gemeinsam mit Ihnen möchte ich Schicks Sicht der Dinge erarbeiten und kritisch reflektieren. Ich wünsche mir daher regelmäßige Mitarbeit und anregende Diskussionen.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Literatur:
Frederic Schick (1997): Making choices. A recasting of decision theory. Cambridge u.a.: Cambridge University Press

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

SE	**Apokalypse**		AUSGELASTET - Nur Warteplätze
Prof. Dr. Klaus Ebert			
Mo 10:00-12:00	Essen / R12 T04 F14	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	15 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Evangelische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Ausgehend von den biblischen Endzeitvorstellungen (AT/NT) sollen die theologischen und philosophischen Aspekte thematisiert werden.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und entweder Protokoll, Kurzreferat, Rezension, Lerntagebuch oder Kurztest.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

PS	**Confessio Augustana**		
Dr. Beate Eulenhöfer-Mann			
Mo 12:00-14:00	Essen / R11 T04 C84	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	5 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Evangelische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Das Augsburger Bekenntnis stellt einen Meilenstein in der reformatorischen Entwicklung dar. Wir werden uns in diesem Seminar einerseits mit dem historischen und theologischen Kontext und andererseits mit den konkreten Aussagen der CA beschäftigen. Weiterhin werden wir die Entstehungs- und Rezeptionsgeschichte der CA untersuchen und dabei auf die verschiedenen Funktionen eingehen, die dieses Bekenntnis hatte. Die Funktion von Bekenntnissen in verschiedenen Epochen der Kirchengeschichte bildet einen weiteren Themenschwerpunkt. Das Seminar soll Studierende befähigen, kirchengeschichtliche Themen selbständig zu erarbeiten und mit Literatur und Hilfsmitteln vertraut zu werden.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Kurzreferat.

Literatur:
Leif Grane, Die Confessio Augustana. Göttingen, ^{6}2006 sowie die einschlägigen Artikel in TRE und RGG, z. B. Bernhard Lohse, Augsburger Bekenntnis I in TRE Bd.4, 616-628.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

SE	**Dialog in Theologie, Pädagogik und Religionspädagogik**		
Prof. Dr. Thorsten Knauth			
Mo 16:00-18:00	Essen / R11 T06 C94	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Evangelische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
IOS liegen keine Angaben vor

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und entweder Protokoll, Kurzreferat, Rezension, Lerntagebuch oder Kurztest.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Evangelische Theologie im 19. Jahrhundert**		
Prof. Dr. Klaus Ebert			
Do 10:00-12:00	Essen / V15 R01 H76	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	16.04.2009	Max. TN-Zahl:	45 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Evangelische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Evangelische Theologie im Spannungsfeld von Idealistischer Philosophie und sozialen Fragen.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und entweder Protokoll, Kurzreferat, Rezension, Lerntagebuch oder Kurztest.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

SE	**Fundamentalismus und Aufklärung in den Religionen**		**AUSGELASTET**
PD Dr. Rainer Neu			
Mi 08:00-10:00	Essen / S-M 311 (Schützenb.)	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	15.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Evangelische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Die ‚Wiederkehr der Religion' traf Europa unvorbereitet. Konnte die neu und aggressiv sichtbar werdende Verbindung von Religion und Politik in der islamischen Welt noch einem ‚voraufgeklärten' Denken zugeschrieben werden, so musste es verblüffen, dass ausgerechnet im Kernland der westlichen Modernisierungsdynamik, den USA, unter George Bush diese Verquickung machtpolitische Dominanz erlangen konnte. Der Nationalismus indischer Hindus oder die Dialogunfähigkeit jüdischer Fundamentalisten in Israel entzweien die jeweiligen Gesellschaften und entfachen Bürgerkriege. Doch auch subjektive Orientierungen, die sich das Heil des Lebens von einem spezifischen Umgang mit Ernährungsfragen, mit Erziehungsrichtlinien oder der Geschlechterfrage versprechen, entspringen fundamentalistischen Grundeinstellungen. Ist die Aufklärung auf der Strecke geblieben? Zieht sie im Umgang mit dem Fundamentalismus den Kürzeren? Ist eine moderne Theologie denk- und umsetzbar, die sich den Idealen der Aufklärung verpflichtet weiß und trotzdem den Erfahrungsgehalt und den Anspruch der Religion nicht leugnet?

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und entweder Protokoll, Kurzreferat, Rezension, Lerntagebuch oder Kurztest.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

SE	**Gedanken über Gott (Hans Jonas). Jüdische Religionsphilosophie**		
Prof. Dr. Klaus Ebert			
Mo 16:00-18:00	Essen / R12 T04 F14	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	35 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Evangelische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Lektüre und Diskussion.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und entweder Protokoll, Kurzreferat, Rezension, Lerntagebuch oder Kurztest.

Literatur:
Hans Jonas, Gedanken über Gott, Frankfurt 1994

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

SE	**Gewalt und Gewaltlosigkeit in den Religionen. Interreligiöse Lernprozesse**		AUSGELASTET - Nur Warteplätze
Pfr. Rolf Heinrich			
Di 10:00-12:00	Essen / Raumänderung s. LSF	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	14.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Evangelische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Gewalt, Kriege, Mord und Terror gehören zur Geschichte der Menschen und der Religionen. „Religionen waren von Anfang an mit Gewalt verbunden.“ (G. Baudler). Zugleich ringen Menschen in den Religionen um Gewaltfreiheit, sinken aber immer wieder in Gewaltverherrlichung zurück und töten mit religiösen Motiven und Begründungen. Wie haben die verschiedenen Religionen sich mit Gewalt und Gewaltlosigkeit in ihrer Lehre und in ihrem alltäglichen Verhalten auseinandergesetzt? Welche konkreten Konzepte der Gewaltüberwindung haben sie entwickelt und wie sieht ihre Erziehung zur Gewaltlosigkeit aus? Diesen Fragen soll im Seminar in der Begegnung mit buddhistischen, muslimischen, hinduistischen und jüdischen Traditionen und im Gespräch mit Vertreter/innen dieser Religionen nachgegangen werden.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und entweder Protokoll, Kurzreferat, Rezension, Lerntagebuch oder Kurztest.

Literatur:
Georg Baudler, Gewalt in den Weltreligionen, Darmstadt, 2005
Rene Girard, Das Heilige und die Gewalt, Zürich, 1987

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

SE	**Gesellschaftliche Dimension der Religion**		
Prof. Dr. Klaus Ebert			
Do 14:00-16:00	Essen / R09 S02 B18	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	16.04.2009	Max. TN-Zahl:	45 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Evangelische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Diskussion sozialwissenschaftlicher Ansätze. Eine Theorie der Religion.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und entweder Protokoll, Kurzreferat, Rezension, Lerntagebuch oder Kurztest

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Grundlagen der theologischen Ethik**		**ENTFÄLLT leider**
Prof. Dr. Heiko Schulz			
Mi 08:30-10:00	Essen / R11 T05 C75	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	15.04.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Evangelische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Die Frage nach den Voraussetzungen, Prinzipien, Inhalten und Grenzen des 'guten Lebens' beschäftigt die christliche Tradition seit jeher, ebenso wie diejenige (Glaubens-)Gewissheit über Sinn und Bestimmung menschlichen Daseins, die jene Frage im Kontext rein 'humaner' Alternativen allererst als christliche zu artikulieren bzw. zu beantworten erlaubt. Dabei hat die Ethik erst im 17. Jahrhundert den Status einer eigenständigen systematisch-theologischen Disziplin gewonnen und auch danach im Vergleich zur Dogmatik stets ein eigentümliches Schattendasein geführt. An dieser Sachlage hat sich im Grunde bis in die zweite Hälfte dieses Jahrhunderts wenig geändert. Erst danach kam es, und zwar nicht nur und primär innerhalb der Theologie, zu einer regelrechten Veröffentlichungsexplosion auf ethischem Gebiet – eine Entwicklung, deren Ende noch nicht abzusehen ist. Neben den historischen Hintergründen für die genannte Entwicklung wird sich die Vorlesung vor allem mit ethischen Prinzipienfragen (z. B.: Begriff der Ethik; ethische Argumentationsformen; Begründung und Proprium der christlichen Ethik; Verhältnis der Ethik zur Dogmatik etc.) beschäftigen – und zwar u. a. in Auseinandersetzung mit aktuellen ethischen Entwürfen von theologischer Seite. Diskutiert werden darüber hinaus eine Reihe anwendungsethischer Probleme (z. B.: Kann die christliche Ethik beanspruchen, Maßgebliches zur Abtreibungs-debatte beizutragen?).

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und entweder Protokoll, Kurzreferat, Rezension, Lerntagebuch oder Kurztest.

Literatur:
Andersen, Svend: Einführung in die Ethik. Berlin/ New York 2000.
Deuser, Hermann: Die zehn Gebote. Kleine Einführung in die theologische Ethik. Stuttgart 2002.
Fischer, Johannes: Theologische Ethik. Grundwissen und Orientierung. Stuttgart 2002.
Weitere Literatur wird zu Beginn der Vorlesung bekannt gegeben.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

SE	**Religiöse Lebenswelten (Religionsphänomenologie)**		AUSGELASTET Nur Warteplätze
Heinz Jürgen Loth M.A.			
Do 14:00-16:00	Essen / R11 T05 C84	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	16.04.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GeiWi, Evangelische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Moderne Religionswissenschaft ist am Menschen orientiert und fragt nach dem Einfluss von Religionen auf die Lebensführung desselben. Es soll folglich untersucht werden, wie die religiösen Traditionen die ele-mentaren Bezüge und Bereiche menschlichen Lebens prägen. Dazu gehören Sexualität, Familie, Kindererziehung und Arbeit, aber auch Essen und Trinken sowie das Verhältnis zu Körper und Gesundheit. Weitere Bereiche umfassen die Beziehungen zu Mitmensch und Umwelt, wozu auch die Orientierung in Raum und Zeit gehört (heilige Orte und heilige Zeiten). In diesem Sinne will das Seminar auch die Bereitschaft und Fähigkeit zur interreligiösen Kommunikation in unserer pluralistischen Welt fördern.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und entweder Protokoll, Kurzreferat, Rezension, Lerntagebuch oder Kurztest.

Literatur:
K. Goldammer, Die Formenwelt des Religiösen: Grundriss der systematischen Religionswissenschaft, Stuttgart 1960
M. Klöcker/U. Tworuschka, Hrsg., Ethik der Weltreligionen: ein Handbuch, Darmstadt 2005
G. Mensching, Die Religion: Erscheinungsformen, Strukturtypen und Lebensgesetze, Stuttgart 1959
u ö.- U. Tworuschka, Religionswissenschaft, in: U. Becker/U. Tworuschka, Theologie kompakt: Ökumene und Religionswissenschaft (calwer Taschenbibliothek, Bd. 96), Stuttgart 2006-
C. Auffarth/H. G. Kippenberg/A. Michaels, Hrsg., Wörterbuch der Religionen Stuttgart 2006

(Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

SE	**Christentum und Kinder. Der religiöse Beitrag zur UN-Kinderrechtskonvention**		
Prof. Dr. Hubertus Lutterbach			
Mi 08:00-10:00	Essen / V15 R01 H90	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	15.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Katholische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor, Master
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Im Jahre 2009 jährt sich zum zwanzigsten Mal die Abfassung der UN-Kinderrechtskovention. Dieses Jubiläum soll der Anlass sein, mit zivilisationsgeschichtlichen Leitperspektiven nach dem Beitrag des Christentums zu dieser rechtlichen Absicherung von Kinderrechten zu fragen. Welche Zugewinne für das Humanum gehen auf das Christentum zurück; in welchen Bereichen wirkten die Christen womöglich auch behindernd mit Blick auf die Kinderrechte und deren Umsetzung? Diesen Kernfragen geht die Veranstaltung mit einer Mischung aus Vorlesungs-, Seminar- und Workshop-Anteilen nach und sucht auf diese Weise zugleich einen Beitrag zur Identität von christlicher Kinder- und Jugendarbeit innerhalb und außerhalb der Schule zu leisten.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur oder eine kleine schriftliche Arbeit.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

SE	**Das Erste Testament. Eine Einführung**		
PD Dr. Barbara Schmitz			
Di 10:00-12:00	Essen / V15 R01 H90	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	14.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Katholische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Die Bibel gehört weltweit zu den Bestsellern auf dem Büchermarkt. Praktisch jeder kennt die Bibel, viele haben sie daheim im Bücherregal stehen ... und praktisch kaum jemand hat sie je gelesen. Besonders dem Alten Testament begegnen viele mit großer Skepsis oder offener Ablehnung: Unverständlich, gewalttätig, längst überwunden – so lauten die Vorbehalte. Um das Alte Testament als einen Schatz an Erzählungen, Dichtung und Poesie, an Glaubensüberlieferung und Lebenswissen zu entdecken und einen (eigenen) Zugang zu finden, wird in dieser Veranstaltung eine Art Navigationssystem gemeinsam erarbeitet: Mit Informationen zum Aufbau der Bibel, zu den einzelnen biblischen Schriften und ihrer Entstehung, zur zeitgeschichtlichen Verortung und zu den Methoden ihrer Auslegung werden die Grundlagen gelegt, um sich kompetent mit etwas Zeit und Lesefreude durch die Bibel zu navigieren ... und dann vielleicht die Bibel als (neues) Lieblingsbuch zu entdecken!

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur oder eine kleine schriftliche Arbeit.

Literatur:
Zenger, Erich u. a., Einleitung in das Alte Testament. 6. Auflage, Stuttgart 2006.
Miranda, Juan-Peter, Kleine Einführung in das Alte Testament, Stuttgart 2001.
Weitere Literatur wird im Laufe des Seminars vorgestellt.

(Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

SE	**Die Eucharistie – Liturgiehistorische Brückenschläge zwischen Mittelalter und Gegenwart**		
Prof. Dr. Hubertus Lutterbach			
Do 08:00-10:00	Essen / V15 R01 H90	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	16.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Katholische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor, Master
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet

Inhalte:
Einerseits das Immer-Gleiche der sonntäglichen Eucharistie, die Wiederholung des Bekannten, andererseits die Eucharistie als „Milch für die Gotteskinder“, also eine gewissermaßen überlebensnotwendige Zuwendung Jesu Christi für jeden Christen/jede Christin. Das Seminar greift diese Spannung in produktiver Weise auf, indem es eine liturgiehistorische Erschließung der Eucharistie in ihren Einzelelementen bietet, um so der verstehenden Mitfeier der Eucharistie im eigenen Leben voranzuhelfen. – Besonders der mittelalterliche Umgang mit der Eucharistie (Sterbekommunion; Wettersegen; Kommunionunterricht; Kommunionhäufigkeit) vermag hier Sinnhorizonte für heutiges Verstehen zu eröffnen.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur oder eine kleine schriftliche Arbeit.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

SE	**Die Taufe. Ein Sakrament und seine christentumsgeschichtliche Prägekraft zwischen Spätantike und Gegenwart.**		
Prof. Dr. Hubertus Lutterbach			
Mi 18:00-20:00	Essen / V15 R01 H90	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	15.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Katholische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
In diesem Einführungsseminar geht es um die vielfältige Geschichte der christlichen Taufe: von den biblischen Grundlegungen bis hin zur modernen Taufspendung. Die liturgiehistorischen Entwicklungen (Kinder- und Erwachsenentaufe, Spendeformeln etc.) sollen dabei ebenso im Mittelpunkt stehen wie die alltagspraktischen Auswirkungen der christlichen Initiation. Wie sehr die Taufe den christlichen Alltag zu prägen vermochte, lässt sich anhand der Entwicklung des christlichen Schulwesens ebenso rekonstruieren wie anhand der Unterscheidung zwischen Laien und Priestern, anhand von christlichem Fundamentalismus ebenso wie anhand täuferischer Bewegungen. Kurzum: Das historisch-theologische Seminar soll der eigenen christlichen Identitätsfindung dienen und dazu verhelfen, theologisch noch sprachfähiger zu werden.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur oder eine kleine schriftliche Arbeit.

(Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Die Wiederentdeckung des Inneren Menschen. Christentumsgeschichte des 14. bis 16. Jahrhunderts**		
Prof. Dr. Hubertus Lutterbach			
Mi 10:00-12:00	Essen / S03 V00 E71	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	15.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Katholische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor, Master
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Die Vorlesung widmet sich dem Übergang vom Spätmittelalter zur Frühneuzeit. Als Leitfrage steht im Hintergrund, was es für das religiöse und gesellschaftliche Leben des abendländischen Menschen bedeutete, dass er seit dem 15. Jahrhundert nach über 1000 Jahren wieder in der Lage war, „Ich“ zu sagen. Weder ein Rembrandt noch ein Pieter Breughel, weder ein Martin Luther noch ein Ignatius von Loyola als Gründer der Jesuiten sind ohne diese Hintergrundkonstellationen verstehbar. Ebenso wenig sind grundlegende Ausdrucksformen des religiösen Alltagslebens ohne diese Hintergrundkoordinaten erklärlich: Ablass, Totentanz oder „Gezählte Frömmigkeit“. Schließlich ist ohne die wiedererlangte Fähigkeit zum „Ich“-Sagen auch jene Entwicklung nicht vorstellbar, die wir heute als „Reformation“ bezeichnen. Kurzum: Mit Hilfe exemplarischer historischer ´Tiefenbohrungen´ will die Vorlesung einen Beitrag leisten zum eigenen Ich-Sagen im Kontext von Religion und Gesellschaft.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur oder eine kleine schriftliche Arbeit.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

SE	**Einführung in das Neue Testament**		
Dr. Markus Tiwald			
Di 14:00-16:00	Essen / R11 T04 C59	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	14.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Katholische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Für die meisten ist die Bibel ein „Buch mit sieben Siegeln“ (Offb. 5,1): Die Sprache wirkt altertümlich, die dargestellten Handlungen mythologisch, die gezeichneten Figuren religiös überhöht. – In diesem Seminar werfen wir einen Blick in die Werkstatt neutestamentlicher Autoren: Was war der sprachliche Malkasten, mit dem man theologische Aussagen kolorierte, welches die Konstruktionsmuster, nach denen man Wundergeschichten verfasste? Das Instrumentar der „historisch-kritischen Bibelexegese“ will einen konkreten Zugang zu neutestamentlichen Texten vermitteln. Daneben kommen auch modernere Ansätze zur Sprache, wie etwa die feministische, befreiungstheologische und tiefenpsychologische Exegese. Ziel des Seminars ist es, die TeilnehmerInnen zu eigenständigem wissenschaftlichen Arbeiten mit biblischen Texten zu befähigen. Das Seminar setzt bewusst auf die aktive Mitarbeit der Studierenden und bietet ausreichend Gelegenheit, das theoretisch Erlernte an praktischen Übungen zu erproben.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur oder eine kleine schriftliche Arbeit.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Jesus in Context**		
Dr. Markus Tiwald			
Mi 14:00-16:00	Essen / R11 T04 C59	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	15.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Katholische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Ein „garstig breiter Graben“ liegt laut Gotthold Ephraim Lessing (1729-1781 – der berühmte deutsche Dichter studierte zwischen 1746 und 1748 Theologie in Leipzig) zwischen dem historischen Jesus und dem Jesus unseres Glaubens. Dieser starke Skeptizismus wird von der modernen Bibelwissenschaft heute allerdings nicht mehr geteilt. Dennoch hat es vom historischen Jesus bis zur Abfassung der Evangelien eine Reihe von Entwicklungen gegeben. Das Dokument „Sancta Mater Ecclesia“ von Paul VI. spricht von den „tria tempora traditionis“, den drei Zeitstufen der Überlieferung (Jesus – Urkirche – Evangelisten). Die Lehrveranstaltung versucht aufzuzeigen, wie die Botschaft Jesu in den Synoptikern und bei den katholischen Briefen kontinuierlich theologisch weitergeführt und entwickelt wurde.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur oder eine kleine schriftliche Arbeit.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Einführung in die Systematische Theologie**		
Prof. Dr. Ralf Miggelbrink			
Mi 16:00-18:00	Essen / R11 T00 D05	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	15.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Katholische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Das Seminar soll vertraut machen mit den Fragestellungen und Methoden der Systematischen Theologie, indem es theologische Themen unter einer vierfachen Perspektive beleuchtet:
(1) Wie unterschiedlich werden in den Traditionen des Katholizismus und des Protestantismus christliche Glaubensinhalte ausgelegt? (traditionsanalytische Fragestellung)
(2) Welches sind theologische Streitpunkte?(kontroverstheologische Fragestellung)
(3) Welcher ökumenische Gesprächs- und Annäherungsprozess ist in den letzten 100 Jahren vollzogen worden?(ökumenegeschichtliche Fragestellung)
(4) Welche gemeinsamen theologischen Sprechmöglichkeiten ergeben sich aus den Fortschritten der letzten 30 Jahre für ein theologisches Sprechen der Gegenwart, das sich korrelativ auf die lebensweltlichen Erfahrungen der Gegenwart bezieht?(ökumenisch-theologische Fragestellung)
Das Seminar folgt einer Basislektüre: In den Jahren 2001-2004 ist gefördert durch den Deutschen Ökumenischen Studienausschuss (DÖStA) des Arbeitskreises Christlicher Kirchen in Deutschland (ACK) von sechs Autoren unterschiedlicher christlicher Konfessionen eine „Ökumenische Einführung in das Christentum“ erarbeitet worden. Die Autorengruppe behandelt Fragestellungen der klassische loci theologici einer dezidiert lebensweltlichen Perspektive unter Berücksichtigung der genannten Leitfragen.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur oder eine kleine schriftliche Arbeit.

Literatur:
U. Link-Wieczorek u. a., Nach Gott im Leben fragen. Ökumenische Einführung in das Christentum, Gütersloh/Herder 2004

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Kirche und Rechtfertigung**		
Prof. Dr. Ralf Miggelbrink			
Do 10:00-12:00	Essen / R11 T00 D01	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	16.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Katholische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor, Master
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Unter den Begriffen der Rechtfertigung und der Heiligung deuten Christen mit jeweils konfessionell unterschiedlicher Schwerpunksetzung in der katholischen Tradition und in den Kirchen der Reformation die Heilsgeschichte nach Christus. Unterschiedlich ist dabei auch die der Kirche zugedachte Rolle der klassischen reformatorischen Bestimmung der Kirche als „Versammlung aller Gläubigen“ (Conf. Aug., 7). Dazu steht auf den ersten Blick die Lehre des II. Vatikanums über die Sakramentalität der Kirche im krassen Gegensatz. Wie wurden diese unterschiedlichen konfessionellen Akzentsetzungen in der Vergangenheit entfaltet? Wie wirkte sie sich in den Alltag, die Kultur und Kunst der Gemeinden aus? Welche Formen der interkonfessionellen Annäherung ermöglichen heute die verbindende Deutung des Zusammenhangs von Kirche und Rechtfertigung.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur oder eine kleine schriftliche Arbeit.

Literatur:
Ralf Miggelbrink, Einführung in die Lehre von der Kirche, Darmstadt 2003
Gemeinsame Römisch-Katholische und Evangelisch-Lutherische Kommission, Kirche und Rechtfertigung. Das Verständnis der Kirche im Lichte der Rechtfertigungslehre, Paderborn 1994

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

SE	**Wurzeln des sozialen Europas. Der Zusammenhang von Religions- und Sozialgeschichte für das Abendland**		
Prof. Dr. Hubertus Lutterbach			
Mi 14:00-16:00	Essen / R13 V00 H40	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	15.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Katholische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor, Master
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Themen wie „Negativbilanz Sexualität“, „Wertung der Frau“, „Gewaltmission“, „Kreuzzüge“, „Inquisition“ und „Hexen“ stehen in der gegenwärtigen Diskussion nicht selten für eine vom Christentum verursachte Blutspur. Christliche Leitthemen wie „Erfindung des Inneren Menschen“, „Gastfreundschaft“, „Krankenpflege“, „Totensorge“, „Kinderschutz“ oder „Randgruppenarbeit/Caritas“ zählen zu den häufig übersehenen christlichen Wurzeln der Sonderentwicklung. Das Seminar versucht die genannten Thematiken – und damit den Faktor Religion – für das Verständnis des heutigen Abendlandes zu erschließen.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur oder eine kleine schriftliche Arbeit.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

SE	**Klassische Texte der Religionskritik** Prof. Dr. Ralf Miggelbrink		
Do 14:00-16:00 Beginn: Anbieter:	Essen / S07 S00 D07 16.04.2009 GeiWi, Katholische Theologie	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 20 E-Bereich / 100 gesamt Bachelor, Master
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Die Rede ist derzeit oft von einer Renaissance der Religion. Aus der Sicht der Theologie ist Religion nicht unproblematisch. Sowohl die atheistische als auch die theistische Religionskritik bedarf einer theologischen Würdigung. Angefangen von den großen, wirkungsgeschichtlichen so folgenschweren Religionskritiken des 19. Jahrhunderts mit Friedrich Nietzsche, Ludwig Feuerbach und Karl Marx als Schwergewichten sollen die religionskritischen Ansätze in Philosophie, Kulturtheorie und Theologie des 20. Jahrhunderts anhand exemplarischer Texte studiert werden.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur oder eine kleine schriftliche Arbeit.

Literatur:
Norbert Hoerster (Hrsg.): Religionskritik für die Sekundarstufe II. Reclam, Stuttgart 1999
Michael Weinrich (Hrsg.): Religionskritik in der Neuzeit. Philosophische, soziologische und psychologische Texte. Gütersloher Verlagshaus Mohn, Gütersloh 1985
Karl-Heinz Weger (Hrsg.): Religionskritik von der Aufklärung bis zur Gegenwart, 4. Aufl. Herder, Freiburg/Basel/Wien 1988
Georges Minois: Geschichte des Atheismus. Von den Anfängen bis zur Gegenwart. Verl. Hermann Böhlaus Nachf., Weimar 2000

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Wie radikal müssen Christen sein? Soziologische Exegese zur Botschaft Jesu im Schwerefeld zwischen arm und reich, radikal und adaptiert.**		
Dr. Markus Tiwald			
Di 16:00-18:00	Essen / R11 T04 C59	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	14.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter:	GeiWi, Katholische Theologie	Zielgruppe:	Bachelor, Master
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GeiWi geeignet.

Inhalte:
Wer kennt sie nicht, die radikalen und oft sogar geschmacklos-anstößigen Aussagen des Neuen Testamentes: Vater und Mutter zu „hassen“ (Lk 14,26), Tote ihre Toten begraben zu lassen (Lk 9,59f) und im Fall des Konfliktes auch die andere Wange hinzuhalten (Lk 6,29). Lehrt das Christentum wirklich eine Ohrfeigenmoral – eine Art „Sklavenmoral“ wie dies Friedrich Nietzsche unterstellt? Müssen Jesu Jünger wirklich heimat- und besitzlos durch die Welt gehen – wie dies Jesus fordert (Lk 9,58 und 9,3)? Wie radikal hat ein guter Christ zu sein, wenn er eben noch ein guter Christ sein will? Und wie hält es die Kirche mit dem Geld? Schon zur Zeit der Abfassung der Evangelien zeigt sich in der Urkirche ein starkes Ringen zwischen Radikalität und Praktikabilität in der Nachfolge Jesu. Wahrscheinlich offenbart dieses Ringen die grundsätzliche Herausforderung christlichen Lebens schlechthin: die Radikalität der Jesusnachfolge zu bewahren, ohne dabei hart und abstoßend zu werden; den sozialen Sprengstoff des Gottesreiches nicht zu entschärfen, ohne die Welt gleich in Brand zu setzen; die Botschaft in die heutige Zeit zu übersetzen, ohne den Inhalt zu verschleudern; kompromissbereit zu sein und doch keine „faulen Kompromisse“ einzugehen.

Lernziele:
Die Lehrveranstaltung will mit dem Instrumentar der soziologischen Exegese zeigen, welche Funktion die radikalen Aussagen des Evangeliums zur Zeit Jesu hatten, und wie wir sie in die heutige Zeit übersetzen können (etwa in Form von sozialem Engagement).

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur oder eine kleine schriftliche Arbeit.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

Angebote des Fachbereichs Gesellschaftswissenschaften

Diese Veranstaltungen können von Studierenden des FBs GesWi nicht im fachfremden Modul E3 belegt werden. Das fachnahe Modul E2 wird nicht im IOS, sondern FB-intern organisiert.

SE/ÜB	**Funktionen des UN-Systems und Teilnahme an der UN-Simulations-tagung DuEMUN-RuhrMUN**		
Dipl.-Pol. Dieter Reinhardt / Anja Senz M.A. (verantw.) / Prof. Dr. sc. pol. Tobias Debiel / Prof. Dr. rer. pol. Thomas Heberer			
Do 18:00-20:00*	Duisburg / LE 120	Umfang:	4 Credits, ca. 42 Std. Präsenz
Beginn:	16.04.2009	Max. TN-Zahl:	50 E-Bereich / 120 gesamt
Anbieter:	GesWi, Sozialwiss., Politik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Gute englische Sprachkenntnisse, mündlich und schriftlich, und sozialwiss. Grundkenntnisse. Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GesWi geeignet.

Inhalte:
Das Seminar ist am Institut für Politikwissenschaft der UDE verankert und wird in Kooperation mit dem studentischen Duisburg-Essen Model United Nations (DuEMUN) e. V. angeboten. Die Teilnahme an der viertätigen englischsprachigen UN-Simulationstagung ‚Ruhr Model United Nations (RuhrMUN)' (17.-20.06.09) ist integraler Bestandteil. Die Themen der Tagung (u. a. Klimawandel, internationale Finanzkrise, 60-jähriges Jubiläum der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, Armutsbekämpfung und Piraterie auf den Weltmeeren) werden in den UN-Organen des "Sicherheitsrates", der "Generalversammlung" und des "Wirtschafts- und Sozialrates" bearbeitet. Das Seminar hat folgende Schwerpunkte:

- Es führt ein in den Aufbau und die Funktionsweise der UN-Hauptorgane und von UN-Organisationen in den Politikfeldern Sicherheitspolitik, Armutsbekämpfung, internationale Finanzpolitik und Klimawandel.
- Es werden Methoden der Online-Recherche über Debatten in ausgewählten UN-Hauptorganen und über ihre Entscheidungen vorgestellt.
- Nationalstaaten verfolgen bei der Durchsetzung ihrer Interessen innerhalb des UN-Systems sehr verschiedene Strategien der Verhandlungsführung, der Koalitionsbildung und der Verzögerung oder Blockade multilateraler Entscheidungsprozesse. Am Beispiel der USA, der EU-Regierungen, von Indien und China werden diese Strategien bei den Problemen der Sicherheitspolitik, Armutsbekämpfung, der internationalen Finanzpolitik und des Klimawandels untersucht.
- Zur Vorbereitung der Tagung werden praktische englischsprachige Übungen zu formalisierten Debatten in UN-Gremien durchgeführt.
- Die Veranstaltung umfasst auch die fachdidaktische Analyse und Konstrukt ausgewählter Gegenstände der Politikwissenschaft - dabei wird die Planspielmethode unter Perspektive der Vermittlung exemplarisch an Beispiel der Entscheidungsabläufe innerhalb von UN-Gremien entfaltet.

Teilnehmer der RuhrMUN erfüllen eine Aufnahmevoraussetzung für die Beteiligung an einer Studienreise zur MUN-Tagung in New York im April 2010.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
a) regelmäßige Teilnahme an den Sitzungen, den Blockseminaren und an der viertätigen Simulationstagung
b) Verfassen und Vortragen englischsprachiger kurzer Texte zu Themen der Tagung.

SE/ÜB	Fortsetzung: Funktionen des UN-Systems und Teilnahme an der UN-Simulationstagung DuEMUN-RuhrMUN

Literatur:
Brock, Lothar / Brühl, Tanja 2006: Nach dem UN-Reformgipfel, Vorschläge zur Stärkung der kollektiven Friedenssicherung, Policy Paper 24 der Stiftung Entwicklung und Frieden, ISSN 1437-2800, in: http://www.sef-bonn.org/download/publikationen/policy_paper/pp_24_de.pdf
Gareis, Sven Bernhard / Varwick, Johannes 2006: Die Vereinten Nationen. 4. Aufl., Budrich, Opladen, ISBN 3-8252-8328-3.
Kennedy, Paul 2007: Parlament der Menschheit. Die Vereinten Nationen und der Weg zur Weltregierung. München ISBN 3-406-56328-7.
Material zu 'Model United Nations (MUN)'-Simulationen: Auswärtiges Amt der Bundesregierung: http://www.auswaertiges-amt.de/diplo/de/Aussenpolitik/InternatOrgane/VereinteNationen/StrukturVN/Simulation/StartSimulationVN.html (5.10.08)
Deutschen Gesellschaft für die Vereinten Nationen (DGVN) e V.: Info-Blatt über MUN-Simulationen http://www.dgvn.de/fileadmin/user_upload/PUBLIKATIONEN/Basis_Informationen/bi-mun.pdf (5.10.08)
Material auf der UN Website: http://www.un.org/cyberschoolbus/modelun/index.asp (5.10.08)
Material zur größten MUN-Tagung 'NMUN' in New York: Preparation Guidelines http://students.jccc.net/orgs/un/nmunprep.htm (5.10.08)

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
* Weitere Termine:
Simulationstagung ‚Ruhr Model United Nations (RuhrMUN)': 17.-20.06.2009;
Zwei Blockseminare: Fr, 08.05.09, und Sa, 06.06.09, jeweils von 09:00 bis 18:00 Uhr.
Das SE ist im Rahmen der ‚CampusOnline'-Lehrveranstaltungen auch für Studierende der Ruhr-Universität Bochum und der TU Dortmund geöffnet und Teil des ‚Studium liberale'. Durch elektronische Plattformen werden internationale Studierende der Tagung in den Seminarablauf phasenweise integriert. Nähere Informationen zur RuhrMUN-Tagung: Lena Kamps: info@duemun.de (Speaker DuEMUN e. V., RuhrMUN Coordination); Kolja Brandtstedt: info@ruhrmun.org (DuEMUN e. V. und RuhrMUN Coordination); www.ruhrmun.org
Diese Veranstaltung ist mehrsprachig.
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	Politische Institutionen in Deutschland und Europa
Prof. Dr. phil. Heinz-Jürgen Axt	AUSGELASTET - Nur Warteplätze

Mo 18:00-19:30	Duisburg / LB 107	Umfang:	5 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	keine Angaben	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / 400 gesamt
Anbieter:	GesWi, Sozialwiss., Politik	Zielgruppe:	Bachelor

Angebotsart: E3-geöffnet

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GesWi geeignet.

Inhalte:
Im Mittelpunkt der Vorlesung stehen das institutionelle Mehrebenensystem von der kommunalen bis zur europäischen Ebene, die normative Basis (Europäische Verträge und GG) sowie die qualitative und quantitative Selbstbeschreibung der Institutionen.
Lernziele:
Die Studierenden kennen die Architektur des deutschen politischen und administrativen Systems sowie die wichtigsten europäischen Institutionen und ihre Funktionen. Sie verstehen zudem die zahlreichen Verflechtungen im europäischen Mehrebenensystem und die Einflussfaktoren der europäischen Ebene auf nationalstaatliche Politik in der Bundesrepublik.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Einführung in die Politischen Theorien I + II**		
PD Dr. rer. soz. Reinhard W. Sonnenschmidt (I) / Prof. Dr. Renate Martinsen (II)			
Do 16:00-18:00 Mo 12:00-14:00 Beginn: Anbieter:	Duisburg / LE 105 (I)* Duisburg / SG 135 (II) ab 20.04. * keine Angaben GesWi, Sozialwiss., Politik	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	7 ECTS-Credits, 2 SWS 20 E-Bereich / 100 gesamt Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GesWi geeignet.

Inhalte:
In dieser Vorlesung werden relevante Positionen der Politischen Theorie und Ideengeschichte vorgestellt. Vornehmlich wird es darum gehen, thematische Zusammenhänge an folgenden Begriffen abzuarbeiten: Tugend, Ethik, Gnade, Republik, Obrigkeit, Staat, Eigentum, Regierung, Gemeinwohl, Geschichte, Geist, Materialismus. Die Positionen umfassen einen repräsentativen Zeitraum, der bei Platon und Aristoteles beginnt und über Machiavelli und Rousseau bis hin zu Marx u. Engels reicht. Es werden Schwerpunkte gesetzt und benannt, die für die Klausur relevant sind.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Klausur

Literatur:
Die Texte werden in einem elektronischen Semesterapparat zur Verfügung gestellt.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.
E3-Studierende können nur beide Teile der VO zusammen belegen!

VO	**Theorie und Praxis der Internationalen Beziehungen**		
Prof. Dr. sc. pol. Tobias Debiel			
Di 14:00-16:00 Beginn: Anbieter:	Duisburg / SG 135* 14.04.2009 GesWi, Sozialwiss., Politik	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	4 ECTS-Credits, 2 SWS 15 E-Bereich / 200 gesamt Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GesWi geeignet.

Inhalte:
Behandelt werden Theorien der Internationalen Beziehungen (Realismus/ Neorealismus, Institutionalismus, Liberalismus, Konstruktivismus). Die Praxis der Weltpolitik wird untersucht am Beispiel führender Mächte (USA) sowie internationaler Organisationen (UNO). Zur Diskussion kommen die Handlungsfelder Sicherheit, Wohlfahrt und Herrschaft.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Klausur

Literatur:
Czempiel, Ernst-Otto: Kluge Macht. Außenpolitik für das 21. Jahrhundert, München 1999.
Krell, Gert: Weltbilder und Weltordnung. Einführung in die Theorie der internationalen Beziehungen, 3. Auflage, Baden-Baden 2004.
Rittberger, Volker/ Zangl, Bernhard: Internationale Organisationen – Politik und Geschichte, 3. Auflage, Opladen 2003.
Unser, Günther: Die UNO. Aufgaben. Strukturen. Politik, 7. Auflage, München 2004.

(Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
* 14.04.-09.06 und 23.06.-21.07.2009
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO Nord-Süd-Beziehungen und Global Governance
Prof. Dr. sc. pol. Tobias Debiel / Svenja Gertheiss

Termine s. u.	Duisburg / Räume s. u.	Umfang:	4 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	15.04.2009	Max. TN-Zahl:	15 E-Bereich / 200 gesamt
Anbieter:	GesWi, Sozialwiss., Politik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GesWi geeignet.

Inhalte:
Es handelt sich um eine Blended-Learning-Veranstaltung. Die Veranstaltung besteht aus drei Themenblöcken, die am Ende des Semesters mit einer Abschlussveranstaltung (i.d.R. RuhrCampus Student Conference, 10./11.07.2009) beendet werden. Dabei beginnt jeder Themenblock mit einer Auftaktpräsenzveranstaltung (15.04., 13.05. und 10.06.), die für organisatorische und inhaltliche Zwecke gedacht ist. Es folgt eine Online Lehr- und Lernphase zur Er- und Bearbeitung von Inhalten und zur Bewältigung von Projektaufgaben. Eine entsprechende Lernumgebung mit Materialen (Skripte, Texte, Videomaterial), Foren und FAQ´s wird in Moodle bereitgestellt, zusätzlich werden Online-Sprechstunden angeboten. Thematisch beinhalten die drei Blöcke folgende Inhalte:
Block 1: Begriffe, Konzepte und historische Entwicklungen;
Block 2: Herausforderungen der Globalsierung und Theorien der Global Governance;
Block 3: Global Governance in ausgewählten Politikfeldern.

Lernziele:
Das Modul „Nord-Süd-Beziehungen und Global Governance“ vermittelt Kenntnisse über die ökonomischen, politischen, gesellschaftlichen und kulturellen Aspekte von Globalisierung; über zentrale Akteure transnationaler und internationaler Politik; sowie Global Governance als Steuerungskonzept für entwicklungspolitische Herausforderungen in den Nord-Süd-Beziehungen.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Präsentation oder Kommentierung eines Papers bei der Student Conference.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Präsenztermine: 15.04., 13.05. und 10.06., 14:00-17:00 Uhr, SG 135 und 10./11.07.2009.

Sa, 11.07.2009:	09:00-10:30 Uhr,	Duisburg, LA Audimax
	11:00-16:30 Uhr:	LK 051 (Gr. 1), LK 052 (Gr. 2), LK 053 (Gr. 3), LK 061 (Gr. 4), LK 062 (Gr. 5), LK 063 (Gr. 6)
	16:30-18:00 Uhr	Duisburg, LA Audimax

Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO entfällt !!! Grundlagen der Soziologie entfällt !!!

	Essen /	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	keine Angaben	Max. TN-Zahl:	15 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GesWi, Sozialwiss., Soziologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GesWi geeignet.

Inhalte:
IOS liegen keine Angaben vor. Erkundigen Sie sich bitte zu einem späteren Zeitpunkt in LSF.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Die Veranstaltung entfällt!!!

VO	**Wirtschafts- und Sozialordnung**		AUSGELASTET - Nur Warteplätze
Prof. Dr. rer. pol. Gerhard			
Do 16:00-18:00	Duisburg / BA 026	Umfang:	5 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	16.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 450 gesamt
Anbieter:	GesWi, Sozialwiss., Soziologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GesWi geeignet.

Inhalte:
Die Vorlesung gibt einen grundlegenden Überblick über die historisch gewachsene, mit dem Begriff der „Sozialen Marktwirtschaft“ versehene Wirtschafts- und Sozialordnung in der Bundesrepublik Deutschland. Es wird dargelegt, dass in marktwirtschaftlichen Systemen verschiedene Konzeptionen und Ausprägungen des Zusammenwirkens von Staat, Markt und Gesellschaft denkbar sind und in den Staaten Europas praktiziert werden. Vor diesem Hintergrund werden die Strukturen, Prinzipien, Erfolge und Defizite des Systems der Sozialen Sicherung analysiert. Es soll aufgezeigt werden, dass das Modell der „Sozialen Marktwirtschaft“ bzw. des „Rheinischen Kapitalismus“ unter den Bedingungen des ökonomischen, sozialen und demografischen Wandels einem erheblichen Anpassungs- und Veränderungsdruck ausgesetzt ist.

Lernziele:
Die Lernenden kennen die geschichtliche Entwicklung der Wirtschafts- und Sozialordnung in Deutschland und haben einen Überblick über Wirtschaftsordnungskonzeptionen und Wohlfahrtsstaatstypen. Zugleich verfügen sie über Einblicke in das Wechselverhältnis von Wirtschaft, Gesellschaft und Sozialstaat, kennen die Prinzipien des deutschen Systems der sozialen Sicherung und überblicken aktuelle Veränderungs- und Anpassungsprozesse.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur.

Literatur:
Bäcker, G., Bispinck, R., Hofemann, K., Naegele, G.: Sozialpolitik und soziale Lage in Deutschland, 2 Bände, 4. grdld. überarb. A., Wiesbaden (VS Verlag) 2005.
Opielka, M.: Sozialpolitik – Grundlagen und vergleichende Perspektiven, Reinbek (rororo) 2004.
Kaminski, H., Koch, M.: Die Wirtschaftsordnung als Institutionen- und Regelsystem, Braunschweig (Westermann) 2004.
Boeckh, J., Huster, E.-U., Benz, B.: Sozialpolitik in Deutschland, Wiesbaden (UTB) 2004.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Sozialstruktur Deutschlands im europäischen Kontext**		AUSGELASTET
Dr. Marcel Erlinghagen			nur Warteplätze
Fr 10:00-12:00	Duisburg / LA Audimax	Umfang:	5 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	24.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / 450 gesamt
Anbieter:	GesWi, Sozialwiss., Soziologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GesWi geeignet.

Inhalte:
Die Vorlesung führt in *Grundbegriffe*, *Dimensionen* und *theoretische Modelle* der Sozialstrukturanalyse ein und vermittelt Kenntnisse über die Entwicklung und aktuelle Gestalt der Sozialstruktur der Bundesrepublik Deutschland. Dabei werden spezifische Probleme und Entwicklungspotentiale Deutschlands im Vergleich zu der Entwicklung anderer europäischer Gesellschaften aufgezeigt. Gegenstände und Themen sind Bevölkerungsstruktur und -entwicklung, Struktur der für die Allokation sozialer Positionen und die Distribution sozialer Güter und Ressourcen entscheidenden gesellschaftlichen Institutionen (Bildungs- und Ausbildungssystem, Wirtschafts- und Berufsstruktur, Arbeitsmarkt) sowie die Ausprägungen sozialer Ungleichheiten, der Lebensformen und der sozialen Beziehungsstrukturen. Ein wichtiges Querschnittsthema ist der mit Daten der Sozialsturanalyse belegbare Wandel der Geschlechterbeziehungen in den europäischen Gesellschaften.

Lernziele:
Die Studierenden haben einen grundlegenden Einblick in die Konzepte und Modelle der Sozialstrukturanalyse und die zentralen Dimensionen der Sozialstruktur moderner Gesellschaften. Sie verfügen über empirische Kenntnisse über die Sozialstruktur Deutschlands und können aktuelle Gegebenheiten in ihrer historischen Entwicklung und im Vergleich zu anderen europäischen Gesellschaften betrachten und beurteilen. Zugleich haben sie Einsicht in die soziale Strukturiertheit individuellen Handelns und in die Bedeutung sozialer Strukturen als Opportunitäten und Restriktionen (soziale Ungleichheit). Darüber hinaus entwickeln sie Kompetenzen bei der Recherche und im Umgang mit Daten der amtlichen und nicht-amtlichen Statistik und Sozialberichterstattung.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur.

Literatur:
Geißler, Rainer 2002: Die Sozialstruktur Deutschlands. Die gesellschaftliche Entwicklung vor und nach der Vereinigung. Mit einem Beitrag von Thomas Meyer. 3. grdld. überarb. A. Wiesbaden (Westd. Verlag).
Hradil, Stefan 2004: Die Sozialstruktur Deutschlands im internationalen Vergleich, Wiesbaden (Verlag für Sozialwissenschaften).
Schäfers, Bernhard/Wolfgang Zapf (Hrsg.), 2001: Handwörterbuch zur Gesellschaft Deutschlands, 2. erw. u. aktual. A., Opladen (Leske + Budrich).
Statistisches Bundesamt (Hrsg.), 2004: Datenreport 2004. Zahlen und Fakten über die Bundesrepublik Deutschland. Bonn (Bundeszentrale für politische Bildung).

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Einführung in die soziologischen Theorien**		
Dr. Thomas Schwietring			
Mi 16-18	Duisburg / LB 134	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	15.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / 150 gesamt
Anbieter:	GesWi, Sozialwiss., Soziologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs GesWi geeignet.

Inhalte:
Im Zentrum der Veranstaltung stehen folgende Schwerpunkte:

- Vorgeschichte und Aspekte der Konstitutionsphase der Soziologie
- Wissenschaftstheoretische und philosophische Grundlagen der Soziologie (u. a. Erklären/Verstehen)
- Klassische Gesellschaftskonzeptionen (z. B. Klassengesellschaft, bürgerliche Gesellschaft, Nationalgesellschaft, Organisationsgesellschaft…)

Lernziele:
Die Studierenden verfügen über einen grundlegenden Überblick über die historische und wissenschaftliche Ausbildung des disziplinären Selbstverständnisses der Soziologie sowie über klassische Gesellschaftskonzeptionen und können die verschiedenen Ansätze und Schulen reflektieren und anhand von Fallbeispielen und Untersuchungen kritisch überprüfen.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur (2stündig).
Der Vorlesung ist eine Übung zugeordnet, die exklusiv für Studierende des BA Soziologie vorgesehen ist und nicht von E3-Studierenden besucht werden kann und für diese auch nicht klausurrelevant ist.

Literatur:
Friedrich Jonas: Geschichte der Soziologie, Opladen: Westdeutscher Verlag 1981.
Georg Vielmetter: Philosophie der Sozialwissenschaften, Frankfurt/M./New York: Campus 1998.
Kneer, Georg, Nassehi, Armin, Schroer, Markus (Hrsg.): Klassische Gesellschaftsbegriffe der Soziologie, München: Fink 2001.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

SE	**Kapitalistische Krisenentwicklung und Zukunft der Gewerkschaftsbewegung** NEU		
Lic. rer. Publ. Juri Hälker			
Mi 18:00-20:00	Duisburg / LK 062	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	15.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GesWi, Sozialwissenschaften	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Studium liberale nicht für Studierende des FB GesWi belegbar.

Inhalte:
Hat der Kapitalismus einen Unfall, oder ist er der Unfall? Ist die Finanzkriese Schuld an der sich weiter vertiefenden Weltwirtschaftskrise oder erleben wir eine für die kapitalistische Ökonomie typische und zwangsläufige Entwicklung?
In unserem Seminar wollen wir diesen Fragen stellen und nach Antworten suchen: Wie kann der Krise begegnet werden? Was wären mögliche Alternativen zu unserem ökonomischen System? Und wie ließen sich diese durchsetzen?
Neben einem Blick auf die Politik steht dabei zentral die Frage nach der Rolle der Gewerkschaften. Stichworte: Wirtschaftsdemokratie, Mitbestimmung, keynsianische Wirtschaftspolitik, Social Movement Unionism, Organizing und politischer Streik.
Neben den Dozenten sollen Studierende ihre Vorstellungen und Arbeiten einbringen. Zudem werden Experten aus Wissenschaft, Gewerkschaften und Politik referieren.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Referat oder Hausarbeit oder mündl. Prüfung.

Literatur:
Wird im Seminar bekannt gegeben.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung ausschl. für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-31.03.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Melden Sie sich für E3 bitte nicht über LSF an.

SE	**Lateinamerikas politische Ökonomie in Veränderung**		NEU
Lic. rer. Publ. Juri Hälker			
Mi 16:00-18:00	Duisburg / LK 062	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	15.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	GesWi, Sozialwissenschaften	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Studium liberale nicht für Studierende des FB GesWi belegbar.

Inhalte:
Die Staaten Südamerikas entwickelten sich im 20. Jahrhundert unter den Bedingungen einer US-Amerikanischen politischen, ökonomischen und militärischen Hegemonie. Mit einer auf Unabhängigkeit zielenden Wirtschafts- und Gesellschaftspolitik, sowie ergänzenden sicherheitspolitischen Strategien, versuchen die Staaten des Südens sich dem Einfluss der USA zunehmend zu entziehen. Für eine an das Model der Europäischen Union angelehnte politische und wirtschaftliche Vereinigung Südamerikas, werden zurzeit die Grundlagen gelegt.
In unserem Seminar wollen wir uns mit Vergangenheit und Gegenwart der politischen Ökonomie Lateinamerikas beschäftigen und der Frage nachgehen, wie der sozio-ökonomische Entwicklungspfad dieser Region aussehen könnte.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Referat oder Hausarbeit oder mündl. Prüfung.

Literatur:
Ashoff, Guido: Der entwicklungspolitische Kohärenzanspruch. Begründung, Anerkennung und Wege zu seiner Umsetzung, Deutsches Institut für Entwicklungspolitik, Bonn, 2005
Boris, Dieter: Lateinamerikas Politische Ökonomie Aufbruch aus historischen Abhängigkeiten im 21. Jahrhundert, VSA 2007.
Dieterich, Heinz: Der Sozialismus des 21. Jahrhunderts, Berlin 2006.
Krell, Gerd: Weltbilder und Weltordnung. Einführung in die Theorie der internationalen Beziehungen, Nomos Verlag, Baden-Baden, 2004.
Massing, Peter/Breit, Gotthard (Hrsg.): Demokratietheorien. Von der Antike bis zur Gegenwart. Texte und Interpretationshilfen, Wochenschauverlag, Schwalbach, 2003 (ist auch über die Bundeszentrale für politische Bildung erhältlich).
Messner, Dirk: Wirtschaft und Entwicklung in Argentinien in den 90er Jahren: Ein schwieriger Neuanfang. In: Messner, Dirk (Hrsg.): Lateinamerika: der schwierige Weg in die Weltwirtschaft. 1998, (INEFReport Nr. 26) Duisburg, S. 51-76.
Müller, Johannes/Wallacher, Johannes: Entwicklungsgerechte Weltwirtschaft. Perspektiven für eine sozial- und umweltverträgliche Globalisierung, Kohlhammer Verlag, Stuttgart, 2005.
Schvarzer, Jorge: Die lange Krise der Verschuldung in Lateinamerika. In: Lateinamerika Analysen, Nr. 2, Juni 2002, S. 67-102.
Tobler, Hans-Werner (Hg.): Lateinamerika. Geschichte und Gesellschaft im 19. und 20. Jahrhundert. Wien 2004.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung ausschl. für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-31.03.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Melden Sie sich für E3 bitte nicht über LSF an.

Angebote des Fachbereichs Bildungswissenschaften

VO	**Kultur und Bildung in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts**		AUSGELASTET Nur Warteplätze
Prof. Dr. phil. Karl Helmer			
Do 10:00-12:00 Beginn: Anbieter:	Essen / S03 V00 E71 23.04.2009 BiWi, IBW	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 10 E-Bereich / k. A. gesamt Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		
Voraussetzungen: Diese Veranstaltung ist im fachfremden Studium liberale nicht für Studierende der Erziehungswissenschaft (M13) geeignet.			
Inhalte: In der zweiten Hälfte des Jahrhunderts gewinnt der Nationalgedanke mehr und mehr an Gewicht. Der nach 1800 begonnene Ausbau der Wissenschaften wird fortgesetzt, die Geschichtswissenschaft wird zu einer Leitdisziplin. Alternative Reformbewegungen beeinflussen das kulturelle Leben. Die Vorlesung folgt diesen Zusammenhängen. Der Besuch des ersten Teils der Veranstaltung wird nicht vorausgesetzt.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Protokoll			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.			

SE	**Psychische Störungen und Krankheiten**		AUSGELASTET - Nur Warteplätze
Prof. Dr. med. Ingala Dunkel-Lazar			
Mi 16:00-18:00 Beginn: Anbieter:	Essen / R09 T07 D33 22.04.2009 BiWi, Soz. Arbeit u. Sozialpolitik	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 10 E-Bereich / k. A. gesamt Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		
Voraussetzungen: keine			
Inhalte: In diesem Seminar werden Grundkenntnisse zu wichtigen psychischen Störungen/Krankheiten erarbeitet, einmal unter Heranziehung von Fachliteratur, zum anderen durch die Auseinandersetzung mit (auto)-biografischen Darstellungen. Von jedem/r Teilnehmer/in wird aktive Mitarbeit erwartet.			
Literatur: Hinweise zur Grundlagenliteratur in der ersten Stunde; weitere im Verlauf.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Protokoll oder Kurzreferat			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.			

PS	**Historische Entwicklung und gesellschaftliche Rahmenbedingungen der Erwachsenenbildung/Weiterbildung** **NEU**		
Dr. Uta C. Schmidt			
Mi 14:00-16:00	Essen / R11 T06 C94	Umfang:	2 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	15.04.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / 40 gesamt
Anbieter:	BiWi, IBW	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende der Erziehungswissenschaft (M13) geeignet.

Inhalte:
Warum soll man sich mit der Geschichte der Erwachsenenbildung beschäftigen? Dieser Frage wird das Seminar nachgehen. Es wird zeigen, wie Wissen um historische Sinnstiftungen der Erwachsenenbildung das Verständnis für aktuelle Diskussionen erweitern kann. Verpflichtende Basislektüre für Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist Wolfgang Seitter (siehe Literatur). Seitter strukturiert seine Einführung problemorientiert und perspektiviert seine verschiedenen Zugänge zeitlich. Mit dieser Verbindung von Problemorientierung und Historisierung entwickelt er eine spezifische Methode, die es ebenfalls im Seminar näher zu bearbeiten gilt: Sensibilisiert sie doch nicht nur für ein konstruktivistisches Verständnis von (Erziehungs-)Wissenschaft, sondern auch dafür, dass wir als Pädagoginnen und Pädagogen selbst als sich verändernde Wesen im zeitlichen Wandel agieren. Fragen nach historischen Dimensionen von Erwachsenenbildung als Institution, als Beruf, als Lernarrangement, als Adressatenkonstruktion und als subjektive Aneignung werden in diesem Seminar auf ein konkretes Projekt bezogen, in das sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch aktiv einbringen können: auf das für die Kulturhauptstadt 2010 aufzubauende Internetportal Frauen. Ruhr. Geschichte. (www.frauenruhrgeschichte.de). Es wird ein regionales und internationales Publikum für das Ruhrgebiet als eine von Frauen und Männern gestaltete Region interessieren. Dabei werden wir uns im Seminar ebenso mit Museumsangeboten und Stadtrundgängen als gesellig-spielerische Lernarrangements beschäftigen wie mit biografieorientierter Geschichtsschreibung im Kontext von Bildungs- und Karrierewegen im Ruhrgebiet.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Protokoll o.Ä. in Absprache mit der Dozentin

Literatur: Verpflichtende Basislektüre für Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist Wolfgang Seitter: Geschichte der Erwachsenenbildung, 3. aktualisierte und erweiterte Auflage, Bielefeld 2007.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung ausschl. für E3-Studierende während der Anmeldefrist 25.03.-05.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

SE	**State and Market in Adult Education in international Contexts**		
Prof. Hans G. Schuetze			
Di 10:00-12:00	Essen / R12 R05 A52	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	14.04.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	BiWi, IBW	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Das Seminar ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende der Erziehungswissenschaft geeignet.

Inhalte:
To position and discuss adult education between state and markt, we must first define what we mean by ‚adult education". Clearly, adult education is an umbrella term which covers several differnt types of education and learning by adults and which needs to be clarified. What might seem at first glance a purely ‚academic" question has, however, very concrete repercussions for the question of who should provide adult education, who should control its contents and boundaries, and finally who should pay for it. For example in Germany, general adult education (allgemeine Weiterbildung) is a matter for the municipalities and the Länder to regulate, yet courses and programs are offered by a mix of public, private and non-profit providers. By contrast, job relaed adult education (berufsbezogene Weiterbildung) is mainly the regulatory responsibility of the federal government with the social partners (for example through tariff agreements) and especially the employers playing an important role. The upshot of this variety of regimes, providers and parties involved in adult education is that the boundaries between state and market are not very clearly defined. Moreover, they are changing depending on global tends and the political stripe of the respective government in charge. They also vary significantly between different countries. We shall look into different country settings to better understand the way markets and the state interact. From this overview three or four models emerge which characterize different philosophies and approaches to adult education and learning.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

Literatur:
Required readings:
Brown, P. / Green, A./ Lauder, H. (2001). High skills: Globalization, competitiveness and skills formation. Oxford: Oxford University Press. (chapters 1, 2 and 3)
Green, A. (2006). Models of Lifelong Learning and the 'Knowledge Society'. Compare, 36 (3), 307-325.
Rubenson, K. / Schuetze, H. G. (2000). Lifelong learning for the knowledge society: Demand, supply and policy dilemma. In K. Rubenson and H. G. Schuetze, Transition to the Knowledge Society. Vancouver: University of British-Columbia, Institute for European Studies, 355-376.
Titmus, C. J. (1996), Adult education: Concepts and principles. In: Tuijnman, A. (ed), International encyclopedia of adult education and training. 2nd ed. Oxford: Pergamon. pp. 9-17

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmelde-maske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

BS	**Einführung in die Geragogik / Altersbildung**		AUSGELASTET - Nur Warteplätze
Prof. Dr. phil. Elisabeth Bubolz-Lutz			
Termine s. u. Beginn: Anbieter:	Essen / Raum s.u. 23.04.2009 BiWi, Institut für Pädagogik	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	5 ECTS-Cr., k. A. Std. Präsenz 10 E-Bereich / 20 gesamt Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzung:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Studium liberale nicht für Studierende der Erziehungswissenschaft (M13) geeignet.

Inhalte:
„Geragogik“ als Lehre einer Bildungsarbeit mit alten Menschen und im Hinblick auf alle Altern und Lernen betreffende Fragestellungen ist eine „junge“ Disziplin. Im Rahmen des Seminars geht es deshalb zunächst um eine Verortung der Geragogik innerhalb der Wissenschaften. Sodann werden Theorien und Forschungsergebnisse von Gerontologie und Erwachsenenbildung in Bezug auf ihre Relevanz für eine Bildung im Alter aufgearbeitet, um auf diesem Hintergrund die spezifischen Ziele, Inhalte und Methoden einer Altersbildung fassen zu können. Dabei wird es darum gehen, Bildungsmöglichkeiten nicht nur für die „jungen Alten“, sondern auch für Hochaltrige konzeptionell zu fassen. In der zweiten Hälfte des Seminars werden geragogische Praxisfelder wie Hochschulen (Studium im Alter), Volkshochschulen (Kurse zur Vorbereitung auf das Alter, Gesundheitsbildung und Gedächtnistraining) und Heime ins Blickfeld gerückt ebenso wie die Möglichkeiten, Bildungsanreize in den „Alltag“ einzubauen.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Eine umfangreiche Studienleistung ist von allen E3-Studierenden zu erbringen (vgl. Credits). Die genaue Form wird bei der Vorbesprechung bekannt gegeben.

Literatur:
Eine Literaturliste sowie eine Aufstellung über Referatsthemen finden sich im Semesterapparat; Verteilung erfolgt bei der Vorbesprechung.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Vorbesprechung: Do, 23.04.2009, 10:00-12:00, R11 T04 C75
Fr, 08.05., 10:00-16:00; Sa, 09.05., 10:00-14:00, R11 T04 D25
Fr, 05.06., 10:00-16:00; Sa, 06.06., 10:00-14:00, R11 T04 D25
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Sozialverwaltung**		
Prof. Dr. Horst Bossong			
Do 10:00-12:00 Beginn: Anbieter:	Essen / S05 T00 B42 16.04.2009 BiWi, Soz. Arbeit u. Sozialpolitik	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	2 ECTS-Credits, 2 SWS 25 E-Bereich / k. A. gesamt Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Studium liberale nicht für Studierende der Sozialen Arbeit (M15) geeignet.

Inhalte:
Die Veranstaltung bietet einen umfassenden Einblick in den strukturellen Aufbau, das Aufgabenspektrum, die Funktionsweise und die Handlungsprinzipien der Sozialverwaltung im Rahmen sozialpolitischer Entscheidungsprozesse auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene. Darüber hinaus werden die unterschiedlichen Arten des Verwaltungshandelns und der Verwaltungskontrolle sowie die Schnittstellen zwischen Sozialverwaltung und Sozialer Arbeit beleuchtet.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Protokoll.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Geschichte und Funktionen Sozialer Arbeit**		AUSGELASTET
Prof. Dr. Horst Bossong			Nur Warteplätze
Mi 10:00-12:00	S07 S00 D07	Umfang:	2 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	15.04.2009	Max. TN-Zahl:	15 E-Bereich / 100 gesamt
Anbieter:	BiWi, Soz. Arbeit u. Sozialpolitik	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Studium liberale nicht für Studierende der Sozialen Arbeit (M15) geeignet.

Inhalte:
Erwerb grundlegenden Wissens über die historischen Wurzeln und geschichtliche Entwicklung der öffentlichen und privaten Armenfürsorge als Voraussetzung zum Verständnis der heutigen Funktionen und des Berufsbilds der Sozialen Arbeit. Befähigung zur Einordnung von Armut und Armenfürsorge in die je spezifischen gesellschaftspolitischen Kontexte. Erwerb von Kenntnissen zu den organisationellen Bedingungen der Sozialen Arbeit. Die Geschichte der Sozialen Arbeit wird als Prozess mehrstufiger Transformationen des Selbstverständnisses und der Zielrichtung verdeutlicht. Dabei wird Wert auf die Einordnung in die je spezifischen historischen Kontexte gelegt.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Protokoll.

Literatur:
Ergänzend zur Vorlesung wird die Lektüre verschiedener historischer und neuerer Texte dringend anempfohlen, die für die Teilnehmer/innen im online- Semesterapparat zur Verfügung gestellt werden. Darüber hinaus gehende Literaturempfehlung: C. W. Müller (2006): Wie Helfen zum Beruf wurde: Eine Methodengeschichte der Sozialen Arbeit. 4. Aufl.; Weinheim (Juventa-Verlag)

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Lehr-Lernpsychologie**		AUSGELASTET - Nur Warteplätze
Prof. Dr. Detlev Leutner			
Di 12:00-14:00	Essen / S05 T00 B08	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	21.04.2009	Max. TN-Zahl:	30 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	BiWi, Psychologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Studium liberale nicht für Studierende der Erziehungswissenschaft (M13) geeignet

Inhalte:
Grundlagen der Lehr-Lernforschung (Lernende und Lehrende; deskriptive, präskriptive und normative Zugänge. Aufgabenfelder (insbs. empirische Unterrichtsforschung, Instruktionsforschung), Curriculumkonstruktion, Prozessmodell des Lehrens und Lernens, Lehrfunktionen (Steuern und Motivieren), Informieren, Informationsverarbeitung, Speichern und Abrufen, Transfer), Lernen lehren (Lernstrategien, selbstreguliertes Lernen).

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur.

Literatur:
Klauer, K. J. / Leutner, D. 2007: Lehren und Lernen. Einführung in die Instruktionspsychologie, Weinheim Beltz / PVU

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Grundzüge des Bürgerlichen Rechts für die Soziale Arbeit – BGB I**		**NEU**
Prof. Dr. Ulrike Schwedhelm		AUSGELASTET - Nur Warteplätze	
Di 08:00-10:00	Essen / S04 T01 A02	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	14.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	BiWi, Inst. Soz. A. u. Sozialpol.	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Studium liberale nicht für Studierende des Studiengangs Soziale Arbeit (M15) belegbar.

Inhalte:
Die Vorlesung gibt zunächst eine Einführung in das Recht und die juristische Denk- und Arbeitsweise. Es werden die wichtigsten Rechtsquellen vorgestellt und ihre Zitierweise. Anschließend werden Grundzüge des Bürgerlichen Rechts aus dem 1.-3. Buch und 5. Buch des BGB vermittelt.

Lernziele:
Die Studierenden sollen an Hand des Beispiels Kaufvertrag lernen, wann und wie Verträge zustande kommen. Sie sollen vertraut werden mit der Abwicklung und Rückabwicklung von Verträgen und Schadensersatzansprüche aus unerlaubter Handlung kennenlernen. Außerdem wird auf die Grundzüge des Mobiliarsachenrechts eingegangen und die gesetzliche Erbfolge behandelt.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Bestehen von mindestens drei der sechs Tests.

Literatur:
Die Teilnehmer benötigen unbedingt einen Gesetzestext des BGB.
Im Übrigen wird auf die unterrichtsbegleitenden Materialien verwiesen, die als pdf-Datei abgerufen werden können unter: www.edit.uni-essen.de/rvw
Außerdem steht Ihnen in der Bibliothek im Semesterapparat 147 ein Reader zur Verfügung.
Musielak, Grundkurs BGB in der aktuellen Auflage.
Aus der Reihe "Grundrisse des Rechts" die Bände: AT, Schuldrecht BT, Sachenrecht, Erbrecht.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
http://www.fb1.uni-essen.de/schwedhelm; Studienempfehlung: 2.-4. Semester.
Online-Anmeldung ausschl. für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-31.03.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

SE	**Unterhaltsrecht**		**NEU**
Prof. Dr. Ulrike Schwedhelm			
Do 08:00-10:00	Essen / R11 T06 C59	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	16.04.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / 20 gesamt
Anbieter:	BiWi, Inst. Soz. A. u. Sozialpol.	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Angaben zu Belegungsmöglichkeiten folgen.

Inhalte:
Vermittelt werden die Grundzüge des Unterhaltsrechts, wobei der Schwerpunkt beim Kindesunterhalt angesiedelt ist. Die Studenten sollen das Arbeiten mit den einschlägigen Tabellen und Leitlinien erlernen und anhand praktischer Übungen Sicherheit beim Ausrechnen des Unterhalts gewinnen.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Bestehen von mindestens drei der sechs Tests.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung ausschl. für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-31.03.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

SE	**Jugendstrafrecht** **NEU**		AUSGELASTET - Nur Warteplätze
Prof. Dr. Ulrike Schwedhelm			
Mo 08:00-10:00	Essen / R11 T06 C59	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich
Anbieter:	BiWi, Inst. Soz. A. u. Sozialpol.	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Grundkenntnisse aus dem schulischen Kontext zum Rechtssystem der Bundesrepublik Deutschland.
Weitere Angaben zu Belegungsmöglichkeiten folgen.

Inhalte:
Die Studierenden sollen die Beteiligten des Jugendstrafverfahrens ebenso kennen lernen, wie die Grundzüge des speziellen Verfahrens. Anschließend werden die jugendstrafrechtlichen Sanktionen behandelt. Einen Schwerpunkt bilden die Rechte und Pflichten der Jugendgerichtshilfe sowie die Besonderheiten des Jugendstrafverfahrens in Abgrenzung zum allgemeinen Strafverfahren.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Bestehen von mindestens drei der sechs Tests.

Literatur:
Literatur wird in der Veranstatung empfohlen. Im Übrigen wird auf die unterrichtsbegleitenden Materialien verwiesen, die als pdf-Datei abgerufen werden können unter: www.edit.uni-essen.de/nrw

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung ausschl. für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Vertiefung Bürgerliches Recht – Familienrecht**		**NEU**
Prof. Dr. Ulrike Schwedhelm			
Mo 16:00-18:00	Essen / S07 S00 D07	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	20.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	BiWi, Inst. Soz. A. u. Sozialpol.	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Grundkenntnisse aus dem schulischen Kontext im Bürgerlichen Recht. Diese Veranstaltung ist im fachfremden Studium liberale nicht für Studierende des Studiengangs Soziale Arbeit (M15) belegbar.

Inhalte:
In dieser Veranstaltung werden aus dem Familienrecht (= 4. Buch des BGB) nur diejenigen Teilbereiche durchgenommen, die eine hohe praktische Relevanz im Bereich der Sozialen Arbeit besitzen. Demgemäß sind Gegenstand der Vorlesung die elterliche Sorge einschließlich des Umgangsrechts, das eheliche und lebenspartnerschaftliche Güterrecht einschließlich des Erbrechts des überlebenden Ehegatten, die Beistandschaft und Adoption sowie die drei verbundenen Gebiete der Vormundschaft, Pflegschaft und Betreuung.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Bestehen von mindestens drei der sechs Tests.

Literatur (auszugsweise):
Die Teilnehmer benötigen unbedingt einen Gesetzestext des BGB und des LPartG, hilfreich, aber nicht notwendig Voraussetzung ist auch der Gesetzestext des FGG und des SGB VIII.
Musielak, Grundkurs BGB in der aktuellen Auflage.
Aus der Reihe "Grundrisse des Rechts" Schwab, Dieter: Familienrecht. CH Beck Verlag.
Außerdem steht Ihnen in der Bibliothek im Semesterapparat 147 ein Reader zur Verfügung.
Im Übrigen wird auf die unterrichtsbegleitenden Materialien verwiesen, die als pdf.Datei abgerufen werden können unter: www.edit.uni-essen.de/rvw

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
http://www.fb1.uni-essen.de/schwedhelm; Studienempfehlung: 2.-4. Semester.
Online-Anmeldung ausschl. für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

SE	**Spezielle Fragen aus dem Familienrecht im Kontext mit Kindern ausländischer Herkunft**		**NEU**
Prof. Dr. Ulrike Schwedhelm			
Do 10:00-12:00	Essen /R11 T06 C59	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	16.04.2009	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / 50 gesamt
Anbieter:	BiWi, Inst. Soz. A. u. Sozialpol.	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Entweder erfolgreiches Abschließen der Vorlesung „Familienrecht“ oder Grundkenntnisse im rechtlichen Umgang mit Kindern aufgrund von Praktika o .Ä. (gemeint ist ausschl. deutsches Recht).
Weitere Angaben zu Belegungsmöglichkeiten folgen.

Inhalte:
Die Veranstaltung wird begleitet durch Frau Krüger – eine externe Mitarbeiterin der Stadt.
Ziel dieser Veranstaltung ist es, dass die Studierenden lernen, mit speziellen Fragen des Familienrechts in Theorie und Praxis umzugehen und Fälle einer praktischen Lösung zuzuführen. Hier werden ausschließlich die Rechte und rechtlichen Möglichkeiten der Kinder mit ausländischer Herkunft behandelt, du zwar sowohl im Umgang mit internationalen Abkommen als auch in der praktischen Umsetzung unter Beteiligung von Gerichten, Botschaften und sonstigen Behörden. Diese Thematik macht es daher zwingend erforderlich, dass sowohl ein Beitrag aus der Lehre als auch aus der Praxis erbracht wird. Grundlage des Seminars bilden aus diesem Grund *praktische Fälle.*

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Bestehen von mindestens drei der sechs Tests.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung ausschl. für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-31.03.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

Angebot des Fachbereichs Ingenieurwissenschaften

VO	**Einführung in die Medienpsychologie**		AUSGELASTET - Nur Warteplätze
Prof. Dr. phil. Nicole Krämer			
Do 14:00-16:00	Duisburg / LB 134	Umfang:	4 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	16.04.2009	Max. TN-Zahl:	25 E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	IngWi, Inf. u. Ang. Kognitionsw.	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Studium liberale nicht für Studierende der Studiengänge Kom(m)edia und Angewandte Informatik (IngWi) geeignet.

Inhalte:
Ziel der Veranstaltung ist die Bearbeitung und Diskussion von grundlegenden Theorien und Annahmen der Medienpsychologie. Behandelt werden sowohl Motive der Medienwahl, Prozesse während der Rezeption als auch Medienwirkungen. Die in diesem Rahmen thematisierten Theorien reichen von klassischen Ansätzen der Fernsehforschung (Uses and gratification, Wissenskluft, Schweigespirale) über Konzepte zur Erklärung der Wirkung neuer Medien (computervermittelte Kommunikation) bis hin zur Diskussion von gesellschaftlich relevanten Kontroversen, etwa im Bereich von Medien und Gewalt.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Klausur
Bitte geben Sie der Dozentin vorab Bescheid, dass Sie mitschreiben werden, und weisen sich auf dem Klausurbogen als E3-Studierende/r aus; eine andere Klausuranmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

Siehe weitere Angebote zu dieser thematischen Rubrik auch unter „Spezifische Veranstaltungen“

Natur & Technik

Veranstaltungen der E3-Rubrik "Natur und Technik" richten sich im fachfremden Modul E3 – wo nicht anders beschrieben – besonders an Studierende der Geistes-, Gesellschafts- und Bildungswissenschaften sowie der Wirtschaftswissenschaften, insofern die Veranstaltungen dort nicht schon Teil des Curriculums sind. Es handelt sich um geeignete geöffnete Veranstaltungen der Fachbereiche UDE, die Sie gemeinsam mit Studierenden des ausrichtenden Fachs besuchen.
Zu diesen Veranstaltungen erhalten Sie den Leistungsnachweis bei erfolgreichem Abschluss von den Dozentinnen und Dozenten der Fachbereiche.

Angebot des Profilschwerpunkts der UDE „Urbane Systeme“

VO	**Urbane Systeme: Eine interdisziplinäre Ringvorlesung zu Urban Studies an der Universität Duisburg-Essen**		
Dr. Michael Eisinger / Prof. Dr. Jens Martin Gurr / Dipl.-Umweltwiss. Klaus Krumme / Johannes Alexander Schmidt			
Mi 18:00-19:30	Essen / Bibliothekssaal	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	15.04.2009	Max. TN-Zahl:	40 E-Bereich / 40 gesamt
Anbieter:	Div. Urbane Systeme	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Inhalte:
Im Jahr 2007 lebten statistisch erstmals über 50% der Weltbevölkerung in Städten – und dieser Anteil steigt dramatisch. Dabei sind Städte einerseits Zentren und Motoren der wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und kulturellen Entwicklung, andererseits zeigen sich hier auch die Folgen dieses ungebremsten Wachstums am deutlichsten, etwa in den ökologischen und sozialen Problemen der so genannten "Megacities". Interdisziplinäre Ansätze zur Erforschung dieser Probleme und Beiträge zu ihrer Lösung sind daher für die Zukunft der globalisierten Welt von entscheidender Bedeutung. Im Profilschwerpunkt "Urbane Systeme" der Universität Duisburg-Essen, einem von fünf zentralen Forschungsgebieten der Universität, forschen in einer an keiner anderen Universität vorhandenen Breite WissenschaftlerInnen aus praktisch allen Fachbereichen der Universität in häufig interdisziplinären Projekten zu Fragen der städtischen Infrastruktur, zu Logistik, Verkehr, Wasser- und Energieversorgung, Abfallentsorgung, zu Stadtplanung und Städtebau, zu städtischer Gesellschaft, Wirtschaft, Verwaltung und Kultur sowie zur Gesundheit und zu den Folgen des Klimawandels in der Stadt. Einen Schwerpunkt bildet dabei die Notwendigkeit der nachhaltigen Stadtentwicklung. In dieser Ringvorlesung stellen VertreterInnen der verschiedenen Disziplinen zentrale Problemfelder der Metropolenforschung und aktuelle Forschungsergebnisse vor.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur (45 Min.) in der letzten Sitzung.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Mittwochs von 18-20 Uhr im Bibliothekssaal der UB am Campus Essen an folgenden Terminen:
15.04., 22.04. (ab 18:30 Uhr), 06.05., 13.05., 20.05., 27.05., 03.06., 10.06., 24.06., 01.07., 08.07., 15.07., 22.07.2009
Zum UDE-Profilschwerpunkt Urbane Systeme: http://www.uni-duisburg-essen.de/urbane-systeme
Über die fünf UDE-Profilschwerpunkte in der Forschung:
http://www.uni-duisburg-essen.de/de/universitaet/profil_forschung.php
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.09 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

Angebot der Ruhr-Universität Bochum

VO/ÜB Geographie auf Achse: Reisen und Exkursionen in aller Welt **NEU**
PD Dr. Ludger Basten AUSGELASTET - Nur Warteplätze

Mi 12:00-14:00*	Bochum / HIB*	Umfang:	5 ECTS-Credits, 4 SWS
Beginn:	15.04.2009	Max. TN-Zahl:	50 E-Bereich
Anbieter:	RUB	Zielgruppe:	Bachelor

Angebotsart: E3-geöffnet

Voraussetzungen:
Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende der Studiengänge Geographie und Water Science geeignet.

Inhalte:
** Studierende der UDE können, müssen aber nicht die VO auch „live" in Bochum besuchen. Sie können alternativ und vornehmlich die aufbereiteten Vorlesungsvideos wahrnehmen!*
Die online abrufbaren Vorlesungsvideos erläutern an einem konkreten Raum (z. B. Südafrika, Spitzbergen, der Nahe Osten etc.) unterschiedliche wissenschaftliche Zugänge zu spezifischen sozialen, ökonomischen oder planerischen Umweltproblemen sowie verschiedene analytische Zugänge und Lösungsansätze, die die Geographie als wissenschaftliches Fach bietet.
Die Übung wird in Form eines im Blackboard eingerichteten Kurses abgehalten. In der Übung werden die Regionen, Landstriche und Städte der Erde, die in der dazugehörigen Vorlesung vorgestellt worden sind, aufgearbeitet. Zu jeder Vorlesung gibt es im Blackboard-Kurs eine entsprechende Übung, die wöchentlich von den Teilnehmern bearbeitet werden muss. Die zur Übung gehörenden Texte und ergänzenden Materialien sowie einzelne Übungsaufgaben sind selbständig zu er- bzw. bearbeiten, sie ergänzen und vertiefen den Stoff der Vorlesung. Zu jeder Übung werden ferner Kontrollfragen eingestellt sowie Onlinetests eingerichtet, die zur Überprüfung des Lernfortschritts dienen; eine Woche später werden zu den Kontrollfragen Musterantworten veröffentlicht bzw. Testergebnisse präsentiert, so dass eine laufende Überprüfung des Lernfortschritts und eine sofortige Korrektur von Lernfehlern oder -lücken ermöglicht wird. Ein moderiertes Forum dient zudem der vertiefenden virtuellen Diskussion der Themenkomplexe im Netz. Hier können auch Rückfragen an die jeweiligen Referenten gestellt werden. Einige beispielhafte Themen der Vorlesungen lauten:

- Township Tourismus in Südafrika
- Das Ringen um Wasser in einer wachsenden Großstadt: Phoenix, AZ
- Reisen und Forschen in einer Krisenregion: Israel/Palästina
- Nutzungspotenziale einer arktischen Inselgruppe: Svalbard
- Neue Wirtschaftsmacht Asiens? Indien

Lernziele:
Ziel des als Distance-Learning-Szenario angelegten Kurses ist es, Studierende anhand regionaler Fallbeispiele für wissenschaftliche Zugänge der Geographie zu sensibilisieren.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur, Samstag, 18.07.2009 an der Ruhr-Uni Bochum (Raum / Zeit folgen später)

Literatur: Wird für jedes Fallbeispiel bereitgestellt

Datum	Referent	Ort/Region	Titel
15.04.	Basten	New Orleans	Die Stadt und die Katastrophe
22.04.	Otto	Chile	Lang, schmal, faszinierend
29.04.	Jürgens	Phoenix	Das Ringen um Wasser in einer wachsenden Oasenmetropole
06.05.	Marschner	Israel/Palästina	Reisen und Forschen in einer Krisenregion
13.05.	Basten	Dubai	Die inszenierte Stadt
20.05.	Wamser	Indien	Indien - die neue Wirtschaftsmacht Asiens? Mythos und unternehmerische Realität
27.05.	Butzin/Pahs	Finnland	Von Santa Claus, der letzten Tankstelle vor dem Polarkreis und innovativen Netzwerken
03.06.	---	Pfingstferien	keine Vorlesung
10.06.	Dickmann	Pazifik	Pazifische Inselwelten
17.06.	Seckelmann	Südafrika	Township Tourism in Südafrika
24.06.	Harnischmacher	Norwegen	Ein Land zwischen Küste und Hochgebirge
01.07.	Held		Nach-Konflikt-Gesellschaften
08.07.	Zepp	China	Landschaft und Umwelt im Osten Chinas
15.07.	Schmitt	Spitzbergen	Svalbard – Nutzungspotentiale einer Inselgruppe in der Arktis

E-learning Veranstaltung der Ruhr-Universität Bochum, an der auch Studierende des Optionalbereichs der RUB teilnehmen. Online-Anmeldung für E3-Studierende der UDE während der Anmeldefrist 13.03.-08.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Bitte für E3 nicht über LSF anmelden.

Angebote des Fachbereichs Chemie

Diese Veranstaltungen können von Studierenden des FBs Chemie nicht im fachfremden Modul E3 belegt werden. Das fachnahe Modul E2 wird nicht im IOS, sondern FB-intern organisiert.

VO/ÜB	**Water – The Lecture** Prof. Dr. rer. nat. Hans-Curt Flemming / Prof. Dr. rer. nat. Torsten Claus Schmidt		
Di 16:00-18:00 Beginn: Anbieter:	Duisburg / MD 122 14.04.2009 Chemie, Biofilm Centre	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 2 SWS 30 E-Bereich / 80 gesamt Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
High-school level of natural sciences; interest in a transdisciplinary treatment of the subject "Water". Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des Studiengangs Water Science geeignet; sie ist dort dem fachnahen Modul E2 zugeordnet (keine Anmeldung über das IOS!).

Inhalte:
The lecture begins with the origin of water in the universe and on earth. Then, properties, anomalies and significance of water are presented. Access to water in terms of irrigation and the connection of water to wealth and poverty respectively is outlined. The role of water in energy generation and global problems arising from energy availability as well as approaches to solve the problems are explained. Water consumption for production of goods is explained and quantified and pathways of virtual water in global trade are shown. Of particular importance are aspects of the right to water which are derived from the water demand originating from the economical development of countries, resulting in enormous political implications. Options for settlements and cooperation are presented along practical examples. Maintenance of water supply in cases of natural disasters and acute water scarcity is elucidated on the background of recent examples and “Fact Sheets” of WHO and IWA. Water systems represent possible targets for terrorist attacks. Possibilities for avoiding and detection as well as sanitation are another chapter in the lecture. Water plays a central role in almost all world cultures and religions; it is anchored in mythological traditions and is appreciated in art in many different ways. This is explained with examples and deeper background is highlighted. Of course, superstition is also part of metaphysical aspects of water. In particular various bogus kinds of water treatment are presented and discussed. Finally, the impact of global climate change on water balance, use and, in particular, on human health are treated.

Lernziele:
Understanding the important role of water in society and the necessity for transdisciplinary solutions for water-related problems.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur.

Literatur:
Ball, Philipp: Biographie des Wassers. Piper, 1999.
Frimmel, F. H. (Hrsg.): Wasser und Gewässer. Spektrum, 1999.
DFG: Wasserforschung im Spannungsfeld zwischen Gegenwartsbewältigung und Zukunftssicherung. Wiley-VCH, 2003.
WHO: Water for People, Water for Life. UN World Water Dev. Rep., UNESCO-WWAP 2003.
HDRO: Human Development Report 2006, UNDP 2006.
Al Gore: An inconvenient truth, Rodale, 2006.
Pearce, Fred: When the rivers run dry. Random House, 2006.
Ward, D. R.: Water Wars. Riverhead Books, 2002.
Lanz, K. Müller, L., Rentsch, C.: Wem gehört das Wasser? EAWAG Dübendorf, 2006.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Die Veranstaltung findet in englischer Sprache statt.
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Biomaterialien und Biomineralisation**		
Prof. Dr. rer. nat. Matthias Epple			
Di 13:00-15:00 Beginn: Anbieter:	Essen / S07 S02 D48 14.04.2009 Chemie, Anorganische Chemie	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	5 ECTS-Credits, 2 SWS 10 E-Bereich / 25 gesamt Bachelor, Master
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Grundkenntnisse in Chemie. Die Veranstaltung richtet sich daher in E3 ausschl. an Studierende der FBe IngWi und Physik. Sie ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs Chemie geeignet.

Inhalte:
Biomaterialien:
- Stoffklassen (Metalle, Polymere, Keramiken, Verbundwerkstoffe)
- Synthese, Eigenschaften (chemisch, biologisch, mechanisch)
- Anwendungen, demonstriert an Fallbeispielen (z. B. Gelenk-, Knochen-, Haut- und Zahnersatz)

Biomineralisation:
- Wichtige Biomineralien: Calciumcarbonat, Calciumphosphat, Siliciumdioxid, Eisenoxide
- Grundlegende Mechanismen der biologischen Kristallisation
- Keimbildungs¬effekte
- Matrixeffekte bei der Biomineralisation. Wechselwirkung des anorganischen Minerals mit der organischen Matrix
- Pathologische Mineralisation
- Fallbeispiele (z. B. Mollusken, Knochen, Zähne, Arteriosklerose, Verkalkung von Implantaten)

Lernziele:
Das Lehrmodul bietet Studierenden vertiefte Kenntnisse zur biomimetischen Materialforschung mit den Schwerpunkten "Biomaterialien" (medizinische Anwendungen) und "Biomineralisation" (biologische Strukturen). Am Ende des Moduls sind die Studierenden in der Lage, chemisch-stoffliche Sachverhalte mit den daraus resultierenden biologischen und z. T. auch mechanischen Effekten zu korrelieren.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur.

Literatur:
"Biomaterialien und Biomineralisation" (Epple); "Biomineralisation" (Mann), "On Biomineralisation" (Lowenstam/Weiner), "Biomaterialien" (Wintermantel)

(Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO/ÜB	**Theoretische Chemie I**		
Prof. Dr. rer. nat. Georg Jansen (VO) / Dr. rer. nat. Klaus Kolster			
Mi 11:00-13:00 Mo 11:00-12:00 Beginn: Anbieter:	Essen / S03 V00 E59 (VO) Essen / S05 R01 H18 (ÜB) 15.04.2009 Chemie, Theoretische Chemie	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	5 ECTS-Credits, 3 SWS 10 E-Bereich / 90 gesamt Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzung:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs Chemie geeignet.

Inhalte: Grundlegende Quantenmechanik der Moleküle.
Lernziele: Erlernen der Grundbegriffe und Techniken.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO/ÜB	**Organische Chemie I**		
Prof. Dr. rer. nat. Thomas Schrader (VO) / Dr. rer. nat. Ulrich Langer / N. N.			
Fr 08:00-10:00 Di 10:00-11:00 Di 11:00-12:00 Fr 10:00-11:00 Beginn: Anbieter:	Essen / S04 T01 A02 (VO) UND Essen / S05 V03 F57 (ÜB) oder Essen / S05 V03 F57 (ÜB) oder Essen / S03 V00 E59 (ÜB) 17.04.2009 Chemie, Organische Chemie	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	5 ECTS-Credits, 3 SWS 30 E-Bereich / 150 gesamt Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Naturwissenschaftliches Interesse; Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs Chemie geeignet.

Inhalte:
Vermittlung von Grundlagen der organischen Chemie. Genauere Informationen sind in der Modulbeschreibung (Studiengang Bachelor Chemie) zu finden.

Lernziele:
Die Studierenden sollen an Beispielen die Grundlagen und Prinzipien der Organischen Chemie erlernen und in Übungsaufgaben anwenden. Die Übungen sind so gestaltet, dass neben einer Vertiefung auch die Weiterentwickung der Vorlesungsinhalte erreicht wird (Erwerb von Fachkompetenz).

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur.

Literatur:
Paula Bruice, Lehrbuch der Organischen Chemie, Pearson Verlag 2007
R. Brückner, Reaktionsmechanismen, Spektrum Verlag

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Sie besuchen die Vorlesung plus eine der drei Übungsgruppen (insgesamt 3 SWS). Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO/ÜB	**Einführung in die Polymerwissenschaften**		
Prof. Dr. rer. nat. Christian Mayer			
Fr 10:00-13:00 Beginn: Anbieter:	Duisburg / MD 162 24.04.2009 Chemie, Physikalische Chemie	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	3 ECTS-Credits, 3 SWS 10 E-Bereich / 50 gesamt Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs Chemie und des Studiengangs NanoEngineering geeignet. Dennoch sind Grundkenntnisse in Chemie und Physik erforderlich (Abi-Grundkurs-Niveau).

Inhalte:
Wie sind Polymere aufgebaut? Welche Beziehungen gibt es zwischen ihrer Struktur und ihren Eigenschaften? Polymere in der Nanotechnologie.

Lernziele:
Es soll ein grundlegendes Verständnis für polymere Materialien erzielt werden.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur.

Literatur:
„Makromolekulare Chemie“ von Lechner / Gehrke / Nordmeier (Birkhäuser Verlag)

(Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

Angebote des Fachbereichs Ingenieurwissenschaften

Ring-VO	**Umweltagenda**		
PD Dr. Martin Denecke / Prof. Dr. Alexander J. Schmidt			
Do 12:15-16:00	Essen / V15 S05 D16	Umfang:	4 oder 6 ECTS-Credits, 4 SWS
Beginn:	23.04.2009	Max. TN-Zahl:	20 E3 / 40 gesamt
Anbieter:	IngWi, Bauwissenschaften	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Interesse an dem Thema: Nachhaltiges Bauen und Planen.

Inhalte:
Nachhaltigkeit, Klimawandel und neue Ingenieursaufgaben – Ringvorlesung der Dozenten:

23.04.09	Einführung Klimawandel (Denecke)
	Leben in der Stadt (Schmidt)
30.04.09	Climate Responsibility (Heidbrink)
	Wozu noch Umweltethik? (Ingensiep)
07.05.09	Gefahren und Potenziale der Nordsee (Richwien/Lesny)
	Städte im globalen Klimawandel (Kuttler)
14.05.09	Wasser, Abwasser und Rohstoffe (Denecke)
	Baumanagement (Malkwitz)
28.05.09	Ressourceneffizienz beim Leichtbau (Stranghöner)
	Photovoltaik (Lupascu)

Kurzreferate der Studierenden: 04.06.09, 18.06.09, 25.06.09, 02.07.09, 09.07.09

Lernziele:
Lernziel ist es, sich dem interdisziplinären Gedankenaustausch zu stellen, mit fachfremden Themen auseinanderzusetzen und die Sicht- und Denkweise anderer Fachdisziplinen kennen zu lernen

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und
- für 6 Credits: ½-stündiger Vortrag sowie ein 20-30-seitiger schriftlicher Bericht oder
- für 4 Credits: ½-stündiger Vortrag

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Die 30-minütigen Kurzreferate und die Teilnahme an den Vorlesungen werden für die Leistung angerechnet. Die Referate werden von den jeweiligen Fachgebieten fachlich betreut und sind als Powerpoint-Präsenation zu halten. Gruppenarbeiten sind möglich.
Online-Anmeldung aller Interessenten während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Melden Sie sich bitte nicht über LSF an.

VO/ÜB	**Grundlagen der Bildverarbeitung**		AUSGELASTET - Nur Warteplätze
Prof. Dr. rer. nat. Josef Pauli / Dipl.-Inform. Michael Müller			
Di 12:00-14:00	Duisburg / BC 523 (VO) und		
Di 08:00-10:00	Duisburg / LF 257 (ÜB, G1) oder	Umfang:	5 ECTS-Credits, 4 SWS
Do 14:00-16:00	Duisburg / LF 257 (ÜB, G2)	Max. TN-Zahl:	5 E-Bereich / k. A. gesamt
Beginn:	14.04.2009	Zielgruppe:	Bachelor
Anbieter:	IngWi, Inf. u. Ang. Kognitionsw.		
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Grundlagen Mathematik. Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs IngWi sowie Studierende des FBs Mathe mit Vertiefungsfach (Angewandte) Informatik geeignet.

Inhalte:
Die Veranstaltung behandelt die Grundlagen der maschinellen Bildverarbeitung, bestehend aus Bildvorverarbeitung, Bildsegmentierung und Strukturextraktion. Vorweg wird der Begriff des digitalen Bildes eingeführt, der Aufbau und die Funktionsweise von CCD-, CMOS-Kameras erläutert, und diverse Merkmale zur Bildcharakterisierung vorgestellt. Inhalte im Einzelnen:

- Einführung (Anwendungen, Ablauf eines Bildverarbeitungssystems)
- Digitale Bilder (Digitale Repräsentation, Orts-/Frequenzraum, Bildeigenschaften)
- Bildaufnahme (Einflussgrößen, Linsensysteme, industrielle Kameras)
- Bildvorverarbeitung (Korrelation/Faltung, Glättung, Grauwertkanten, Grauwertecken)
- Bildsegmentierung (Vordergrund/Hintergrund Separier., Regionen-/Berandungsorient. Segm.)
- Morphologische Operationen (Strukturextraktion, Dilatation, Erosion, Opening, Closing)
- Strukturbeschreibung (Form-/Farb-/Textur-Beschreibung von Segmenten, relat. Beschreibung)

Lernziele:
Die Studierenden sollen den Prozess der digitalen Bilderzeugung kennen lernen und die Verwendung eines Bildverarbeitungssystems beherrschen. Es sollen die grundlegenden mathematischen Ansätze zur Bestimmung von Bildeigenschaften verstanden werden, und ausgewählte Verfahren der Bildvorverarbeitung, Segmentierung, und elementaren Strukturextraktion verstanden und implementiert werden. Für ausgewähltes Bildmaterial sollen die Studierenden fundierte Ratschläge geben können, wie eine Verarbeitung erfolgen soll, um bestimmte einfache Strukturen zu extrahieren.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Sie besuchen die Vorlesung plus eine der zwei Übungsgruppen (insges. 4 SWS).
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO/ÜB	**Neuroinformatik und Organic Computing** Prof. Dr. rer. nat. Josef Pauli / Dipl.-Math. Anastasia Noglik		
Do 10:00-12:00 Mo 16:00-18:00 Beginn: Anbieter:	Duisburg / BC 523 (VO) Duisburg / BC 523 (ÜB) 16.04.2009 IngWi, Inf. u. Ang. Kognitionsw.	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	5 ECTS-Credits, 4 SWS 5 E-Bereich / k. A. gesamt Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Grundlagen der Mathematik. Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs IngWi sowie für Studierende des FBs Mathe mit Vertiefungsfach (Angewandte) Informatik geeignet.

Inhalte:
Die Veranstaltung behandelt einige wichtige Typen von vorwärts gerichteten Neuronalen Netzen, wie Adaline, Mehrschicht-Perzeptron, Radiale Basisfunktionen Netze, und Support Vektor Netzen, sowie rekurrente, dynamische Netztypen wie Selbstorganisierende Karten und Dynamische Zellstrukturen. Ein besonderer Wert wird hierbei darauf gelegt, einen Zusammenhang zu grundlegenden Methodologien aus anderen Disziplinen herzustellen, wie Gradientenabstieg, lineare und quadratische Optimierung, statistische Entscheidungstheorie, Bayes Netze, Fuzzy-Reasoning und Dynamische Systeme. Typische Anwendungen werden exemplarisch behandelt wie Signalfilterung, Mustererkennung, Roboterkontrolle. Abschließend erfolgen Beiträge von neuronalen Netzen für Organic Computing (Systeme mit self-x-Eigenschaften wie selbstkonfigurierend, selbstoptimierend, selbstheilend, selbsterklärend).
Inhalte im Einzelnen:

- Einführung
- McCulloch-Pitts Zelle, Perzeptron, Adaline
- Statistische Entscheidungstheorie
- Mehrschichtnetze
- Netze radialer Basisfunktionen
- Selbstorganisierende Karten
- Neuronale, dynamische Zellstrukturen
- Netze von Support Vektoren
- Organic Computing (Systeme mit self-x-Eigenschaften).

Lernziele:
Die Studierenden sollen für ausgewählte Typen von Neuronalen Netzen deren Struktur und Lernmethodik verstehen, die grundlegende mathematische Fundierung nachvollziehen können, die prinzipielle Wirkung und die mögliche Anwendbarkeit kennen. Sie sollen für ausgewählte Problemstellungen sinnvolle Netztypen und Lernverfahren vorschlagen können.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO/ÜB	**Rechnerarchitektur** Dr. rer. nat. Werner Otten		
Do 12:00-14:00 Mo 12:00-14:00 Mi 16:00-18:00 Beginn: Anbieter:	Duisburg / LB 134 (VO) UND Duisburg / LC 137 (ÜB G1) oder Duisburg / LC 137 (ÜB G2) 16.04.2009 IngWi, Inf. u. Ang. Kognitionsw.	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	5 ECTS-Credits, 4 SWS 5 E-Bereich / 100 gesamt Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Digitaltechnische Grundlagen und technisches Verständnis sind hilfreich aber nicht zwingend erforderlich. Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende der FBe IngWi und Physik, für Studierende der Studiengänge Wirtschaftsinformatik und Angewandte Informatik sowie der Mathematik bei dem Vertiefungsfach (Angewandte) Informatik geeignet.

Inhalte:
Ausgehend vom grundsätzlichen Aufbau von Prozessoren und Rechnern wird die klassische Architektur der von-Neumann-Rechner eingeführt, Mikrocomputer und Mikroprozessorsysteme bis zum heutigen PC vorgestellt, sowie moderne Höchstleistungsrechner behandelt. Inhalte im Einzelnen:

- Datenpräsentation, Speicher- und Registermodelle, Adressierungsarten, Stacks
- Befehlstypen und -formate, Programmflusssteuerung (Jumps, Calls)
- Interrupts and DMA
- Ausgewählte Bussysteme wie der USB oder PCI
- Mikroarchitektur und Mikroprogrammierung
- RISC Prozessoren und Architekturen, Pipelining, Vergleich CISC- und RISC-Konzepte
- Parallele Rechnerarchitekturen, Mehrkern- und Mehrprozessorarchitekturen
- Vektorrechner, Clustercomputing und Gridcomputing, Höchstleistungsrechner

Lernziele:
Die Studierenden kennen und verstehen den Aufbau und die Arbeitsweise aktueller Rechnerhardware. Sie verstehen die verschiedenen Philosophien des Computeraufbaus und lernen die verschiedenen Ansätze der Parallelität in Rechnerarchitekturen kennen. Sie sind in der Lage, kleine Aufgaben in Assembler selbst zu programmieren.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur.

Literatur:
P. Herrmann. Rechnerarchitektur. Aufbau, Organisation und Implementierung, inklusive 64-Bit-Technologie und Parallelrechner. Vieweg. 3. Auflage. 2002. ISBN 3528255986.
W. Oberschelp, G. Vossen. Rechneraufbau und Rechnerstrukturen. Oldenbourg; 10. Überarb. U. erw. Auflage. 2006. ISBN 3486578499.
A S. Tanenbaum. Computerarchitektur. Strukturen – Konzepte – Grundlagen. 5. Veränd. Auflage: Pearson Studium. 2005. ISBN 3827371511.
A. S. Tanenbaum. Structured Computer Organization. 5th Edition. Pearson Studium. 2006. ISBN 0131485210.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Sie besuchen die Vorlesung plus eine der zwei Übungsgruppen (insges. 5 ECTS / 4 SWS)!
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO/ÜB	**Wissensrepräsentation (Grundlagen der künstlichen Intelligenz)**		
Prof. Dr. phil. Wolfgang Hoeppner (VO) / Nino Simunic M.A. / Angela Klutsch			
Fr 10:00-12:00	Duisburg / LC 137 (VO) UND		
Do 10:00-12:00	Duisburg / LF 125 (ÜB G1) oder	Umfang:	6 ECTS-Credits, 4 SWS
Do 14:00-16:00	Duisburg / LF 226 (ÜB G2)	Max. TN-Zahl:	10 E-Bereich / 60 gesamt
Beginn:	17.04.2009	Zielgruppe:	Bachelor
Anbieter:	IngWi, Inf. u. Ang. Kognitionsw.		
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Grundkenntnisse in Logik sind wünschenswert. Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende der Studiengänge Kom(m)edia, ISE und (Angew.) Informatik sowie für Studierende mit dem Vertiefungsfach (Angewandte) Informatik geeignet.

Inhalte:
In der Veranstaltung werden die unterschiedlichen Ansätze des Forschungsbereichs Künstliche Intelligenz behandelt, Computersysteme zu realisieren, die ‘intelligente‘ Fähigkeiten besitzen. Umstritten ist nach wie vor, wie der Begriff Intelligenz genau zu definieren ist, unumstritten ist jedoch, dass dazu ‘Weltwissen‘ gehört. In Computeranwendungen muss dieses Wissen in geeigneter Weise dargestellt und verarbeitet werden. Inhalte im Einzelnen:

- Begriff und Definitionsversuche für Künstliche Intelligenz
- Modellierung/ Repräsentation von Fachwissen, Allgemeinwissen, Weltwissen
- Repräsentationsformalismen/-sprachen
- Beispielhafte Wissensmodellierung und -verarbeitung
- Einsatz von ‘intelligenten‘ Systemen.

Lernziele:
Verstehen der grundlegenden Technologien zur Repräsentation von Wissen in Computern.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme an Vorlesung sowie einer Übung und Klausur.

Literatur:
Stuart Russell, Peter, Norvig: Künstliche Intelligenz. Ein moderner Ansatz. Pearson 2004.
Christoph Beierle, Gabriele Kern-Isberner: Methoden wissensbasierter Systeme. Vieweg 2006.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Sie besuchen die Vorlesung plus eine der zwei Übungsgruppen (insges. Umfang 6 ECTS / 4 SWS)!
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

SE	**Maschinelle Übersetzung**		
Prof. Dr. phil. Wolfgang Hoeppner			
Fr 14:00-16:00 Beginn: Anbieter:	Duisburg / LF 226 17.04.2009 IngWi, Inf. u. Ang. Kognitionsw.	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	4 ECTS-Credits, 2 SWS 10 E-Bereich / 30 gesamt Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Erwünscht sind linguistische Grundkenntnisse.
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende der Studiengänge Kom(m)edia und (Angewandte) Informatik, ISE sowie für Studierende mit dem Vertiefungsfach (Angew.) Informatik geeignet.

Inhalte:
Seit mehreren Jahren sind Systeme auf dem Markt, die Texte von einer Sprache in eine andere übersetzen. Diese kommerziellen Systeme sind jedoch in ihrer Funktion nicht inspizierbar; man kann nur versuchen, durch systematisches Testen herauszufinden, welche Operationen intern ablaufen. In Systemen, die in der wissenschaftlichen Forschung entwickelt werden, ist dies anders. Hier werden Algorithmen und Datenstrukturen publiziert. Für die Arbeiten im Seminar bieten sich beide Untersuchungsmöglichkeiten an: gezieltes Testen eines kommerziellen Systems für ein ausgewähltes sprachliches Phänomen oder die Beschäftigung mit Ansätzen aus der Forschung.

Lernziele:
Funktionsweise und Leistungsfähigkeit maschineller Übersetzungssysteme einschätzen können.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Seminarpräsentation mit Ausarbeitung.

Literatur:
W. J. Hutchins & H. L. Somers: Machine Translation. An Introduction. Academic Press 1992.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO/ÜB	**Mensch-Maschine Systeme**		
Prof. Dr.-Ing. Dirk Söffker			
Termine s. u. Beginn: Anbieter:	Duisburg / s. u. s. u. IngWi, Maschinenbau	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	4 ECTS-Credits, 4 SWS 10 E-Bereich / k. A. gesamt Bachelor, Master
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende der Studiengänge Maschinenbau, ISE, Angewandte Informatik (IngWi) und EIT geeignet.

Inhalte:
Diese Veranstaltung geht auf aktuelle und neueste Entwicklung der gesamten Automatisierungstechnik ein. Im Rahmen dieser Veranstaltung werden aus einem zu entwickelnden Kanon von Spezialvorlesungen semesterweise Themen vertieft. Das Themenspektrum umfasst das gesamte Spektrum der Regelungs- und Automatisierungstechnik. Die geplanten Spezialvorlesungen sind:

- Beobachter
- Diagnose elastischer mechanischer Systeme
- Interaktion / (Höhere Systemtheorie)
- - Mensch-Maschine-Systeme

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Schriftliche/mündliche Prüfung

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Die Veranstaltung findet als Block statt. Raum und Zeit werden zeitnah auf der Homepage des Lehrstuhls zu finden sein: www.uni-due.de/srs.
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO/ÜB	**Regelungstheorie** Prof. Dr.-Ing. Dirk Söffker / Wiss. Mitarbeiter		
Mo 08:00-10:00 Mo 10:00-11:00 Beginn: Anbieter:	Duisburg / MB 143 (VO) Duisburg / MB 143 (ÜB) k.A. (vorauss. 20.04.2009) IngWi, Maschinenbau	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	5 ECTS-Credits, 3 SWS 15 E-Bereich / k. A. gesamt Bachelor, Master
Angebotsart:	E3-geöffnet		
Voraussetzungen: Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 geeignet für Studierende der Mathematik und Physik; sie ist in E3 nicht für Studierende der Studiengänge Maschinenbau, Ang. Informatik und ISE geeignet.			
Inhalte: Definition Mehrgrößensysteme, Beispiele Mehrgrößensysteme (MIMO), Dynamik linearer Mehrgrößensysteme, Zustandsraumdarstellung, Beobachtbarkeit und Steuerbarkeit dynamischer Systeme, Reglerentwurfsverfahren für MIMO Systeme (Polvorgabe, Modale Synthese, Optimalregler), Beobachterentwurf, Modellgestützte Regelung von MIMO-Systemen, Lyapunov Stabilität von MIMO Systemen, Störgrößenbeobachtung, Störgrößenrückführung, Störgrößenentkopplung, Störgrößenunterdrückung bei MIMO Systemen			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Mündliche Prüfung			
Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.			

Angebote des Fachbereichs BioGeo

Diese Veranstaltungen können von Studierenden des FB BioGeo und des Studiengangs Water Science nicht im fachfremden Modul E3 belegt werden. Das fachnahe Modul E2 wird nicht im IOS, sondern FB-intern organisiert.

VO	**Evolution und Biodiversität (Basisvorlesung)**		
Prof. Dr. Hynek Burda			
Mi 08:00-10:00	S07 S00 D07	Umfang:	2 ECTS-Credits, ca. 1 SWS
Beginn:	2. Semesterhälfte*	Max. TN-Zahl:	unbegr. E-Bereich/ k. A. gesamt
Anbieter:	BioGeo, Institut für Biologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs BioGeo und der Studiengänge Water Science und ISE geeignet.

Inhalte:
Mechanismen der Evolution und ihre Bedeutung für das Leben in seiner heutigen Form. Wie sind die Arten entstanden? Welche Mechanismen greifen auf welcher Ebene? Welche Mechanismen lassen sich heute mit welchen Methoden beobachten? Weiterhin wird an ausgewählten Beispielen der konkrete Ablauf der Evolution auf unserem Planeten vorgestellt und hierbei auch auf die Problematik der Evolutionsforschung, Interpretation der Ergebnisse und alternative Erklärungen hingewiesen.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Klausur über die zweite Hälfte der Vorlesung

Literatur:
ein Muss: relevante Kapitel in:
WEHNER, R., GEHRING W.: Zoologie, 23. Aufl., Thieme, Stuttgart.
Und/oder:
CAMPBELL, N. A.: Biologie, Spektrum, 1997
weiterführende Literatur:
FUTUYMA D. J. (1990 oder 1996): Evolutionsbiologie. Birkhäuser Verlag, Basel.
KUTSCHERA, U. (2001): Evolutionsbiologie, Ulmer, Stuttgart.
MAYNARD SMITH J. & SZATHMARY E. (1996/97): Evolution. Spektrum Akad. Verlag, Heidelberg;
MAYR, E. (2003): Das ist Evolution. C. Bertelsmann-Geo, München.
RIDLEY H. (1999) (engl.): Evolution. Oxford Univ. Press; M. W. Strickberger (1996) (engl.): Evolution. Jones & Bartlett, Boston.
SKELTON P. (1994) (engl.): Evolution: a biological and palaeontological approach. Adison-Wesley, Wokingham;
STORCH, V.; WELSCH, U.; WINK, M. (2001): Evolutionsbiologie. Springer, Berlin-Heidelberg.
Weitere Literatur wird während der Vorlesung genannt.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
*** Studierenden des Moduls E3 steht nur die zweite Hälfte der Vorlesung von Prof. Dr. Burda offen. Beginn wird noch bekannt gegeben auf http://www.uni-due.de/zoologie.**
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO/SE	**Anthropologie und Evolution des Menschen**		
Prof. Dr. Hynek Burda			
Mi 12:00-14:00	Essen / S05 T00 B71	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	15.04.2009	Max. TN-Zahl:	unbegr. E-Bereich/ k. A. gesamt
Anbieter:	BioGeo, Institut für Biologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs BioGeo und des Studiengangs Water Science geeignet.

Inhalte:
Die Vorlesung beschäftigt sich mit der Herkunft und der Evolution des modernen Menschen. Morphologische und verhaltensökologische Charakteristika werden herausgearbeitet. Die aktuellen Befunde, Hypothesen und Theorien hierzu werden vorgestellt.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Klausur

Literatur:
BOYD, R., SILK, J. B. (2003): How humans evolved. W. W. Norton Comp. New York.
CARTWRIGHT, J. (2000): Evolution and Human Behaviour. MacMillan Press, London.
DIAMOND, J. M. (1994) Der dritte Schimpanse. 2. Aufl. Frankfurt a. M.: S. Fischer.
JONES, S. (Hrsg.) (1994) The Cambridge Encyclopedia of Human Evolution. Cambridge: Cambridge Univ. Press.
KNUßMANN, R. (1996): Vergleichende Biologie des Menschen. 2. Aufl. Stuttgart (u. a.): G. Fischer.
LEWIN, R. (1995): Die Herkunft des Menschen. Heidelberg (u. a.): Spektrum, Akad. Verl.
MORRIS, D. (Hrsg.) (1996): Körpersignale. 2 Bde. München: Heyne.
MORRIS, D. (1997): Das Tier Mensch. 2. Aufl. München: Heyne.
NESSE, R. M.; WILLIAMS, G. C. (1997):Warum wir krank werden. München: Beck.
RIDLEY, M. (1998): Eros und Evolution. München: Knaur.
SCHRENK, F. (>1998) Die Frühzeit des Menschen. C. H. Beck Wissen, München.
Weitere Literatur wird während der Vorlesung genannt.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

VO	**Verhaltensbiologie II (Verhalten und Verhaltensökologie)**		
Prof. Dr. Hynek Burda			
Di 12:00-14:00	Essen / S05 T00 B71	Umfang:	3 ECTS-Credits, 2 SWS
Beginn:	14.04.2009	Max. TN-Zahl:	unbegr. E-Bereich / k. A. gesamt
Anbieter:	BioGeo, Institut für Biologie	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		

Voraussetzungen:
Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende des FBs BioGeo und des Studiengangs Water Science geeignet.

Inhalte:
Das Verhaltensrepertoire (Homöostase, Zeit- und Raumorientierung, Kommunikation, Fortpflanzungs- und Sozialverhalten) der Tiere und seine Funktion, Angepasstheit, individuelle Entwicklung und Evolution, sowie auch die Verhaltensforschung, ihre Methoden und Konzepte werden an Beispielen vorgestellt, analysiert und diskutiert.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur.

Literatur:
ALCOCK, J. (1996): Das Verhalten der Tiere aus evolutionsbiologischer Sicht. Stuttgart (u. a.): G. Fischer.
FRANCK, D. (1997): Verhaltensbiologie. 3. Aufl. Stuttgart (u. a.): Thieme.
MACFARLAND, D. (1999): Biologie des Verhaltens. 2. Aufl. Heidelberg (u. a.): Spektrum, Akad. Verl.
GATTERMANN, R. (1994): Wörterbuch der Biologie: Verhaltensbiologie (G. Fischer).
IMMELMANN, K. (1982): Wörterbuch der Verhaltensforschung. Berlin (u. a.): Parey.
IMMELMANN, K.; PRÖVE, E.; SOSSINKA, R. (1996): Einführung in die Verhaltensforschung. 4. Aufl. Berlin (u. a.) Blackwell-Wiss.-Verl.
KREBS, J. R.; DAVIES, N. B. (1996): Einführung in die Verhaltensökologie. 3. Aufl. Berlin: Blackwell-Wiss.-Verl.
WUKETITS, F. M. (1995): Die Entdeckung des Verhaltens. Darmstadt: Wiss. Buchges. Darmstadt.
Weitere Literatur wird während der Vorlesung genannt

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.-31.03.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

Siehe weitere Angebote zu dieser thematischen Rubrik auch unter „Spezifische Veranstaltungen“

Wirtschaft

Veranstaltungen der E3-Rubrik "Wirtschaft" richten sich im fachfremden Modul E3 – wo nicht anders beschrieben – besonders an Studierende der Geistes-, Gesellschafts- und Bildungswissenschaften sowie der Natur- und Ingenieurwissenschaften, insofern die Veranstaltungen dort nicht schon Teil des Curriculums sind. Es handelt sich um geeignete geöffnete Veranstaltungen der Fachbereiche UDE, die Sie gemeinsam mit Studierenden des ausrichtenden Fachs besuchen.
Zu diesen Veranstaltungen erhalten Sie den Leistungsnachweis bei erfolgreichem Abschluss von den Dozentinnen und Dozenten der Fachbereiche.

Angebot des Fachbereichs Ingenieurwissenschaften

VO	**Moderne Managementmethoden** Prof. Dr.-Ing. Rüdiger Deike		
Termine s. u. - Beginn: Anbieter:	Duisburg / Raum s. u. 21.04.2009 IngWi, Materialtechnik	Umfang: Max. TN-Zahl: Zielgruppe:	2 ECTS-Credits, 2 SWS 40 E-Bereich / 40 gesamt Bachelor
Angebotsart:	E3-geöffnet		
Voraussetzungen: Diese Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende der Studiengänge Kulturwirt, Komedia, BWL (D+E) und VWL geeignet.			
Inhalte: Grundlegende Managementprinzipien für einen dauerhaften Unternehmenserfolg werden im Detail vorgestellt. Die Produktivität von Unternehmen wird sehr wesentlich dadurch bestimmt, wie es den Vorgesetzten gelingt, die z. B. im Rahmen der jährlichen Plankostenrechnung definierten Ziele, zu kommunizieren und diese gemeinsam mit den Mitarbeitern zu erreichen bzw. zu übertreffen. Die Bedeutung kommunikativen Handelns und die Entwicklung kommunikativer Leitideen wird herausgearbeitet. Lernziele: Es wird vermittelt, wie man überzeugend über schwierige und kontroverse Zielvorgaben informiert, einen Weg zur gemeinsamen und erfolgreichen Umsetzung findet und die Umsetzung anhand von zu ermittelnden Kennzahlen kontrolliert.			
Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits: Regelmäßige Teilnahme und Kolloquium (mündliche Prüfung).			
Literatur: Imai, M.: Kaizen, Ullstein, 1992. Thiele, A.: Wie Manager überzeugen, FAZ-Institut GmbH, 2005. Collins, J.: Good to the Great, Why some companies make the leap and others don´t, HarperCollins, 2001. Sprenger, R. K.: Mythos Motivation, Campus Verlag, 1998.			
(Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung): Vorbesprechung inkl. weiterer Terminabsprachen: Di., 21.04.2009, 16:00 Uhr in ST 013 (im Sondergebäude Thyssen), Duisburg Ruhrort Lageplan: http://www.uni-duisburg-essen.de/materialtechnik/institut.shtml Anfahrtsbeschreibung PkW/VRR: http://www.uni-duisburg-essen.de/materialtechnik/Anfahrt.shtml Online Anmeldung für E3-Studierende und für das nicht-technische Wahlfach während der Anmeldefrist 13.03.-05.04.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.			

Siehe weitere Angebote zu dieser thematischen Rubrik auch unter „Spezifische Veranstaltungen“

Angebot der Mercator School of Management / Betriebswirtschaft

VO/ÜB	Betriebswirtschaftliche Grundlagen		NEU
Dr. Helga Kampmann			
Fr 12:00-16:00	Duisburg / LA-Audimax	Umfang:	4 ECTS-Credits, ca. 2 SWS
Beginn:	19.06.2009	Max. TN-Zahl:	150 E-Bereich / 150 gesamt
Anbieter:	Betriebswirtschaft	Zielgruppe:	Bachelor
Angebotsart:	E3 spezifisch		

Voraussetzungen:
Die Veranstaltung ist im fachfremden Modul E3 nicht für Studierende der Studiengänge Betriebswirtschaft (D), VWL, BWL, Industrial Design, Kulturwirt, Wirtschaftsmathematik, Komedia sowie ggf. weiterer Studiengänge mit wirtschaftswissenschaftlichen Anteilen geeignet.

Inhalte:
Gegenstand und Methoden der Betriebswirtschaftslehre, Organisation und Management; Beschaffung und Produktion; Absatz und Marketing; Investition und Finanzierung; Rechnungswesen und Controlling

Lernziele:
Die Vorlesung bietet eine fallbezogene Einführung in die Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre für Studierende aus nicht-wirtschaftswissenschaftlichen Studiengängen. Die Teilnehmer/innen lernen die betrieblichen Funktionsbereiche und ihr Zusammenwirken sowie das jeweils adäquate Instrumentarium für Fragestellungen aus den verschiedenen Bereichen in Grundzügen kennen.

Studienleistung zum Erwerb von ECTS-Credits:
Regelmäßige Teilnahme und Klausur.

Literatur:
Vahlens Kompendium der Betriebswirtschaftslehre, Bd. I + II, Hrsg. Michael Bitz u.a., 5. Auflage, Wiesbaden 2005; weitere Hinweise folgen in der Veranstaltung.

Weitere Informationen zur Veranstaltung (Termine; empfohlene Studienphase; Sprache; Anmeldung):
Dieses Angebot wurde von der Mercator School of Management exklusiv für E3-Studierende generiert. Online-Anmeldung für E3-Studierende während der Anmeldefrist 13.03.-31.05.2009 über die IOS-Anmeldemaske: Studium liberale (vgl. www.uni-due.de/ios)! Für E3 bitte nicht über LSF anmelden.

Modul E3: Chronologie der Veranstaltungen / ESSEN

08.04.2009

Titel	Doz	VA	TN E3	ECTS-Credits	SWS	Tag	Zeit	Raum	Beginn	Ausschluss
GeiWi - Grundkurs Literaturwissenschaft	Lehmann	VO	20	3	2	Mo	08-10	S05 T00 B42	20.04.	GeiWi
BiWi - Jugendstrafrecht - NEU	Schwedhelm	VO	20	3	2	Mo	08-10 c.t.	R11 T06 C59	k.A.	keine
GeiWi - A Survey of British Literature; G2	Gurr	PS	10	3	2	Mo	10-12	S05 T00 B83	20.04.	GeiWi
GeiWi - Apokalypse	Ebert	SE	15	3	2	Mo	10-12	R12 T04 F14	20.04.	GeiWi
GeiWi - Deutsche Geschichte 1848-1871	Loth	VO	20	3	2	Mo	10-12	S07 S00 D07	20.04.	GeiWi
GeiWi - Introduction to American Civilization; G3	von Wald	PS	10	2	2	Mo	10-12	R11 T06 C84	20.04.	GeiWi
GeiWi - Spanische Landeswissenschaft: Geschichte und Identität Spaniens und Hispanoamerikas (LW II)	Jacobs	VO	20	3	2	Mo	10-12	S05 T00 B42	20.04.	GeiWi
IOS - Ästhetik des Hässlichen	Ronge	SE	35	3	2	Mo	10:15-11:45	R12 V02 D20	20.04.	Germ., Angl., Romanistik
GeiWi - A Survey of British Literature; G3	Meyer	PS	10	3	2	Mo	12-14	S05 T00 B83	20.04.	GeiWi
GeiWi - Confessio Augustana	Eulenhöfer-Mann	SE	5	3	2	Mo	12-14	R11 T04 C84	20.04.	GeiWi
GeiWi - Französische Landeswissenschaft: Frankreich: Politik und Medienlandschaft (LW I) in französischer	Neu	VO	20	3	2	Mo	12-14	R12 R07 A84	20.04.	GeiWi
GeiWi - Geschichte Polens von den Anfängen bis zum 20. Jahrhundert	Stolberg	VO	20	3	2	Mo	14-16	R11 T00 D05	20.04.	GeiWi
GeiWi - Theorien rationalen Entscheidens	Witt	SE	15	3	2	Mo	14-16	V15 R01 H63	20.04.	GeiWi
GeiWi - Verfassungsgeschichte des Alten Reiches	Brakensiek	VO	20	3	2	Mo	14-16	R11 T00 D03	20.04.	GeiWi
GeiWi - Dialog in Theologie, Pädagogik und Religionspädagogik	Knauth	SE	10	3	2	Mo	16-18	R11 T06 C94	20.04.	GeiWi
GeiWi - Gedanken über Gott (Hans Jonas). Jüdische Religionsphilosophie	Ebert	SE	35	3	2	Mo	16-18	R12 T04 F14	20.04.	GeiWi
BiWi - Vertiefung Bürgerliches Recht - Familienrecht - NEU	Schwedhelm	VO	20	3	2	Mo	16-18 c.t.	S07 S00 D07	k.A.	Soz. Arbeit
GeiWi - Raising Cultural Awareness by Analyzing National and Social Stereotypes	Klooth	PS	5	2	2	Di	08:30-10:00	R12 R04 A48	21.04.	GeiWi
GeiWi - Great Britain: A Survey of British Culture; G3	Edmunds-Harrington	PS	10	2	2	Di	08-10	R11 T06 C84	21.04.	GeiWi
BiWi - Grundzüge des Bürgerlichen Rechts für die Soziale Arbeit – BGB I - NEU	Schwedhelm	VO	20	3	2	Di	08-10 c.t.	S04 T01 A02	k.A.	Soz. Arbeit

Modul E3: Chronologie der Veranstaltungen / ESSEN

08.04.2009

Titel	Doz	VA	TN E3	ECTS-Credits	SWS	Tag	Zeit	Raum	Beginn	Ausschluss
BiWi - State and Market in Adult Education in international Contexts	Schuetze	SE	10	3	2	Di	10-12	R12 R05 A52	14.04.	EW
GeiWi - Das Erste Testament. Eine Einführung	Schmitz	SE	20	3	2	Di	10-12	V15 R01 H90	14.04.	GeiWi
GeiWi - Das Zeitalter Philipps II. und Alexanders des Großen	Ziegler	VO	20	3	2	Di	10-12	S05 T00 B32	21.04.	GeiWi
GeiWi - Französische Landeswissenschaft: Frankreich: Geschichte und Identität (LW II)	Steinkamp	VO	20	3	2	Di	10-12	R11 T00 D01	21.04.	GeiWi
GeiWi - Gewalt und Gewaltlosigkeit in den Religionen. Interreligiöse Lernprozesse	Heinrich	SE	20	3	2	Di	10-12	Raum s. LSF	14.04.	GeiWi
GeiWi - Säkularisierung	Schneider	VO	20	3	2	Di	10-12	R11 T00 D03	21.04.	GeiWi
BioGeo - Verhaltensbiologie II (Verhalten und Verhaltensökologie)	Burda	VO	unbegr.	3	2	Di	12-14	S05 T00 B71	14.04.	Chemie, BioGeo
BiWi - Lehr-Lernpsychologie	Leutner	VO	30	3	2	Di	12-14	S05 T00 B08	21.04.	EW
GeiWi - A Survey of British Literature; G1	Grün	PS	10	3	2	Di	12-14	R12 S03 H20	21.04.	GeiWi
GesWi - Grundlagen der Soziologie - **ENTFÄLLT**										
Chemie - Biomaterialien und Biomineralisation	Epple	VO	10	5	2	Di	13-15	S07 S02 D48	14.04.	Chemie
GeiWi - Einführung in das Neue Testament	Tiwald	SE	20	3	2	Di	14-16	R11 T04 C59	14.04.	GeiWi
GeiWi - Introduction to American Civilization; G1	Hunt	PS	10	2	2	Di	14-16	R09 T05 D33	21.04.	GeiWi
GeiWi - A Survey of British Literature; G4	Caeners	PS	10	3	2	Di	16-18	R11 T06 C84	21.04.	GeiWi
GeiWi - Spanische Landeswissenschaft: Spanische Politik und Medienlandschaft (LW I)	Monjour	VO	20	3	2	Di	16-18	S07 S00 D07	21.04.	GeiWi
GeiWi - Wie radikal müssen Christen sein? – Soziologische Exegese zur Botschaft Jesu im Schwerefeld zwischen arm und	Tiwald	VO	20	3	2	Di	16-18	R11 T04 C59	14.04.	GeiWi
Chemie - Theoretische Chemie 1	Jansen / Kolster	VO/ÜB	10	5	3	Mi/Mo	VO: Mi, 11-13, S03 V00 E59 ÜB: Mo, 11-12, S05 R01 H18		15.04.	Chemie, BioGeo
BioGeo - Evolution und Biodiversität	Burda	VO	unbegr.	2	1	Mi	08-10	S07 S00 D07	2. Sem.-hälfte	Chemie, BioGeo, ISE
GeiWi - African-American Vernacular	von Wald	PS	5	2	2	Mi	08-10	R11 T06 C84	22.04.	GeiWi
GeiWi - Christentum und Kinder. Der religiöse Beitrag zur UN-Kinderrechtskonvention	Lutterbach	SE	20	3	2	Mi	08-10	V15 R01 H90	15.04.	GeiWi

Modul E3: Chronologie der Veranstaltungen / ESSEN

08.04.2009

Titel	Doz	VA	TN E3	ECTS-Credits	SWS	Tag	Zeit	Raum	Beginn	Ausschluss
GeiWi - Die Staufer	Fößel	VO	20	3	2	MI	08-10	S04 T01 A02	22.04.	GeiWi
GeiWi - Einführung in die Fachdidaktik Philosophie	Albus	VO/SE	10	3	2	Mi	08-10	R09 T05 D33	k.A.	GeiWi
GeiWi - Fundamentalismus und Aufklärung in den Religionen	Neu	SE	20	3	2	Mi	08-10	SM 311 (Schützenb.)	15.04.	GeiWi
GeiWi - Great Britain: A Survey of British Culture; G1	Cooper	PS	10	2	2	Mi	08-10	R12 R07 A69	22.04.	GeiWi
GeiWi - Great Britain: A Survey of British Culture; G2	Deane	PS	10	2	2	Mi	08-10	R12 R04 A84	22.04.	GeiWi
GeiWi - Grundlagen der theologischen Ethik - **ENTFÄLLT**	Schulz									
BiWi - Geschichte und Funktionen Sozialer Arbeit	Bossong	VO	15	2	2	Mi	10-12	S07 S00 D07	15.04.	Soz. Arbeit
GeiWi - A History of British Literature and Culture	Pointner	VO	unbegr.	2	2	Mi	10-12	R11 T05 C75	22.04.	GeiWi
GeiWi - Corpus Linguistics	Claridge	VO	unbegr.	2	2	Mi	10-12	S05 T00 B42	22.04.	GeiWi
GeiWi - Curry 'n' Chips	Cooper	PS	5	2	2	Mi	10-12	R12 R07 A69	22.04.	GeiWi
GeiWi - Die Wiederentdeckung des Inneren Menschen. Christentumsgeschichte des 14. bis 16. Jahrhunderts	Lutterbach	SE	20	3	2	Mi	10-12	S03 V00 E71	15.04.	GeiWi
GeiWi - Sprachen der Bibel	Loleit	SE	4	3	2	Mi	10-12	SE 005 (Schützenbahn)	15.04.	GeiWi
BioGeo - Anthropologie und Evolution des Menschen	Burda	VO	unbegr.	3	2	Mi	12-14	S05 T00 B71	15.04.	Chemie, BioGeo
IOS - Elementare Zahlentheorie und Rechenspiele	Friedenberg	VO	35	3	2	Mi	10-12 c.t.	R11 T05 C84	22.04.	Mathe, Natw, IngWi
IOS - Theater für alle	Erb	SE	35	3	2	Mi	10-12 c.t.	S05 T05 B02	22.04.	Germ., Angl., Roman., Kuwi
GeiWi - Französische und Spanische Landeswissenschaft: Kunst, Kultur und Medien in Frankreich und Spanien mit	Bauer-Funke	VO	20	3	2	MI	14-16	S04 T01 A02	22.04.	GeiWi
GeiWi - Jesus in Context (TITELÄNDERUNG)	Tiwald	VO	20	3	2	Mi	14-16	R11 T04 C59	15.04.	GeiWi
GeiWi - Völkerwanderung und Merowingerzeit	Hartung	VO	20	3	2	Mi	14-16	R11 T00 D01	22.04.	GeiWi
BiWi - Historische Entwicklung und gesellschaftliche Rahmen-bedingungen der Erwachsenenbildung/Weiterbildung - NEU	Schmidt	SE	10	2	2	Mi	14-16	R11 T06 C94	15.04.	EW
GeiWi - Wurzeln des sozialen Europas. Der Zusammenhang von Religions- und Sozialgeschichte für das Abendland	Lutterbach	SE	20	3	2	Mi	14-16	R13 V00 H40	15.04.	GeiWi

Modul E3: Chronologie der Veranstaltungen / ESSEN

08.04.2009

Titel	Doz	VA	TN E3	ECTS-Credits	SWS	Tag	Zeit	Raum	Beginn	Ausschluss
IOS - Girls - Sportmädel - Neue Frauen. Irmgard Kneuns Roman "Gilgi - eine von uns"	Becker	SE	35	3 bzw. 5	2	Mi	14-16 c.t.	V15 R01 H42	22.04.	GeiWi
BiWi - Psychische Störungen und Krankheiten	Dunkel-Lazar	SE	10	3	2	Mi	16-18	R09 T07 D33	22.04.	k.A.
GeiWi - Einführung in die Systematische Theologie	Miggelbrink	VO	20	3	2	Mi	16-18	R11 T00 D05	15.04.	GeiWi
GeiWi - The Eternal Marlboro Man? - Changing Images of Cowboys in American Culture	Engel	PS	5	2	2	Mi	16-18	R11 T06 C94	22.04.	GeiWi
IOS - Gegenwartsliteratur lesen und interpretieren	Schumacher	SE	35	2 bis 4	2	Mi	16-18 c.t.	R13 V00 H40	22.04.	Germ., Angl., Romanistik
GeiWi - Die Taufe. Ein Sakrament und seine christentumsgeschichtliche Prägekraft zwischen Spätantike und	Lutterbach	SE	20	3	2	Mi	18-20	V15 R01 H90	15.04.	GeiWi
NN - Urbane Systeme: Eine interdisziplinäre Ringvorlesung zu Urban Studies an der Universität Duisburg-Essen (Titeländerung)	div.	RV	40	3	2	Mi	18-20	Bibliothekssaal R11	15.04.	keine
GeiWi - Die Eucharistie – Liturgiehistorische Brückenschläge zwischen Mittelalter und Gegenwart	Lutterbach	SE	20	3	2	Do	08-10	V15 R01 H90	16.04.	GeiWi
GeiWi - Introduction to American Civilization; G2	Hunt	PS	10	2	2	Do	08-10	R09 T05 D33	23.04.	GeiWi
BiWi - Unterhaltsrecht - NEU	Schwedhelm	SE	10	3	2	Do	08-10 c.t.	R11 T06 C59	k.A.	keine
BiWi - Spezielle Fragen aus dem Familienrecht im Kontext mit Kindern ausländischer Herkunft - NEU	Schwedhelm	SE	10	3	2	Do	10-12 c.t.	R11 T06 C59	k.A.	keine
BiWi - Kultur und Bildung in der 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts	Helmer	VO	10	3	2	Do	10-12	S03 V00 71	23.04.	EW
BiWi - Sozialverwaltung	Bossong	VO	25	2	2	Do	10-12	S05 T00 B42	16.04.	Soz. Arbeit
GeiWi - A History of American Literature	Butler	PS	unbegr.	2	2	Do	10-12	S07 S00 D07	23.04.	GeiWi
GeiWi - Evangelische Theologie im 19. Jahrhundert	Ebert	VO	45	3	2	Do	10-12	V15 R01 H76	16.04.	GeiWi
GeiWi - Kirche und Rechtfertigung	Miggelbrink	VO	20	3	2	Do	10-12	R11 T00 D01	16.04.	GeiWi
GeiWi - Niedergang und Wandel. Die Zeit der valentinianischen und theodosianischen Dynastie (364-476 n. Chr.)	Scholten	VO	20	3	2	Do	10-12	S05 T00 B83	23.04.	GeiWi
GeiWi - Die Geschichte des Alten Mesopotamien	Patzek	VO	20	3	2	Do	12-14	S05 T00 B59	23.04.	GeiWi
GeiWi - Preußens schwieriger Westen. Das Rheinland und Brandenburg-Preußen 1609-1795	Engelbrecht	VO	20	3	2	Do	12-14	R11 T00 D01	23.04.	GeiWi
IngWi - Umweltagenda	Denecke / Schmidt	SE	20	4 bis 6	4	Do	12:15-16:00	V15 S05 D16	23.04.	keine

Modul E3: Chronologie der Veranstaltungen / ESSEN

08.04.2009

Titel	Doz	VA	TN E3	ECTS-Credits	SWS	Tag	Zeit	Raum	Beginn	Ausschluss
GeiWi - Das niederländische Kolonialreich, 1600-1800	Marx	VO	20	3	2	Do	14-16	S05 T00 B83	23.04.	GeiWi
GeiWi - Gesellschaftliche Dimension der Religion	Ebert	SE	45	3	2	Do	14-16	R09 S02 B18	16.04.	GeiWi
GeiWi - Klassische Texte der Religionskritik	Miggelbrink	SE	20	3	2	Do	14-16	S07 S00 D07	16.04.	GeiWi
GeiWi - Religiöse Lebenswelten (Religionsphänomenologie)	Loth	SE	10	3	2	Do	14-16	R11 T05 C84	16.04.	GeiWi
IOS - Mythos und Mythenrezeption in der bildenden Kunst	Blisniewski	SE	35	3 bzw. 4	2	Do	14-16 c.t.	R11 T09 C88	23.04.	Ind. Design
GeiWi - A Survey of American Literature; G1	Engel	PS	5	3	2	Do	16-18	R11 T06 C94	23.04.	GeiWi
GeiWi - Marokko im 20. Jahrhundert. Kolonialisierung und Dekolonialisierung (1908–1956)	Hartung	VO	20	3	2	Do	16-18	R11 T00 D03	23.04.	GeiWi
GeiWi - Rom und Konstantinopel (324-1453)	Köhn	VO	20	3	2	Do	16-18	R11 T00 D01	23.04.	GeiWi
GeiWi - Das Bild als Botschaft und als Handlungsanweisung	Blisniewski	SE	unbegr.	4	4	Do	16-19	S05 T00 B83	23.04.	GeiWi
GeiWi - Rhetorik/Hermeneutik	Weisser-Lohmann	SE	5	4	2	Fr	10-12	R12 T03 F87	k.A.	GeiWi
GeiWi - A Survey of American Literature; G2	Engel	PS	5	3	2	Fr	12-14	R11 T06 C94	24.04	GeiWi
IOS - Mensch und Tier	Ingensiep	SE	35	3	2	Fr	12-14 c.t.	R12 S03 H20	24.04.	Philosophie
Chemie - Organische Chemie 1	Schrader	VO/ÜB	30	5	3	Fr (ggf. +Di)	VO: Fr, 08-10, S04 T01 A02 und **eine** ÜB ÜB1: Di, 10-11, S05 V03 F57 ÜB2: Di, 11-12, S05 V03 F57 ÜB3: Fr, 10-11, S03 V00 E59		17.04.	Chemie
GeiWi - Geschichte und Kunstgeschichte Sachsens im 10. bis 14. Jahrhundert	Horch	VO	20	3	2	Sa	10-12	R11 T00 D03	25.04.	GeiWi

Modul E3: Chronologie der BLOCKveranstaltungen / BEIDE CAMPI

08.04.2009

Titel	Doz	VA	TN E3	ECTS-Credits	SWS		Ort/Tag/Zeit/Raum	Beginn	Ausschluss
IOS - Einführung in die Marktwirtschaft	Trübcher	BS vfrei	35	3	30 Std.	E	Di, 31.03. / Do, 02.04. / Mo, 06.04. / Di, 07.04., je 9:30-16:00, R11 T06 C75; Klausur: Do, 09.04., 10:00-11:30, R11 T06 C75	31.03.	WiWi, MSM, KuWi, Wi.mathe, Physik, Komedia
IOS - Gesprächsformen im Vergleich: Beraten, coachen, streiten, verhandeln	Lahg	BS vfrei	35	3	30 Std.	E	VB: Fr, 20.03., 16:15-17:45, V13 S00 D50; Block: Do/Fr, 26./27.03., 10:15-16:00, V13 S00 D50 + 02./03.04, 10:15-16:30, R09 S04 B08	20.03.	keine
BiWi - Einführung in die Geragogik/Altersbildung	Bubolz-Lutz	BS	10	5	22 Std.	E	VB: Do, 23.04, 10:00-12:00, R11 T04 C75 Block: Fr/Sa, 08./09.05. + 05./06.06.; Fr 10:00-16:00/Sa 10-14, R11 T04 D25	23.04.	EW
IOS - Darwin & Co: Evolution in den Wissenschaften	Ingensiep	RV+BS	35	3 bzw. 5	30 Std.	E	VB: Fr, 24.04., 16:00-19:00 s.t., R11 T03 D16 Vorträge: Do, 07.05. / Mi, 17.06. / Do, 02.07. / Do, 23.07., je 18:15-19:45; Do im Glaspavillon, Mi im Audimax Essen S04 T01 A01 Block: Do/Fr, 13./14.08., 10:00-18:00, R09 S04 B08	24.04.	keine
IngWi - Mensch-Maschine-Systeme	Söffker	BS	10	4	4	D	n.V. Raum/Zeit s.: www.uni-due.de/srs/Lehrveranstaltungen.shtml	k.A.	Masch.bau, ISE und EIT, Ang.Inf.
GeiWi - Kleine Textsorten	Cölfen	BS vfrei	20	3	2	E	VB: Di, 21.04., 16:00-18:00, R12 R05 A69 BS: Sa/So 12./13.09. + 19./20.09, 11:00-17:00, R11 T05 C94	21.04	GeiWi
IOS - Faschismus und Nationalsozialismus 2 - NEU	Redlich	BS WE	35	3 bis 4	30 Std.	**D**	VB: 08.05.09, 12:15-13:45 Uhr, LK 052 Block: Je samstags, 06.06., 13.06., 20.06., 27.06., je 10:15-16:30 Uhr, Duisburg, LK 051	8.5	Geschichte
IOS - Faschismus und Nationalsozialismus	Redlich	BS WE	35	3 bis 4	30 Std.	E	VB: Mo, 20.04., 16:15-17:45, R11 T04 C75 Block: Sa/So, 25./ 26.04., S05 T05 B02 + Sa/So, 16./17.05., 10:15-16:30, T03 R02 D82 (Zugang am WE nur campusseitig via S05)	20.04.	Geschichte
IOS - Einführung in die Industriellen Beziehungen in der Bundesrepublik	Müller	BS WE	35	3	30 Std.	E	VB: Fr, 24.04., 16:15-17:45, T03 R02 D81 Block: Sa/So, 06./07.06. + 20./21.06, 10:00-16:00, T03 R02 D81 (Zugang am WE nur campusseitig via S05)	24.04.	GesWi, MSM

Modul E3: Chronologie der BLOCKveranstaltungen / BEIDE CAMPI

08.04.2009

Titel	Doz	VA	TN E3	ECTS-Credits	SWS		Ort/Tag/Zeit/Raum	Beginn	Ausschluss
IOS - Moral und Ökonomie: Was hat die Finanzkrise mit Wirtschaftsethik zu tun?	Heinemann	BS WE	35	3	30 Std.	E	VB: Fr, 24.04., 14:15-16:45, R12 V05 D81 Block: Sa/So, 09./10.05. + 30./31.05.; Sa 10:00-17:15/So 10:00-15:30, T03 R02 D81 (Zugang am WE nur campusseitig via S05)	24.04.	keine
IOS - Das Verhältnis von Bild und Text in der Kunst des 20. Jahrhunderts	Eusterschulte	BS WE	35	3	30 Std.	E	VB: Mo, 11.05., 16:15-17:45, T03 R03 D75 Block: Sa/So, 13./14.06. + 27./28.06, 10:00-17:00, T03 R02 D82 (Zugang am WE nur campusseitig via S05)	11.05.	keine
IOS - Zerstörung des Humanen / Entfremdung des Menschen	Niemczyk	BS WE	35	3	30 Std.	E	VB: Fr, 15.05., 16:15-17:45, T03 R02 D81 Block: Sa/So, 13./14.06. + 27./28.06.; Sa 10:00-17:15/So 10:00-16:15, T03 R02 D81 (Zugang am WE nur campusseitig via S05)	15.05.	GesWi
IOS - Kommunikation, Identifikation und Motivation. Was Geisteswissenschaften zum Erfolg von Unternehmen beitragen können	Bernsau	BS WE	35	3	30 Std.	E	VB: Do, 28.05., 16:15-17:45, R11 T04 C75 Block: Sa/So, 20./21.06. + 04./05.07.; Sa 10:00-18:00/So 10:00-16:00, T03 R02 D82 (Zugang am WE nur campusseitig via S05)	28.05.	keine
IOS - Stadtmarketing	Prey	BS vfrei	35	4	30 Std.	E	VB: Fr, 26.06., 14:15-17:45, R13 V00 H40 Block: Fr/Sa, 21./22.08. + 11./12.09., 10:00-15:30, R09 S04 B08	26.06.	keine
IOS - Differenzen – Diversity – Intersektionalität. Neue Perspektiven in den Gender Studies	Mense	BS vfrei	35	3	30 Std.	E	VB: Fr, 26.06., 12:15-13:45, R11 T04 C84 Block: Mo-Do, 17.-20.08., 10:15-16:30, R13 V00 H40	26.06.	keine
IOS - Europäische Ideengeschichte mit interkulturellem Akzent.	Meyer-Mahnkopf	BS vfrei	35	3 bis 4	30 Std.	D	VB: Fr, 03.07., 14:15-17:45, LK 051 Block: Mo/Di + Do/Fr, 14./15.09. + 17./18.09., je 10:15-16:30, LK 051	03.07.	GeiWi
IOS - Einfluss der Musik. Vom Konzert zum Kino - NEU	Roussel	BS vfrei	35	3	30 Std.	E	VB: Fr, 03.07., Block: Mo-Do, 07.-10.09., je 10:15-16:45 Uhr, je R09 S04 B08	03.07.	keine
IOS - Marketing für Geistes-, Sozial- und NaturwissenschaftlerInnen - NEU	Vohr	BS vfrei	35	2 bis 3	30 Std.	E	VB: Mo, 06.07.09, 12:15-13:45 Uhr, R11 T03 D16 Block: Mi, 12.08. + Sa, 15.08., R09 S04 B08; Mi, 19.08., R11 T03 D33 + Do, 20.08., R09 S04 B08, je 10:15-16:30 Uhr; Prf.: Fr, 21.08. u./od. Sa, 22.08.09 zw. 10:15-19:00 Uhr, R11 T03 D33	06.07.	MWM, WiWi, KuWi

Modul E3: Chronologie der BLOCKveranstaltungen / BEIDE CAMPI

08.04.2009

Titel	Doz	VA	TN E3	ECTS-Credits	SWS		Ort/Tag/Zeit/Raum	Beginn	Ausschluss
IOS - Philosophische Probleme der menschlichen Freiheit	Bambauer	BS vfrei	35	3 bzw. 5	30 Std.	E	VB: Fr, 10.07., 10:15-11:45, R11 T04 C75 Block: Di/Mi, 11./12.08. + 18./19.08., 10:15-17:00, V13 S00 D50	10.07.	Philo
IOS - Ethik in der Informationstechnologie	Lindner	BS vfrei	35	3	30 Std.	E	VB: Mo, 20.07., 16:15-17:45, R11 T04 C75 Block: Di-Fr, 01.-04.09., 10:15-16:30, V13 S00 D50	20.07.	Philo
IOS - Profiling - Im Fluss der Zeichen 2 - NEU	Bidlo	BS vfrei	35	3	30 Std.	E	VB: Mi, 22.07.09, 16:15-17:45 Uhr, R11 T04 C84 Block (v-frei): Di, 25.08., R09 S05 B08 Do, 27.08., R09 S04 B08, Di, 01.09., R09 S04 B08, Do, 03.09., R09 S04 B08, je 10:15-16:30 Uhr	22.07.	keine
IOS - Profiling - Im Fluss der Zeichen	Bidlo	BS vfrei	35	3	30 Std.	E	VB: Mo, 20.07., 16:15-17:45, R11 T04 C84 Block: Mo/Fr, 24.08.+28.08.+31.08.+04.09., 10:15-16:30, R09 S04 B08	20.07.	keine
IOS - Wissenschaft und Technik in Politik und Verwaltung	Reinkens	BS vfrei	35	2	20 Std.	D	Mi/Do, 12./13.08., 09:00-20:00, MB 242	12.08.	keine
IOS - Einführung in die Marktwirtschaft 2 - NEU	Trübcher	BS vfrei	35	3	30 Std.	E	Mo/Mi: 14.9., 16.9., 21.9., 23.9., je 9:30-16:00 Uhr; Klausur Mo 28.9., 10:00-11:30 Uhr, R09 S04 B08	14.09.	WiWi, MSM, KuWi, Wi.mathe, Physik, Komedia
E-Learning mit der Ruhr-Universität Bochum									
RUB - Geographie auf Achse: Reisen und Exkursionen in aller Welt - NEU		VO/ÜB	50	5			Mittwochs sind Vorlesungsvideos online verfügbar; Klausur am 18.7.09 in der Ruhr Uni Bochum	15.4.	Geographie, Water Science

Modul E3: Chronologie der Veranstaltungen / DUISBURG

08.04.2009

Titel	Doz	VA	TN E3	ECTS-Credits	SWS	Tag	Zeit	Raum	Beginn	Ausschluss
IngWi - Regelungstheorie	Söffker	VO/ÜB	15	5	3	Mo	08-11 (VO+ÜB)	MB 143	k.A.	Masch.bau, ISE, Ang.Inf. (geeig. f. Math.u. Physik)
SSC - ZukunftsWerkstatt Urbane Mobilität	Forstmann	SE	14	4	4	Mo	09:30-13	SG U116	20.04.	
GesWi - Politische Institutionen in Deutschland und Europa	Axt	VO	10	5	2	Mo	18-19:30	LB 107	k.A.	GesWi
GesWi - Theorie und Praxis der Internationalen Beziehungen	Debiel	VO	15	4	2	Di	14-16	SG 135	14.04.	GesWi
Chemie - Water. The lecture	Flemming/Schmidt	VO	30	3	2	Di	16-18	MC 122	14.04.	Chemie
IOS - Geheimschriften und zuverlässige Kommunikation	Hümbs	SE	40	3	2	Mi	12-14 c.t.	LK 061	22.04.	keine
GesWi - Einführung in die soziologischen Theorien	Schwietring	VO	25	3	2	Mi	16-18	LB 134	15.04.	GesWi
GesWi - Lateinamerikas politische Ökonomie in Veränderung	Hälker	SE	25	3	2	Mi	16-18	LK 062	15.04	GesWi
GesWi - Nord-Süd-Beziehung und Global Governance	Debiel / Gertheiss	VO	15	4	2	div.		SG 135+LK	15.04.	GesWi
GesWi - Wirtschafts- und Sozialordnung	Bäcker	VO	20	5	2	Do	16-18	BA 026	16.04.	GesWi
GesWi - Kapitalistische Krisenentwicklung und Zukunft der Gewerkschaftsbewegung	Hälker	SE	25	3	2	Mi	18-20	LK 062	15.04.	GesWi
IngWi - Einführung in die Medienpsychologie	Krämer	VO	15	4	2	Do	14-16	LB 134	16.04.	Kom(m)edia, Ang.Inf.
SSC - ZukunftsWerkstatt Wissenschaft und Engineering trifft Design - Interdisziplinäre Produktentwicklung in Projektarbeit	Lienhard	VO	14	4	4	Do	16-19:30	SG U116	23.04.	
GesWi - Funktionen des UN-Systems und Teilnahme an der UN-Simulationstagung DuEMUN-RuhrMUN	Reinhardt	VO	50	4	42 Std	Do	18-20	LE 120	16.04.	GesWi
GesWi - Sozialstruktur Deutschlands im europäischen Kontext	Erlinghagen	VO/ÜB	20	5	2	Fr	10-12	Audimax	24.04.	GesWi
Chemie - Einführung in die Polymerwissenschaften	Mayer	VO/ÜB	10	3	3	Fr	10-13 (VO+ÜB)	MD 162	24.04.	Chemie, NanoEng
MSM - Betriebswirtschaftliche Grundlagen [NEU]	Kampmann	VO/ÜB	150	4	2	Fr	12-16	LA-Audiamx D	19.06.	KuWi, WiWi, MSM,Wi.mathe, Komedia
IngWi - Maschinelle Übersetzung	Hoeppner	SE	10	4	2	Fr	14-16	LF 226	17.04.	(Angew.) Inf., Komedia, ISE
IngWi - Moderne Managementmethoden	Deike	VO	40	2	2	VB: Di, 21.04., 16-18, ST 013; weitere Termine n.V.			21.04.	KuWi, WiWi, MSM, Komedia
GesWi - Einführung in die politischen Theorien (I+II)	Sonnenschmidt (I) / Martinsen (II)	VO	10	7	4	Do, 16-18, LE 105 (I) Mo, 12-14, SG 135 (II)			k.A. (I) 20.4. (II)	GesWi
IngWi - Neuroinformatik und Organic Computing	Pauli/Noglik	VO/ÜB	5	5	4	VO: Do, 10-12, BC 523 ÜB: Mo, 16-18, BC 523			16.04.	IngWi inkl. ISE, Mathe m. Ang. Inf.
IngWi - Grundlagen der Bildverarbeitung	Pauli/Noglik	VO/ÜB	5	5	4	VO: Di, 12-14, BC 523 und **eine** ÜB ÜB G1: Di, 8-10, LF 257 oder ÜB G2: Do, 14-16, LF 257			14.04.	IngWi inkl. ISE, Mathe m. Ang. Inf.
IngWi - Rechnerarchitektur	Otten/NN	VO/ÜB	5	5	4	VO: Do, 12-14, LB 134 und **eine** ÜB ÜB1: Mo, 12-14, LC 137 oder ÜB2: Mi, 16-18, LC 137			16.04.	IngWi inkl. ISE, Physik, Wi.Inf., Ang. Inf.
IngWi - Wissensrepräsentationen	Hoeppner	VO/ÜB	10	6	4	VO: Fr, 10-12, LC 137 und **eine** ÜB: ÜB1: Do, 10-12, LF 125 oder ÜB2: Do, 14-16, LF 226			17.04.	(Angew.) Informatik, ISE, Komedia

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
08-09							
09-10							
10-11							
11-12							
12-13							
13-14							
14-15							
15-16							
16-17							
17-18							
18-19							
19-20							

Darwin & Co

- Evolution und die Wissenschaften -

IOS-Vortragsreihe Sommersemester 2009

Do., 7. Mai 2009
Darwin & die Ethik
Prof. Dr. Bernd Gräfrath, UDE

Mi., 17. Juni 2009 **Audimax**
Darwin & die Psychologie
Dr. Richard David Precht

Do., 2. Juli 2009
Darwin & die Biologiedidaktik
Prof. Dr. Eberhard Schmidt, UDE

Do., 23. Juli 2009
Darwin & die Bioinformatik
Prof. Dr. Daniel Hoffmann, UDE

Donnerstags im Glaspavillon R12 S00 H12, Campus Essen
Mittwoch, 17.06.09, im Audimax S04 T01 A01, Campus Essen
18-20 Uhr c.t.

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Hans Werner Ingensiep
Koordination: sabine.dittrich@uni-due.de; Tel.: 0201/183-2221 (IOS), www.uni-due.de/ios